



**Landkreis
Nordwestmecklenburg**

Jahresabschluss

2022

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 des Landkreises Nordwestmecklenburg

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg erkläre ich, als Landrat Folgendes:

A Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Für Fragen zum Jahresabschluss:

Herr Fandrich, FDL Finanzen

Herr Börger, FGL Finanzmanagement, zentrales Controlling und Beteiligungsmanagement

Diese Personen sind verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehört die Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushalt Jahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT Systems haben wir Ihnen mitgeteilt.
4. Die nach der GemHVO-Doppik und der GemKVO-Doppik erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
 - erlassen
 - und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
 - beachtet
 - nicht beachtet
6. Im Bereich des doppischen Rechnungswesens werden
 - eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 - Arbeiten auf geleasenen EDV-Anlagen abgewickelt bei eigenständiger Bearbeitung.
 - EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).
7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
 - auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen

- vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.
- auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in Zeit- und kontenmäßiger Ordnung.

C Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 - haben sich nicht ergeben.
 - sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 - habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögenslage entgegenstehen könnten
 - bestehen nicht.
 - wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 - sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 - sind in Abschnitt E angegeben.
 - sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
 - alle Unternehmen, mit denen der Landkreis im Haushaltsjahr verbunden war,
 - alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 - alle Sondervermögen des Landkreises
 - sind im Anhang erläutert.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Unternehmen bestanden
 - nicht.
 - am Abschlusstag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss solche ersichtlich sind.

6. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahestehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind
- bestehen nicht
- sind im Anhang / im Rechenschaftsbericht aufgeführt.
- sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
- sind unter Abschnitt E aufgeführt
7. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlusstag
- nicht.
- nur in Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
8. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,
- bestanden zum Abschlusstag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
- sind unter Abschnitt D. aufgeführt.
- sind in der Anlage aufgeführt.
9. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte
- bestanden am Abschlusstag nicht.
- sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
- sind im Anhang erläutert.
- sind unter Abschnitt D. aufgeführt.
- sind in der Anlage aufgeführt.
10. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs.4 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlusstag
- nicht.
- nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
11. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände
- bestanden zum Abschlusstag nicht.
- sind im Anhang erläutert.
- sind unter Abschnitt D. aufgeführt.
- sind in der Anlage aufgeführt.
12. Bewertungseinheiten
- wurden nicht gebildet.
- wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
13. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter 11 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
- sind im Anhang erläutert.
- bestehen nicht.
- sind unter Abschnitt E aufgeführt.
- sind in der Anlage aufgeführt.
14. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Landkreises von Bedeutung sind,
- sind unter Abschnitt E Punkt 3.3 im Anhang aufgeführt.
- sind in der Anlage aufgeführt.
15. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsysteams
- lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
- habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
16. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten den zu prüfenden Landkreis betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsysteem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss

und den Rechenschaftsbericht haben könnten,

- habe ich Ihnen mitgeteilt.
- Ich habe keine Kenntnis hierüber.

17. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
 - habe ich Ihnen mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt „D“ aufgeführt.
 - Ich habe keine Kenntnis darüber.
18. Satzungen und sonstige kreisrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
 - Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 - sind unter Abschnitt D. aufgeführt.
19. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige kreisrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
 - bestanden nicht.
 - habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 - sind unter Abschnitt E aufgeführt.

D. Zusätze und Bemerkungen

Entfällt

Wismar
Ort

27.10.2023
Datum



Tino Schomann
Landrat
Landkreis Nordwestmecklenburg

E. Anlagen

Entfällt



INHALT

Jahresabschluss des Landkreises Nordwestmecklenburg zum 31.12.2022

Inhaltsverzeichnis

- 1 Ergebnisrechnung**
- 2 Finanzrechnung**
- 3 Übersicht über die Teilrechnungen**
- 4 Bilanz**
- 5 Anhang**

Anlagen

- I Anlagenübersicht**
- II Forderungsübersicht**
- III Verbindlichkeitenübersicht**
- IV Übersicht über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen**



1. Ergebnisrechnung

Landkreis Nordwestmecklenburg

2022

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ergebnisrechnung							Erläuterung Kontonr.
		Ermächtigungen des Haushaltsjahrs 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahrs 2022	Abweichung im Haushaltsjahrs 2022	Ergebnis des Haushaltvorjahrs 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahren	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.518.600,00	0,00	6.518.600,00	6.503.537,08	-15.062,92	6.412.411,52	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.659.494,41	0,00	133.659.494,41	133.424.096,17	-235.398,24	123.059.666,75	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	167.943.871,60	0,00	167.943.871,60	161.494.657,91	-6.449.213,69	144.191.195,78	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.058.300,00	0,00	6.058.300,00	5.906.176,08	-152.123,92	6.013.829,34	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	0,00	4.041.500,00	3.528.923,99	-512.576,01	382.659,95	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.422.800,00	0,00	9.422.800,00	9.193.513,09	-229.286,91	10.985.202,40	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	65.000,00	0,00	65.000,00	156.904,48	91.904,48	123.498,28	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	547.400,00	0,00	547.400,00	759.533,42	212.133,42	783.045,81	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	2.949.783,47	0,00	2.949.783,47	6.270.801,14	3.321.017,67	6.559.215,16	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	331.206.749,48	0,00	331.206.749,48	327.238.143,36	-3.968.606,12	298.510.724,99	0,00	
11	- Personalaufwendungen	48.107.000,00	52.909,72	48.159.909,72	48.036.266,15	-123.643,57	44.369.835,66	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	1.413.700,00	0,00	1.413.700,00	2.639.531,38	1.225.831,38	2.650.349,77	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.042.423,61	2.140.376,75	47.182.800,36	41.182.070,42	-6.000.729,94	33.648.302,64	4.066.961,85	52
14	- Abschreibungen	9.765.400,00	0,00	9.765.400,00	8.461.832,16	-1.303.567,84	8.035.072,39	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.338.068,15	470.500,00	4.808.568,15	4.637.992,21	-170.575,94	4.245.733,92	25.000,00	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	213.928.210,21	520.720,33	214.448.930,54	209.032.089,53	-5.416.841,01	193.357.212,08	350.216,31	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	571.262,92	0,00	571.262,92	495.084,78	-76.178,14	539.782,84	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	19.893.384,59	835.245,37	20.728.629,96	19.201.290,66	-1.527.339,30	12.690.413,41	1.010.974,70	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	343.059.449,48	4.019.752,17	347.079.201,65	333.686.157,29	-13.393.044,36	299.536.702,71	5.453.152,86	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.852.700,00	-4.019.752,17	-15.872.452,17	-6.448.013,93	9.424.438,24	-1.025.977,72	-5.453.152,86	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	94.406,20	94.406,20	82.662,44	0,00	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	8.659.600,00	0,00	8.659.600,00	3.649.445,99	-5.010.154,01	3.642.696,17	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-3.193.100,00	-4.019.752,17	-7.212.852,17	-2.892.974,14	4.319.878,03	2.534.056,01	-5.453.152,86	
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltvorjahr				7.669.522,83				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltjahrs (Summe der Nummern 25 und 26)				4.776.548,69				



2. Finanzrechnung

Landkreis Nordwestmecklenburg

2022

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Finanzrechnung							Erläuterung Kontonr.
		Ermächtigungen des Haushaltsjahrs 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamt-ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahrs 2022	Abweichung im Haushaltsjahrs 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.518.600,00	0,00	6.518.600,00	6.503.537,08	-15.062,92	6.412.411,52	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	129.106.494,41	0,00	129.106.494,41	130.475.425,33	1.368.930,92	120.166.937,10	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	169.478.271,60	0,00	169.478.271,60	168.330.115,42	-1.148.156,18	138.287.395,47	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.022.300,00	0,00	6.022.300,00	5.882.660,46	-139.639,54	6.175.748,55	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	0,00	4.041.500,00	1.865.356,29	-2.176.143,71	466.355,67	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.619.700,00	0,00	9.619.700,00	11.222.269,56	1.602.569,56	9.097.191,82	0,00	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	200,00	0,00	200,00	2.078,23	1.878,23	13.393,65	0,00	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.940.179,51	0,00	6.940.179,51	7.551.476,92	611.297,41	6.752.136,72	0,00	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	331.727.245,52	0,00	331.727.245,52	331.832.919,29	105.673,77	287.371.570,50	0,00	
10	- Personalauszahlungen	46.977.100,00	52.909,72	47.030.009,72	45.884.458,02	-1.145.551,70	43.325.488,13	0,00	70
11	- Versorgungsauszahlungen	1.700.100,00	0,00	1.700.100,00	1.870.706,34	170.606,34	1.792.987,16	0,00	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.946.290,24	3.038.168,51	48.984.458,75	41.838.980,54	-7.145.478,21	34.516.586,72	5.547.450,22	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.338.068,15	495.500,00	4.833.568,15	4.680.089,12	-153.479,03	4.297.204,06	25.000,00	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	214.389.210,21	2.137.730,10	216.526.940,31	207.611.005,23	-8.915.935,08	192.622.140,50	2.813.527,85	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	585.331,85	0,00	585.331,85	474.014,28	-111.317,57	456.034,75	0,00	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	19.741.714,41	1.208.856,18	20.950.570,59	16.892.246,06	-4.058.324,53	11.453.320,66	2.304.292,64	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	333.677.814,86	6.933.164,51	340.610.979,37	319.251.499,59	-21.359.479,78	288.463.761,98	10.690.270,71	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.950.569,34	-6.933.164,51	-8.883.733,85	12.581.419,70	21.465.153,55	-1.092.191,48	-10.690.270,71	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.763.946,33	47.318.105,40	63.082.051,73	23.838.543,30	-39.243.508,43	82.049.529,93	39.671.674,36	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682, 6830-6832, 6834-6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	49.594,48	49.594,48	47.343,06	0,00	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.111.000,00	0,00	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	15.763.946,33	47.318.105,40	63.082.051,73	23.888.137,78	-39.193.913,95	83.207.872,99	39.671.674,36	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	24.689.176,99	70.113.760,51	94.802.937,50	28.963.834,08	-65.839.103,42	87.354.174,45	65.505.653,22	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	4.023.100,00	1.932.416,13	5.955.516,13	3.391.394,44	-2.564.121,69	3.405.764,29	2.612.390,44	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	28.712.276,99	72.046.176,64	100.758.453,63	32.355.228,52	-68.403.225,11	90.759.938,74	68.118.043,66	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-12.948.330,66	-24.728.071,24	-37.676.401,90	-8.467.090,74	29.209.311,16	-7.552.065,75	-28.446.369,30	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-14.898.900,00	-31.661.235,75	-46.560.135,75	4.114.328,96	50.674.464,71	-8.644.257,23	-39.136.640,01	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.342.100,00	24.790.800,00	38.132.900,00	5.500.000,00	-32.632.900,00	9.000.000,00	12.742.100,00	691-692
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.530.900,00	44.371,15	3.575.271,15	3.458.150,00	-117.121,15	3.280.331,50	0,00	791, 7920000-7925100, 7925102-7929999
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	600.000,00	0,00	600.000,00	0,00	-600.000,00	0,00	0,00	7925101
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	9.211.200,00	24.746.428,85	33.957.628,85	2.041.850,00	-31.915.778,85	5.719.668,50	12.742.100,00	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	213.031,26	213.031,26	141.827,48	0,00	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Finanzrechnung							Erläuterung Kontonr.
		Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltssfolgejahre	
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-5.687.700,00	-6.914.806,90	-12.602.506,90	6.369.210,22	18.971.717,12	-2.782.761,25	-26.394.540,01	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-5.481.469,34	-6.977.535,66	-12.459.005,00	9.123.269,70	21.582.274,70	-4.372.522,98	-10.690.270,71	
	nachrichtlich:								
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			0,00	2.890.049,96				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			-12.459.005,00	12.013.319,66				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				



3. Übersicht über die Teilrechnungen

Übersicht über die Teilrechnungen								
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Verwaltungssteuerung 01		Fachdienst Infrastruktur 02		Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.518.600,00	6.503.537,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.659.494,41	133.424.096,17	1.300,00	1.409,14	1.109.800,00	1.096.254,87	108.000,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	167.943.871,60	161.494.657,91	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.058.300,00	5.906.176,08	0,00	1.763,00	400,00	6.839,98	2.033.100,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	3.528.923,99	0,00	14.463,90	135.800,00	146.721,98	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.422.800,00	9.193.513,09	1.113.400,00	1.570.258,25	126.600,00	103.890,24	100,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	65.000,00	156.904,48	0,00	0,00	65.000,00	156.904,48	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	547.400,00	759.533,42	494.200,00	705.020,90	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	2.949.783,47	6.270.801,14	96.580,00	295.911,52	23.100,00	685.009,42	2.609.300,00
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	331.206.749,48	327.238.143,36	1.705.480,00	2.588.826,71	1.460.700,00	2.195.620,97	4.750.700,00
11	- Personalaufwendungen	48.159.909,72	48.036.266,15	5.590.809,72	8.720.484,67	3.883.900,00	3.716.718,43	3.827.800,00
12	- Versorgungsaufwendungen	1.413.700,00	2.639.531,38	1.413.700,00	2.639.531,38	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.182.800,36	41.182.070,42	3.064.814,05	2.317.278,18	4.831.054,43	3.414.403,08	143.100,00
14	- Abschreibungen	9.765.400,00	8.461.832,16	130.000,00	111.280,94	5.085.000,00	4.939.002,97	123.600,00
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.808.568,15	4.637.992,21	0,00	0,00	0,00	0,00	63.300,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	214.448.930,54	209.032.089,53	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	571.262,92	495.084,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	20.728.629,96	19.201.290,66	3.316.978,11	3.159.652,85	1.301.706,33	1.078.824,70	920.300,00
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	347.079.201,65	333.686.157,29	13.516.301,88	16.948.228,02	15.101.660,76	13.148.949,18	5.080.600,00
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-15.872.452,17	-6.448.013,93	-11.810.821,88	-14.359.401,31	-13.640.960,76	-10.953.328,21	-329.900,00
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	324.400,00	336.032,21	247.300,00	182.584,37	8.000,00	26.182,97	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	324.400,00	336.032,21	0,00	4.310,20	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-15.872.452,17	-6.448.013,93	-11.563.521,88	-14.181.127,14	-13.632.960,76	-10.927.145,24	-329.900,00
								589.522,23

Übersicht über die Teilrechnungen

1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Bevölkerungsschutz 04		Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05		Fachdienst Bauordnung und Planung 06		Fachdienst Kataster und Vermessung 07	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	333.500,00	298.661,28	2.900,00	2.959,99	0,00	0,00	2.620.900,00	2.717.325,06
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	254.900,00	220.498,93	1.292.100,00	1.557.269,64	919.000,00	867.942,84
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.000,00	37.595,02	259.500,00	8.559,38	0,00	6.208,80	61.500,00	74.272,92
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	30.000,00	21.019,38	3.500,00	14.285,16	60.300,00	25.928,46	1.000,00	1.045,51
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	406.500,00	357.275,68	520.800,00	246.303,46	1.352.500,00	1.589.406,90	3.602.500,00	3.660.586,33
11	- Personalaufwendungen	578.700,00	635.856,84	1.476.300,00	1.564.594,24	2.241.300,00	2.223.587,76	3.096.000,00	2.954.830,51
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	858.544,26	931.684,96	35.600,00	33.232,96	15.500,00	0,00	162.558,46	129.568,41
14	- Abschreibungen	657.400,00	526.728,83	4.000,00	3.839,63	0,00	0,00	50.400,00	46.042,87
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	294.500,00	255.439,04	30.000,00	30.000,00	0,00	1.903,64	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	363.929,58	270.232,15	328.800,00	99.695,84	590.474,56	754.558,78	587.800,50	273.487,21
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.753.073,84	2.619.941,82	1.874.700,00	1.731.362,67	2.847.274,56	2.980.050,18	3.896.758,96	3.403.929,00
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.346.573,84	-2.262.666,14	-1.353.900,00	-1.485.059,21	-1.494.774,56	-1.390.643,28	-294.258,96	256.657,33
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	232,70	0,00	0,00	0,00	0,00	115.600,00	67.081,75
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.346.573,84	-2.262.898,84	-1.353.900,00	-1.485.059,21	-1.494.774,56	-1.390.583,28	-409.858,96	189.575,58

Übersicht über die Teilrechnungen								
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung								
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	Fachdienst Bildung und Kultur 09	Fachdienst Soziales 10	Fachdienst Jugend 11			
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	25.400,00	25.359,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.088.600,00	1.935.708,74	1.868.744,41	1.596.877,11	886.100,00	1.714.314,97	616.500,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	77.207.000,00	71.691.908,59	74.767.471,60
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.500,00	144.009,67	1.290.200,00	1.108.686,49	19.500,00	592,67	100,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	166.800,00	172.815,64	3.738.900,00	3.194.922,47	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.400,00	194.236,21	3.587.900,00	3.381.256,87	26.000,00	53.280,13	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	28.800,00	101.007,48	38.803,47	408.697,31	200,00	35.500,56	0,00
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.385.300,00	2.374.962,10	6.977.847,88	6.693.692,42	81.877.700,00	76.690.519,39	75.384.071,60
11	- Personalaufwendungen	3.128.800,00	2.752.965,67	7.343.900,00	6.531.957,57	4.769.400,00	4.614.903,75	5.263.100,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.927.175,32	9.052.978,52	21.818.263,77	19.182.478,89	3.588.699,81	3.559.085,62	7.800,00
14	- Abschreibungen	689.300,00	360.586,28	2.396.200,00	1.573.307,14	114.000,00	123.594,59	504.500,00
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.390.400,00	1.335.258,32	301.800,00	269.846,75	0,00	0,00	259.400,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	78.945.958,94	74.962.174,94	112.274.971,60
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	265,71
18	- Sonstige Aufwendungen	2.134.629,74	910.083,27	2.565.180,55	2.462.329,21	7.920.000,00	7.304.352,12	166.600,00
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	17.270.305,06	14.411.872,06	34.425.344,32	30.019.919,56	95.338.058,75	90.564.111,02	118.476.371,60
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-13.885.005,06	-12.036.909,96	-27.447.496,44	-23.326.227,14	-13.460.358,75	-13.873.591,63	-43.092.300,00
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	69.100,00	127.159,04	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	208.800,00	247.397,61	0,00	409,20	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-13.885.005,06	-12.036.909,96	-27.587.196,44	-23.446.465,71	-13.460.358,75	-13.874.000,83	-43.092.300,00
								-43.061.047,72

Übersicht über die Teilrechnungen

1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	Zentrale Finanzleistungen 14												
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022							
		in €								1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	6.493.200,00	6.478.178,08									
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	385.600,00	520.624,69	0,00	0,00	122.637.550,00	122.656.809,28									
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	148.500,00	135.795,60	15.820.700,00	16.272.539,34	0,00	0,00									
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.500,00	73.287,45	0,00	0,00	0,00	0,00									
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.000,00	407.802,49	3.814.400,00	3.245.347,63	0,00	19.950,00									
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	53.000,00	54.512,52									
9	+ Sonstige Erträge	51.000,00	38.771,12	0,00	816.233,96	7.200,00	357.730,60									
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	956.600,00	1.176.281,35	19.635.100,00	20.334.120,93	129.190.950,00	129.567.180,48									
11	- Personalaufwendungen	3.096.000,00	3.035.244,13	3.863.900,00	3.155.454,21	0,00	0,00									
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	345.500,00	129.854,79	2.330.300,00	2.200.082,85	53.890,26	61.053,82									
14	- Abschreibungen	5.400,00	11.960,48	0,00	0,00	5.600,00	6.560,84									
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.697,05	0,00	0,00	2.469.168,15	2.450.259,68									
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	93.500,00	52.063,27	23.132.000,00	22.378.234,77	0,00	0,00									
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	571.262,92	494.819,07									
18	- Sonstige Aufwendungen	134.000,00	634.629,92	14.600,00	824.217,61	383.630,59	185.769,16									
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.674.400,00	3.866.449,64	29.340.800,00	28.557.989,44	3.483.551,92	3.198.462,57									
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.717.800,00	-2.690.168,29	-9.705.700,00	-8.223.868,51	125.707.398,08	126.368.717,91									
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	45,83	0,00	0,00	0,00	0,00									
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.600,75	0,00	0,00	0,00	0,00									
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.717.800,00	-2.706.723,21	-9.705.700,00	-8.223.868,51	125.707.398,08	126.368.717,91									

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung							
		Summe aller Teilhaushalte		Verwaltungssteuerung 01		Fachdienst Infrastruktur 02		Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.518.600,00	6.503.537,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	129.106.494,41	130.475.425,33	0,00	0,00	0,00	0,00	23.000,00	23.876,13
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	169.478.271,60	168.330.115,42	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.022.300,00	5.882.660,46	0,00	899,13	400,00	6.847,30	2.013.100,00	1.927.525,29
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	1.865.356,29	0,00	14.644,46	135.800,00	138.565,09	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.619.700,00	11.222.269,56	1.113.400,00	1.582.570,37	126.600,00	115.832,06	100,00	8.496,24
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	200,00	2.078,23	0,00	64,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.940.179,51	7.551.476,92	66.580,00	116.401,61	23.100,00	546.160,61	2.609.300,00	3.247.718,66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	331.727.245,52	331.832.919,29	1.179.980,00	1.714.579,57	285.900,00	807.405,06	4.645.700,00	5.207.616,32
10	- Personalauszahlungen	47.030.009,72	45.884.458,02	5.095.909,72	7.346.625,59	3.872.500,00	3.724.245,11	3.789.100,00	3.585.487,20
11	- Versorgungsauszahlungen	1.700.100,00	1.870.706,34	1.700.100,00	1.870.706,34	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.984.458,75	41.838.980,54	3.064.814,05	2.327.981,30	5.420.009,79	3.668.855,55	143.100,00	156.652,45
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.833.568,15	4.680.089,12	0,00	0,00	0,00	0,00	63.300,00	77.350,17
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	216.526.940,31	207.611.005,23	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	585.331,85	474.014,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	20.946.562,65	16.892.246,06	3.649.929,54	3.105.681,53	1.166.800,32	1.049.880,44	835.700,00	765.970,76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	340.606.971,43	319.251.499,59	13.510.753,31	14.650.994,76	10.459.310,11	8.442.981,10	4.833.700,00	4.585.460,58
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-8.879.725,91	12.581.419,70	-12.330.773,31	-12.936.415,19	-10.173.410,11	-7.635.576,04	-188.000,00	622.155,74
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	247.300,00	178.274,17	8.000,00	26.206,37	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-8.879.725,91	12.581.419,70	-12.083.473,31	-12.758.141,02	-10.165.410,11	-7.609.369,67	-188.000,00	622.155,74
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	63.082.051,73	23.838.543,30	0,00	0,00	683.246,33	584.389,61	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	49.594,48	0,00	0,00	0,00	36.710,50	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	63.082.051,73	23.888.137,78	0,00	0,00	683.246,33	621.100,11	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	94.802.937,50	28.963.834,08	425.745,39	37.961,69	18.142.838,35	4.515.586,18	19.000,00	20,23
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.955.516,13	3.391.394,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	100.758.453,63	32.355.228,52	425.745,39	37.961,69	18.142.838,35	4.515.586,18	19.000,00	20,23
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-37.676.401,90	-8.467.090,74	-425.745,39	-37.961,69	-17.459.592,02	-3.894.486,07	-19.000,00	-20,23
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-46.556.127,81	4.114.328,96	-12.509.218,70	-12.796.102,71	-27.625.002,13	-11.503.855,74	-207.000,00	622.135,51
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	38.132.900,00	5.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.175.271,15	3.458.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	33.957.628,85	2.041.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Bevölkerungsschutz 04		Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05		Fachdienst Bauordnung und Planung 06		Fachdienst Kataster und Vermessung 07	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.000,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.257.000,00	2.717.325,06
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	254.900,00	211.477,43	1.292.100,00	1.563.186,91	919.000,00	864.036,82
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.000,00	42.681,98	259.500,00	8.840,26	0,00	6.253,52	61.500,00	74.272,92
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	274,25	100,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	30.000,00	20.036,60	3.500,00	11.304,30	60.300,00	26.976,06	0,00	150,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	75.000,00	64.718,58	517.900,00	231.621,99	1.352.500,00	1.596.690,74	3.237.600,00	3.655.784,80
10	- Personalauszahlungen	578.700,00	635.856,84	1.391.800,00	1.365.806,45	2.217.500,00	2.155.144,56	3.088.200,00	2.945.415,14
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	878.544,26	923.304,28	35.600,00	34.970,11	15.500,00	0,00	168.300,21	133.561,31
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	294.500,00	254.607,74	30.000,00	30.000,00	0,00	1.903,64	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	363.929,58	263.099,15	313.800,00	57.370,38	809.753,90	549.587,38	585.600,50	226.884,52
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.115.673,84	2.076.868,01	1.771.200,00	1.488.146,94	3.042.753,90	2.706.635,58	3.842.100,71	3.305.860,97
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.040.673,84	-2.012.149,43	-1.253.300,00	-1.256.524,95	-1.690.253,90	-1.109.944,84	-604.500,71	349.923,83
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-232,70	0,00	0,00	0,00	60,00	-115.600,00	-67.084,75
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.040.673,84	-2.012.382,13	-1.253.300,00	-1.256.524,95	-1.690.253,90	-1.109.884,84	-720.100,71	282.839,08
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	782.500,00	685.175,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	782.500,00	685.175,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	4.733.658,83	814.257,08	100.000,00	0,00	0,00	0,00	60.356,31	39.697,44
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	4.733.658,83	814.257,08	100.000,00	0,00	0,00	0,00	60.356,31	39.697,44
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-3.951.158,83	-129.081,30	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	-60.356,31	-39.697,44
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-5.991.832,67	-2.141.463,43	-1.253.300,00	-1.256.524,95	-1.690.253,90	-1.109.884,84	-780.457,02	243.141,64
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung							
		Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08		Fachdienst Bildung und Kultur 09		Fachdienst Soziales 10		Fachdienst Jugend 11	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	25.400,00	25.359,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	2.488.000,00	2.012.894,94	764.044,41	951.534,15	800.000,00	1.624.656,00	198.300,00	178.753,74
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	77.725.000,00	75.850.931,70	76.189.571,60	76.880.400,43
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.500,00	133.958,19	1.290.200,00	1.105.481,98	3.500,00	722,71	100,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	166.800,00	169.957,59	3.738.900,00	1.542.189,15	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.400,00	152.942,20	3.587.900,00	3.339.946,12	25.800,00	50.728,21	0,00	83.553,21
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeneinzahlungen	0,00	0,00	0,00	27,46	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	28.800,00	104.102,99	37.099,51	44.195,80	200,00	39.828,44	0,00	2.650,52
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	2.784.700,00	2.403.898,32	5.871.443,92	5.636.502,10	82.293.400,00	79.109.056,21	76.387.971,60	77.145.357,90
10	- Personalauszahlungen	3.098.800,00	2.657.217,90	7.343.900,00	6.627.635,46	4.652.700,00	4.429.404,85	5.164.700,00	4.418.130,78
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.855.259,39	9.788.379,42	22.982.409,91	18.855.975,17	3.588.699,81	3.479.637,37	7.800,00	6.495,73
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.390.400,00	1.335.258,32	326.800,00	294.846,75	0,00	0,00	259.400,00	233.165,77
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	79.904.734,37	74.989.263,19	113.048.657,53	109.916.490,19
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	265,71
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.926.275,44	774.742,71	2.957.542,78	2.262.158,84	7.866.400,00	7.064.472,24	166.600,00	92.199,45
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	16.270.734,83	14.555.598,35	33.610.652,69	28.040.616,22	96.012.534,18	89.962.777,65	118.647.157,53	114.666.747,63
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-13.486.034,83	-12.151.700,03	-27.739.208,77	-22.404.114,12	-13.719.134,18	-10.853.721,44	-42.259.185,93	-37.521.389,73
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-139.700,00	-120.238,57	0,00	-429,60	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-13.486.034,83	-12.151.700,03	-27.878.908,77	-22.524.352,69	-13.719.134,18	-10.854.151,04	-42.259.185,93	-37.521.389,73
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	47.430.433,35	13.804.206,71	8.602.772,05	2.951.488,81	60.000,00	6.027,28	0,00	284.139,83
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	8.966,18	0,00	0,00	0,00	3.917,80
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	47.430.433,35	13.804.206,71	8.602.772,05	2.960.454,99	60.000,00	6.027,28	0,00	288.057,63
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	46.009.673,15	14.225.733,21	24.830.545,13	8.876.368,18	117.768,00	30.458,52	342.352,34	412.595,78
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.212,50	0,00	0,00	0,00	47.056,25
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	46.009.673,15	14.225.733,21	24.830.545,13	8.877.580,68	117.768,00	30.458,52	342.352,34	459.652,03
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	1.420.760,20	-421.526,50	-16.227.773,08	-5.917.125,69	-57.768,00	-24.431,24	-342.352,34	-171.594,40
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-12.065.274,63	-12.573.226,53	-44.106.681,85	-28.441.478,38	-13.776.902,18	-10.878.582,28	-42.601.538,27	-37.692.984,13
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12		Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13		Zentrale Finanzleistungen 14			
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	6.493.200,00	6.478.178,08		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	385.600,00	307.576,03	0,00	0,00	122.188.550,00	122.656.809,28		
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	148.500,00	135.795,60	15.415.000,00	15.462.987,69	0,00	0,00		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	121.500,00	68.524,70	0,00	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.000,00	407.802,49	3.814.400,00	3.264.647,30	197.100,00	2.083.702,68		
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.712,52		
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	51.000,00	40.674,31	0,00	0,00	4.030.300,00	3.351.277,02		
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	956.600,00	960.373,13	19.229.400,00	18.727.634,99	132.909.150,00	134.571.679,58		
10	- Personalauszahlungen	2.989.400,00	2.896.911,27	3.746.800,00	3.096.576,87	0,00	0,00		
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	345.500,00	119.910,53	2.330.300,00	2.213.098,13	148.621,33	130.159,19		
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	2.697,05	0,00	0,00	2.469.168,15	2.450.259,68		
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	93.500,00	52.063,27	23.477.548,41	22.653.188,58	0,00	0,00		
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	585.331,85	473.748,57		
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	134.000,00	617.746,56	11.600,00	7.971,24	158.630,59	54.480,86		
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	3.562.400,00	3.689.328,68	29.566.248,41	27.970.834,82	3.361.751,92	3.108.648,30		
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.605.800,00	-2.728.955,55	-10.336.848,41	-9.243.199,83	129.547.398,08	131.463.031,28		
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-16.554,92	0,00	0,00	0,00	0,00		
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.605.800,00	-2.745.510,47	-10.336.848,41	-9.243.199,83	129.547.398,08	131.463.031,28		
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.523.100,00	5.523.115,28		
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	5.523.100,00	5.523.115,28		
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	21.000,00	11.155,77	0,00	0,00	0,00	0,00		
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	5.955.516,13	3.343.125,69		
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	21.000,00	11.155,77	0,00	0,00	5.955.516,13	3.343.125,69		
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-21.000,00	-11.155,77	0,00	0,00	-432.416,13	2.179.989,59		
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teihushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-2.626.800,00	-2.756.666,24	-10.336.848,41	-9.243.199,83	129.114.981,95	133.643.020,87		
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	38.132.900,00	5.500.000,00		
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	4.175.271,15	3.458.150,00		
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	33.957.628,85	2.041.850,00		



4. Bilanz

Landkreis Nordwestmecklenburg

2022

Aktiva				Bilanz zum 31. Dezember 2022				Passiva			
Posten	Bezeichnung	Ver- weis- auf An- hang (folg. Nr.)	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	Ver- weis- auf An- hang (folg. Nr.)	31. Dezember 2021	31. Dezember 2022	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
			in €						in €		
1 Anlagevermögen	374.358.098,67	396.534.632,22	22.176.533,55			1 Eigenkapital	98.407.464,22	99.119.776,48	712.312,26		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	192.840.478,76	206.219.736,64	13.379.257,88			1.1 Kapitalrücklage	90.737.941,39	94.343.227,79	3.605.286,40		
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizizenzen an solchen Rechten und Werten	378.509,13	278.414,28	-100.094,85			1.1.1 Allgemeine Kapitalrücklage	73.014.671,70	74.439.968,51	1.425.296,81		
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	6.379.387,90	6.106.851,86	-272.536,04			1.1.2 Zweckgebundene Kapitalrücklagen	17.723.269,69	19.903.259,28	2.179.989,59		
1.1.3 Geleistete Investitionszuschüsse	3.473.936,00	3.832.797,24	358.861,24			1.1.3 Ergebnisvortrag	5.135.466,82	7.669.522,83	2.534.056,01		
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	182.608.645,73	196.001.673,26	13.393.027,53			1.4 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	2.534.056,01	-2.892.974,14	-5.427.030,15		
1.2 Sachanlagen	162.203.558,97	170.077.442,78	7.873.883,81			2 Sonderposten	220.474.077,41	235.998.548,70	15.524.471,29		
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	110.784,84	110.784,84	0,00			2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	220.474.077,41	235.998.548,70	15.524.471,29		
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	73.940.002,84	72.146.220,15	-1.793.782,69			2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	49.376.745,43	48.828.620,14	-548.125,29		
1.2.4 Infrastrukturvermögen	60.473.632,08	62.480.343,37	2.006.711,29			2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.986,98	8.652,27	-334,71		
1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	14.237,68	11.250,89	-2.986,79			2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen	171.088.345,00	187.161.276,29	16.072.931,29		
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	312.883,70	313.148,07	264,37			2.4 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00		
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	3.320.514,48	3.101.170,27	-219.344,21			3 Rückstellungen	38.594.868,98	42.496.856,35	3.901.987,37		
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.092.719,35	4.511.899,71	419.180,36			3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	23.387.200,00	26.488.900,00	3.101.700,00		
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	19.938.784,00	27.402.625,48	7.463.841,48			3.3 Sonstige Rückstellungen	15.207.668,98	16.007.956,35	800.287,37		
1.3 Finanzanlagen	19.314.060,94	20.237.452,80	923.391,86			4 Verbindlichkeiten	55.994.854,78	60.794.193,83	4.799.339,05		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	4.488.885,35	4.488.885,35	0,00			4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	38.518.249,07	41.061.773,57	2.543.524,50		
1.3.3 Beteiligungen	3.750,00	3.750,00	0,00			4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	38.518.249,07	41.061.773,57	2.543.524,50		
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	3.616.722,48	3.669.522,48	52.800,00			4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00		
1.3.8 Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	11.200.734,36	12.071.326,22	870.591,86			4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.337.826,62	4.377.115,06	39.288,44		
1.3.9 Sonstige Ausleihungen	3.968,75	3.968,75	0,00			4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.033.513,50	4.697.695,25	1.664.181,75		
2 Umlaufvermögen	36.008.543,04	36.463.770,91	455.227,87			4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25.343,71	27.352,45	2.008,74		
2.1 Vorräte	0,00	0,00	0,00			4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	45.574,63	51.845,64	6.271,01		
2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	0,00	0,00			4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	8.599.383,82	8.119.589,01	-479.794,81		
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30.367.736,78	24.453.754,43	-5.913.982,35			davon UVG-Verbindlichkeiten gegenüber dem Land	4.187.552,31	4.290.145,22	102.592,91		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.446.138,43	1.481.505,29	35.366,86			4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	8.599.383,82	8.119.589,01	-479.794,81		
davon UVG-Rückforderungen	254.080,82	255.429,47	1.348,65			davon UVG-Verbindlichkeiten gegenüber dem Land	4.187.552,31	4.290.145,22	102.592,91		
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.496.085,76	6.249.767,15	1.753.681,39			4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	1.434.963,43	2.458.822,85	1.023.859,42		
davon UVG-Rückforderungen	4.376.933,74	4.511.662,01	134.728,27			5 Rechnungsabgrenzungsposten	1.122.185,78	385.272,68	-736.913,10		
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	16,45	0,00	-16,45			5.3 Sonstige	1.122.185,78	385.272,68	-736.913,10		
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	370.990,24	133.361,51	-237.628,73								
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	23.622.070,90	16.300.222,97	-7.321.847,93								
2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	23.622.070,90	16.300.222,97	-7.321.847,93								
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	432.435,00	288.897,51	-143.537,49								
2.4 Liquide Mittel	5.640.806,26	12.010.016,48	6.369.210,22								
3 Rechnungsabgrenzungsposten	4.226.809,46	5.796.244,91	1.569.435,45								
Bilanzsumme	414.593.451,17	438.794.648,04	24.201.196,87			Bilanzsumme	414.593.451,17	438.794.648,04	24.201.196,87		



5. Anhang



Landkreis Nordwestmecklenburg

Anhang Jahresabschluss zum 31.12.2022

Inhaltsverzeichnis

A Rechtsgrundlagen	1
B Gliederung des Jahresabschlusses	1
C Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	1
D Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage	2
D.1 Haushaltswirtschaft	2
D.2 Vermögenslage	4
D.3 Ertragslage	6
D.4 Finanzlage	7
E Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	11
E.1 Aktiva	11
E.1.1 Anlagevermögen	11
E.1.2 Umlaufvermögen	20
E.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	27
E.2 Passiva	27
E.2.1 Eigenkapital	27
E.2.2 Sonderposten	28
E.2.3 Rückstellungen	30
E.2.4 Verbindlichkeiten	37
E.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	40



Landkreis Nordwestmecklenburg

F Angaben zur Haushaltswirtschaft	40
F.1 Ergebnisrechnung	40
F.1.1 Darstellung des Jahresergebnisses 2022 nach Teilhaushalten	42
F.1.2 Entwicklung der Jahresergebnisse und in der Bilanz ausgewiesene Ergebnisvorträge in den Haushaltsjahren 2010 bis 2022	43
F.1.3 Erhebliche Abweichungen unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsansätze (= Darstellung auf Basis der Gesamtermächtigungen)	44
F.2 Finanzrechnung	58
F.2.1 Darstellung des jahresbezogenen Saldos der lfd. Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung 2022 nach Teilhaushalten	59
F.2.2 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite	61
F.2.3 Erhebliche Abweichungen unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsansätze (= Darstellung auf Basis der Gesamtermächtigungen)	62
F.2.4 Einzahlungen und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	74
G Bericht über die Umsetzung der zu den wesentlichen Produkten vorgegebenen Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen	78
H Bericht über die Umsetzung des Investitionsprogramms	81
I Sonstige Angaben	82
I.1 Ausgleich von Kostenunterdeckungen	82
I.2 Ungeklärte Eigentumsverhältnisse bei bilanzierten Vermögensgegenständen	82
I.3 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden	83
I.4 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	83
I.5 Haftungsverhältnisse aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern	84
I.6 Trägerschaft an einer Sparkasse oder Mitgliedschaft in einem Sparkassenzweckverband	85
I.7 Art und Umfang derivativer Finanzierungsinstrumente	85
I.8 Personalbestand	85



Landkreis Nordwestmecklenburg

Anlagen zum Anhang:

Zu Punkt D:

Anlage 1: Übersicht über Erträge und Aufwendungen 2022

Zu Punkt F.1:

Anlage 2: Übersicht SZW

Zu Punkt H:

Anlage 3: Erläuterungen zu den Abweichungen der Investitionsmaßnahmen 2022

Anlage 4: Investitionsrechnung 2022

A Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum 31. Dezember 2022 des Landkreises Nordwestmecklenburg wurde unter Beachtung des § 60 KV M-V und § 48 GemHVO-Doppik erstellt.

B Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Die Bilanz weist „Davon-Vermerke“ in den Bilanzposten „Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen“, „Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ sowie „Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich“ aus. Im Zusammenhang mit der Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) entstehen dem Landkreis Forderungen und Verbindlichkeiten, die treuhänderisch verwaltet werden. Bei dem Ausweis der Forderungen als „Davon-Vermerk“ handelt es sich im Wesentlichen um die Rückforderungen von Unterhalt von Berechtigten gem. § 5 UVG sowie von Verpflichteten gem. § 7 UVG.

C Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Neben den gesetzlichen Vorschriften zur Bilanzierung und Bewertung fand bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2022 die vom Kreistag am 09.12.2020 beschlossene Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie des Landkreises Nordwestmecklenburg Anwendung.

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden jeweils gem. § 33 GemHVO-Doppik M-V die Nebenkosten und nachträglichen Anschaffungskosten hinzugerechnet. Minderungen durch Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden abgesetzt. Wertminderungen durch Abschreibungen wurden gem. § 34 GemHVO-Doppik M-V anhand der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Anlage 5 zu GemHVO-GemKVO-DoppVV M-V) vorgenommen, soweit es sich um planmäßige Abschreibungen handelt. Sofern bei den einzelnen Vermögensgegenständen außerplanmäßige Zu- oder Abschreibungen aufgrund von Wertänderungen gem. § 34 Abs. 6 und 7 GemHVO-Doppik M-V vorzunehmen waren, ist dieses im Anhang angegeben. Abgänge von Vermögensgegenständen erfolgten entsprechend den Restbuchwerten. Buchgewinne und -verluste sind in der Ergebnisrechnung berücksichtigt. Die planmäßige Abschreibung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, erfolgte in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird (lineare Abschreibung). Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sowie Softwarelizenzen (immaterielle Vermögensgegenstände) wurden nur bilanziert, wenn sie im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1.000,00 EUR (ohne Umsatzsteuer) überschritten. Eine Aktivierung unentgeltlich erworbener immaterieller Vermögensgegenstände erfolgte nicht (z.B. selbst entwickelte und erstellte Software). Auf die Bilanzierung von Pflanzen und Sträuchern wurde verzichtet. Baumbestände auf unbebauten Grundstücken, die nicht planmäßig bewirtschaftet werden (z. B. Streuobstwiesen), wurden nicht erfasst. Es erfolgte die Bilanzierung des wirtschaftlichen Eigentums.

Sonderposten wurden mit den tatsächlichen Zuführungsbeträgen angesetzt. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgte ertragswirksam, entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes.

Die Bilanzierung von Anteilen an verbundenen Unternehmen erfolgt in Höhe der Anschaffungskosten. Wenn der Wert des Anteils an einem verbundenen Unternehmen zum Abschlussstichtag unter dem Buchwert liegt und die Wertminderung als dauerhaft anzusehen ist, ist diese Finanzanlage außerplanmäßig abzuschreiben. Eine Zuschreibung kann nur aus einer Wertaufholung oder nachträglichen Anschaffungskosten resultieren. Die Bilanzierung von Anteilen an Kapitalgesellschaften von weniger als 20 % des Nennkapitals erfolgt in Höhe der Anschaffungskosten.

Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, werden in Höhe der nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode ermittelten Wertansätze zum Bilanzstichtag bilanziert. Es findet eine jährliche Anpassung an Veränderungen des Eigenkapitals statt. Eigenkapitalerhöhungen oder Eigenkapitalminderungen auf Grund von positiven oder negativen Jahresergebnissen der Sondervermögen führen zu Ertrag oder Aufwand in der Ergebnisrechnung.

Forderungen wurden jeweils mit ihrem Nominalwert angesetzt. Es erfolgten Einzel- und Pauschalwertberichtigungen (siehe Anlage II Forderungsübersicht unter Nummer 2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). Wertberichtigungen wurden nicht bei Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz und Forderungen gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperschaften vorgenommen. Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Rückstellungen wurden in der Bilanz gem. § 35 Abs. 1 GemHVO-Doppik gebildet für:

- Pensionsverpflichtungen,
- Beihilfeverpflichtungen,
- Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen,
- Unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, wenn die Nachholung der Instandhaltung innerhalb der nächsten drei Haushaltsjahre beabsichtigt ist; die Maßnahmen der Instandhaltung müssen am Bilanzstichtag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein,
- Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien,
- Drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren
- Sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden und dem Grunde oder der Höhe nach noch nicht genau bekannt waren.

Der Ansatz der Rückstellungen erfolgte mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme und die Auflösung, soweit der Grund für Ihre Bildung entfallen ist. Ab einem Betrag von 5.000,00 EUR im Einzelfall wurde eine Rückstellung gebildet. Es fand eine Aufrundung auf volle 100,00 EUR statt.

Auf die Bildung von manuellen Rechnungsabgrenzungsposten wurde grundsätzlich bei Zahlungen von weniger als 1.000,00 EUR je Einzelfall verzichtet, mit Ausnahme von Zahlungen für Baustatikprüfgebühren und Brandschutzprüfgebühren. Hier erfolgte die Bildung von manuellen Rechnungsabgrenzungsposten auch unter 1.000,00 EUR je Einzelfall. Systemseitig entstehen automatisch Rechnungsabgrenzungsposten, sofern eine Zahlung zum Jahresabschluss 2022 vorlag, die erst im Jahr 2023 ergebniswirksam wird unabhängig von der Höhe der Ein- bzw. Auszahlung.

D Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

D.1 Haushaltswirtschaft

D.1.1 Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung 2022 weist Erträge in Höhe von 327.238.143,36 EUR aus. Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 333.686.157,29 EUR gegenüber. Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt -6.448.013,93 EUR und nach Veränderung der Rücklagen -2.892.974,14 EUR.

Unter Berücksichtigung von Vorträgen ergibt sich ein **Ergebnis zum 31.12.2022 in Höhe von 4.776.548,69 EUR** (Vorjahr: 7.669.522,83 EUR).

Gegenüber dem geplanten Fehlbetrag von -3.193.100,00 EUR verbessert sich das Ergebnis um 7.969.648,69 EUR und gegenüber der Gesamtermächtigung von -7.212.852,17 EUR verbessert sich das Ergebnis um 11.989.400,86 EUR.

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V ist gegeben.

Der Anteil der Kreisumlage (71.499.500,12 EUR) beträgt 21,85 % (Vorjahr: 21,51 %) an der Summe der Erträge.

Entnahme aus der Kapitalrücklage:

Es erfolgten Entnahmen in Höhe von insgesamt 3.649.445,99 EUR, davon:

- 3.343.125,69 EUR aus Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen nach § 23 FAG M-V
- 306.320,30 EUR gem. § 18 Abs. 1 Satz 1 GemHVO-Doppik M-V aufgrund von Dienstherrenwechseln von Beamten

Einstellung in die Kapitalrücklage:

Es erfolgten Einstellungen gem. § 18 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik M-V in Höhe von 94.406,20 EUR aufgrund von Dienstherrenwechseln von Beamten.

Ermächtigungsübertragungen auf das Haushaltsjahr 2023

Es wurden Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 5.453.152,86 EUR (Vorjahr: 4.019.752,17 EUR) übertragen.

Für Erträge werden keine Ermächtigungen in das Folgejahr ausgewiesen (Vorjahr: 0).

Nähere Erläuterungen zur Ergebnisrechnung sind unter Punkt F.1 dargelegt.

D.1.2 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist laufende Einzahlungen in Höhe von 331.832.919,29 EUR aus. Dem stehen laufende Auszahlungen in Höhe von 319.251.499,59 EUR gegenüber. Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt 12.581.419,70 EUR.

Unter Berücksichtigung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von -8.467.090,74 EUR ist ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 4.114.328,96 EUR (Vorjahr: Finanzmittelfehlbetrag i.H.v. -8.644.257,23 EUR) entstanden.

Gegenüber dem geplanten Fehlbetrag des jahresbezogenen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung von -1.946.561,40 EUR verbessert sich das Ergebnis um 14.527.981,10 EUR und gegenüber der Gesamtermächtigung des jahresbezogenen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung von -8.879.725,91 EUR verbessert sich das Ergebnis um 21.461.145,61 EUR.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen einschließlich planmäßiger Tilgung beträgt 9.123.269,70 EUR. Einschließlich der vorgetragenen Jahresüberschüsse aus Haushaltsvorjahren in Höhe von 2.890.049,96 EUR wird zum 31.12.2022 ein Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen in Höhe von 12.013.319,66 EUR ausgewiesen.

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V ist gegeben.

Ermächtigungsübertragungen auf das Haushaltsjahr 2023

Für laufende Auszahlungen wurden Ermächtigungen in Höhe von 10.686.262,77 EUR (Vorjahr: 6.933.164,51 EUR) übertragen.

Für laufende Einzahlungen werden keine Ermächtigungsübertragungen vorgenommen (Vorjahr: 0 EUR).

Liquide Mittel

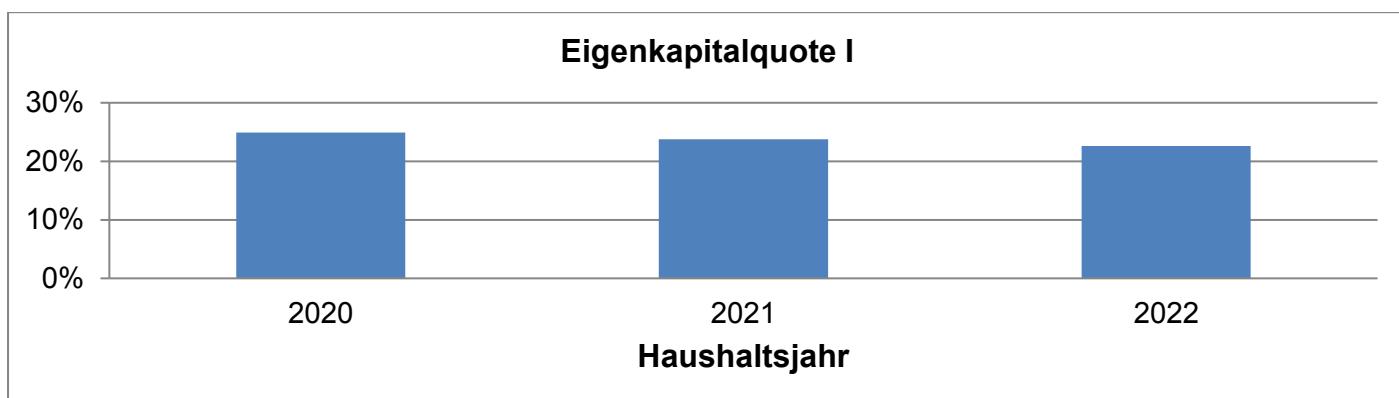
Zum 31.12.2022 werden liquide Mittel in Höhe von 12.010.016,48 EUR (Vorjahr: 5.640.806,26 EUR) ausgewiesen. Der Landkreis war stets liquide.

Nähere Erläuterungen zur Finanzrechnung sind unter Punkt F.2 dargelegt.

D.2 Vermögenslage

Eigenkapitalquote I (Eigenkapital / Bilanzsumme x 100)

Die Eigenkapitalquote I gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Bilanzvolumen ist. Je höher dieser ist, desto krisenfester ist die Finanzierung des Vermögens abgesichert bzw. desto geringer ist die Abhängigkeit des Landkreises von Kreditgebern. Insbesondere der Entwicklungsverlauf der Eigenkapitalquote ist ein Indikator für die Nachhaltigkeit und die Generationengerechtigkeit. Ein gleichbleibender Wert ist hierbei ein Indiz für einen bewussten und sorgsamen Ressourceneinsatz. Um eine stetige Aufgabenerfüllung zu sichern, ist ein möglichst hoher Wert anzustreben.



Zum 31.12.2022 betrug die Eigenkapitalquote I 22,59 %. Diese verhältnismäßig geringe Eigenkapitalquote lässt eine hohe Verschuldung des Landkreises vermuten. Hier ist jedoch zu beachten, dass die bilanzierten Sonderposten kein Eigenkapital darstellen (siehe Eigenkapitalquote II).

Eigenkapitalquote II (Eigenkapital + Sonderposten [ohne Sonderposten Gebührenausgleich] / Bilanzsumme x 100)

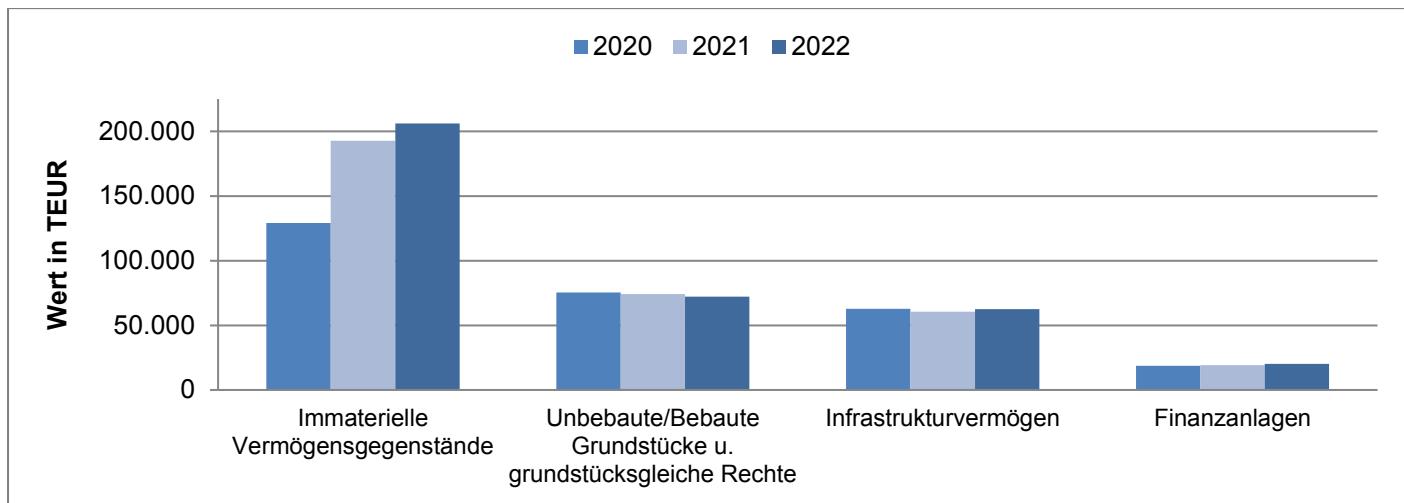
Die Eigenkapitalquote II erweitert die zuvor ermittelte Eigenkapitalquote I um die Sonderposten (ohne Sonderposten für den Gebührenausgleich), da diese auch wirtschaftliches Eigentum des Landkreises darstellen.



In den letzten drei Jahren wies die Eigenkapitalquote immer einen Wert von über 70 % aus. Im direkten Vergleich mit dem Jahr 2021 ist der Wert zum Jahresabschluss 2022 um 0,54 % geringer. Dies liegt an der Steigerung des Fremdkapitals (Rückstellungen und Verbindlichkeiten).

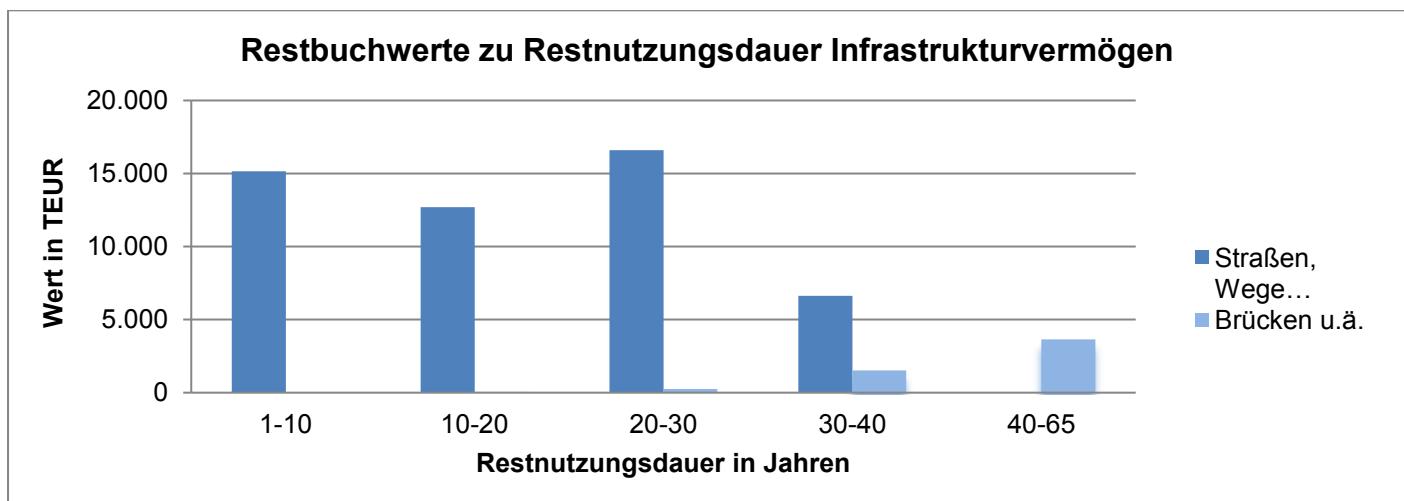
Anlagenintensität (Anlagevermögen / Gesamtvermögen x 100)

Die Anlageintensität des Landkreises Nordwestmecklenburg beträgt 90,37 % (2021: 90,30 %; 2020: 88,84 %). Das bedeutet, dass entsprechend hohe Fixkosten z. B. in Form von Abschreibungen oder Wartungs- und Instandhaltungskosten anfallen. Ebenfalls ist langfristig mit einem hohen Kapitalbedarf für Ersatzinvestitionen zu rechnen. Das Anlagevermögen umfasst immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen sowie Finanzanlagen. Die Sachanlagenintensität beträgt 38,77 %. Der Anstieg insbesondere bei den immateriellen Vermögensgegenständen resultiert aus dem fortschreitenden Breitbandausbau, welche jedoch durch Zuweisungen gegenfinanziert wird.



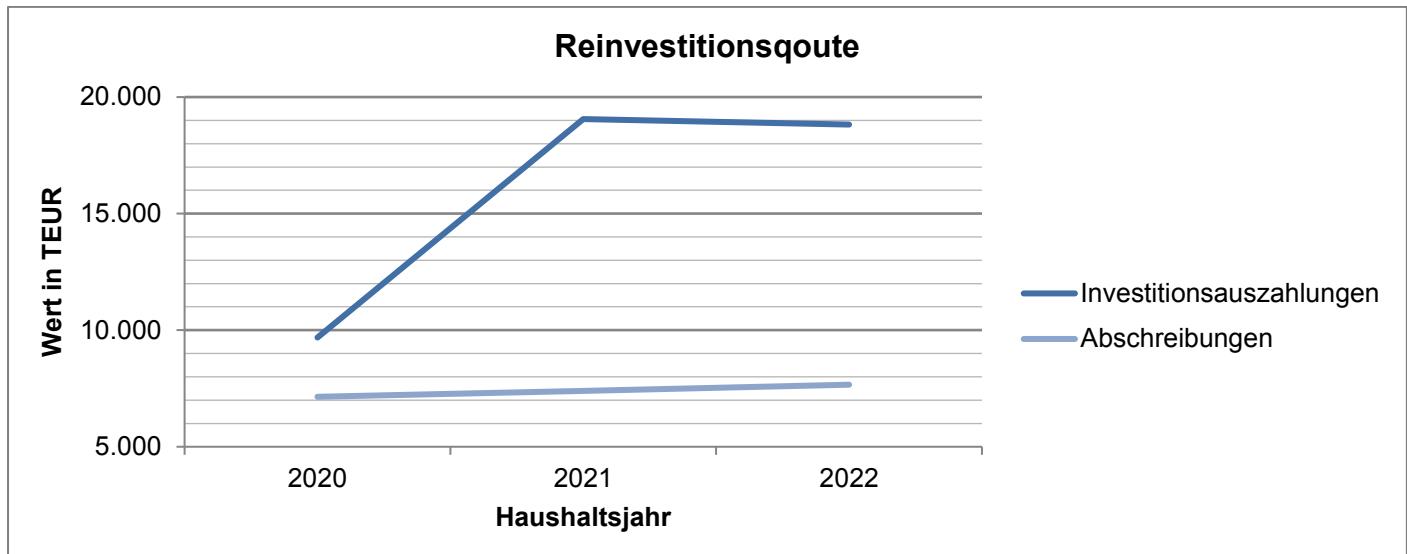
Anlagenabnutzungsgrad (kumulierte Abschreibungen / historische Anschaffungs-/Herstellungskosten Jahresende x 100)

Insgesamt ist das Anlagevermögen des Landkreises zu 30,83 % (2021: 31,20 %; 2020: 35,12 %) abgeschrieben. Für das Infrastrukturvermögen sind das 64,60 % (2021: 64,64 %; 2020: 62,96 %). Der Abnutzungsgrad zeigt an, inwieweit das Anlagevermögen erneuert werden muss. Finanzierungsbedarf für Ersatzinvestitionen ist zu erwarten.



Reinvestitionsquote¹ (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen / Abschreibungen x 100)

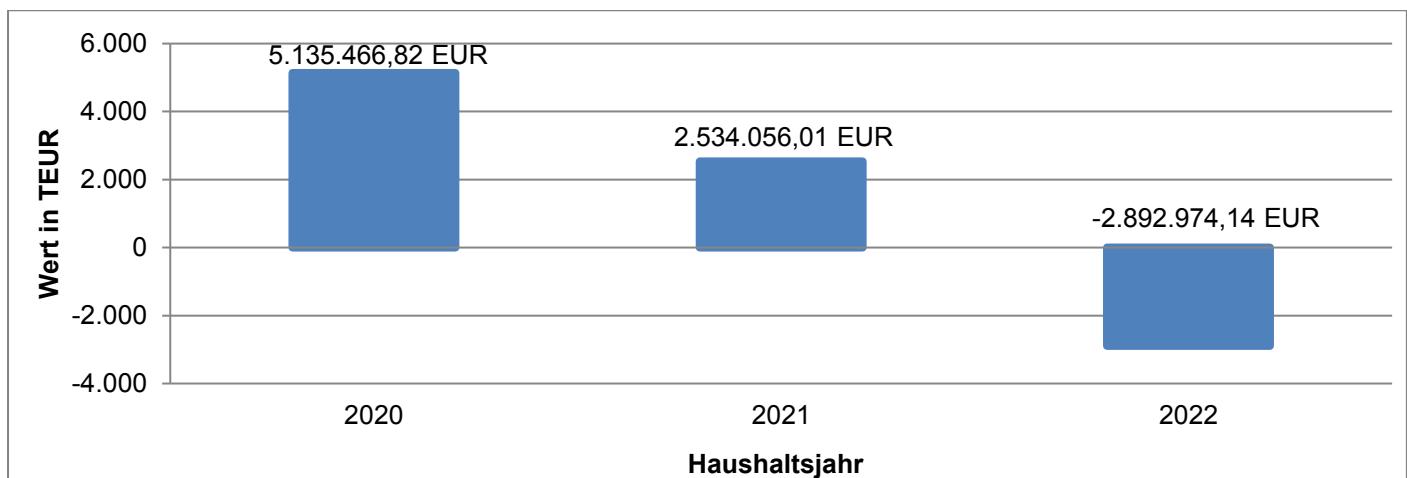
Die Reinvestitionsquote des Landkreises beträgt 245,61 % (2021: 257,64 %; 2020: 135,58 %). Eine Quote unter 100 % führt dauerhaft zum Substanzverlust des Anlagevermögens. Auf Grund von Preissteigerungsraten und der Berechnung der Abschreibungen mittels Anschaffungs- und Herstellungskosten ist zur realen Erhaltung des Anlagevermögens eine Reinvestitionsquote von mehr als 100 % erforderlich.



D.3 Ertragslage

Jahresergebnis lt. Ergebnisrechnung

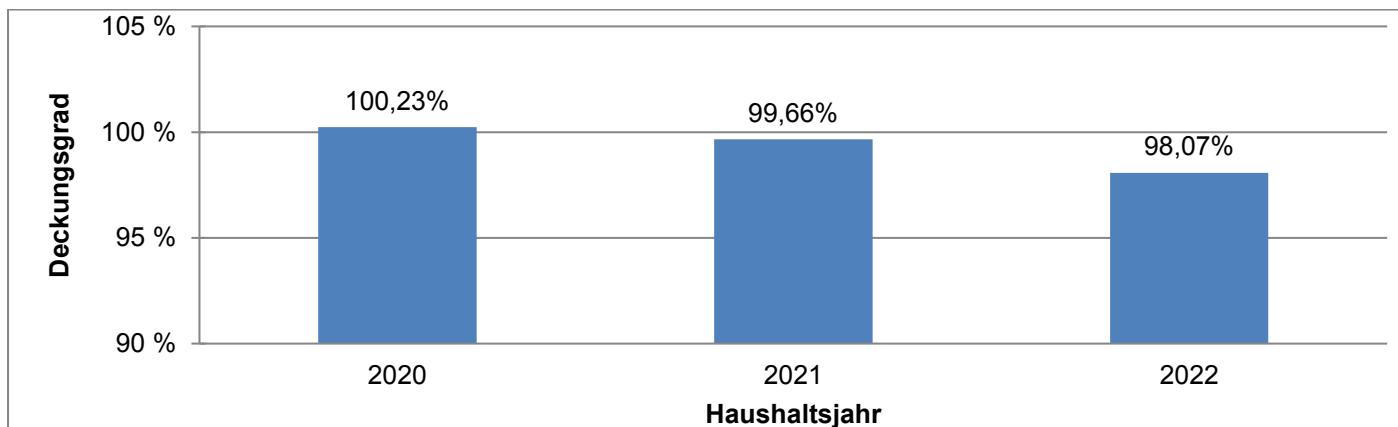
Mit dem Jahresergebnis kann die allgemeine aktuelle Haushaltslage bzw. wirtschaftliche Situation des Landkreises bestimmt werden. Es gibt „unter dem Strich“ den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen im Haushalt Jahr einschl. der Veränderungen der Rücklagen wieder. Anzustreben ist ein positives bzw. ausgeglichenes Jahresergebnis. Die Entwicklung dieser Kennzahl verdeutlicht, ob der Spielraum zukünftiger Generationen verringert oder erweitert wird. Die Kennzahl spiegelt Leistungsfähigkeit und Generationenengerechtigkeit des Haushalts wider.



¹ ohne Finanzanlagen sowie geleistete Investitionszuschüsse/-zuwendungen an Dritte (Bereich Brandschutz, Kita-Förderung, Breitband)

Das Rechnungsjahr 2020 schloss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 5.135.466,82 EUR ab. Auch in 2021 konnte ein positives Ergebnis in Höhe von 2.534.056,01 EUR erzielt werden. Das Ergebnis in 2022 in Höhe von -2.892.974,14 EUR wird durch vorhandene Ergebnisvorträge ausgeglichen.

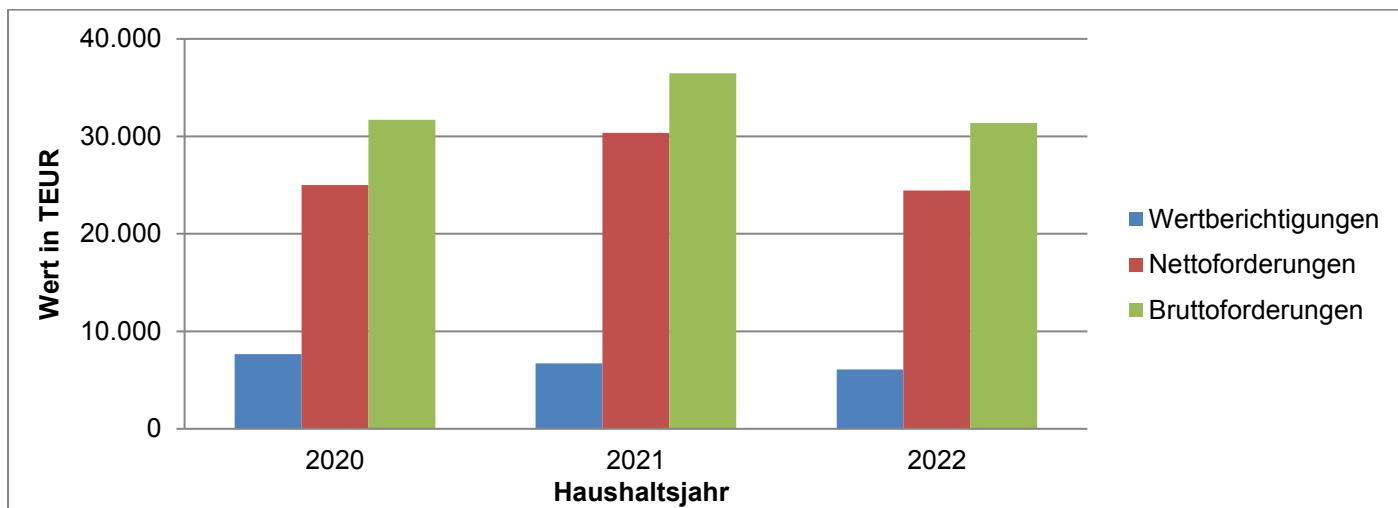
Deckungsgrad der laufenden Verwaltungstätigkeit [(Summe der Erträge: Summe der Aufwendungen) x 100]
Angezeigt wird der Grad der Deckung der Aufwendungen durch die Erträge. Anzustreben ist ein Wert von mindestens 100%. Die Kennzahl nimmt damit Bezug auf die Leistungsfähigkeit des Haushalts.



Die in den Jahren 2021 mit 99,66 % und 2022 mit 98,07 % aufgetretene Unterdeckung zwischen Erträgen und Aufwendungen konnte im Ergebnis durch den Einsatz vorhandener Rücklagenbestände sowie durch positive Ergebnisvorträge ausgeglichen werden. 2020 wurden die Aufwendungen vollständig durch die Erträge gedeckt. Der in 2020 nicht zur Deckung der Aufwendungen benötigte Betrag wurde auf das Folgejahr vorgetragen.

D.4 Finanzlage

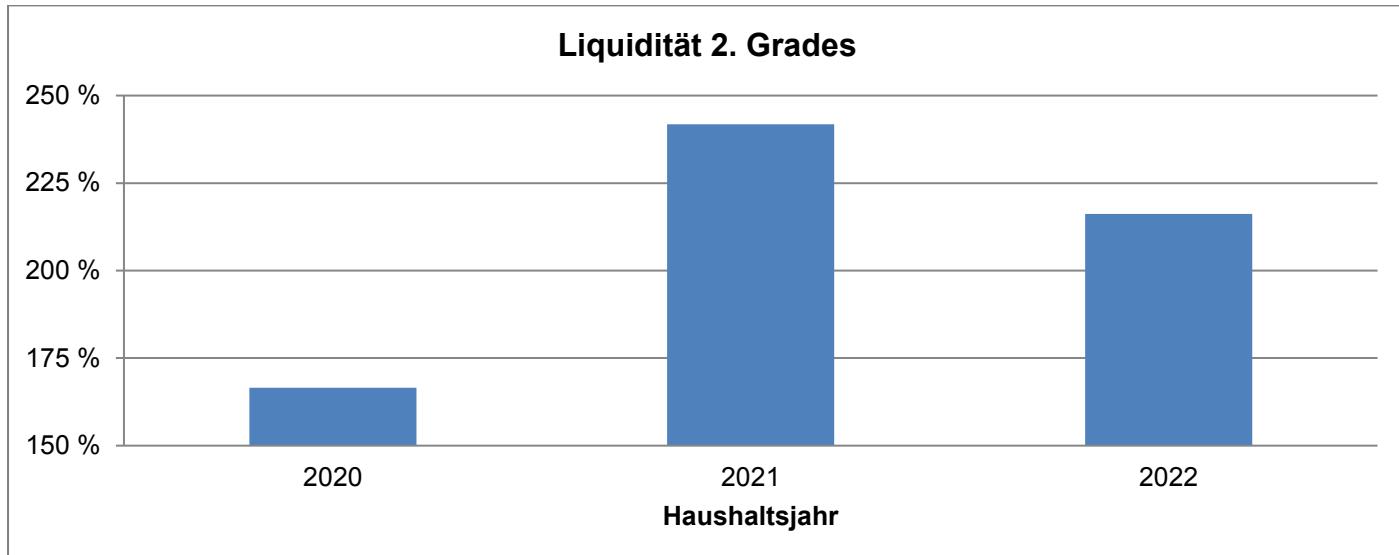
Forderungsentwicklung



Das Diagramm zeigt die Zusammensetzung der Forderungen der letzten drei Jahre sowie die Wertberichtigungen und bilanzierten Forderungen (Nettoforderungen). Die Bruttoforderungen reduzierten sich im Vorjahresvergleich um 5.082.599,83 EUR. Die Ursache liegt hier hauptsächlich an der Begleichung kurzfristiger Forderungen, wie beispielsweise aus der Abrechnung des Impfzentrums und mobiler Impfteams (Corona-Pandemie) in Höhe von 2.010.312,59 EUR und einer Forderung für allgemeine Leistungen nach dem SGB IX in Höhe von 8.850.812,00 EUR.

Liquidität 2. Grades (Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen / kurzfristige Verbindlichkeiten x 100)

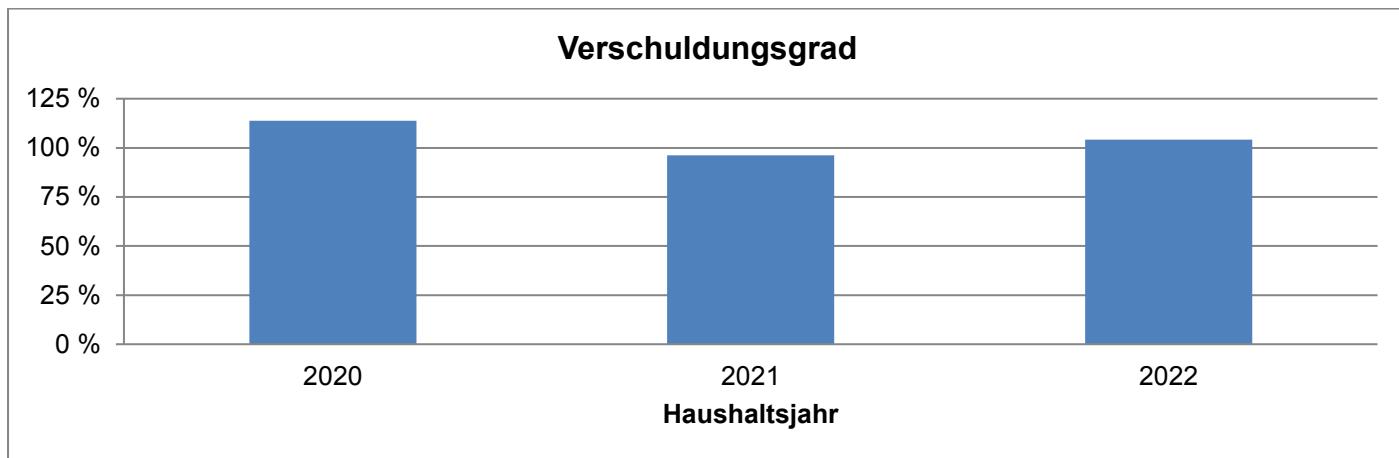
Die Liquidität 2. Grades gibt an, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Hierbei sollte mindestens ein Wert von 100 % erreicht werden.



Im Jahr 2022 betrug die Liquidität 2. Grades 216,22 % und ist damit im Vergleich zum Jahr 2021 um 25,56 % gesunken. Ursache für die Reduzierung ist ein Anstieg der kurzfristigen Verbindlichkeiten im Vorjahresvergleich um 2.642.597,79 EUR.

Verschuldungsgrad (Fremdkapital / Eigenkapital x 100)

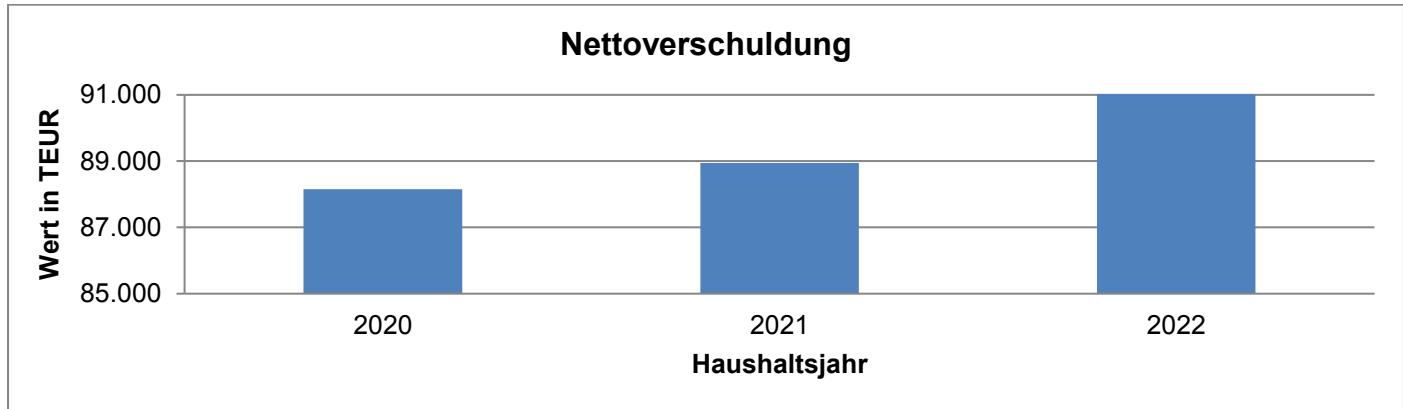
Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Fremdkapital zu Eigenkapital an. Durch eine Kreditaufnahme, welche die Tilgungsleistungen übersteigt, wird der Verschuldungsgrad gesteigert. Je höher die Verschuldung des Landkreises ist, desto größer ist auch der von ihm zu tragende Kapitaldienst. Dies hat wiederum Auswirkungen auf den Haushaltshaushalt ausgleich.



Das Fremdkapital setzt sich aus Rückstellungen und Verbindlichkeiten zusammen. Im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 stiegen die Rückstellungen und Verbindlichkeiten um 8.701.326,42 EUR. Das Eigenkapital erhöhte sich um 712.314,26 EUR. Der hohe Anstieg des Fremdkapitals führte zu einer Steigerung des Verschuldungsgrades auf 104,21 %.

Nettoverschuldung

Die Nettoverschuldung zeigt die Höhe der Verschuldung des Landkreises an. Diese ergibt sich aus der Summe der Rückstellungen und Verbindlichkeiten abzüglich der liquiden Mittel.



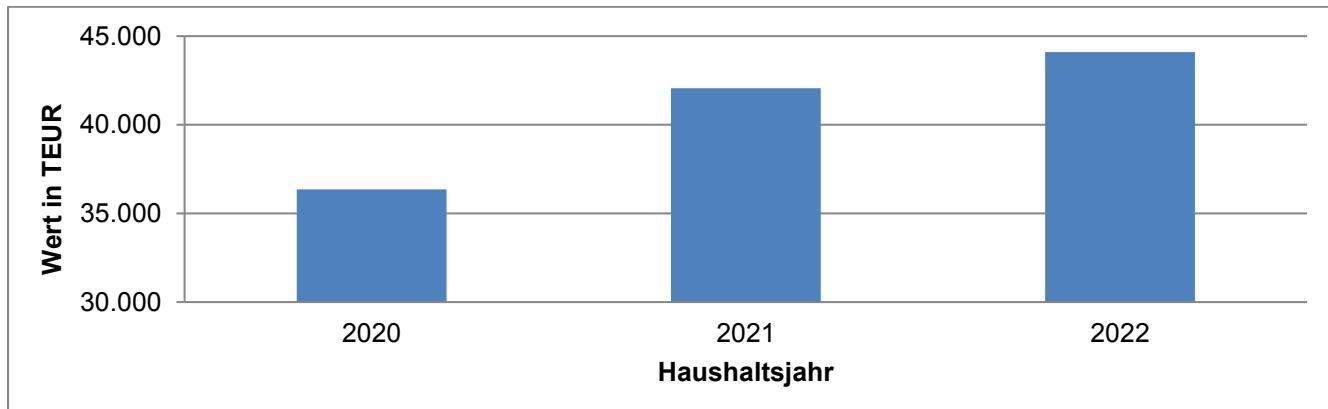
Die Nettoverschuldung des Landkreises beträgt zum Jahresabschluss 2022 91.281.033,70 EUR. Im Vergleich zum Vorjahr liegt eine Erhöhung von 2.332.116,20 EUR vor.

Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

Die Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen stellt sich im Haushaltsjahr 2022 wie folgt dar:

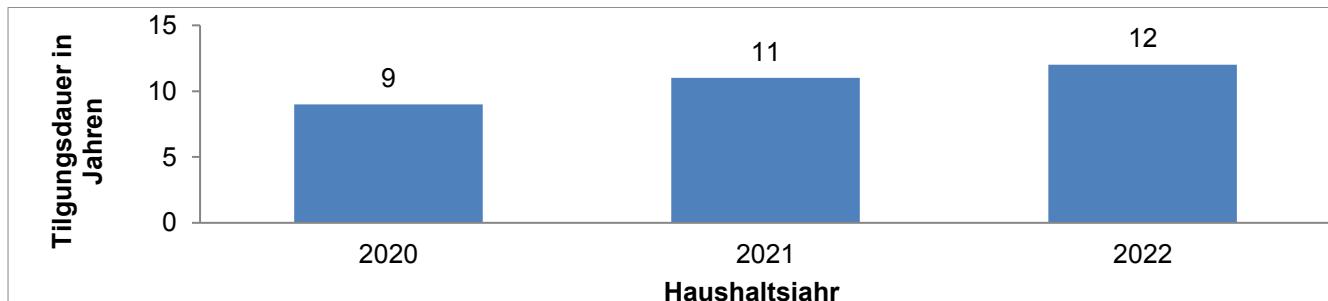
1. Stand 01.01.2021	42.067.387,01 EUR
2. Kreditaufnahme	5.500.000,00 EUR
3. planmäßige Tilgung	3.458.150,00 EUR
4. außerplanmäßige Tilgung	0,00 EUR
5. Stand 31.12.2022	44.109.237,01 EUR

Entwicklung des Schuldenstandes aus Investitionskrediten



Durchschnittliche Schuldentlastungsdauer

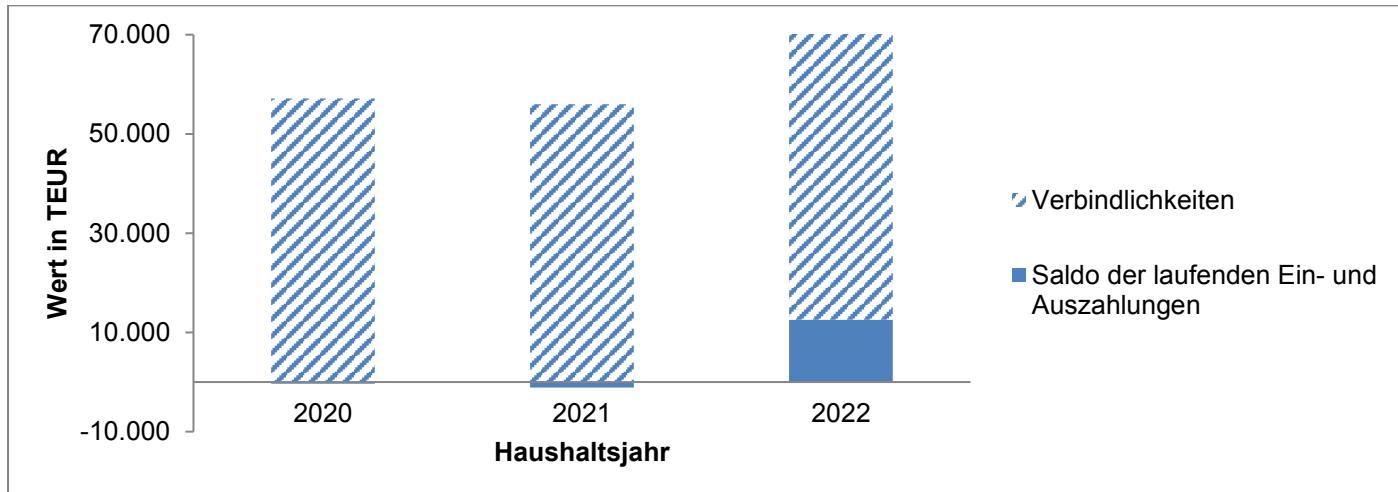
Die durchschnittliche Schuldentlastungsdauer zeigt den Zeitraum an, der zur Rückzahlung der Verbindlichkeiten benötigt wird, soweit keine weiteren Verbindlichkeiten eingegangen werden.



Entschuldungsgrad

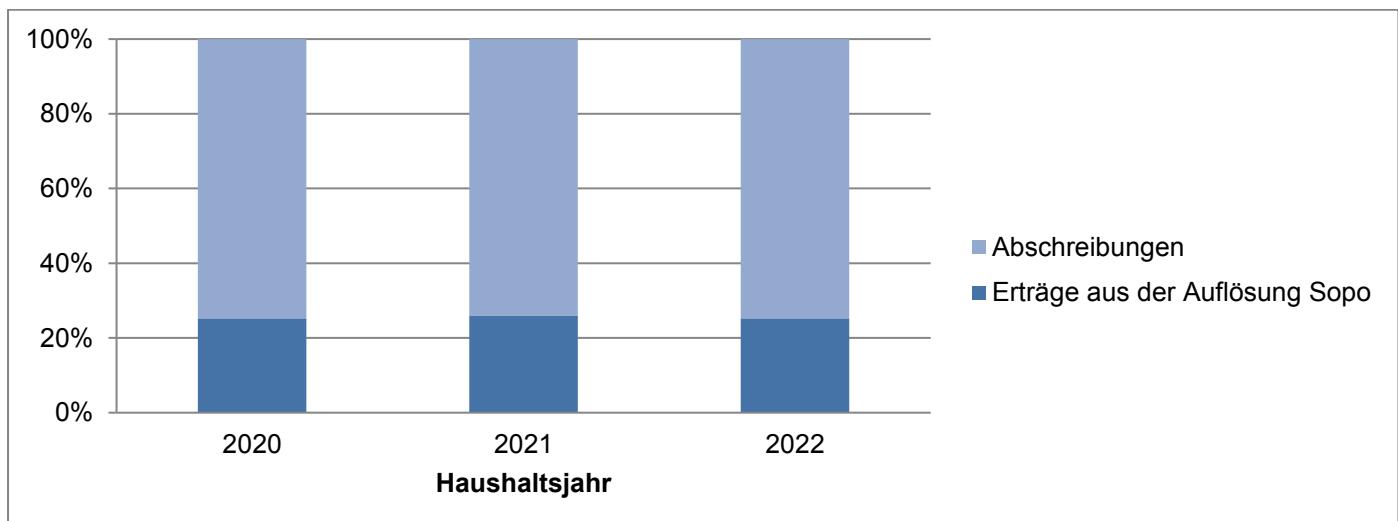
Der Entschuldungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit die laufenden Einzahlungsüberschüsse eines Haushaltjahrs zur Abdeckung der Schulden beitragen.

Der Entschuldungsgrad beträgt in 2022 20,70 % und ist gegenüber den Vorjahren gestiegen (2021: -1,95 %; 2020: -0,63 %). Es sind in 2022 wieder laufende Einzahlungsüberschüsse vorhanden, um Verbindlichkeiten daraus zu decken.



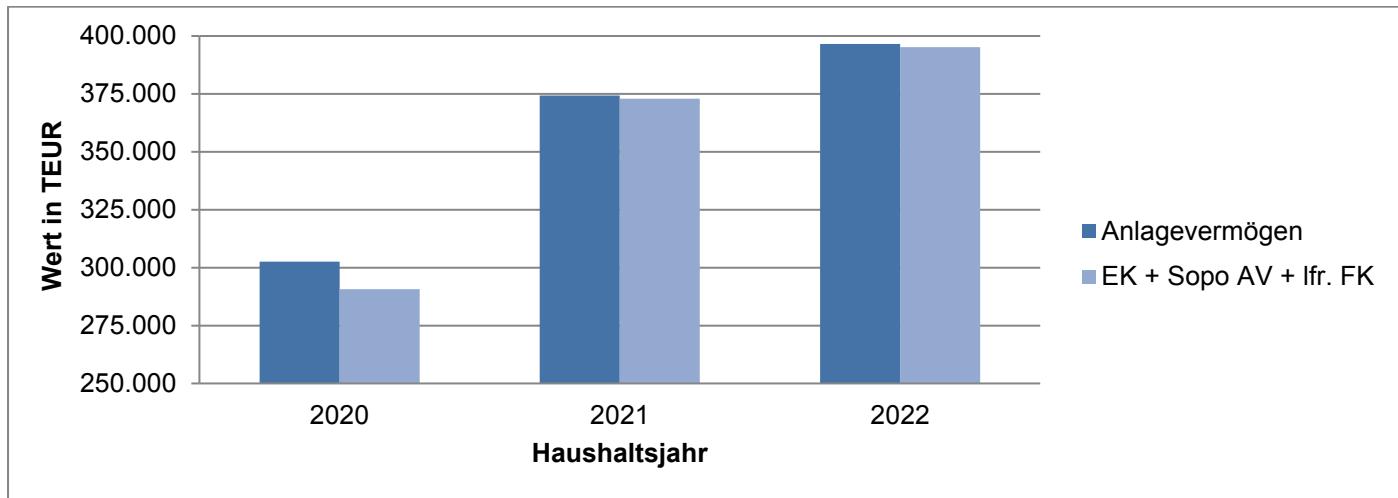
Jährliche Drittfinanzierungsquote (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / bilanzielle Abschreibungen x 100)

Die Quote beträgt 33,83 % (2021: 35,17 %; 2020: 33,72 %) und zeigt, dass etwa ein Drittel des Abschreibungsaufwandes durch Fördermittel bzw. die daraus entstandenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gedeckt sind.



Anlagendeckungsgrad I + II (Eigenkapital / Anlagevermögen x 100)

Der Anlagendeckungsgrad I zeigt, dass der Landkreis ein Viertel (2022: 25,00 %; 2021: 26,29 %; 2020: 28,04 %) seines Anlagevermögens aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Erweitert man den Anlagendeckungsgrad I um die Sonderposten, sind mehr als vier Fünftel des Anlagevermögens finanziert (2022: 84,51 %; 2021: 85,18 %; 2020: 80,21 %). Auch unter Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals (Anlagendeckungsgrad II) werden keine 100 % erreicht (2022: 99,51 %; 2021: 99,61 %, 2020: 96,06 %).



E Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

Im Anhang werden alle Bilanzposten mit dem Jahresabschlussbestand 2022 sowie deren Veränderung zum Vorjahr angegeben. Die Nummerierung der Überschriften orientiert sich an der Nummerierung der Posten in der Bilanz. Gemäß § 47 Abs. 2 GemHVO-Doppik erfolgt die Erläuterung wesentlicher Veränderungen von Bilanzpositionen im Vergleich zum Vorjahr. Als wesentlich gilt in diesem Sinne die Veränderung eines Bilanzpostens im Vergleich zum Vorjahr von mindestens 100.000,00 EUR. Darüber hinaus erfolgt die Abbildung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögenslage des Landkreises Nordwestmecklenburg (§ 60 Abs. 1 KV M-V). Zusätzliche Erläuterungen erfolgen, wenn Posten nicht mit denen des Haushaltsvorjahres vergleichbar sind und eine betragsmäßige Anpassung von Bilanzposten des Haushaltsvorjahres erfolgte.

E.1 Aktiva

E.1.1 Anlagevermögen	396.534.632,22 EUR
	22.176.533,55 EUR

Eine körperliche Inventur ist zum Stichtag 31.12.2022 nicht erfolgt. Die Vermögensgegenstände wurden durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in der Anlagenbuchhaltung/Vermögensverwaltung des Landkreises einzeln nachgewiesen.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen (u.a. Skonti) wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für die Nutzungsdauer wurde die Abschreibungstabelle gemäß Anlage 5 der GemHVO-GemKVO-DoppVV M-V zugrunde gelegt. Die gewährten Zuwendungen bzw. Investitionszuschüsse wurden linear über die Dauer der Zweckbindung abgeschrieben. Bei den Zu- und Abgängen im Zugangs- bzw. Abgangsjahr wurden die Abschreibungen zeitanteilig berechnet.

Ergänzend zu den Anhangserläuterungen wird auf die Anlagenübersicht verwiesen.

E.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	206.219.736,64 EUR
	13.379.257,88 EUR

E.1.1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	278.414,28 EUR
	-100.094,85 EUR

Die Abschreibungshöhe beträgt 128.447,47 EUR für das Jahr 2022.

Im Bereich der Schulen wurden für zwei Softwareanschaffungen insgesamt 4.185,50 EUR investiert. Ein neues Clientmanagement-System (OPSI-Software) wurde im Juni 2022 mit einem Wert von 3.998,40 EUR installiert. Weitere nachträgliche Anschaffungskosten liegen im Bereich Umwelt und Soziales.

E.1.1.1.2 Geleistete Zuwendungen	6.106.851,86 EUR
	-272.536,04 EUR

Es fielen Abschreibungen in Höhe von 725.579,81 EUR an.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden unter anderem die folgenden Zuwendungen geleistet:

Geleistete Zuwendung	Betrag in EUR
Einsatzleitwagen ELW 1 Feuerwehr Grevesmühlen (Förderung aus der Feuerschutzsteuer [§ 25 FAG M-V])	15.000,00
Drehleiter Feuerwehr Schönberg (Förderung aus der Feuerschutzsteuer [§ 25 FAG M-V])	233.000,00
Mittellöschfahrzeug Feuerwehr Zickhusen (Förderung aus der Feuerschutzsteuer [§ 25 FAG M-V])	25.000,00
Bahnrettungssätze im Bereich Brandschutz (FF Wismar/ FF Bad Kleinen/ FF Schönberg)	78.007,89
Führungssysteme und Löschdecken an alle Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Nordwestmecklenburg	52.149,65
Erneuerung Kita „Am Zeltplatz“ Seehof (Amt Lützow-Lübstorf) (Kita-Förderung laut Kreistagsbeschluss 2018)	88.443,33
Summe	491.600,87

Des Weiteren wurden 2.000 EUR im Bereich Kultur als Förderung an eine Kirchengemeinde gezahlt. Aufgrund eines Widerrufs- und Rückforderungsbescheides konnten Zuwendungen im Bereich Jugend zurückgefordert werden (40.533,10 EUR). Restbuchwerte in Höhe von 24,00 EUR wurden in Abgang gestellt.

E.1.1.1.3 Geleistete Investitionszuschüsse	3.832.797,24 EUR
	358.861,24 EUR

Die Abschreibungen in 2022 betragen 457.182,16 EUR.

Es wurden 38.057,20 EUR geleistete Investitionszuschüsse aktiviert. Dies sind ausschließlich Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich Kindertagesförderung. Aufgrund Widerrufs- und Rückforderungsbescheide konnten 2022 Zuschüsse im Bereich Jugend zurückgefordert werden (2.955,80 EUR). Außerdem wurde der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) mit 700.000,00 EUR gefördert, die das Busunternehmen NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH im Jahr 2022 erhalten hat. Des Weiteren erhielt das kreiseigene Busunternehmen 81.000 EUR für die Entwicklung einer Mobilitäts-App. Restbuchwerte in Höhe von 58,00 EUR wurden in Abgang gestellt.

E.1.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	196.001.673,26 EUR
	13.393.027,53 EUR

Im Haushaltsjahr 2022 wurden Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 13.533.159,93 EUR geleistet. Hier wurden unter anderem für folgende Bereiche Zahlungen getätigt:

Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	Betrag in EUR
Kita-Förderung Landkreis Nordwestmecklenburg	323.828,45
ÖPNV – Projekt MintesO	159.633,13
Breitbandausbau	12.937.216,95
Summe	13.420.678,53

Des Weiteren wurde ein Betrag in Höhe von 16.000,00 EUR im Bereich Brandschutz für ein Rettungsboot (FF Boltenhagen) gezahlt. Zwei Tagesmütter erhielten weitere Zuschüsse in Höhe von insgesamt 324,00 EUR.

Aufgrund der beginnenden Zweckbindung bzw. der Fertigstellung wurden 40.057,20 EUR in die Bilanzpositionen 1.1.2 und 1.1.3 umgebucht. Dies waren überwiegend geleistete Zuwendungen im Bereich Kindertagesförderung. Aufgrund unverbrauchter Mittel erfolgte außerdem eine Rückforderung im Bereich Jugend in Höhe von 3.917,80 EUR.

E.1.1.2 Sachanlagen	170.077.442,78 EUR
	7.873.883,81 EUR

E.1.1.2.1 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	110.784,84 EUR
	0,00 EUR

E.1.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.146.220,15 EUR
	-1.793.782,69 EUR

Die Abschreibungen beliefen sich auf 1.802.950,19 EUR.

■ Grund und Boden:

2022 wurden keine Investitionen in diesem Bereich getätigt.

■ Gebäude:

Auf dem Gelände des Gymnasiums Schönberg wurde 2021 ein Containerkomplex in Leichtbauweise errichtet, welcher als Schulgebäude genutzt wird. Weitere Anschaffungskosten wurden 2022 gebucht (2.103,93 EUR). Ein massiv errichteter Erweiterungsbau wird bis 2027 (laut Planungsdaten) fertiggestellt.

Die Förderschule Wismar erhielt auf dem Schulgelände ein neues Gerätehaus. Die Anschaffungskosten betrugen 1.379,00 EUR.

Auf dem Parkplatz an der Malzfabrik wurde ein Raucherunterstand mit einem Anschaffungswert von 15.787,97 EUR errichtet.

Bei dem Verwaltungsneubau in der Rostocker Straße, Wismar wurden Schlussrechnungen zweier Ingenieurbüros als zusätzliche Herstellungskosten gebucht (17.827,50 EUR).

■ Außenanlagen:

Aufgrund von durchgeführten Baumkontrollen mussten mehrere Bäume an verschiedenen Standorten gefällt werden (Gesamtwert: 27.930,90 EUR), damit die Verkehrssicherheit gewährleistet ist.

E.1.1.2.4 Infrastrukturvermögen	62.480.343,37 EUR
	2.006.711,29 EUR

In der Bilanzposition 1.2.4 sind insgesamt 4.116.249,56 EUR Abschreibungen angefallen.

■ Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen

In diesem Bereich konnten nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten in Höhe von insgesamt 5.810,36 EUR gebucht werden. Diese Kosten teilen sich auf die Brücke über die Bek in Kneese und die Brücke über den Farpener Bach bei Neuburg auf.

■ Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen

Im Jahr 2022 konnten folgende Straßenbaumaßnahmen aktiviert werden:

Bezeichnung	AHK in EUR
K22 - Zierow	1.006,37
Ortsdurchfahrt Cramon	865.456,92
Ortsdurchfahrt Wodenhof	1.089.496,22
Freistrecke Nienmark-Böken	1.271.298,34
Freistrecke Stresdorf-Köchelstorf	931.895,68
Radweg K17 Grevesmühlen-Börzow	371.733,31
Summe	4.530.886,84

Die Restbuchwerte der alten Straßen in Höhe von 38.666,82 EUR wurden in Abgang gestellt.

Des Weiteren wurden aufgrund von Kostenvereinbarungen mit verschiedenen Gemeinden/Ämtern Radwege nach der Fertigstellung der Baumaßnahme beim Landkreis Nordwestmecklenburg übernommen. Der Gesamtbetrag in Höhe von 1.383.802,20 EUR verteilt sich auf die Strecken Gottesgabe-Cramonshagen und Gramkow-Beckerwitz. Die gleiche Summe wurde als Sonderposten eingebucht.

Außerdem wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten der folgenden Straßenabschnitte nachträglich aktiviert:

Bezeichnung	nachträgliche Herstellungskosten	Minderung Herstellungskosten
	in EUR	
Ortsdurchfahrt Kletzin	184.304,16	74.601,63
Ortsdurchfahrt Böken	446,95	0,00
Autobahnbrücke Freie Strecke L 103-Zurow	195,20	0,00
Freie Strecke Grevenstein-Welzin	1.454,42	0,00
Freie Strecke Cramon – Dammverlängerung	191,65	0,00
Summe	186.592,38	74.601,63

■ Grundstücke und grundstücksähnliche Rechte bei Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen

Im Haushaltsjahr 2022 wurden einzelne Grundstücke für die Kreisstraßen gekauft und verkauft. Damit änderten sich die Anschaffungskosten und Anschaffungsnebenkosten der Kreisstraßengrundstücke mit einem Gesamtwert in Höhe von 129.137,52 EUR (Zu- und Abgänge).

E.1.1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	11.250,89 EUR
	-2.986,79 EUR

E.1.1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	313.148,07 EUR
	264,37 EUR

E.1.1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	3.101.170,27 EUR
	-219.344,21 EUR

Die Bilanzposition wies Abschreibungen in Höhe von 575.806,07 EUR aus.

Zum 31.12.2022 verfügt der Landkreis über einen Bestand von 147 Fahrzeugen.

Für die Beschaffung von Fahrzeugen sowie deren Zusatzgeräte fielen 2022 Anschaffungskosten in Höhe von 247.193,33 EUR an.

Bezeichnung	Anschaffungskosten in EUR
Kreisstraßenmeisterei	
VW Crafter/Transporter	39.984,00
Heckgewicht	3.808,00
Multicar	122.067,82
Aufsatztreumaschine	50.277,39
Nachrüstungen (nachträgliche AHK)	8.865,21
Sonstige Einrichtungen	
Rasentraktoren	22.190,91
Summe	247.193,33

Die Anschaffungskosten für die Maschinen und technischen Anlagen betrugen 98.019,39 EUR. Darin enthalten sind unter anderem zwei Rufanlagen (ELA) in verschiedenen Schulen und eine mobile Tankanlage im Bereich des Katastrophenschutzes.

Im Bereich Soziales (Wismar/Liselotte-Herrmann-Straße) konnte eine Wasserenthärtungsanlage installiert werden (6.196,80 EUR). Des Weiteren befindet sich seit dem Jahr 2022 eine neue AdBlue-Tankanlage im Wert von 5.890,50 EUR auf dem Gelände der Kreisstraßenmeisterei.

2022 konnten Restbuchwerte in Höhe von 838,16 EUR ausgebucht werden.

E.1.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.511.899,71 EUR
	419.180,36 EUR

Die Abschreibungen betrugen 650.994,48 EUR.

Die Zugänge der Anschaffungskosten beliefen sich auf 1.071.518,01 EUR. Wesentliche Anschaffungen werden nachfolgend dargestellt:

Bezeichnung	Anschaffungskosten in EUR
Fachdienst Kataster/Vermessung	
Sitz-/Stehtisch (2 Stk.)	2.769,28
Server	3.071,85
Öffentlicher Gesundheitsdienst	
Kinder-Sehtestgerät	6.583,08
Audiometer	1.457,75
Elektrokardiograph (EKG)	1.877,34
Brand- und Bevölkerungsschutz	
Sitz-/Stehtisch (2 Stk.)	4.031,76
Prüfgerät für Gasmessgeräte	7.714,07
Satellitentelefon (5 Stk.)	11.720,00
Atemschutzgeräte (16 Stk.)	33.948,32
Notstromaggregat (14 Stk.)	27.318,70
Chemikalienschutanzug (8 Stk.)	20.783,97
andere Ausrüstungsgegenstände	23.636,03

Bezeichnung	Anschaffungskosten in EUR
Kreismusikschule	
IT-Technik	12.397,73
Kreismedienzentrum	
Hardware	15.483,45
Kantine	
Kippbratpfanne	5.583,50
Gas-Kochkessel	5.153,50
Zentrale Dienste	
Messestand Personal	2.190,20
IT-Technik	21.106,84
Überregionales Förderzentrum Sehen Neukloster	
Werkbank für Werkraum (4 Stk.)	5.950,00
Schrankwand (6 Stk.)	19.887,28
Haubenspülmaschine	16.395,82
Andere Einrichtungsgegenstände	32.618,68
andere nachgeordnete Einrichtungen	
Volleyballpfosten (fahrbar)	2.488,90
Luftreiniger (2 Stk. an verschiedenen Schulen)	8.649,51
Patientenlifter	2.827,46
Treppensteiger	7.084,67
Mikroskop	2.415,82
Pacossiergerät	6.717,67
Labormöbel	8.760,85
Schulmöbel	41.288,41
IT-Technik	30.707,70
Summe	392.620,14

In der Verwaltung des Landkreises Nordwestmecklenburg werden bis ins Jahr 2024 neue hochfahrbare Schreibtische angeschafft. Im Jahr 2022 wurden 91 Sitz- und Stehtische mit einem Gesamtwert in Höhe von 139.824,14 EUR bilanziert. Dazu kommen ein Konferenztisch (1.617,54 EUR) und ein Raumtrenner (5.006,33 EUR). Für den für das Verwaltungsgebäude in der Rostocker Straße, Wismar im Jahr 2021 angeschafften Kassenautomaten gab es nachträgliche Anschaffungskosten in Höhe von 3.581,90 EUR. Im ÜFZ wurde Kücheneinrichtung in Höhe von 45.516,97 EUR aktiviert.

Des Weiteren konnte im Zuge der Umsetzung des Medienentwicklungsplanes im Landkreis Nordwestmecklenburg Hardware im Wert von 328.258,69 EUR bilanziert werden. Dazu gehören u. a. interaktive Displays und die Ausstattung des Netzwerkes. Für die für das Projekt „MintesO“ im Bereich ÖPNV angeschafften Bordrechner gab es nachträgliche Anschaffungskosten in Höhe von 155.092,30 EUR.

Es wurden Restbuchwerte in Höhe von 1.343,17 EUR ausgebucht.

E.1.1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	27.402.625,48 EUR
	7.463.841,48 EUR

Für diese Bilanzposition werden keine Abschreibungen berechnet und gebucht.

Folgende Übersicht stellt alle wichtigen Maßnahmen dar, die bei Beendigung der Anschaffung/Herstellung im Jahr 2022 aktiviert wurden oder zu einem späteren Zeitpunkt aktiviert werden:

Bezeichnung	31.12.2021	Zugang 2022	Umbuchung 2022	Abgang 2022	31.12.2022
	in EUR				
Klimaanlage Archiv Malzfabrik	0,00	62.453,43	0,00	0,00	62.453,43
Neubau/Erweiterung Verwaltungsgebäude HWI	2.169,63	38.701,03	0,00	0,00	40.870,66
Schrankenanlage Parkplatz HWI	0,00	4.372,42	0,00	0,00	4.372,42
Kuvertiermaschine FD 32/36	0,00	20,23	0,00	0,00	20,23
Tanklöschwagen FFw Neukloster	180.789,99	209.409,24	0,00	0,00	390.199,23
Server Gymn. Schönberg	0,00	20,23	0,00	0,00	20,23
Ausstattung Physikraum Gymnasium Schönberg	0,00	20,23	0,00	0,00	20,23
Erweiterungsneubau Gymnasium Schönberg	0,00	0,00	244,00	0,00	244,00
Erneuerung Holzfläche Gymnasium Schönberg	0,00	20,23	0,00	0,00	20,23
Sanierung Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Wismar	218.633,54	270.986,90	0,00	0,00	489.620,44
Sanierung Gymnasium Neukloster	50.696,92	222.974,64	0,00	0,00	273.671,56
Ausstattung Fachräume IGS	0,00	54,74	0,00	0,00	54,74
Komplett-sanierung Integrierte Gesamtschule J.W. v. Goethe Wismar	8.285.244,73	3.001.173,77	0,00	-8.666,18	11.277.752,32
Küchenmaschine BSZ Nord Zierow	0,00	20,23	0,00	0,00	20,23
BSZ Nord (Zierow) Neubau Lübische Str.	0,00	2.717,23	0,00	0,00	2.717,23
Sanierung Haus B Überregionales Förderzentrum Sehen Neukloster	6.413.765,17	3.975.832,23	0,00	-430,75	10.389.166,65
Sanierung Kreisvolkshochschule HWI	0,00	1.309,26	0,00	0,00	1.309,26
Nullwendekreismäher Kreisagrarmuseum	0,00	7.404,78	0,00	0,00	7.404,78
Sanierung Kreisagrarmuseum - Schweriner Str.	23.925,83	16.428,81	0,00	0,00	40.354,64
Umsetzung Medienentwicklungsplan	499.256,82	433.856,04	0,00	0,00	933.112,86
Kleingeräteträger mit Hydrostat (KSM)	92,82	0,00	-92,82	0,00	0,00
Geräteträger (KSM)	0,00	54,74	0,00	0,00	54,74
2x Aufsatztellerstreuer (KSM)	0,00	40,46	0,00	0,00	40,46
Hoferneuerung KSM	0,00	20.482,78	0,00	0,00	20.482,78
DFI-Installation Haltestellen LK NWM	626.557,52	264.750,93	0,00	-1.586,39	890.722,06
Summe	16.301.132,97	8.533.104,58	151,18	-10.683,32	24.824.705,41

Im Bereich Infrastruktur - Straßenbau - wurde im Jahr 2022 ein Gesamtwert in Höhe von 3.255.062,91 EUR als Zugang und Umbuchungen in Höhe von -4.314.783,87 EUR in die Bilanz aufgenommen. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick der laufenden Maßnahmen:

Bezeichnung	31.12.2021	Zugang 2022	Umbuchung 2022	Ab- gang 2022	31.12.2022
	in EUR				
Neubau Dechow - Rögelin	53.965,65	28.668,65	0,00	0,00	82.634,30
Ausbau Gr. Molzahn-Stove	108.744,95	301.877,47	0,00	0,00	410.622,42
Ausbau Ortslage Warnow	237.479,78	23.788,59	0,00	0,00	261.258,37
Radweg Dechow-Rögelin	16.931,73	14.592,35	0,00	0,00	31.524,08
Sanierung OL Cramon	838.097,42	24.368,89	-862.466,31	0,00	0,00
Ausbau L03-Nienmark bis Orts-eingang Böken	910.157,02	226.854,74	-1.137.011,76	0,00	0,00
Ausbau Ortslage Bernstorf	66.881,75	2.399,60	0,00	0,00	69.281,35
Ausbau Ortslage Wodenhof	813.728,66	197.948,15	-1.011.676,81	0,00	0,00
Ausbau Ortslage Damshagen mit Brücke	106.838,44	15.307,12	0,00	0,00	122.145,56
Neubau Lüggerstorf-Lüdersdorf	78.481,54	625.401,89	0,00	0,00	703.883,43
Radweg Gagelow-Zierow	123.015,03	365.990,05	0,00	0,00	489.005,08
Radweg Börzow	31.404,47	343.480,18	-371.733,31	0,00	3.151,34
Neubau Brücke Badow über die Schilde	105.534,93	11.875,50	0,00	0,00	117.410,43
Ausbau Durchlass Dechow-Rögelin	17.958,76	13.640,01	0,00	0,00	31.598,77
Ausbau Rankendorf-Grevenstein	9.531,85	1.567,20	0,00	0,00	11.099,05
Ausbau Ortslage Großenhof	10.744,07	52.809,46	0,00	0,00	63.553,53
Neubau Klein Trebbow - B106	46.187,00	196,60	0,00	0,00	46.383,60
Deckensanierung Stresdorf - Köchelstorf	13.506,86	921.048,42	-931.895,68	0,00	2.659,60
Deckensanierung L103 - B105	21.082,45	1.697,60	0,00	0,00	22.780,05
Osttangente-Hornstorf	4.778,60	8.793,37	0,00	0,00	13.571,97
OD Glasin	2.956,10	5.381,86	0,00	0,00	8.337,96
K26/K27 Neubau Ampel	217,80	326,30	0,00	0,00	544,10
Deckensanier. Robertsdorf-Alt Farpen	1.971,12	18.842,94	0,00	0,00	20.814,06
Neubau Brücke Börzow	17.455,05	18.217,17	0,00	0,00	35.672,22
Ausbau OD Gadebusch	0,00	1.169,66	0,00	0,00	1.169,66
Straßenneubau Zierow	0,00	25.895,11	0,00	0,00	25.895,11
Lüdersdorf-Selmsdorf	0,00	2.924,03	0,00	0,00	2.924,03
Summe	3.637.651,03	3.255.062,91	-4.314.783,87	0,00	2.577.920,07

E.1.1.3 Finanzanlagen **20.237.452,80 EUR**
923.391,86 EUR

E.1.1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen **4.488.885,35 EUR**
0,00 EUR

Unternehmen	Gezeichnetes Kapital / Kapitalrücklage am 31.12.2021 in EUR	Anteil des Landkreises NWM in %	Bilanzwert in EUR
NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH	27.000,00 3.172.444,00	100	3.063.904,34
Gewerbe- und Technik-Zentrum Nordwestmecklenburg GmbH	25.564,59 134.535,01	100	160.099,60
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH	598.300,00 666.581,41	100	1.264.881,41
Summen:	650.864,59 3.973.560,42		4.488.885,35

Die Bilanzwerte der verbundenen Unternehmen bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

NAHBUS Nordwestmecklenburg GmbH

Die Finanzanlage wurde mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert, die dem Landkreis bei der Bildung des Unternehmens entstanden sind. Die Kapitalrücklage des Unternehmens ist um 135.539,66 EUR höher als der Bilanzwert der Finanzanlage. Für diesen Teil der Kapitalrücklage sind dem Landkreis keine Kosten entstanden.

E.1.1.3.3 Beteiligungen

3.750,00 EUR

0,00 EUR

Unternehmen	Stammkapital in EUR	Stammkapitalanteil des LK NWM in %	in EUR
Lübecker Theater GmbH	26.000,00	12,50	3.250,00
Hamburg Marketing GmbH	100.000,00	0,50	500,00

E.1.1.3.4 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen

3.669.522,48 EUR

52.800,00 EUR

In diesem Bilanzposten werden die Eigenbetriebe als Sondervermögen des Landkreises Nordwestmecklenburg ausgewiesen.

Die Darstellung der Eigenbetriebe in der Bilanz erfolgt nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode, d. h. die Höhe des Eigenkapitals der Eigenbetriebe am Bilanzstichtag 31.12.2022 wird bilanziert.

Unternehmen	Eigenkapital am 31.12.2021 (Bilanzwert) in EUR	Eigenkapital am 31.12.2022 (Bilanzwert) in EUR
Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Nordwestmecklenburg	1.612.232,99	1.665.032,99
Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Nordwestmecklenburg	2.004.487,49	2.004.487,49
Summe	3.616.720,48	3.669.520,48

Eigenbetrieb Rettungsdienst

Im Eigenbetrieb Rettungsdienst erhöhte sich das Eigenkapital am 31.12.2022 um den Jahresüberschuss in Höhe von insgesamt 52.800,00 EUR.

Abfallwirtschaftsbetrieb

Der Abfallwirtschaftsbetrieb erzielte 2022 ein ausgeglichenes Ergebnis. Das Eigenkapital blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Weiterhin werden unter dieser Bilanzposition die Mitgliedschaft des Landkreises im Zweckverband Kommunales Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern (Erinnerungswert 1 EUR) sowie die Mitgliedschaft im Zweckverband Schaalsee (Erinnerungswert 1 EUR) ausgewiesen.

E.1.1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen

12.071.326,22 EUR

870.591,86 EUR

Produktkonto	Bezeichnung	Bestand am 31.12.2021 in EUR	Bestand am 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
1120100.1340000	Beteiligungen an der Versorgungsrücklage nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz	1.163.086,09	1.371.083,90	207.997,81
1120100.1351000	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	10.037.648,27	10.700.242,32	662.594,05
Summe		11.200.734,36	12.071.326,22	870.591,86

Nach § 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik sind anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen als Finanzanlagen auszuweisen.

Die Gesamtbeträge der anteiligen Rücklage der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen sowie der Beteiligung an der Versorgungsrücklage nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz werden jährlich durch den Kommunalen Versorgungsverband M-V mitgeteilt. Der Anteil an der jeweiligen Rücklage bemisst sich nach dem Verhältnis der Pensionsrückstellungen des Landkreises zur Summe der Pensionsrückstellungen aller Mitglieder.

E.1.1.3.9 Sonstige Ausleihungen

3.968,75 EUR

0,00 EUR

E.1.2 Umlaufvermögen

36.463.770,91 EUR

455.227,87 EUR

E.1.2.1 Vorräte

0,00 EUR

0,00 EUR

E.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

24.453.754,43 EUR

-5.913.982,35 EUR

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Nachfolgende Tabelle stellt die Veränderungen der wertberichtigten Bilanzpositionen im Vergleich zum Vorjahr dar.

Bilanz- posi- tion	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen • davon Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz § 5 UVG	1.446.138,43 254.080,82	1.481.505,29 255.429,47	35.366,86 1.348,65

Bilanz- posi- tion	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen • davon Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz § 5 UVG	4.496.085,76 4.376.933,74	6.249.767,15 4.511.662,01	1.753.681,39 134.728,27
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	16,45	0,00	-16,45
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	370.990,24	133.361,51	-237.628,73
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	23.622.070,90	16.300.222,97	-7.321.847,93
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	23.622.070,90	16.300.222,97	-7.321.847,93
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	432.435,00	288.897,51	-143.537,49
	Summe • davon Forderungen nach dem UVG	30.367.736,78 4.631.014,56	24.453.754,43 4.767.091,48	-5.913.982,35 136.076,92

Die Gesamtsumme der Forderungen ohne Wertberichtigungen zum Jahresabschluss 2022 betrug 31.374.493,54 EUR. Im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 mit einem Forderungsbestand von 36.457.093,37 EUR reduzierten sich die unbereinigten Forderungen um 5.082.599,83 EUR.

Durch Einzelwertberichtigungen und Pauschalwertberichtigungen wurden die erkennbaren Einzelrisiken und das allgemeine Ausfallrisiko berücksichtigt.

Wertberichtigungen erfolgen nicht bei Forderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz und Forderungen gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperschaften.

So erfolgten Einzelwertberichtigungen auf der Grundlage der befristeten Niederschlagungen:

Posten	Bezeichnung	Bestand Einzelwertbe- richtigung 31.12.2021	Bestand Einzelwertbe- richtigung 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
2.2.1	Einzelwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Gebührenforderungen	127.930,15	134.600,94	6.670,79
2.2.1	Einzelwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Forderungen aus Transferleistungen	79.857,58	79.907,91	50,33
2.2.1	Einzelwertberichtigungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	66.695,19	92.283,24	25.588,05
2.2.1	Einzelwertberichtigung auf öffentlich-rechtliche Beitragsforderungen	0,00	644,28	644,28
2.2.2	Einzelwertberichtigungen auf privat-rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Einzelwertberichtigung auf Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	21.533,07	19.964,62	-1.568,45
2.2.7	Einzelwertberichtigungen auf sonstige Vermögensgegenstände	2.063.407,93	2.063.077,57	-330,36
Summe		2.359.423,92	2.390.478,56	31.054,64

Der Bestand der Einzelwertberichtigungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 31.054,64 EUR erhöht.

Die höchste wertberichtigte Forderung in Höhe von 2.055.048,66 EUR weist der Landkreis gegenüber einem Busbetrieb aus. Mit der Insolvenzeröffnung am 01.10.2018 erfolgte die Wertberichtigung.

Auch an sich einwandfreie Forderungen werden erfahrungsgemäß nicht zu 100 % eingezahlt, daher sind diese Ausfallrisiken in Form einer Pauschalwertberichtigung gemäß der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie abzubilden. Für Forderungen die älter als ein Jahr sind, erfolgt eine Pauschalwertberechtigung:

mehr als ein Jahr und bis zwei Jahre:	25%
mehr als zwei Jahre und bis drei Jahre:	50%
mehr als drei Jahre:	100%

Der Bestand der Pauschalwertberichtigungen zum Jahresabschluss 2022 hat sich wie folgt verändert:

Pos- ten	Bezeichnung	Bestand	Bestand	Veränderung
		31.12.2021	31.12.2022 in EUR	
2.2.1	Pauschalwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Gebührenforderungen	42.829,81	30.901,72	-11.928,09
2.2.1	Pauschalwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Forderungen aus Transferleistungen	3.359.638,73	4.181.033,99	821.395,26
2.2.1	Pauschalwertberichtigungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	171.886,53	142.104,38	-29.782,15
2.2.1	Pauschalwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Beitragsforderungen	1.415,62	1.351,08	-64,54
2.2.2	Pauschalwertberichtigungen auf privat-rechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistung	5.380,36	10.838,68	5.458,32
2.2.6	Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	36.338,01	55.665,58	19.327,57
2.2.7	Pauschalwertberichtigungen auf sonstige Vermögensgegenstände	112.443,61	109.009,40	-3.434,21
Summe		3.729.932,67	4.530.904,83	800.972,16

Entsprechend der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie des Landkreises Nordwestmecklenburg vom 09.12.2020 hat sich die Pauschalwertberichtigungen im Vergleich zum Vorjahr um 800.972,16 EUR erhöht. Es erfolgt keine Pauschalwertberichtigung auf Forderungen, die jünger als ein Jahr sind. Zudem ist der Forderungsbestand gegenüber dem Jobcenter aus Leistungen für Unterkunft und Heizung um 816.233,96 EUR gestiegen. Demzufolge erhöhen sich gemäß Punkt 17 Absatz 10 der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie auch die Pauschalwertberichtigungen auf öffentlich-rechtliche Transferleistungen.

Im Buchungswesen gibt es den Sonderfall von „kreditorischen Debitoren“. Hierbei handelt es sich um den Ausweis eines Habensaldos auf Forderungskonten zum 31.12.2022. Die negativen Salden werden als Sammelposten auf dem Verbindlichkeitenkonto 6120100.3799010 verbucht.

Die Auswertung zum Jahresabschluss 2022 wies folgende negative Bestände aus:

Bilanz- posten	Bezeichnung	Betrag	Betrag	Veränderung
		31.12.2021	31.12.2022 in EUR	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	240,00	0,00	-240,00
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.826,29	0,00	-1.826,29
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	53,62	53,62
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	634.857,52	1.432.688,22	797.830,70
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	551.492,58	593.819,34	42.326,76

E.1.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.481.505,29 EUR
	35.366,86 EUR

Im Jahresverlauf stiegen die öffentlich-rechtlichen Forderungen aus Transferleistungen um 35.366,86 EUR.

E.1.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.249.767,15 EUR
	1.753.681,39 EUR

Die privatrechtlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen im Jahresverlauf um 1.753.681,39 EUR.

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021 in EUR	Bilanzwert zum 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
1659000	Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich: • 3150501.1659000: soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer nach § 24 Aufenthaltsgesetz (Forderungen aus Nutzungsentgelten von ukrainischen Flüchtlingen i.H.v. 1.654.726,58 EUR)	16.466,89	1.693.818,00	1.677.351,11
1659010	Forderungen gegen den sonstigen privaten Bereich: • 3410110.1659010: Unterhaltsvorschussleistungen (Anstieg der Forderungen nach § 7 UVG)	4.376.933,74	4.511.662,01	134.728,27

E.1.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 EUR
	-16,45 EUR

E.1.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	133.361,51 EUR
	-237.628,73 EUR

Die Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige kommunale Stiftungen reduzierten sich im Jahresverlauf um 237.628,73 EUR. Die größte Veränderung ergab sich auf folgendem Konto:

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
1544400	Transferforderungen gegen Zweckverbände: • Begleichung von Forderungen aus dem Jahr 2021 durch Fälligkeit im Jahr 2022 vom Kommunalen Sozialverband im Produkt „Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen (§ 34 SGB VIII)“ i.H.v. 252.057,17 EUR	350.650,66	98.593,49	-252.057,17

E.1.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	16.300.222,97 EUR
	-7.321.847,93 EUR

Die Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich untergliedern sich in Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand 2.2.6.1 und sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich 2.2.6.2.

E.1.2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	16.300.222,97 EUR
	-7.321.847,93 EUR

Nachfolgend die wesentlichen Veränderungen:

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
1544010	<p>Kreditorische Debitoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Ausweis dieses Bestandes erfolgt in der Bilanzposition 4.11 (sonstige Verbindlichkeiten) und resultiert im Wesentlichen aus folgenden Produktsachkonten: <p>3110100.1544200 (Hilfe zum Lebensunterhalt: -490.220,00 EUR), 3110200.1544200 (Hilfe zur Pflege: -587.150,00 EUR), 3110800.1544200 (Erstattungen an Krankenkassen: -434.545,00 EUR): Nachzahlung Spitzabrechnung trägerbezogene Jahresnettoauszahlung</p>	634.857,52	1.432.688,22	797.830,70
1544200	<p><u>Transferforderungen gegen das Land:</u> Die Ursachen der Abweichung resultierten im Wesentlichen aus folgenden Produkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> 3110100 - Hilfe zum Lebensunterhalt: Nachzahlung Spitzabrechnung trägerbezogene Jahresnettoauszahlung - 490.220,00 EUR (Veränderung zum Vorjahr: 112.567,00 EUR) 3110200 - Hilfe zur Pflege: Nachzahlung Spitzabrechnung trägerbezogene Jahresnettoauszahlung in 2022 i.H.v. - 587.150,00 EUR sowie Begleichung der Forderung aus der Schlussrechnung Sozialhilfefinanzierung 2021 in 2022 i.H.v. 1.521.195,00 EUR (Veränderung zum Vorjahr: -2.102.059,75 EUR) 3110700 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Anstieg der Forderungen um 211.278,86 EUR 3110800 - Erstattungen an Krankenkassen: trägerbezogene Jahresnettoauszahlung Veränderung zum Vorjahr - 428.673,95 EUR <p>- Fortführung auf der nächsten Seite -</p>	8.743.412,58	9.845.612,26	1.102.199,68

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
	<ul style="list-style-type: none"> • 3130101 - Hilfe zum Lebensunterhalt: Landesabrechnungen und Landesabrechnungen Asyl - Anstieg um 534.887,49 EUR • 3130201 - Sachleistungen (§ 3 Asylbewerberleistungsgesetz): Landesabrechnungen 137.296,52 EUR • 3130300 - Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG): Landesabrechnungen Asyl Anstieg um 333.597,64 EUR • 3140100 - Allgemeine Leistungen SGB IX: Nachzahlung Spitzabrechnung trägerbezogene Jahresnettoauszahlung 678.692,00 EUR • 3150500 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer: Landesabrechnungen Asyl Anstieg um 812.978,13 EUR • 3150501 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer nach § 24 Aufenthaltsgesetz: Forderungen aus der Erstattung von Aufwendungen für die Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge i.H.v. 4.060.000,00 EUR 			
1554100	<u>Sonstige ö./r. Forderungen gegen den Bund:</u> <ul style="list-style-type: none"> • 5470200 ÖPNV: Projekt MintesO Schlusszahlung Bundesanteil i.H.v. 205.781,00 EUR 	957.390,12	1.152.589,55	195.199,43
1554200	<u>Sonstige ö./r. Forderungen gegen das Land:</u> <ul style="list-style-type: none"> • 1260100 - Brandschutz: Begleichung einer Forderung i.H.v. 163.095,64 EUR • 3150500 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer: Begleichung von Forderungen aus 2021 in 2022 führten zu einer Reduzierung i.H.v. 135.418,59 EUR • 4140100 - Maßnahmen der Gesundheitspflege: Einbuchung einer Forderung i.H.v. 204.879,44 EUR mit Fälligkeit im Jahr 2023 • 5360100 - Breitbandausbau: Begleichung von Forderungen aus 2021 in 2022 führten zu einer Reduzierung i.H.v. 137.744,92 EUR • 5470200 - ÖPNV: Einbuchung einer Forderung i.H.v. 656.250,00 EUR mit Fälligkeit im Jahr 2023 	1.385.762,33	1.631.998,32	246.235,99

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
1554900	<u>Sonstige ö./r. Forderungen gegen den sonst. Öffentlichen Bereich:</u> <ul style="list-style-type: none"> • 3110100 - Hilfe zum Lebensunterhalt: Anstieg der Forderungen um 122.074,76 EUR (Zahlung 2023) • 3110700 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Anstieg der Forderungen um 572.347,35 EUR (Zahlung 2023) 	103.220,19	783.251,01	680.030,82
1742900	<u>Sonstige Forderungen gegen das Land:</u> <ul style="list-style-type: none"> • 1280200 - Corona-Pandemie: Begleichung der Forderungen aus 2021 durch die Abrechnung des Impfzentrums und der mobilen Impfteams i.H.v. 2.010.312,59 EUR • 3140100 - Allgemeine Leistungen nach SGB IX: Begleichung von Forderungen aus 2021 i.H.v. 8.850.812,00 EUR 	10.865.333,19	342.603,32	-10.522.729,87

E.1.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände **288.897,51 EUR**
-143.537,49 EUR

Die Reduzierung des Bilanzpostens lag im Wesentlichen an der Reduzierung der debitorischen Kreditoren im Vergleich zum Vorjahr um 106.296,96 EUR. Hierbei handelt es sich um den Ausweis positiver Verbindlichkeiten auf dem Sammelposten im Produktkonto 6120100.1790020. Eine Zusammenstellung der betreffenden Bilanzpositionen befindet sich unter Punkt 4 (Verbindlichkeiten).

E.1.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks **12.010.016,48 EUR**
6.369.210,22 EUR

Hier sind alle liquiden Mittel in Form von Bar- oder Buchgeld, z. B. Handkassen und Bankguthaben, anzusetzen.

Bank	Betrag in EUR
Hauptgiro - Zahlweg 001	11.399.661,62
Giro - Zahlweg 002	0,00
Giro - Zahlweg 003	63.436,34
Giro - Zahlweg 004	0,00
Festgelder - Zahlweg 021	0,00
Giro - Zahlweg 022	198.978,62
Barkasse - Zahlweg 050	1.500,00
Kassenbestand Handvorschüsse & Bürokassen - Zahlweg 051	3.980,00
Kassenautomaten - Zahlweg 053-056	342.459,90
Gesundheitsamt HWI Barkasse - aufgelöst	0,00

Die Guthaben auf den Bankkonten sind durch entsprechende Kontoauszüge der kontoführenden Kreditinstitute oder den Saldenbestätigungen belegt.

Der Landkreis verfügte zum 31.12.2022 über keine Festgeldanlagen mehr.

Im vergangenen Jahr entstanden Verwahrentgelte in Höhe von 3.743,73 EUR. Für die Aufnahme von Liquiditätskrediten wurden im Haushaltsjahr 2022 Zinserträge in Höhe von 1.712,52 EUR erzielt. Darüber hinaus hatte das Hauptgirokonto an 22 Tagen im Jahr 2022 einen negativen Bestand, hierfür sind insgesamt 1.478,09 Zinsaufwendungen entstanden.

Der Gesamtbestand an liquiden Mitteln stimmen mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Kreiskasse zum Bilanzstichtag überein. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

E.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten **5.796.244,91 EUR**
1.569.435,45 EUR

E.1.3.2 sonstige Rechnungsabgrenzungsposten **5.796.244,91 EUR**
1.569.435,45 EUR

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten entstehen automatisch durch Auszahlungen von Aufwendungen für Folgejahre. Produkte in denen die Veränderung im Vorjahresvergleich größer als 100.000,00 EUR war, werden in folgender Tabelle dargestellt:

Produkt	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
3110700	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	1.080.080,69	1.212.336,81	132.256,12
3120100	Leistungen für Unterkunft und Heizung	1.399.405,09	1.698.429,97	299.024,88
3150501	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer nach § 24 AufenthG	0,00	137.816,77	137.816,77
5470200	ÖPNV	152.365,09	851.563,24	699.198,15

E.2 Passiva

E.2.1 Eigenkapital **99.119.776,48 EUR**
712.312,26 EUR

E.2.1.1 Kapitalrücklage **94.343.227,79 EUR**
3.605.286,40 EUR

E.2.1.1.1 Allgemeine Kapitalrücklage **74.439.968,51 EUR**
1.425.296,81 EUR

Im Jahresverlauf 2022 fanden mehrere Dienstherrenwechsel von Beamten beim Landkreis statt. Diesbezüglich wurden 94.406,20 EUR in die allgemeine Kapitalrücklage eingestellt (Abgang Beamte) und 306.320,30 EUR entnommen (Zugang Beamte). Der Bestand der allgemeinen Kapitalrücklage im Produkt Personalangelegenheiten beläuft sich damit zum Jahresabschluss 2022 auf -268.590,92 EUR.

Der Bestand der Kapitalrücklage für erhaltene Kapitalzuschüsse im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau beläuft sich zum 31.12.2022 auf 25.296.205,82 EUR. Damit erhöhte sich der Bestand um 1.637.210,91 EUR.

E.2.1.1.2 Zweckgebundene Kapitalrücklage	19.903.259,28 EUR
	2.179.989,59 EUR

Der Landkreis erhielt 2022 eine Infrastrukturpauschale nach § 23 FAG M-V in Höhe von 5.523.115,28 EUR. Hiervon wurden aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage 3.343.125,69 EUR für die Finanzierung von Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen entnommen.

E.2.1.3 Ergebnisvortrag	7.669.522,83 EUR
	2.534.056,01 EUR

Der Ergebnisvortrag ist eine kumulierte Summe der Vorjahresergebnisse aus den Jahren 2010 bis 2021.

E.2.1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.892.974,14 EUR
	-5.427.030,15 EUR

Das Jahresergebnis in Höhe von -2.892.974,14 EUR entstand aus dem Abschluss der Ergebnisrechnung 2022 (siehe Angaben zur Ergebnisrechnung unter F.1).

E.2.2 Sonderposten	235.998.548,70 EUR
	15.524.471,29 EUR

E.2.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	235.998.548,70 EUR
	15.524.471,29 EUR

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Es erfolgte eine ertragswirksame Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

E.2.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	48.828.620,14 EUR
	-548.125,29 EUR

Die Auflösungen aus Sonderposten betragen 2.858.276,74 EUR. Das entspricht etwa einem Drittel der jährlichen Abschreibungen.

Der Landkreis erhielt im Haushaltsjahr Zuwendungen, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Der Nachweis der Zuwendungen erfolgte entweder durch die Zuwendungsbescheide oder die entsprechenden Mittelabrufe. Die Zuführungen und Umbuchungen setzten sich u.a. wie folgt zusammen:

Zuwendungsgeber	Geförderte Maßnahme	Zuwendungs- betrag in EUR
Landesförderinstitut M-V	Förderbereich Stadt- und Raumentwicklung hier: Containerkomplex Gymnasium Schönberg	286.240,50
Landesförderinstitut M-V	Luftqualität an Schulen hier: Luftreiniger	40.250,00
Amt für Migration & Flüchtlingsangelegenheiten MV	§ 5 Abs. 3 FIAG hier: Wasserenthärtungsanlage	6.027,28
Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung	Förderung Straßenbau (FAG) hier: FS Nienmark-Böken	306.332,00
Amt Lützow-Lübstorf	Vereinbarung über die Übernahme eines Radweges hier: Radweg K30 Gottesgabe-Cramonshagen	258.006,00
Gemeinde Hohenkirchen über Amt Klützer Winkel	Vereinbarung über die Übernahme eines Radweges hier: Radweg K44 Gramkow-Beckerwitz	1.125.796,20

Zuwendungsgeber	Geförderte Maßnahme	Zuwendungs- betrag in EUR
Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg Vorpommern	Investitionen im Brandschutz hier: Einsatzleitwagen FFw GVM	15.000,00
Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz Mecklenburg Vorpommern	Investitionen im Brandschutz hier: Drehleiter FFw Schönberg	233.000,00
Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V	Hortinvestitionsrichtlinie hier: Hort „Poeler Kükenest“ Insel Poel	38.057,20
Landesförderinstitut M-V	Digitalisierung des ÖPNV in MV hier: Mobilitäts-App (Nahbus)	81.000,00
Summe		2.389.709,18

Die im Jahr 2021 eingebuchten Fördermittel für den Bahnübergang Grieben in Höhe von 793,20 EUR wurden in Abgang gestellt, da beim Straßenbauamt Schwerin kein Eingang einer Zahlungsanforderung verzeichnet werden konnte.

Ein nicht berechtigter Sonderposten für die Ortsdurchfahrt Kletzin in Höhe von 74.601,63 EUR wurde in Abgang gestellt, da es sich um eine Minderung der Anschaffungskosten handelt.

Im Zuge der Fahrbahninstandsetzung zwischen Köchelstorf und Stresdorf gab es einen Teilabgang. Der dazugehörige Sonderposten wurde in Höhe von 4.340,52 EUR in Abgang gestellt.

E.2.2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten 8.652,27 EUR
-334,70 EUR

E.2.2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für das Anlagevermögen 187.161.276,29 EUR
16.072.931,29 EUR

Bei den Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen handelt es sich um investive Zuwendungen, wenn zum Zeitpunkt der Gewährung der Zuwendung eine Zuordnung zu einem Anlagegut noch nicht möglich ist bzw. der Anschaffungs- oder Herstellungsvorgang nicht abgeschlossen ist. In diesen Fällen erfolgte eine Bilanzierung zum 31.12.2022 in Höhe der tatsächlichen Zuführungsbeträge.

Die Zuwendungen stellen sich wie folgt dar:

Zuwendungsgrund	31.12.2021	Zugang 2022	Umbuchung 2022	Abgang 2022	31.12.2022
	in EUR				
BOS-Digitalfunk	247.950,23	9.735,03	0,00	-10.384,15	247.301,11
Pauschalzuweisung gemäß § 25 FAG (Feuerschutzsteuer)	1.288.923,93	522.080,14	-248.000,00	0,00	1.563.004,07
Zuweisung gemäß FAG (Leistungen für den komm. Straßenbau)	876.026,00	569.694,00	-306.332,00	0,00	1.139.388,00
Verbundprojekt MintesO	1.670.980,00	205.781,00	0,00	0,00	1.876.761,00
Verbundprojekt MintesO (Anteil Herzogtum Lauenburg)	150.015,94	76.143,57	0,00	0,00	226.159,51

Zuwendungsgrund	31.12.2021	Zugang 2022	Umbuchung 2022	Abgang 2022	31.12.2022
	in EUR				
Optimierung Controlling/ Hard- & Software (FD Soziales)	21.707,25	0,00	0,00	0,00	21.707,25
Hardware Fall-manager (FD Soziales)	6.625,01	0,00	0,00	0,00	6.625,01
Förderung Tanklöschwagen FFw Neukloster	307.727,63	0,00	0,00	0,00	307.727,63
Förderung nach dem Kindertagesförderungsgesetz	595.365,54	243.265,75	-38.057,20	-47.056,25	753.517,84
Förderung Medienentwicklungsplan	380.231,01	574.549,36	0,00	0,00	954.780,37
Breitbandausbau	157.386.901,48	11.177.016,13	0,00	0,00	168.563.917,61
Komplettsanierung Integrierte Gesamtschule J. W. von Goethe Wismar	2.742.667,53	1.732.260,51	0,00	0,00	4.474.928,04
Sanierung Haus B Überregionales Förderzentrum Neukloster	5.241.645,41	0,00	0,00	0,00	5.241.645,41
Förderung Ausbau OD Cramon	47.507,43	0,00	0,00	-47.507,43	0,00
Förderung Ausbau OL Wodenhof	14.695,61	0,00	-14.695,61	0,00	0,00
Förderung DFI-Anzeiger	109.375,00	656.250,00	0,00	0,00	765.625,00
Lüftungsanlage/ Lärmschutz	0,00	318.188,44	0,00	0,00	318.188,44
Ausgleichsleistung ÖPNV	0,00	700.000,00	0,00	0,00	700.000,00
Summe	171.088.345,00	16.784.963,93	-607.084,81	-104.947,83	187.161.276,29

E.2.3 Rückstellungen **42.496.856,35 EUR**
3.901.987,37 EUR

E.2.3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen **26.488.900,00 EUR**
3.101.700,00 EUR

Konto	Pensionsberechtigte	Stand	Zuführung	Dienstherrenwechsel aufnehmend 2022	Inanspruchnahme 2022	Dienstherrenwechsel abgebend 2022	Umbuchung aktive Beamtete zu Versorgungsempfänger 2022	Stand
		31.12.2021	2022					31.12.2022
in EUR								
2411100	Rückstellungen für aktive Beamtete	8.089.100,00	1.709.400,00	485.500,00	0,00	159.700,00	-1.091.800,00	9.032.500,00

Konto	Pensions- berech- tigte	Stand	Zuführung	Diensther- renwechsel aufneh- mend 2022	Inan- spruch- nahme 2022	Diensther- renwechsel abgebend 2022	Umbuchung aktive Be- amte zu Ver- sorgungs- empfänger 2022	Stand
		31.12.2021	2022					31.12.2022
in EUR								
	Pensions- rückstel- lungen							
2411200	Rückstel- lungen für aktive Be- amte- Bei- hilferück- stellungen	1.274.800,00	312.500,00	78.400,00	0,00	23.400,00	-175.900,00	1.466.400,00
2421100	Rückstel- lungen für Versor- gungs- empfän- ger- Pen- sionsrück- stellungen	12.083.700,0 0	952.800,00		407.900,00		1.091.800,00	13.720.400,00
2421200	Rückstel- lungen für Versor- gungs- empfän- ger- Bei- hilferück- stellungen	1.939.600,00	215.400,00		61.300,00		175.900,00	2.269.600,00
	Summe	23.387.200,00	3.190.100,00	563.900,00	469.200,00	183.100,00	0,00	26.488.900,00

Die Beihilferückstellungen werden mittels eines Prozentsatzes bezogen auf den Bestand der Pensionsrückstellungen ermittelt. Der anzuwendende Prozentsatz wird jährlich durch das Innenministerium im Rahmen des Orientierungsdatenerlasses mitgeteilt. Für 2022 wurde ein Satz von 16,6 % mitgeteilt. Dies stellt gegenüber dem Satz von 16,1 % in 2021 eine geringe Erhöhung dar.

E.2.3.3 Sonstige Rückstellungen 16.007.956,35 EUR 800.287,37 EUR

In den folgenden Ausführungen erfolgt eine Darstellung aller „sonstigen Rückstellungen“ nach Kontenarten.

Bezeich- nung	Bilanzsumme zum 31.12.2021	Inanspruch- nahme 2022	Ertragswirk- same Auflö- sung 2022	Neubildung 2022	Bilanzsumme zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Aufwands- rückstellun- gen für un- terlassene Instandhal- tung - 271	1.438.805,05	686.690,88	403.729,64	830.800,00	1.179.184,53	-259.620,52
Rekultivie- rung und Nachsorge kommunaler	3.601.636,40	32.283,29	0,00	0,00	3.569.353,11	-32.283,29

Bezeichnung	Bilanzsumme zum 31.12.2021	Inanspruchnahme 2022	Ertragswirksame Auflösung 2022	Neubildung 2022	Bilanzsumme zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Deponien - 281						
Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit - 293	923.495,36	478.513,38	28.367,69	309.080,17	725.694,46	-197.800,90
Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren - 294	6.815.681,42	56.736,29	7.323,02	227.600,00	6.979.222,11	163.540,69
Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen - 295	2.428.050,75	387.836,83	145.811,78	1.660.100,00	3.554.502,14	1.126.451,39
Summe	15.207.668,98	1.642.060,67	585.232,13	3.027.580,17	16.007.956,35	800.287,37

Aufwandsrückstellung für unterlassene Instandhaltung - 271

Die Aufwandsrückstellungen für unterlassene Instandhaltung verringerten sich im Jahresabschluss 2022 um 259.620,52 EUR.

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inanspruchnahme 2022	Ertragswirksame Auflösung 2022	Neubildung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Gebäudemanagement - 1140100	237.107,58	200.133,53	36.974,05	119.000,00	119.000,00	-118.107,58
Liegenschaften – 1140200	0,00	0,00	0,00	18.500,00	18.500,00	18.500,00
Kantine - 1141000	0,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Brandschutz – 1260100	20.000,00	409,90	0,00	6.000,00	25.590,10	5.590,10
Gymnasium „Am Tannenberg“ Grevesmühlen – 2170110	49.241,48	0,00	49.241,48	0,00	0,00	-49.241,48
Ernst-Barlach-Gymnasium	21.600,00	12.865,85	0,00	28.600,00	37.334,15	15.734,15

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inanspruch- nahme 2022	Ertragswirk- same Auflö- sung 2022	Neubildung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Schönberg – 2170120						
Gymnasium Gadebusch - 2170130	24.033,23	0,00	14.957,28	149.300,00	158.375,95	134.342,72
Gymnasium „Am Sonnenkamp“ Neukloster - 2170140	80.000,00	0,00	80.000,00	6.400,00	6.400,00	-73.600,00
Geschwister Scholl Gymnasium Wismar – 2170160	10.000,00	0,00	5.000,00	20.000,00	25.000,00	15.000,00
Integrierte Gesamtschule „J.W.v.Goethe“ Wismar – 2180110	22.500,00	0,00	0,00	0,00	22.500,00	0,00
Schule mit Förderschwerpunkt -Lernen- Gadebusch – 2210110	15.000,00	10.999,04	0,00	0,00	4.000,96	-10.999,04
Schule mit dem Förder- schwerpunkt - Lernen- Schönberg – 2210120	41.200,00	9.770,00	10.000,00	107.000,00	128.430,00	87.230,00
Schule mit Förderschwerpunkt -Lernen- Grevesmühlen – 2210140	3.950,42	0,00	3.950,42	16.000,00	16.000,00	12.049,58
Schule mit Förderschwerpunkt -Lernen- Wismar – 2210160	25.000,00	0,00	15.000,00	25.000,00	35.000,00	10.000,00
Schule mit Förderschwerpunkt -Sehen- Neukloster – 2210170	45.600,00	15.592,71	20.007,29	85.300,00	95.300,00	49.700,00
Berufsschulzentrum Nord (DG Zierow) - 2310110	366.500,00	173.167,10	11.000,00	25.000,00	207.332,90	-159.167,10

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inanspruch- nahme 2022	Ertragswirk- same Auflö- sung 2022	Neubildung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Internat Berufsschulzentrum Nord-2310120	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Berufsschulzentrum Nord (DG Mozartstraße) - 2310130	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Berufsschulzentrum Nord (DG Lübsche Burg) - 2310140	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Medienzentrum - 2520100	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00
Kreisvolkshochschule - 2710100	17.700,00	0,00	17.700,00	8.500,00	8.500,00	-9.200,00
Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg – 2810200	90.000,00	1.179,53	80.000,00	0,00	8.820,47	-81.179,53
Kreisstraßen - 5420100	354.372,34	247.573,22	59.899,12	167.700,00	214.600,00	-139.772,34
Summe	1.438.805,05	686.690,88	403.729,64	830.800,00	1.179.184,53	-259.620,52

Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien - 281

Im Jahr 2022 wurde die Rückstellung zur Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien in Höhe von 32.283,29 EUR in Anspruch genommen.

Folgende Bewirtschaftung wurde durch die Rückstellung finanziert:

Deponie	Bilanzsumme 31.12.2021 in EUR	Ertragswirksame Auflösung in EUR	Inanspruchnahme in EUR	Bilanzsumme 31.12.2022 in EUR
Degtow	3.482.636,40	0,00	21.956,08	3.460.680,32
Groß Thurow	119.000,00	0,00	10.327,21	108.672,79
Summe	3.601.636,40	0,00	32.283,29	3.569.353,11

Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit - 293

Der Bestand der Altersteilzeitrückstellungen zum 31.12.2022 betrug 725.694,46 EUR. Im Vergleich zum Vorjahr verringert sich der Bestand um 197.800,90 EUR.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2022 hatte der Landkreis mit 15 Mitarbeiter/innen einen Altersteilzeitvertrag geschlossen, davon befinden sich 4 Mitarbeiter/innen in der Arbeitsphase der Altersteilzeit und 11 Mitarbeiter/innen in der Freiphase der ATZ. Weiterhin sind 3 ATZ-Verträge im Haushaltsjahr 2022 fristgerecht ausgelaufen. Rückstellungen im Zusammenhang mit der ATZ wurden für die Mitarbeiter /innen in der Arbeitsphase in Höhe der Hälfte des Tabellenentgeltes und Entnahmen aus den ATZ-Rückstellungen erfolgten ratiertlich für den Aufstockungsbetrag aller laufenden ATZ-Verträge und in Höhe der Hälfte des Tabellenentgeltes für die Mitarbeiter/innen in, die sich in der Freiphase der ATZ befinden.

Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren – 294

Die sonstigen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren erhöhten sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 um 163.540,69 EUR.

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inan- spruch- nahme 2022	Ertrags- wirksame Auflösung 2022	Neubil- dung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Personalangele- genheiten - 1120100	7.323,02	0,00	7.323,02	0,00	0,00	-7.323,02
Stationäre Pflege innerhalb von Ein- richtungen § 63 Abs. 1 Nr. 5 SGB XII - 3110206	185.367,59	6.102,29	0,00	7.600,00	186.865,30	1.497,71
Leistungen in an- erkannten Werk- stätten für behin- derte Menschen – 3110306	18.180,00	0,00	0,00	0,00	18.180,00	0,00
Leistungen zur Teilhabe am Le- ben in der Ge- meinschaft - 3110309	38.670,00	0,00	0,00	0,00	38.670,00	0,00
Grundsicherung im Alter und bei Er- werbsminderung 4. Kapitel SGB XII - 3110700	5.800,00	0,00	0,00	0,00	5.800,00	0,00
Geldleistungen für den Lebensunter- halt (§ 3 AsylbLG) – 3130204	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00
Soziale Teilhabe Kapitel 6 SGB IX – 3140104	12.000,00	0,00	0,00	14.800,00	26.800,00	14.800,00
Bauordnung und Bauaufsicht - 5210100	20.400,00	10.400,00	0,00	58.000,00	68.000,00	47.600,00
Allg. Zuweisungen und Umlagen - 6110100	6.497.940,81	10.234,00	0,00	147.200,00	6.634.906,81	136.966,00
Summe	6.815.681,42	56.736,29	7.323,02	227.600,00	6.979.222,11	163.540,69

Bei den sonstigen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren im Produkt 6110100 Allg. Zuweisungen und Umlagen wurde eine Rückstellung in Höhe von 147.200,00 EUR neu gebildet. Die Neubildung erfolgte für die Prozesskosten und Gerichtskosten LK NWM aufgrund der bisher gezahlten Kostenrechnungen und der Ermittlung der Gerichtskosten auf Grundlage des Gerichtskostengesetzes. Für die Gegenseite wurden die Bruttokosten zur Hälfte angesetzt.

Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen - 295

Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2021 um 1.126.451,39 EUR.

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inan- spruch- nahme 2022	Ertrags- wirksame Auflösung 2022	Neubildung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Nachversicherung Be-amte auf Widerruf zum 31.12.2021 gem. § 35 Abs. 1 Nr. 9 GemHVO-Doppik - 1120100	20.200,00	0,00	20.200,00	20.700,00	20.700,00	500,00
Technikunterstützte Informationsverarbeitung – 1140600	0,00	0,00	0,00	37.800,00	37.800,00	37.800,00
Gymnasium "Am Tannenberg" Grevesmühlen - 2170110	50.000,00	0,00	0,00	5.000,00	55.000,00	5.000,00
Ernst-Barlach-Gymnasium Schönberg – 2170120	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Wismar – 2170150	0,00	0,00	0,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Integrierte Gesamtschule „J.W.v.Goethe“ Wismar - 2180110	27.900,00	0,00	26.900,00	6.500,00	7.500,00	-20.400,00
Schule mit Förder-schwerpunkt –Sehen-Neukloster - 2210170	22.700,00	0,00	22.700,00	5.000,00	5.000,00	-17.700,00
Kantine der Schule mit Förderschwerpunkt Sehen Neukloster – 2210175	0,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Berufsschulzentrum Nord (DG Zierow) - 2310110	630.000,00	0,00	0,00	0,00	630.000,00	0,00
Schülerbeförderung (Fahrkostenzuschuss) - 2410100	35.000,00	35.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00	0,00
Schulverwaltung (Schullastenausgleich) - 2430100	24.330,75	0,00	8.130,75	0,00	16.200,00	-8.130,75
Kultureinrichtungen, Kulturförderung – 2810100	0,00	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung (§ 264 Abs.7 SGB V) - 3110800	0,00	0,00	0,00	232.500,00	232.500,00	232.500,00

Produkt	Bilanzwert zum 31.12.2021	Inan- spruch- nahme 2022	Ertrags- wirksame Auflösung 2022	Neubildung 2022	Bilanzwert zum 31.12.2022	Veränderung
	in EUR					
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege – 3310100	18.000,00	4.217,86	0,00	60.000,00	73.782,14	55.782,14
Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege - 3610100	0,00	0,00	0,00	308.100,00	308.100,00	308.100,00
Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) - 3630360	155.420,00	12.000,00	0,00	295.500,00	438.920,00	283.500,00
Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen (§ 34 SGB VIII) - 3630370	1.384.900,00	293.093,53	64.706,47	577.000,00	1.604.100,00	219.200,00
Stationäre Leistungen junge Volljährige - 3630420	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Inobhutnahme - 3630510	12.900,00	0,00	0,00	0,00	12.900,00	0,00
Kreisstraßen - 420100	46.700,00	43.525,44	3.174,56	0,00	0,00	-46.700,00
Summe	2.428.050,75	387.836,83	145.811,78	1.660.100,00	3.554.502,14	1.126.451,39

Die Rückstellungen im Produkt Vollzeitpflege wurden im Jahre 2022 nur in Höhe von 12.000,00 EUR in Anspruch genommen und eine Neubildung erfolgte in Höhe von 295.500,00 EUR.

Für Zuständigkeitswechsel im Produkt Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen wurden Rückstellungen in Höhe von 577.000,00 EUR neu gebildet. Ertragswirksam wurden 64.706,47 EUR aufgelöst und 293.093,53 EUR in Anspruch genommen.

E.2.4 Verbindlichkeiten 60.794.193,83 EUR 4.799.339,05 EUR

Im Buchungswesen gibt es den Sonderfall „debitorischer Kreditor“. Hierbei handelt es sich um den Ausweis eines Sollsaldos auf Verbindlichkeitskonten. Die positiven Verbindlichkeiten werden als Sammelposten auf dem Produktkonto 6120100.1790020 verbucht. Die Umgliederung erfolgte zum 31.12.2022; zum 01.01.2023 erfolgte die Umkehrbuchung.

Die Auswertung zum Jahresabschluss 2022 wies folgende positive Bestände aus:

Bilanz- posten	Bezeichnung	Betrag zum 31.12.2021	Betrag zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	588,92	5.119,30	4.530,38
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	227.156,31	127.648,44	-99.507,87
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	2.540,23	34.571,79	32.031,56
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	52.791,22	41.023,66	-11.767,56

Bilanz-posten	Bezeichnung	Betrag zum 31.12.2021	Betrag zum 31.12.2022	Veränderung
		in EUR		
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	59.753,93	28.170,46	-31.583,47

E.2.4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen **41.061.773,57 EUR**
2.543.524,50 EUR

E.2.4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmenmaßnahmen **41.061.773,57 EUR**
2.543.524,50 EUR

Die bilanzierten Werte stimmen mit den Saldenmitteilungen der Kreditinstitute überein.

Am 29.07.2022 nahm der Landkreis Nordwestmecklenburg einen Investitionskredit in Höhe von 5.500.000,00 EUR auf der Grundlage der übertragenen Kreditermächtigung aus dem Jahr 2020 auf.

E.2.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **4.337.115,06 EUR**
39.288,44 EUR

E.2.4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen **4.697.695,25 EUR**
1.664.181,75 EUR

Der Landkreis weist folgende Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber dem privaten Bereich und gegenüber sonstigen Bereichen aus:

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	Bilanzwert zum 31.12.2021 in EUR	Bilanzwert zum 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
gegenüber dem privaten Bereich	2.983.098,67	4.522.367,34	1.539.268,67
gegenüber sonstigen Bereichen	50.414,83	175.327,91	124.913,08
Summe	3.033.513,50	4.697.695,25	1.664.181,75

Die größte Veränderung über 100.000,00 EUR entstand im privaten Bereich in folgender Produktgruppe:

Produkt-gruppe	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021 in EUR	Bilanzwert zum 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
311	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	-79.232,32	248.733,32	327.965,64
313	Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)	-19.366,10	104.603,66	123.969,76
314	Allgemeine Leistungen SGB IX	1.875.985,49	2.394.333,26	518.374,77
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- Familienhilfe	865.620,17	1.500.844,15	635.223,98

Bei den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen handelt es sich um kurzfristige Verbindlichkeiten.

E.2.4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen **27.352,45 EUR**
2.008,74 EUR

E.2.4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen **51.845,64 EUR**
6.271,01 EUR

E.2.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich **8.119.589,01 EUR**
-479.794,81 EUR

E.2.4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich **8.119.589,01 EUR**
-479.794,81 EUR

Dieser Bilanzposten setzt sich aus verschiedenen Konten zusammen, die jeweils unterschiedlichen Kontenarten zugeordnet sind. Es handelt sich um eine Sammelposition. In dem Bilanzposten 4.10.2 sind UVG-Verbindlichkeiten gegenüber dem Land in Höhe von 4.290.145,22 EUR enthalten.
Wesentliche Veränderungen über 100.000,00 EUR sind:

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021	Bilanzwert zum 31.12.2022	Verände- rung
		in EUR		
3199310 und 3142310	Investitionskredite von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen: Es handelt sich um vier Kredite aus dem Kommunalen Aufbaufonds. Darin enthalten ist ein bedingt rückzahlbarer Zuschuss aus dem Kommunalen Aufbaufonds für die zentrale Unterkunftsanlage „Haffburg“ im Zusammenhang mit der Vermögensübertragung aufgrund der Landkreisneuordnung.	3.549.137,94	3.047.463,44	-501.674,50
3649000	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber sonstigen öffentlichen Bereich Die größte Veränderung entstand im Produkt: <ul style="list-style-type: none">• 3110800 Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V (-164.732,59 EUR)	231.767,70	59.007,47	-172.760,23
3742000 und 3742010	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Die größte Veränderung entstand im Produkt: <ul style="list-style-type: none">• 3410110 Unterhaltsvorschussleistungen (102.592,91 EUR)	4.149.036,56	4.250.278,22	101.241,66
3743000	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden und Gemeindeverbände Die größte Veränderung entstand im Produkt: <ul style="list-style-type: none">• 2430100 Schulverwaltung Schullastenausgleich (-189.418,46 EUR)	190.664,16	1.008,10	-189.656,06

E.2.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	2.458.822,85 EUR
	1.023.859,42 EUR

Bei den Sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich ebenfalls um eine Sammelposition. Der Bilanzposten 4.11 setzt sich aus folgenden Kontenarten zusammen:

Konten- art	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021 in EUR	Bilanzwert zum 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
376	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen inländischen Bereich	95.978,12	101.511,28	5.533,16
379	Sonstige Verbindlichkeiten	1.338.985,31	2.357.311,57	1.018.326,26

Die Veränderung in der Bilanzposition 4.11 ergab sich u.a. aus der Erhöhung der ungeklärten Zahlungseingänge auf PK um 177.878,68 EUR sowie aus der Erhöhung der kreditorischen Debitoren in Höhe von 838.144,79 EUR. Die Erhöhung der kreditorischen Debitoren resultiert im Wesentlichen aus den Produkten 3110100 Hilfe zum Lebensunterhalt, 3110200 Hilfe zur Pflege, 3110800 Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung und 1120100 Personalangelegenheiten (siehe Erläuterung E1 2.2.6.2 und 2.2.7).

E.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	385.272,68 EUR
	-736.913,10 EUR

E.2.5.3 Sonstige	385.272,68 EUR
	-736.913,10 EUR

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen, die der Landkreis 2022 bzw. in vorherigen Haushaltsjahren erhielt, die in künftigen Jahren ergebniswirksam verwendet werden. Im Vorjahresvergleich verringerte sich dieser Posten um 736.913,10 EUR. Die größte Veränderung ab 100.000,00 EUR ergab sich im Produkt:

Produkt	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2021 in EUR	Bilanzwert zum 31.12.2022 in EUR	Veränderung in EUR
3120900	Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II	757.534,34	11.096,51	-746.437,83

Hierbei handelt es sich um noch nicht verbrauchte Mittel für Bildung und Teilhabe.

F Angaben zur Haushaltswirtschaft

F.1 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind die dem Haushalt Jahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Die Aufstellung der Ergebnisrechnung in Staffelform gliedert sich nach den Posten des Ergebnishaushaltes. Die Ergebnisse der Jahresrechnung werden den Ergebnissen des Haushalt vorjahres und der Gesamtermächtigung des Haushalt jahres gegenübergestellt; erhebliche Unterschiede sind nachfolgend angegeben und erläutert.

Einsatz der Infrastrukturpauschale gemäß § 23 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Für das Haushalt Jahr 2022 waren gemäß KT-Beschluss zum Haushalt splan 2022 von der geplanten Gesamtsumme der Infrastrukturpauschale in Höhe von 5.523.100 EUR 4.023.100 EUR für Instandhaltungsmaßnahmen vorgesehen.

Da nicht alle Instandhaltungsmaßnahmen umgesetzt werden konnten, wurden lediglich 3.343.125,69 EUR aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach § 23 FAG entnommen.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen 2022

Im Ergebnishaushalt 2022 wurden überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen in einer Gesamthöhe von 14.360.154,10 EUR genehmigt. Die Deckung erfolgte aus Mehrerträgen in Höhe von 13.642.650,00 EUR und Minderaufwendungen in Höhe von 717.504,10 EUR.

Üpl.-Bedarf (+) / Deckungsmittel (-) nach Produkten:

in EUR

Produkt	Bezeichnung	Aufwand	Erträge
11401	Gebäudemanagement	82.500,00	
12202	Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	90.000,00	
12601	Brandschutz	75.000,00	
12802	Corona-Pandemie	-157.500,00	
21701	Gymnasien	123.700,00	
21801	Gesamtschulen	524.761,39	
22101	Förderschulen	227.650,00	
23101	Berufliche Schulen	121.000,00	
24101	Schülerbeförderung	565.300,00	
27101	Volkshochschule	5.000,00	
28102	Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg	9.000,00	
31201	Leistungen für Unterkunft und Heizung	590.000,00	590.000,00
31401	Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	-480.761,39	
31505	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	8.780.000,00	8.780.000,00
34101	Unterhaltsvorschussleistungen	41.000,00	40.000,00
36101	Förderung von Kindern in	2.174.000,00	1.324.600,00
36303	Hilfe zur Erziehung	500.000,00	
36306	Eingliederungshilfe für seelisch	122.000,00	
41102	Kostenbeteiligungen an Krankenhäusern	44.268,15	
51105	Liegenschaftskataster und Vermessung		341.500,00
51108	Geografisches Informationssystem		22.400,00
52101	Bauordnung und Bauaufsicht	34.974,56	
54201	Kreisstraßen	-34.974,56	
57105	Kommunale Wirtschaftsförderung		
61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		2.544.150,00
61201	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	-44.268,15	
13 Produkte	Konto 52260 Strom	250.000,00	
Summe		13.642.650,00	13.642.650,00

Ergebnis 2022

Die Ermittlung des Ergebnisses 2022 stellt sich wie folgt dar:

	Ermächtigungen des Haushaltsjahrs 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahres 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltssfolgejahre
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nr. 10 und 19)	-11.852.700,00	-4.019.752,17	-15.872.452,17	-6.448.013,93	9.424.438,24	-1.025.977,72	-5.453.152,86
Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	94.406,20	94.406,20	82.662,44	0,00
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	8.659.600,00	0,00	8.659.600,00	3.649.445,99	-5.010.154,01	3.642.696,17	0,00

	Ermächtigungen des Haushaltsjahrs 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahrs 2022	Ergebnis des Haushaltsvorjahrs 2021	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nr. 20 zuzüglich Nr. 22 und 24 abzüglich Nr. 21 und 23 ER)	-3.193.100,00	-4.019.752,17	-7.212.852,17	-2.892.974,14	4.319.878,03	2.534.056,01	-5.453.152,86
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				7.669.522,83			
Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nr.25 und 26 ER)				4.776.548,69			

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt -6.448.013,93 EUR und weicht damit um 9.424.438,24 EUR von den Gesamtermächtigungen 2022 ab. Nach Veränderung der Rücklagen entsteht ein Ergebnis zum 31.12.2022 in Höhe von -2.892.974,14 EUR. Die Abweichung gegenüber der Gesamtermächtigung beträgt 4.319.878,03 EUR.

Haushaltsausgleich 2022

Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages aus dem Haushaltsvorjahr in Höhe von 7.669.522,83 EUR ergibt sich ein Ergebnis in Höhe von 4.776.548,69 EUR. Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V ist damit gegeben.

Der sich ergebende Ergebnisvortrag in Höhe von 4.776.548,69 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen und in den kommenden Jahren zur Erreichung des Haushaltsausgleichs eingesetzt.

F.1.1 Darstellung des Jahresergebnisses 2022 nach Teilhaushalten

TH	Bezeichnung	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2022	Abweichung
		in EUR		
1	Verwaltungssteuerung	-11.563.521,88	-14.181.127,14	-2.617.605,26
2	Fachdienst Bau und Gebäudemanagement	-13.632.960,76	-10.927.145,24	2.705.815,52
3	Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr	-329.900,00	589.522,23	919.422,23
4	Brand- und Katastrophenschutz	-2.346.573,84	-2.262.898,84	83.675,00
5	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt	-1.353.900,00	-1.485.059,21	-131.159,21
6	Fachdienst Bauordnung und Planung	-1.494.774,56	-1.390.583,28	104.191,28
7	Fachdienst Kataster und Vermessung/GIS/Gutachterausschuss	-409.858,96	189.575,58	599.434,54
8	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung	-13.885.005,06	-12.036.909,96	1.848.095,10
9	Fachdienst Bildung und Kultur	-27.587.196,44	-23.446.465,71	4.140.730,73
10	Fachdienst Soziales	-13.460.358,75	-13.874.000,83	-413.642,08
11	Fachdienst Jugend	-43.092.300,00	-43.061.047,72	31.252,28
12	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst	-2.717.800,00	-2.706.723,21	11.076,79
13	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	-9.705.700,00	-8.223.868,51	1.481.831,49
14	Zentrale Finanzleistungen	125.707.398,08	126.368.717,91	661.319,83
	Summe Zeile 20 Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen - Ergebnisrechnung	-15.872.452,17	-6.448.013,93	9.424.438,24

F.1.2 Entwicklung der Jahresergebnisse und Ergebnisvorträge in den Haushaltsjahren 2010 bis 2022

Haushaltsjahr	Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	Ergebnisvortrag in EUR
	in EUR	
2010	3.062.387	3.062.387
2011	243.673	3.306.061
2012	-3.306.061	0
2013	0	0
2014	4.292.212	4.292.212
2015	192.684	4.485.096
2016	759.900	5.244.996
2017	0	5.244.996
2018	0	5.244.996
2019	-5.244.996	0
2020	5.135.467	5.135.467
2021	2.534.056	7.669.523
2022	-2.892.974	4.776.549

Übertragung von Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2023

Aufwandsermächtigungen wurden in einer Gesamthöhe von 5.453.152,86 EUR übertragen.

Die Haushaltsermächtigungen betreffen unter anderem:

- Aufträge für die bauliche Unterhaltung (Kto. 5231000) 1.879 TEUR
- Aufträge im IT-Bereich 289 TEUR
- Zweckgebundene Zuweisungen für flüchtlingsbedingten Mehraufwand 308 TEUR
- Zweckgebundene Mittel Medienentwicklungsplan 798 TEUR
- Umsetzung Projekte GIS 124 TEUR
- Beraterleistungen Breitband 267 TEUR
- Unterhaltung Kreisstraßen durch Dritte und Baumkontrollen 791 TEUR
- Beraterleistungen ÖPNV (Projekt K.E.T.S. Digitale Verkehre) 160 TEUR

Eine Übersicht ist dem Jahresabschluss unter Anlage IV beigefügt.

Wesentliche Einflussfaktoren auf das Jahresergebnis werden unter Punkt F.1.3 erläutert.

**F.1.3. Erhebliche Abweichungen unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsansätze
 (=Darstellung auf Basis der Gesamtermächtigungen)**

Die in der **Ergebnisrechnung** ausgewiesene Ermächtigung wird gem. GemHVO-Doppik M-V wie folgt ermittelt:

Ansatz

- +/- über- und außerplanmäßige Aufwendungen
- + zweckgebundene Mehrerträge und entsprechende Aufwendungen
- +/- Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit
- = Ermächtigung des Haushaltsjahrs

Unter Hinzuziehung der Ermächtigungsübertragungen aus Haushaltsvorjahren ergibt sich so dann die Ge-samtermächtigung des Haushaltsjahrs.

Gemäß § 44 Absatz 3 GemHVO-Doppik sind den in der Ergebnisrechnung nachzuweisenden Ergebnissen die Ergebnisse der Rechnung des Haushaltsvorjahres und die Gesamtermächtigungen im Haushalt Jahr gegenüberzustellen. Im Anhang anzugeben und zu erläutern sind erhebliche Unterschiede in den Positionen der Ergebnisrechnung der einzelnen Produkte, soweit diese bei den Erträgen und bei den Aufwendungen der Sozialen Sicherung mindestens um **300.000 EUR** und im Übrigen um mindestens **100.000 EUR** von den jeweiligen Ergebnissen der Rechnung des Haushaltvorjahres und den Gesamtermächtigungen im Haushalt Jahr abweichen (Kreistagsbeschluss-Nr. 129-12F/2020). Nachfolgend werden die Abweichungen je ausgewiesener Positions – Nr. erläutert:

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
1	40 Steuern und ähnliche Abgaben	6.503.537,08	6.518.600,00	-15.062,92	6.412.411,52	91.125,56
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	6.478.178,08	6.493.200,00	-15.021,92	6.387.052,52	91.125,56
					Zuweisungen sind gestiegen	
2	41 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.424.096,17	133.659.494,41	-235.398,24	123.059.666,75	10.364.429,42
	11102 Unterstützung der Verwaltungsleitung	1.387,17	1.300,00	87,17	195.637,18	-194.250,01
					Projekt NWM.online wurde im Jahr 2021 abgeschlossen.	
	11402 Liegenschaften	3.075,93	3.000,00	75,93	193.289,75	-190.213,82
					2021 wurde die JHH in Beckerwitz verkauft. Bilanziert war diese im UV. Der dazugehörige Sonderposten wurde 2021 aufgelöst.	
	21801 Gesamtschulen	157.540,03	154.599,48	2.940,55	384.918,17	-227.378,14
					Aus der Städtebauförderung für die IGS konnten in 2021 300 TEUR abgerufen werden.	
	22101 Förderschulen	77.789,65	151.535,25	-73.745,60	73.521,32	4.268,33
		Aufgrund von Verzögerungen bei Baumaßnahmen am ÜFZ Neukloster konnten Sonderposten nicht wie geplant aufgelöst werden.				
	23101 Berufliche Schulen	268.101,95	151.709,47	116.392,48	144.635,11	123.466,84
		ungeplanter Zuschuss für passiven Lärmschutz Lübsche Str. 50 TEUR; höhere Ausgleichszuweisungen (70 TEUR) vom Lagus für Pflegeberufe, da mehr Schüler.			in 2022: ungeplanter Zuschuss für passiven Lärmschutz Lübsche Str. 50 TEUR; höhere Ausgleichszuweisungen (70 TEUR) vom Lagus für Pflegeberufe, da mehr Schüler.	
	25201 Medienzentrum	3.050,11	419.900,00	-416.849,89	348.207,23	-345.157,12
		Die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes ist in 2022 nicht beendet, daher keine Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.			in 2021 Förderung Schulleihgeräte 345 TEUR	
	27101 Volkshochschule	193.516,11	116.900,00	76.616,11	158.397,85	35.118,26
		77,5 TEUR o. SoPo: 19TEUR für Ukrainekurse nicht geplant, 58TEUR mehr Fördermittel, da mehr Kursstunden und es wurde beim Land die Zahlen von 2019 als Grundlage verwendet, nicht das Coronajahr 2020.				
	28101 Kultureinrichtungen, Kulturförderung	0,00	6.500,00	-6.500,00	111.415,00	-111.415,00
					das Projekt "Kultur on Air" gab es nur in 2021	
	31402 sonstige Zuweisungen und Umlagen nach	1.623.646,00	800.000,00	823.646,00	363.188,00	1.260.458,00
		Mehrerträge durch Änderung Mehrbelastungsausgleich § 15 Abs. 2 AG SGB IX			Mehrerträge durch Änderung Mehrbelastungsausgleich § 15 Abs. 2 AG SGB IX	
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	520.624,69	385.600,00	135.024,69	86.312,15	434.312,54
		Neu aufgelegte Förderprogramme vom Bund (ÖGD-Pakt, Digitalisierung ÖGD) und dadurch zusätzliche Zuwendungen.			Neu aufgelegte Förderprogramme vom Bund (ÖGD-Pakt, Digitalisierung ÖGD) und dadurch zusätzliche Zuwendungen in 2022	
	51101 Regionalplanung und -entwicklung,	0,00	21.700,00	-21.700,00	437.345,00	-437.345,00
					Fördermittel für das Erhaltungsprogramm Radfernwege in 2021. Keine Förderprojekte in 2022	
	51105 Liegenschaftskataster und Vermessung	2.016.255,16	2.016.200,00	55,16	1.671.260,94	344.994,22
					Die Zuweisungen gem. § 22 Abs. 4 FAG sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.	
	51108 Geografisches Informationssystem	415.750,76	367.700,00	48.050,76	344.585,89	71.164,87
					Erhöhung der FAG-Zuweisungen	
	53601 Breitband	0,00	265.900,00	-265.900,00	0,00	0,00
		Antragstellung für Erstattungen der Beraterleistungen Breitbandausbau erfolgt nach Projektabschluss				

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	54702 ÖPNV	1.347.165,65	1.890.000,00	-542.834,35	1.490.744,78	-143.579,13
		Zuweisung vom Land für das AzubiTicket 2022, 88.000 EUR weniger als geplant. Fahrzeugbeschaffung für On-Demand Verkehr wurde in 2022 nicht umgesetzt; neues Linienkonzept in HWI ab Sommer 2023.			Zuweisung AzubiTicket in 2021 sowie Mittelanforderung "Gutachten Verkehrsverbund Westmecklenburg".	
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	581.844,76	904.800,00	-322.955,24	872.896,67	-291.051,91
		Projektabbruch "Aktive Regionalentwicklung" (216 TEUR), keine Zuweisungen Keine Fortführung des Projektes Fachkräfte für Westmecklenburg; keine Zuweisungen des Regionalen Planungsverbandes (100 TEUR)			Zuweisung für "Aktive Regionalentwicklung" Zuweisungen Gemeinsam International; LEADER Projektmittel Fachkräfte für Westmecklenburg und Gemeinsam International	
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	122.656.809,28	122.637.550,00	19.259,28	112.935.549,09	9.721.260,19
					Aufgrund der gestiegenen Finanzkraft der kreisangehörigen Gemeinden sind die Kreisumlagegrundlagen angestiegen, somit konnte im Zusammenwirken mit einem höheren Kreisumlagesatz mehr Kreisumlage generiert werden.	
3	42 Erträge der sozialen Sicherung	161.494.657,91	167.943.871,60	-6.449.213,69	144.191.195,78	17.303.462,13
	31102 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	4.871.902,21	6.311.300,00	-1.439.397,79	6.186.146,54	-1.314.244,33
		Mindererträge in Folge von Minderauszahlungen - die Erstattung erfolgt gem. AG SGB XII MV.			Mindererträge in Folge von Minderauszahlungen- die Erstattung erfolgt gem. AG SGB XII MV.	
	31107 Grundsicherung im Alter und bei	15.270.104,54	15.438.800,00	-168.695,46	14.020.870,09	1.249.234,45
					Mehrerträge durch Mehrauszahlungen gegenüber dem Vorjahr.	
	31108 Erstattungen an KK für die Übernahme der Kosten einer Krankenbehandlung	164.664,54	503.300,00	-338.635,46	712.756,18	-548.091,64
		Mindererträge aus der Schlussrechnung Sozialhilfefinanzierung 2021 (Korrektur) aufgrund von Minderauszahlungen			Gegenüber dem Vorjahr kam es zu Mindererträgen bei den Erstattungen an Krankenkassen durch Minderauszahlungen.	
	31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung	2.167.725,29	1.126.200,00	1.041.525,29	488.552,92	1.679.172,37
		Mehrerträge durch Kostenabrechnung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FIAG) - hier Erträge KdU infolge Rechtskreiswechsel Ukraineflüchtlinge.			Mehrerträge durch Kostenabrechnung FIAG - Erträge KdU - Ukrainehilfe	
	31202 Eingliederungsleistungen	0,00	92.500,00	-92.500,00	366.989,30	-366.989,30
					Umbuchung der Erträge nach dem Wohlfahrtsfinanzierungs- und -transparenzgesetz (WoftG) auf das Produkt 33101 in 2022.	
	31209 Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II	14.104.814,05	14.602.000,00	-497.185,95	13.722.996,43	381.817,62
		Minderaufwendungen KdU ohne FIAG ggü. dem Ansatz führen zu Mindererträgen.			Die Auflösung des RAP BuT erfolgt im höheren Maße und trägt ebenso zu Mehrerträgen bei, wie die höhere Bundesbeteiligung bei der KdU infolge von steigenden Durchschnittskosten.	
	31301 Leistungen in besonderen Fällen	3.436.527,98	3.523.900,00	-87.372,02	1.794.896,69	1.641.631,29
					Mehrerträge in 2022 durch höhere Abrechnungen nach dem FIAG.	
	31302 Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	2.929.316,52	3.106.300,00	-176.983,48	760.559,90	2.168.756,62
					Mehrerträge in 2022 durch höhere Landesabrechnungen nach FIAG - infolge der ukrainischen Flüchtlinge.	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr	
31303 Leistungen bei Krankheit,Schwangerschaft	1.062.668,94	1.100.000,00	-37.331,06	527.832,10	534.836,84	Die Erträge haben sich in 2022 durch höhere Landesabrechnungen nach FIAG infolge der ukrainischen Flüchtlinge erhöht.	
	33101 Förderung der Träger der Wohlfahrtspflege	566.288,48	421.800,00	144.488,48	0,00	566.288,48	Mit Einführung des WoftG werden ab 2022 auch die Landesmittel für die Träger im Haushalt des Landkreises dargestellt.
	31401 Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	34.361.203,83	36.436.000,00	-2.074.796,17	32.076.549,98	2.284.653,85	Die Mindererträge sind die Folge von Minderauszahlungen - die Abrechnung erfolgt nach AG SGB IX.
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und und Ausländer	5.993.314,10	7.004.400,00	-1.011.085,90	1.532.970,99	4.460.343,11	Zunächst wurden nur Abschläge eingebucht und vom Land gefordert, bis die Abrechnung finalisiert ist- infolge kam es zu Mindererträgen ggü. dem Planansatz in 2022. Mehrerträge in 2022 durch höhere Landesabrechnungen nach dem FIAG bedingt durch die ukrainischen Flüchtlinge und damit verbundenen höheren Aufwendungen.
	36101 Förderung von Kindern in in Tageseinrichtungen und Tagespflege	70.231.403,82	70.162.171,60	69.232,22	65.128.846,29	5.102.557,53	Höhere Auszahlungen demnach auch höhere Beteiligung des Landes und der Gemeinden. Abschlagzahlungen wurden im laufenden Jahr 2022 erhöht.
	36303 Hilfe zur Erziehung	1.477.678,93	2.132.700,00	-655.021,07	1.921.643,48	-443.964,55	personelle Unterbesetzung führte zu Verzögerung der Abrechnung Kostenerstattung aus Vj. wurden geltend gemacht; 2021 Anerkennung von Kosten aus Vorjahren lagen vor. 2022 Kostenanerkenntnisse sind nicht vollständig, Zuständigkeitsanzeigen weiterhin in Bearbeitung.
	36304 Hilfe für junge Volljährige	42.541,38	385.900,00	-343.358,62	155.067,06	-112.525,68	personelle Unterbesetzung führte zu Verzögerung der Abrechnung
	36305 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	5.133,10	438.200,00	-433.066,90	5.191,97	-58,87	personelle Unterbesetzung führte zu Verzögerung der Abrechnung
4 43 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.906.176,08	6.058.300,00	-152.123,92	6.013.829,34	-107.653,26		
	12202 Ausländer- und Staatsangehörigkeits-angelegenheiten	147.361,53	90.000,00	57.361,53	91.520,50	55.841,03	mehr Ausweisdokumente durch Ukraine -Krise
	12303 Fahrerlaubnisse, Fahrschulwesen	374.157,50	290.000,00	84.157,50	330.172,67	43.984,83	Im Zuge des Umtausches alter Führerschein dokumente kamen im Jahr 2022 mehr Bürger in die Führerschein stelle, als von uns erwartet wurde. Nicht wenige Bürger kommen dabei früher, um den Umtausch zu beantragen, als es notwendig wäre. Die Fallzahlen sind hier auch nach mehreren Monaten nicht abnehmen, sodass es ungewiss ist, wie lange diese hohe Auslastung noch anhalten wird.
	12304 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	957.723,13	1.218.000,00	-260.276,87	1.062.527,51	-104.804,38	Durch den Ukraine-Krieg kam es zu erheblichen Verzögerungen beim Import von Fahrzeugen. Dadurch verzögert sich zugleich auch die Abgabe von Gebrauchtwagen. Der Fahrzeughandel an sich kam stark ins Stocken und somit kamen auch weniger Bürger zur Zulassungsstelle, um eine Ab- oder Anmeldung vorzunehmen. Die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr sind ebenfalls durch den Krieg in der Ukraine bedingt. Inwiefern sich die Wirtschaft zukünftig umorientieren wird/ muss ist leider noch unklar.
	26301 Musikschule	650.390,62	777.000,00	-126.609,38	610.661,52	39.729,10	Durch eine geringere Schüleranzahl als geplant, konnten die erwarteten Erträge nicht erzielt werden.
	27101 Volkshochschule	108.330,96	200.000,00	-91.669,04	52.431,60	55.899,36	Mindererträge bei den Kursgebühren, da weniger Kurse stattfanden als geplant

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	52101 Bauordnung und Bauaufsichtl	1.546.169,64 Gebühren Baugenehmigungen Ansatz: 700 TEUR Ist: 919 TEUR Diese Mehrerträge in Höhe von 219 TEUR stehen im Zusammenhang mit den gestiegenen anrechenbaren Bauwerten, die von der obersten Bauaufsichtsbehörde jährlich bekannt gegeben werden und die Grundlage für die Gebührenberechnung sind. Gebühren Baustatikprüfungen Ansatz: 200 TEUR Ist: 251 TEUR Auf Grund der vorgeschriebenen Prüfpflicht für im betrachteten HH beantragten Bauvorhaben ist ein Mehrertrag in Höhe von 51 TEUR für die Prüfung von Standsicherheitsnachweisen zu verzeichnen.	1.287.100,00	259.069,64	1.796.511,94	-250.342,30 Das im Verhältnis zu dem HH 2021 (Ist: 1.125TEUR) 205 TEUR weniger Erträge im HH 2022 erzielt wurden, liegt an einem Antragsrückgang um 20 % aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Lage (1510 Anträge im HH 2021 zu 1163 Anträgen im HH 2022 = - 350 Anträge) Im HH 2022 wurden gegenüber dem HH 2021 weniger Prüfungen von Standsicherheitsnachweisen beauftragt und somit ist der Mindertrag in Höhe von 50 TEUR zu verzeichnen.
5, 6	44 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.722.437,08	13.464.300,00	-741.862,92	11.367.862,35	1.354.574,73
	11201 Personalangelegenheiten	370.620,30 Mit der gesetzlich beschlossenen "Energiepreispauschale" (EPP) sollte in 2022 ein Ausgleich für die hohen Energiekosten geschaffen werden. Die Zahlung erhielten die Beschäftigten über ihre Gehaltsabrechnungen. Der Arbeitgeber bekam diese über die Lohnsteuer-Anmeldung im August 2022 refinanziert. (+250,2 TEUR)	45.100,00	325.520,30	79.444,77	291.175,53 Ausgleichszahlungen für eine "Energiepreispauschale" (EPP) waren in 2021 nicht nötig.
	11411 Personalgestellungen	3.245.347,63 ursächlich sind im Wesentlichen die Einsparungen krank/unbesetzt und die Verschiebungen von 6 Stellen aus dem Bereich Jobcenter in die Kreisverwaltung.	3.814.400,00	-569.052,37	3.602.108,30	-356.760,67 ursächlich im Wesentlichen durch die Verschiebung von 6 Stellen aus dem Bereich des JC in die KV in 2022.
	12101 Statistik und Wahlen	1.140.791,70 Schlussrechnung Bundes- und Landtagswahl 2021	1.066.600,00	74.191,70	494.814,18	645.977,52 Durchführung des Zensus im Jahr 2022
	12402 Tiergesundheit und	4.574,93 Finanzierung Tierseuchenbekämpfung ASP; kostenneutral geplant mit Kostenerstattungen. Die Tierseuche (ASP) brach nicht aus, somit keine Mittelbeanspruchung.	252.500,00	-247.925,07	6.331,14	-1.756,21
	12802 Corona-Pandemie	19.950,00 Die Erstattungen im Corona-Produkt enthielten mehrere Quartalsabrechnungen der Haushaltjahre 2020 und 2021 für den Betrieb des Impfzentrums. Seit dem Haushaltsjahr 2022 ist das Impfzentrum dem Produkt 41401 Öffentlicher Gesundheitsdienst im TH 12 zugeordnet und wird dort abgerechnet.	0,00	19.950,00	2.721.421,57	-2.701.471,57
	22101 Förderschulen	2.656.894,49 141 TEUR Mindererträge durch geringere IST-Kosten in 2021 bei der Sanierung, daher weniger Schullastenausgleich in 2022.	2.795.000,00	-138.105,51	2.548.539,52	108.354,97 56 TEUR höherer Schullastenausgleich in 2022, da mehr auswärtige Schüler; Abrechnung Frühförderung 2x in 2022 (10 TEUR); Guthaben Wasser 13,9 TEUR in 2022.
	23101 Berufliche Schulen	584.680,74 190 TEUR weniger Schullastenausgleich für Zierow in 2022; in 2021 erhöht aufgrund der hohen Rückstellung für Miete.	673.100,00	-88.419,26	739.283,45	-154.602,71
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	3.178.669,53 Geringere Erträge beim Nutzungsentgelt für Miete für ukrainische Flüchtlinge als geplant aufgrund von Auszügen und weniger Zuzügen.	3.721.400,00	-542.730,47	97.014,05	3.081.655,48 Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr durch Nutzungsentgelt ukrainische Flüchtlinge.
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	407.802,49 Mehrerträge aus Landeserstattungen für den Betrieb Impfzentrum/Impfstützpunkt.	250.000,00	157.802,49	21.223,60	386.578,89 Erstattungen von Land M-V für den Betrieb Impfzentrum/Impfstützpunkt, die im Rahmen der Bewältigung Coronapandemie neu aufgestellt und betrieben wurden.
	54702 ÖPNV	104.815,06 Erstattungen für das Projekt "MintesO" vom Projektpartner Kreis Herzogtum Lauenburg.	45.100,00	59.715,06	59.092,08	45.722,98
7	45 Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	156.904,48	65.000,00	91.904,48	123.498,28	33.406,20
	11401 Gebäudemanagement	100.340,71 mehr aktivierte Eigenleistungen	40.000,00	60.340,71	63.269,58	37.071,13

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
8	47 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	759.533,42	547.400,00	212.133,42	783.045,81	-23.512,39
	11201 Personalangelegenheiten	701.705,96	494.200,00	207.505,96	716.546,75	-14.840,79
		§ 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik: anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen als Finanzanlagen ausweisen. Die Gesamtbeträge der anteiligen Rücklage der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen sowie die Beteiligung an der Versorgungsrücklage nach § 14a BBesG sind uns mit Bescheid vom 03.03.2023 durch den Kommunalen Versorgungsverband M-V mitgeteilt. Der Anteil an der jeweiligen Rücklage bemisst sich nach dem Verhältnis der Pensionsrückstellungen des LKs zur Summe der Pensionsrückstellungen der Mitglieder.			Die Abweichung „Ist 2021“ zu „Ist 2022“ resultiert aus dem Berechnungsansatz des tatsächlichen Werdegangs der Beamten. Für 2022 stieg der Teilwert von 20.167.781 auf 22.752.682 an (Teilwert per 31.12.2021 > Teilwert per 31.12.2021).	
9	46 Sonstige laufende Erträge	6.270.801,14	2.949.783,47	3.321.017,67	6.559.215,16	-288.414,02
	11201 Personalangelegenheiten	150.296,91	0,00	150.296,91	89.163,51	61.133,40
		Auflösung Rückstellung (ATZ, DHW) = 130, 1 TEUR => Abw. +130,1 TEUR				
		Für Beamte, die den Landkreis verlassen haben, wurden Pensions- und Beihilferückstellungen ertragswirksam aufgelöst. Weitere Auflösungen erfolgten auch für Rückstellungen anhängiger Gerichtsverfahren oder Altersteilzeit. Diese wurden nicht mehr benötigt.				
	11401 Gebäudemanagement	512.810,76	100,00	512.710,76	848.482,29	-335.671,53
		Erstattung Versicherung Wasserschaden Rostocker Str.			Vers.Erstattungen variieren je nach Schadensfall	
	11402 Liegenschaften	11.713,44	0,00	11.713,44	1.117.412,69	-1.105.699,25
	12305 Verkehrsüberwachung	3.353.360,87	2.600.000,00	753.360,87	2.075.760,62	1.277.600,25
		Die Mehrerträge entstanden durch die Anwendung des neuen Bußgeldkataloges.			Durch Corona ergab sich ein geringeres Verkehrsaufkommen (z.B. Homeoffice der Bürger).	
	21701 Gymnasien	164.395,80	13.582,91	150.812,89	14.860,34	149.535,46
		144 TEUR Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen waren nicht geplant.			in 2021 wurden keine Rückstellungen ertragswirksam aufgelöst.	
	24301 Schulverwaltung	8.130,75	100,00	8.030,75	220.052,70	-211.921,95
					in 2021 wurden Rückstellungen i.H.v. 220 TEUR aufgelöst.	
	31101 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)	944,60	0,00	944,60	172.972,96	-172.028,36
					Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellung in Folge eines abgehenden Dienstherrenwechsel in 2021.	
	31102 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	-900,20	0,00	-900,20	232.178,40	-233.078,60
					Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellung in Folge eines abgehenden Dienstherrenwechsel in 2021.	
	31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung	816.233,96	0,00	816.233,96	0,00	816.233,96
		Zunahme des Forderungsbestandes Jobcenter am 31.12.2022 (Jahresabschlussbuchung; war nicht geplant).			Zunahme des Forderungsbestandes Jobcenter gegenüber dem Vorjahr.	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	52101 Bauordnung und Bauaufsichtl	25.928,46	45.300,00	-19.371,54	138.319,73	-112.391,27
					ordnungsgeschäfliche Erträge - Bußgelder Ansatz: 20 TEUR Ist: 48 TEUR Im HH 2021 wurde ein einmaliges Bußgeld in Höhe von 39 TEUR für den Abriß eines bestehenden Gebäudes sowie Neubau eines Gebäudes ohne Baugenehmigung erteilt.	
					Erträge a.d. Auflösung v. RS Ansatz: 0 TEUR Ist 61 TEUR Im HH 2021 wurden auf Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie des LK NWM Erträge in Höhe von 61 TEUR aufgelöst.	
	54201 Kreisstraßen	159.504,97	23.000,00	136.504,97	153.924,71	5.580,26
		43 TEUR Mehrertrag aus Auflösung Rückstellung				
	54702 ÖPNV	24.743,43	3.000,00	21.743,43	205.336,00	-180.592,57
					Auflösung von Rückstellungen im HHJ 2021	
	61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	350.246,49	500,00	349.746,49	490.660,72	-140.414,23
					Auflösung von Einzelwertberichtigungen variieren von Jahr zu Jahr.	
	10 Erträge aus Verwaltungstätigkeit	327.238.143,36	331.206.749,48	-3.968.606,12	298.510.724,99	28.727.418,37
11	50 Personalaufwendungen	48.036.266,15	48.159.909,72	-123.643,57	44.369.835,66	3.666.430,49
	allg.					
					Die Zuführung zu Pensionsrückstellungen für aktive Beamte erfolgte i.H.v. 2.349 TEUR und überstieg den Planwert um 1.334 TEUR. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhten sich die Aufwendungen um 1.490 TEUR. Die Erhöhungen begründet der Kommunale Versorgungsverband M-V dahingehend, dass in der genutzten Fachanwendung die gesetzlichen Besoldungserhöhungen für die Jahre 2019, 2020 und 2021 nicht berücksichtigt wurden. Somit waren die ermittelten Pensionsrückstellungen in den Vorjahren zu gering und werden im Jahresabschluss 2022 aufgeholt.	
					Istgesamt zerrn die Zuführungen die Nichtinanspruchnahme der Mittel wegen Krankheit oder unbesetzten Stellen gänzlich auf. Es entsteht sogar ein Mehraufwand i.H.v. 175 TEUR.	
	11101 Verwaltungsleitung	707.327,47	434.200,00	273.127,47	400.205,79	307.121,68
					Die Zuführungen der Pensions- u. Beihilferückstellungen erfolgten auf Grundlage des Bescheides vom Kommunalen Versorgungsverband (+271 TEUR). Die erhöhten Zuführungen ergaben sich insbesondere aus der Ernennung der 1. Stellvertreterin des Landrates.	
	11102 Unterstützung der Verwaltungsleitung	1.493.714,26	1.756.700,00	-262.985,74	1.243.639,49	250.074,77
					Die Zuführungen der Pensions- u. Beihilferückstellungen erfolgten auf Grundlage des Bescheides vom Kommunalen Versorgungsverband (+138 TEUR). Weiterhin erfolgte die Planung der Poolstellen im Teilhaushalt 01. Diese wurden im Haushaltsjahr organisatorisch verschoben. Größtenteils ergeben sich die Minderaufwendungen aus unbesetzten Stellen. [-443 TEUR 11102.50221/50421].	
					11102.5013/5013010 nicht FD 10 (Plan 362,7 TEUR)	Durch die Verschiebung/Umwandlung von Stellenanteilen (Arbeitnehmer zu Beamten) veränderte sich die Personalaufwendung im Vergleich zum Vorjahr [11102.50211 54 TEUR].
	11201 Personalangelegenheiten	1.732.064,35	-1.543.500,00	3.275.564,35	1.249.524,75	482.539,60
					Minderaufwendungen aufgrund von Krankenständen (u.a. Krank mit Kind) sowie unbesetzten Stellen belaufen sich auf ca. 3.547.200 EUR. Diese Minderaufwendungen wurden zentral in dem Produkt 1120100 geplant [3.100 TEUR Vorwegabzug]. Im Haushaltsjahr stellen sich diese Minderaufwendungen jedoch produktgenau dar.	
					In 2022 fiel die Unfallumlage höher aus. Dies begründet sich zum einen durch einen Anstieg der Mitarbeiteranzahl und zum anderen auf eine in 2021 nur pauschal angesetzte Berechnungsgrundlage (technische Probleme KRZ) [+51 TEUR Unfallumlage 11201.50425]	
					Weiterhin erfolgte im Bereich Personal ein Stellenaufwuchs bei den AN [59 TEUR 11201.50221] sowie den Azubis [59 TEUR 1120100.50223].	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
11401	Gebäudemanagement	1.592.521,00	1.688.200,00	-95.679,00	1.342.338,92	250.182,08 Verschiebung von 2 Stellen zusätzlich in diesen Bereich
11411	Personalgestellungen	3.079.619,32	3.792.700,00	-713.080,68 ursächlich sind im Wesentlichen die Einsparungen Krank/ Unbesetzt und die Verschiebungen von 6 Stellen aus dem Bereich JC in die KV	3.326.914,52	-247.295,20 ursächlich im Wesentlichen durch die Verschiebung von 6 Stellen aus dem Bereich des JC in die KV
11600	Finanzen	1.796.227,40	1.873.000,00	-76.772,60	1.648.568,92	147.658,48 Die Zuführungen der Pensions- u. Beihilferückstellungen erfolgten auf Grundlage des Bescheides vom Kommunalen Versorgungsverband [51 TEUR]. Die Veränderungen im Vorjahr ergeben sich im wesentlichen aus dem Stellenaufwuchs sowie aus unbesetzten Stellen in 2021 [104 TEUR].
12101	Statistik und Wahlen	794.589,17	887.609,72	-93.020,55	110.133,04	684.456,13 Die Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr begründen sich hauptsächlich in den Erhebungsstellen Zensus [417 TEUR EUR 1210100.50221/50421] 253 TEUR 1210100.5010000 nicht FD 10
12301	Verkehrslenkung und Sicherung	300.718,60	411.900,00	-111.181,40 ursächlich sind im Wesentlichen die Einsparungen krank / unbesetzt	341.755,13	-41.036,53
12402	Tiergesundheit und tierische Nebenprodukte	591.348,19	462.300,00	129.048,19 Ursächlich sind im Westenlichen die Buchungen zu Rückstellungen / Pension / Beihilfe gem. Bescheid 2023	431.598,20	159.749,99 Ursächlich sind im Wesentlichen die Rückstellungen + der Stellenaufwuchs 2022 / 1 Stelle.
12802	Corona-Pandemie	0,00	0,00	0,00	397.054,33	-397.054,33 das Produkt Corona wurde dem FD 53 ab 2022 zugeordnet; Seit dem Haushaltsjahr 2022 ist das Impfzentrum dem Produkt 41401 Öffentlicher Gesundheitsdienst im TH 12 zugeordnet und wird dort abgerechnet.
22101	Förderschulen	1.744.374,36	2.117.600,00	-373.225,64 Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.	1.927.161,68	-182.787,32 Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel in 2022.
31505	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	542.784,08	585.200,00	-42.415,92	372.387,48	170.396,60 ursächlich sind im Wesentlichen die Einsparungen krank / unbesetzt, die in 2021 in diesem Bereich aufgezeigt wurden.
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	578.605,53	825.600,00	-246.994,47 Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.	664.103,12	-85.497,59
36303	Hilfe zur Erziehung	1.145.553,07	1.321.900,00	-176.346,93 Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.	1.165.202,14	-19.649,07
41401	Maßnahmen der Gesundheitspflege	3.035.244,13	3.096.000,00	-60.755,87	2.372.541,48	662.702,65 ursächlich hier für ist im Wesentlichen die Stärkung des FD durch den Stellenaufwuchs / 2022 (und den kurzfistig Beschäftigten)
51101	Regionalplanung und -entwicklung,	276.260,47	434.800,00	-158.539,53 Ursächlich sind unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel, sowie eine organisatorische Verschiebung von Stellen.	342.160,53	-65.900,06
51102	Bauleitplanverfahren	111.945,81	0,00	111.945,81 Ursächlich ist die Org.veränderung in diesem Bereich, d.h. hier ist das Produkt in 2022 unterjährig eingeführt worden.	0,00	111.945,81 Produkt war in 2021 noch nicht vorhanden.
51105	Liegenschaftskataster und Vermessung	2.239.665,38	2.336.900,00	-97.234,62	2.014.304,38	225.361,00 ursächlich sind hier im Wesentlichen Verschiebungen der Produktzuordnung im TH und die Einsparungen bei krank / unbesetzt.

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	52101 Bauordnung und Bauaufsichtl	1.825.494,30	1.945.200,00	-119.705,70	1.688.678,82	136.815,48
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.			Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.	
	54201 Kreisstraßen	1.625.497,91	1.754.600,00	-129.102,09	1.523.577,19	101.920,72
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.			Stellenaufwuchs / 1 Stelle KSM	
12 51 Versorgungsaufwendungen	2.639.531,38	1.413.700,00	1.225.831,38		2.650.349,77	-10.818,39
	11201 Personalangelegenheiten	2.639.531,38	1.413.700,00	1.225.831,38	2.650.349,77	-10.818,39
		Ursächlich ist der Bescheid zu den Pensionsrückstellungen per 31.12.2022 vom KVV vom 03.03.2023 und die damit mitgeteilten erforderlichen Anpassungen von Pensionsrückstellungen für Beamte des Landkreises, die im Jahr 2022 in den Ruhestand wechselten. Zusätzlich mussten für diese Beamten auch die Beihilferückstellungen angepasst werden.				
	13 52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.182.070,42	47.182.800,36	-6.000.729,94	33.648.302,64	7.533.767,78
	11401 Gebäudemanagement	1.386.941,67	1.800.688,47	-413.746,80	1.318.778,02	68.163,65
		Es konnten nicht alle geplanten Unterhaltsungsmaßnahmen in 2022 abschließend umgesetzt werden. Es bestehen über 314 TEUR Mittelbindung in Ermächtigungsübertragungen.				
	11406 Technikunterstützte Informationsverarb.	2.054.927,64	2.630.210,39	-575.282,75	1.889.938,59	164.989,05
		Übertragung Projektmittel i.H.v. 288 TEUR (AuftragsNr. 2000315,316,317,318,319,320,322,323, 325) in HH 2023; Bereich DMS: rund 24 TEUR aus Kapazitätsgründen nicht mehr projektbezogen gebunden; IT Bereich: Planung von 40 TEUR für erzeugte Druck/Kopie-Mehrseiten, aber nicht angefallen wegen der Ablösung alter Geräte zum 30.06.2022; rund 35 TEUR aus Kapazitätsgründen in FD und IT Dienstleistern nicht mehr projektbezogen eingesetzt; Bereich E-Government: keine Verwendung von rund 70 TEUR für die Umsetzung von geplanten OZG Projekte, Grund: kein Angebot an OZG Leistungen in übernehmbarer Form durch Bund bzw. Land, Mittel waren jedoch für 2022 vorzuhalten.			Bis Ende 2022 sollten eine Vielzahl von OZG Leistungen für den Bereich E-Government umgesetzt werden. Dazu sollten durch Bund und Land entsprechende OZG Leistungen angeboten werden. Hierzu mussten entsprechende Mittel gebunden werden.	
	12101 Statistik und Wahlen	250.124,34	417.909,94	-167.785,60	135.039,30	115.085,04
		Für den Zensus wurde Büroausstattung geplant, dieses wurde jedoch aus Altbeständen realisiert, ebenso teilweise Technik.			Durchführung des Zensus im Jahr 2022	
	12601 Brandschutz	709.151,73	686.288,27	22.863,46	590.478,18	118.673,55
					2022 Ukrainekrieg/ Energiemangellage - führten zu erheblichen Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.	
	12802 Corona-Pandemie	61.053,82	53.890,26	7.163,56	790.918,56	-729.864,74
					Im HJ 2021 entstanden diverse Aufwendungen im Zuge der Corona Pandemie, die im Haushaltsjahr 2022 nach Ende der Pandemie nicht mehr aufgetreten sind.	
	21701 Gymnasien	2.421.680,17	2.777.461,69	-355.781,52	1.726.957,10	694.723,07
		von den Minderaufwendungen entfallen 300 TEUR auf die bauliche Unterhaltung ; 307 TEUR wurden als Ermächtigungen übertragen			Die Abweichungen treten hauptsächlich in der Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen und Gebäude , so u. a. Gym. Grevesmühlen: +279 TEUR Gymnasium Schönberg: +50 TEUR Gym. Gadebusch: +209 TEUR gegenüber dem Vorjahr Die unterschiedlichen Maßnahme lassen sich nicht miteinander vergleichen.	
	21801 Gesamtschulen	526.164,36	1.114.869,77	-588.705,41	364.088,91	162.075,45
		Auf die bauliche Unterhaltung entfallen Minderaufwendungen von 495 TEUR, davon sind 478 TEUR durch Aufträge gebunden und wurden in das Folgejahr übertragen. Für die Beschaffung von GWG wurden 78 TEUR weniger aufgewendet. Die Aufwandsermächtigen sind vollständig in das nächste Jahr übertragen worden + zusätzlicher Betrag aus dem Deckungsring - insgesamt 125 TEUR für die Ausstattung der IGS nach Umzug (durch Aufträge gebunden).			die Mehraufwendungen ergeben sich hauptsächlich aus der Bereitstellung eines zusätzlichen Contäiners für die IGS (+108 TEUR).	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	22101 Förderschulen	1.765.861,14	2.385.085,47	-619.224,33	1.213.571,33	552.289,81
		Auf die bauliche Unterhaltung (Kto. 5231...) entfallen Minderaufwendungen von 606 TEUR, von denen 457 TEUR durch Aufträge gebunden sind und in das Jahr 2023 übertragen wurden, unter anderem für die FS Sehen Neukloster 295 TEUR, für die FS Gadebusch 54 TEUR und für die FS Neukloster 50 TEUR.			433 TEUR Mehraufwand für die bauliche Unterhaltung, darunter für die FS Sehen Neukloster 246 TEUR (Rückbau Container in 2022) und FS Schönberg 101 TEUR (diverse Maßnahmen).	
	23101 Berufliche Schulen	1.118.467,36	1.293.232,52	-174.765,16	984.825,21	133.642,15
		Die Minderaufwendungen betreffen mit -183 TEUR die bauliche Unterhaltung. 320 TEUR sind durch Aufträge gebunden und wurden in das Folgejahr übertragen. Als Deckungserfolgte innerhalb des TH 09.			Die Unterhaltungsmaßnahmen variieren jährlich und sind Abhängig von ihrer Notwendigkeit, daher sind Jahresvergleiche nicht möglich.	
	24101 Schülerbeförderung	8.666.142,55	8.638.635,45	27.507,10	6.627.984,97	2.038.157,58
					1.364 TEUR Mehrkosten individuelle Beförderung durch höhere Spritkosten und Erhöhung Mindestlohn und mehr Kindern in der Beförderung; mehr Schüler bei Nahbus (-657 TEUR); vor allem mehr ukrainische Kinder; im 1. Halbjahr 2021 eingeschränkter Schulbetrieb auf Grund Pandemie und damit weniger Beförderungen	
	25201 Medienzentrum	453.000,25	1.287.013,97	-834.013,72	486.839,85	-33.839,60
		Verzögerung bei der Umsetzung des Medienentwicklungsplanes; 798 TEUR werden zweckgebunden übertragen.				
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	3.520.327,22	3.530.699,81	-10.372,59	1.086.871,48	2.433.455,74
					Die Mehraufwendungen stammen aus den Notunterkünften und Betreuungsleistungen für ukrainische Flüchtlinge.	
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	129.854,79	345.500,00	-215.645,21	70.456,53	59.398,26
		Aufwendungen für Betrieb Impfstützpunkt wurden auf dem Kto. 5238 geplant. Die Buchungen erfolgten auf der Kontenart 562.				
	54201 Kreisstraßen	1.983.148,31	2.992.992,21	-1.009.843,90	1.883.819,08	99.329,23
		Insbesondere geplante Unterhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen durch Dritte konnten nicht vollständig in 2022 umgesetzt werden; 886 TEUR wurden nach 2023 ermächtigt.				
	54702 ÖPNV	8.996.248,41	9.857.518,28	-861.269,87	7.401.867,59	1.594.380,82
		Entgegen des angemeldeten Finanzbedarfs durch die NAHBUS GmbH wurden nicht alle gezahlten Abschläge in 2022 zur Finanzierung der Leistungserbringung notwendig. Es wurde ein Rechnungsabgrenzungsposten i.H.v. ca. 850 TEUR gebildet, da Überzahlungen auf neue Rechnung vorgetragen werden und im Folgejahr verrechnet werden.			Anpassung der Ausgleichsleistungen aufgrund der Entwicklung der finanziellen Rahmenbedingungen für die NAHBUS GmbH: höhere Ausgleichsleistungen an NAHBUS (557 TEUR) und hohe Treibstoffkosten in der Spezialbeförderung (477 TEUR), Anpassung der Ausgleichsleistungen nach § 15 ÖDA.	
14	53 Bilanzielle Abschreibungen	8.461.832,16	9.765.400,00	-1.303.567,84	8.035.072,39	426.759,77
	12601 Brandschutz	355.127,68	488.900,00	-133.772,32	344.074,83	11.052,85
		Bewilligte Förderungen aus vorherigen Jahren wurden in 2022 nicht vollständig ausgegeben.				
	21801 Gesamtschulen	86.366,73	272.500,00	-186.133,27	90.197,68	-3.830,95
		Der Abschluss der Baumaßnahmen bei der IGS erfolgte nicht in 2022.				
	22101 Förderschulen	467.383,92	598.500,00	-131.116,08	482.420,69	-15.036,77
		Der Abschluss der Baumaßnahmen bei dem ÜFZ Neukloster erfolgte nicht in 2022.				
	25201 Medienzentrum	126.383,83	646.200,00	-519.816,17	86.314,34	40.069,49
		Die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes wurde in 2022 nicht beendet.				
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	640.031,04	504.500,00	135.531,04	472.897,72	167.133,32
		Bewilligte Förderungen aus vorherigen Jahren wurden erst 2022 ausgegeben.			Bewilligte Förderungen aus vorherigen Jahren wurden erst 2022 ausgegeben.	
	54201 Kreisstraßen	4.404.859,90	4.519.100,00	-114.240,10	4.308.491,50	96.368,40
		Mehrere Straßenbaumaßnahmen wurden in 2022 nicht komplett umgesetzt. (Bernstorff/Damshagen...)			Mehrere Straßenbaumaßnahmen wurden in 2022 nicht komplett umgesetzt. (Bernstorff/Damshagen...)	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	54702 ÖPNV	345.931,78	673.700,00	-327.768,22	241.295,15	104.636,63
15 54 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		Fahrzeugbeschaffung für On-Demand Verkehr wurde in 2022 nicht umgesetzt; neues Linienkonzept in HWI ab Sommer 2023.			Investitionskostenzuschuss an NAHBUS wird jährlich ausgegeben und die in 2021 angeschafften Bordrechner wurden das komplette Jahr abgeschrieben (2021 anteilig).	
	21801 Gesamtschulen	4.078,75	29.600,00	-25.521,25	104.078,75	-100.000,00
	28101 Kultureinrichtungen, Kulturförderung	140.675,93	147.000,00	-6.324,07	236.248,78	-95.572,85
	51101 Regionalplanung und -entwicklung,	435.500,00	435.500,00	0,00	23.770,05	411.729,95
		Auszahlung der Fördermittel aus dem Erhaltungsprogramm Radfernwege an Antragsteller			bis 2021 wurde die Verbandsumlage an den Regionalen Planungsverband aus dem Prod 51101 gezahlt, ab 2022 aus 57105; Leistung von Fördermitteln für Radwege nicht in 2021.	
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	306.359,95	273.000,00	33.359,95	601.036,93	-294.676,98
	62601 Beteiligungen	361.200,00	380.000,00	-18.800,00	0,00	361.200,00
16 55 Aufwendungen der sozialen Sicherung					Aufgrund von Strukturveränderungen bzw. Umorganisationen der Verwaltung im Haushaltsjahr 2022 ging die Zuständigkeit des Gesellschafterzuschusses an die WFG von TH 08, Produkt 57105 auf den TH 14, Produkt 62601 über.	
	31102 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	5.932.504,43	7.881.000,00	-1.948.495,57	7.282.014,87	-1.349.510,44
		Minderaufwand bei der stationären Pflege innerhalb von Einrichtungen (Pflegegrad 2-5) in Folge der Einführung §43c SGB XI - Die Pflegekassen beteiligen sich stärker an den Kosten der Leistungsempfänger.			Minderaufwand bei der stationären Pflege innerhalb von Einrichtungen (Pflegegrad 2-5) in Folge der Einführung §43c SGB XI - Die Pflegekassen beteiligen sich stärker an den Kosten der Leistungsempfänger.	
	31107 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	15.342.937,80	15.610.000,00	-267.062,20	13.878.826,91	1.464.110,89
					Neben einer Regelbedarfsanpassung gab es 2022 eine höhere Einmalzahlung. Hierdurch stiegen die Aufwendungen für die bestehenden Leistungsempfängernden. Zudem kamen rund 150 ukrainische Geflüchtete neu in den Bezug von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII.	
	31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung	20.785.222,19	21.612.000,00	-826.777,81	19.480.245,04	1.304.977,15
		Einsparungen im Bereich der Kosten der Unterkunft ergeben sich durch eine geringere Anzahl an BG's als zum Zeitpunkt der Planung angenommen.			Im Bereich der KdU kam es insgesamt zu Mehraufwendungen durch den Rechtskreiswechsel der Ukrainer in das SGB II (und XII).	
	31202 Eingliederungsleistungen	60,50	0,00	60,50	346.080,67	-346.020,17
					die Aufwendungen nach dem Wohlfahrtsfinanzierungs- und -transparenzgesetz (WoftG) werden ab 2022 auf dem Produkt 33101 gebucht.	
	31301 Leistungen in besonderen Fällen	1.636.183,50	1.765.700,00	-129.516,50	1.258.353,37	377.830,13
					Neben einer Anpassung des Regelbedarfes führte eine Steigerung der Fallzahlen an §2 AsylbLG- Leistungsbezieher zur Steigerung der Aufwendungen ggü dem Vorjahr.	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	31302 Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	3.361.321,68	3.538.400,00	-177.078,32	854.737,79	2.506.583,89
					Der Aufwand lässt sich auf die ukrainischen Flüchtlinge und die damit verbundenen Sozialleistungen zurückführen. Ab Juni wechselten die Geflüchteten dann in das SGB.	
	31303 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft	1.020.227,59	1.055.000,00	-34.772,41	477.415,25	542.812,34
					Die Aufwendungen für Leistungen bei Krankheit nach § 4 AsylbLG haben sich im Vergleich zum Vorjahr auf Grund Erhöhung der Leistungsempfänger (Ukrainer) mehr als verdoppelt.	
	31401 Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	41.213.245,20	41.962.138,61	-748.893,41	38.133.781,81	3.079.463,39
		Minderaufwendungen für soziale Leistungen, EinglH nach SGB IX aufgrund von geringeren Kostensteigerungen für die entsprechenden Leistungen. Dies liegt in den Entgeltverhandlungen begründet. Zum anderen war im Bereich der Werkstätten für behinderte Menschen ein Leistungsrückgang zu verzeichnen, der zu Einsparungen führte.			Durch die Verlängerung der Übergangsregelungen kam es erneut zu einer pauschalen Überleitung von Verträgen und damit zu einer Kostensteigerung. Zudem wurden durch Verhandlungen höhere Kostensteigerungen infolge des Landesrahmenvertrages verursacht.	
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	212.434,92	520.720,33	-308.285,41	220.226,52	-7.791,60
		Die Minderaufwendungen betreffen Zuweisungen und Zuschüsse der sozialen Sicherung für laufende Zwecke. Die Haushaltsermächtigungen werden auf Grund der Zweckbindung in das Haushaltsjahr 2023 übertragen.				
	33101 Förderung der Träger der Wohlfahrtspflege	1.081.294,68	1.151.500,00	-70.205,32	627.257,40	454.037,28
					Durch das WoFTG kam es zu Mehraufwand, da die Landesmittel über den Haushalt des Landkreises ausgegeben werden.	
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	84.420.403,45	84.437.371,60	-16.968,15	79.760.203,43	4.660.200,02
					Mehrbedarf auf Grund der Steigerung der Kosten/Platz	
	36301 Schul- und Jugendsozialarbeit	2.415.144,23	2.800.200,00	-385.055,77	2.102.081,06	313.063,17
		Bei den Personalkostenzuschüssen im Bereich der Jugend- und Schulsozialarbeit führten nicht besetzte, nur teilweise besetzte Personalstellen oder längere Erkrankungen des Personals ohne Lohnfortzahlung zu Minderaufwendungen.			Tariferhöhungen sowie Änderung der Fördermodalitäten von Projekten durch Land und Bund führten zu Mehraufwendungen.	
	36303 Hilfe zur Erziehung	18.645.725,51	18.435.000,00	210.725,51	17.498.264,61	1.147.460,90
					3630340.5551000 (+227 TEUR): steigende Fallzahlen, Zunahme des Hilfeumfangs, Erhöhung der Kosten durch mehr Fachleistungsstunden; 3630360.5563300 (+357 TEUR): Fallaufarbeitung aus 2021 in 2022; 3630370.5552000 (+673 TEUR): gestiegene Fallzahlen und Kosten (ÜPL in 2021 u.2022); 3630370.5563300 (-423 TEUR): Diff. aus Auflösung und Zuführung von Rückstellungen 2021/2022	
	36305 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen	538.605,50	925.000,00	-386.394,50	501.536,41	37.069,09
		weniger Zuweisungen von umA im 1. Hj. als im 2. Hj. (- 237 TEUR)				
	36306 Eingliederungshilfe für seelisch~behinderte Kinder und Jugendliche	2.564.546,70	1.964.400,00	600.146,70	1.922.461,45	642.085,25
		3630610.5551000 (+261 TEUR): mehr Fälle und gestiegener Leistungsumfang mit einhergehenden steigenden Kosten; 3630630.5552000 (+351 TEUR): gestiegene Fallzahlen u. Kosten			3630610.5551000 (+243 TEUR): mehr Fälle und gestiegener Leistungsumfang mit einhergehenden steigenden Kosten; 3630630.5552000 (+411 TEUR): gestiegene Fallzahlen u. Kosten	
17	57 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	495.084,78	571.262,92	-76.178,14	539.782,84	-44.698,06
	62301 Sondervermögen	0,00	76.440,37	-76.440,37	86.241,96	-86.241,96
		Der AWB hat 2022 mit einem Verlust in Höhe von 80 TEUR geplant. Abgeschlossen wurde das Wirtschaftsjahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis.			Im Vorjahr schloss der AWB mit einem Verlust in Höhe von 86,2 TEUR ab.	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
18	56 Sonstige laufende Aufwendungen	19.201.290,66	20.728.629,96	-1.527.339,30	12.690.413,41	6.510.877,25
11102	Unterstützung der Verwaltungsleitung	518.950,32	630.480,35	-111.530,03	656.240,36	-137.290,04
	weniger Dienstreisen/ Fortbildungen als erwartet, durch Organisationsveränderungen: Ansatzübertragung von rund 44 TEUR des Tourismusbudget, welches bis zum Jahresende kaum ausgegeben wurde. Mitgliedsbeitrag für Landkreistag ist geringer ausgefallen, als erwartet.				Projekt NWM.online gab es 2022 nicht mehr.	
11201	Personalangelegenheiten	799.696,32	517.500,00	282.196,32	453.099,81	346.596,51
	Mehraufwendungengrößtenteils für Leiharbeitskräfte +395 TEUR, Gründe: u.a. nicht besetzte Stellen, längerfristige Krankheitsvertretungen oder Mehrarbeit durch Corona und der Ukraine-Flüchtlingskrise; Bereich Aus- u. Fortbildung: Einsparung -82 TEUR; geplante hausinterne Seminare oder fachspezifische Weiterbildungen haben nicht stattgefunden (-26 TEUR); Studien- u. Ausbildungsplätze aufgeben; Einsparung der Reisekosten durch die Nutzung von Dienst-PKW durch Studenten (-30 TEUR).				Leiharbeit +166,3 TEUR, im Vergleich zum Vorjahr: mehr Aufwendungen für Leiharbeitskräfte durch Ukraine-Flüchtlingskrise, zunehmende Inanspruchnahme bei unbesetzten Stellen oder Krankheitsausfällen Aus- u. Fortbildung +166,4 TEUR, im Vergleich zum Vorjahr: mehr Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Zunahme der personenbezogenen Weiterbildungen; weniger Maßnahmen in 2021 durchgeführt (Corona); Übertragung von 80 TEUR als Haushaltsrest in 2022.	
11301	Organisation	5.328,03	105.200,00	-99.871,97	3.465,67	1.862,36
	Die gem. KT-Beschluss festgesetzten 100 TEUR für das Organisationsgutachten wurden in das Jahr 2023 als Haushaltsrest übertragen.					
11402	Liegenschaften	163.528,88	275.000,00	-111.471,12	449.634,25	-286.105,37
	geplante und begonnen Vermessungen konnten nicht abgeschlossen werden, 68 TEUR in ErmÜ gebunden.				Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV- Sachanlagen/ Verkauf JH Beckerwitz	
11406	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.557.499,11	1.813.300,00	-255.800,89	1.393.755,43	163.743,68
	Mittel i.H.v. 169.322 € (AuftragsNr. 2000325,327,326) in HH 2023 übertragen; Bereich E-Government: rund 50 TEUR konnten nicht mehr für Betriebsleistungen gebunden werden, Grund: kein Angebot an OZG Leistungen durch Bund/ Land; Pflegeleistungen: 24 TEUR konnten nicht gebunden werden, Grund: Beschaffung der 20 zus. LÄMMkom Lizizenzen erst Anfang 2023; Zweckverband: keine Re. erhoben für das Hosting der ASP-Lösung für IKOL KFZ für 2021/2022 = RS der dafür geplanten Mittel i.H.v. 38 TEUR gebildet.				Ein höherer Ansatz gegenüber dem Vorjahr war ohnehin zu planen aufgrund der geplanten Einführung von OZG Leistungen bis Ende 2022.	
12101	Statistik und Wahlen	99.019,23	47.063,83	51.955,40	80.871,07	18.148,16
	ursprüngliche Planung erfolgte mit Gesamtzahlen, Grund: einzelne Positionen befinden sich im DK, nur grobe Einschätzung im Einzelnen; kein Ansatz für Mieten und Leiharbeitskräfte für Zensus geplant.				Durchführung des Zensus im Jahr 2022	
12202	Ausländer- und Staatsangehörigkeits-angelegenheiten	167.652,88	169.100,00	-1.447,12	59.130,09	108.522,79
					Durch den Ukraine-Krieg bedingt, gelangen mehr Flüchtlinge nach Deutschland, denen von der Ausländerbehörde neue Ausweisdokumente auszustellen sind. Diese Kosten hierfür hat der Landkreis zu tragen.	
12402	Tiergesundheit und tierische Nebenprodukte	54.763,93	269.100,00	-214.336,07	21.937,86	32.826,07
	Kostenneutrale Vorhalteposition in Höhe von 250 TEUR zum Entgegenwirken beim Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) z. B. durch Mittel für den Aufbau und die Unterhaltung eines Schutzaunes, Kein Ausbruch ASP 2022, keine Mittelbeanspruchung				Unterschied zum Finanzhaushalt - Einzelwertberichtigungen zu Forderungen und Abgang von Forderungen (Forderungen nach Einschätzung des FD 21.03 nicht mehr einforderbar (z.B. Bürgergeldempfänger, Einkommen unter der Pfändungsgrenze, EV abgegeben).	
12801	Bevölkerungsschutz	126.126,34	194.529,58	-68.403,24	128.485,46	-2.359,12
	keine unvorhersehbaren Einsätze (Katastrophenfälle o.ä.)					

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	12802 Corona-Pandemie	0,00	1.482,74	-1.482,74	1.747.098,37	-1.747.098,37
					Die Abweichung betrifft im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Impfzentrums, dieses ist seit dem Haushaltsjahr 2022 dem Produkt 41401 Öffentlicher Gesundheitsdienst im TH 12 zugeordnet und wird dort abgerechnet.	
	27101 Volkshochschule	246.711,73	232.946,41	13.765,32	141.053,11	105.658,62
					nach Corona wieder mehr Honorarkosten durch mehr Kurse (+124,6 TEUR in 2022).	
	31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung	822.095,12	3.600,00	818.495,12	13.668,03	808.427,09
		Anpassung der Pauschalwertberichtigung der Forderungen Jobcenter.			Anpassung der Pauschalwertberichtigung der Forderungen Jobcenter in 2022. Aufgrund des Forderungsrückganges in 2021 war zum JA 2021 keine Wertberichtigung notwendig.	
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	6.993.681,11	7.649.700,00	-656.018,89	47.553,53	6.946.127,58
		Minderaufwand bei der Betreuung und Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen nach § 24 AufenthG in den Flüchtlingsunterkünften bzw. Notunterkünften - die Planung (ÜPL) ging von einem höheren Bedarf aus.			Mehraufwand durch die Betreuung und Unterbringung in den Flüchtlings- und Notunterkünften von ukrainischen Flüchtlingen.	
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	634.629,92	134.000,00	500.629,92	117.208,85	517.421,07
		Aufwendungen für den Betrieb vom Impfzentrum/Impfstützpunkt. Das Impfzentrum musste in 2022 länger betrieben werden als bei Haushaltsplanung absehbar war.			Mehraufwendungen für den Betrieb vom Impfzentrum/Impfstützpunkt; wurde in 2021 noch im Produkt Corona gebucht	
	51108 Geografisches Informationssystem	163.969,37	446.100,50	-282.131,13	210.082,08	-46.112,71
		5110800.5629000: -253,8 TEUR				
		Die vertraglich gebundenen Leistungen aus 2021 wurden durch die beauftragten Dienstleister noch nicht vollständig erbracht. Von den nicht verbrauchten Mitteln wurden 124,1 TEUR zweckgebunden in das Folgejahr übertragen.				
		Für 2022 geplante Maßnahmen konnten aufgrund von Kapazitätsproblemen des Dienstleisters nicht beauftragt werden.				
	52101 Bauordnung und Bauaufsicht	752.895,37	585.974,56	166.920,81	646.821,59	106.073,78
		Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Aufwendungen - Statikprüfungen			Im HH 2021 erfolgten keine Absetzungen aus den Vorjahren.	
		Ansatz: 200 TEUR Ist: 272 TEUR				
		Auf Grund der vorgeschriebenen Prüfpflicht für im betrachteten HH beantragten Bauvorhaben ist ein Mehraufwand in Höhe von 72 TEUR für die Prüfung von Standsicherheitsnachweisen zu verzeichnen.				
		Einzelwertberichtigung zu Forderungen				
		Ansatz: 0 TEUR Ist: 107 TEUR				
		Es erfolgten Absetzungen aus den Vorjahren. Diese Summe wurde durch den FD 21 gestellt.				
	53601 Breitband	75.114,25	396.389,70	-321.275,45	5.362,99	69.751,26
		Die geplanten Beraterleistungen wurden nicht entsprechend in Anspruch genommen. Auf Grund der 100% Förderung der Beraterleistungen wurden entsprechende Haushaltsreste gebildet und nach 2023 übertragen (267 TEUR)			weniger Tätigkeit in 2021 aufgrund der Pandemie	
	54702 ÖPNV	180.950,94	559.730,65	-378.779,71	385.638,75	-204.687,81
		Projektmittel nwm.mobil auf 2023 übertragen; Projektumsetzung nicht planbar			in 2021 Kosten für MintesO sowie Projekt "Verkehrsverbund Westmecklenburg"	
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	454.951,74	935.653,54	-480.701,80	543.044,76	-88.093,02
		Projektabbruch "Aktive Regionalentwicklung"; Keine Fortführung des Projektes Fachkräfte für Westmecklenburg (FfW)			Projektbeginn "Aktive Regionalentwicklung"; erste Aufwendungen für FfW	
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	147.200,00	147.147,85	52,15	0,00	147.200,00
					Im Haushaltsjahr 2022 wurden Rückstellungen für das Verfahren Perlin im Produkt 1160000 gebildet. Eine Rückstellungsbildung ist nicht planbar.	

Pos. Nr.	in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	38.569,16	235.000,00	-196.430,84	730.173,82	-691.604,66
		Abgang von Forderungen fielen nicht wie geplant an (150 TEUR). Ansatz wurde jedoch zur Deckung der Einzelwertberichtigungen etc. in anderen Produkten entsprechend der Deckungsfähigkeit benötigt.			Abgang von Forderungen sowie Einzel- und Pauschalwertberichtigungen in 2021 Höhe als 2022. Diese sind meist als Jahresabschlussbuchungen nicht planbar.	
19	Aufwand aus Verwaltungstätigkeit	333.686.157,29	347.079.201,65	-13.393.044,36	299.536.702,71	34.149.454,58
20	Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-6.448.013,93	-15.872.452,17	9.424.438,24	-1.025.977,72	-5.422.036,21
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	336.032,21	324.400,00	11.632,21	275.874,99	60.157,22
58	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	336.032,21	324.400,00	11.632,21	275.874,99	60.157,22
	Ergebnis ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Außerordentliche Erträge, Entnahmen aus Rücklagen	3.649.445,99	8.659.600,00	-5.010.154,01	3.642.696,17	6.749,82
59	Außerordentliche Aufwendungen, Einstellung in Rücklagen	94.406,20	0,00	94.406,20	82.662,44	11.743,76
	Saldo KapRL	3.555.039,79	8.659.600,00	-5.104.560,21	3.560.033,73	-4.993,94
25	Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit nach KapRL	-2.892.974,14	-7.212.852,17	4.319.878,03	2.534.056,01	-5.427.030,15

F.2 Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist die tatsächlich erhaltenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen eines Haushaltjahres vollständig und getrennt voneinander aus. Die Finanzrechnung ist in Posten nach § 3 Abs.1 GemHVO-Doppik M-V gegliedert.

Die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln wird zum Bilanzstichtag festgestellt und in die Bilanz übergeleitet.

Die Ergebnisse der Finanzrechnung wurden den Ergebnissen des Haushaltvorjahres und der Gesamtermächtigung des Haushaltjahres gegenübergestellt; erhebliche Unterschiede sind nachfolgend angegeben und erläutert.

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen 2022

Im Finanzaushalt 2022 wurden über- und außerplanmäßige Auszahlungen in einer Gesamthöhe von 14.923.861,43 EUR genehmigt, davon 508.646,33 EUR für investive Auszahlungen. Die Deckung erfolgte aus Mehreinzahlungen in Höhe von 11.012.796,33 EUR, Minderauszahlungen in Höhe von -736.065,10 EUR und aus Vorrägen aus Vorjahren in Höhe von 3.175.000,00 EUR.

Üpl.-Bedarf (+) / Deckungsmittel (-) nach Produkten¹:

in EUR

Produkt	Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlungen	Vortrag Ifd. Ein- und Auszahlungen
11401	Gebäudemanagement	82.500,00		
12202	Ausländer- und	90.000,00		
12601	Brandschutz	75.000,00		
12802	Corona-Pandemie	-157.500,00		
21701	Gymnasien	123.700,00		
21801	Gesamtschulen	524.761,39		
22101	Förderschulen	227.650,00		
23101	Berufliche Schulen	157.500,00		
24101	Schülerbeförderung	565.300,00		
27101	Volkshochschule	5.000,00		
28102	Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg	9.000,00		
31201	Leistungen für Unterkunft und Heizung	590.000,00	590.000,00	
31401	Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	-480.761,39		
31505	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und	8.780.000,00	5.605.000,00	3.175.000,00
34101	Unterhaltsvorschussleistungen	41.000,00	40.000,00	
36101	Förderung von Kindern in	2.174.000,00	2.174.000,00	
36303	Hilfe zur Erziehung	500.000,00		
36306	Eingliederungshilfe für seelisch	122.000,00		
41102	Kostenbeteiligungen an Krankenhäusern	44.268,15		
52101	Bauordnung und Bauaufsicht	53.535,56		
57105	Kommunale Wirtschaftsförderung	-53.535,56		
61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		2.095.150,00	
61201	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	-44.268,15		

¹ In einzelnen Produkten teilweise Nettodarstellung, da üpl.-Bedarfe und Deckungsmittel das gleiche Produkt betreffen

Produkt	Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlungen	Vortrag lfd. Ein- und Auszahlungen
13 Produkte	Strom	250.000,00		
	<i>Zwischensumme lfd. E/A</i>	13.679.150,00	10.504.150,00	3.175.000,00
Investiv:				
11401	Gebäudemanagement	60.646,33	60.646,33	
21701	Gymnasien	260.783,58	279.200,00	
22101	Förderschulen	187.216,42	168.800,00	
	<i>Zwischensumme investive E/A</i>	508.646,33	508.646,33	
	Summe	14.187.796,33	11.012.796,33	3.175.000,00

Finanzergebnis 2022

Die Finanzrechnung 2022 schließt mit einem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung in Höhe von 12.581.419,70 EUR ab.

Gegenüber der Gesamtermächtigung 2022 in Höhe von -8.879.725,91EUR besteht eine Abweichung in Höhe von 21.461.145,61EUR.

Haushaltsausgleich 2022

Nach § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn in der Finanzrechnung kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 besteht. Somit stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Nr. 37 der FR) = Saldo der Ein- und Auszahlungen in Höhe von 12.581.419,70 EUR (Nr. 18 der FR) abzüglich der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen (Nr. 32 der FR) in Höhe von 3.458.150,00 EUR	9.123.269,70
Saldo der Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Nr. 38 der FR)	2.890.049,96
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahrs (Nr. 39 der FR)	12.013.319,66

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V wurde erreicht.

F.2.1 Darstellung des jahresbezogenen Saldos der lfd. Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung 2022 nach Teilhaushalten:

TH	Bezeichnung	Gesamtermächtigung	Ergebnis 2022	Abweichung
			in EUR	
01	Verwaltungssteuerung	-12.330.773,31	-12.936.415,19	-605.641,88
02	Fachdienst Bau und Gebäudemanagement	-10.173.410,11	-7.635.576,04	2.537.834,07
03	Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr	-188.000,00	622.155,74	810.155,74
04	Brand- und Katastrophenschutz	-2.040.673,84	-2.012.149,43	28.524,41
05	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt	-1.253.300,00	-1.256.524,95	-3.224,95
06	Fachdienst Bauordnung und Planung	-1.690.253,90	-1.109.944,84	580.309,06

TH	Bezeichnung	Gesamter- mächtigung	Ergebnis 2022	Abweichung
		in EUR		
07	Fachdienst Kataster und Vermessung/GIS/ Gutachtenausschuss	-604.500,71	349.923,83	954.424,54
08	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung	-13.486.034,83	-12.151.700,03	1.334.334,80
09	Fachdienst Bildung und Kultur	-27.739.208,77	-22.404.114,12	5.335.094,65
10	Fachdienst Soziales	-13.719.134,18	-10.853.721,44	2.865.412,74
11	Fachdienst Jugend	-42.259.185,93	-37.521.389,73	4.737.796,20
12	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst	-2.605.800,00	-2.728.955,55	-123.155,55
13	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende	-10.336.848,41	-9.243.199,83	1.093.648,58
14	Zentrale Finanzleistungen	129.547.398,08	131.463.031,28	1.915.633,20
Summe Gesamt (s. Zeile 18 Finanzrechnung)		-8.879.725,91	12.581.419,70	21.461.145,61

Übertragung von Ermächtigungen in das Haushaltsjahr 2023

Für Einzahlungen wurden Ermächtigungen in einer Gesamthöhe von 52.413.774,36 EUR übertragen, davon entfallen 39.671.674,36 EUR auf Investitionsmaßnahmen und 12.742.100,00 EUR auf die Aufnahme von Investitionskrediten.

Für Auszahlungen wurden Ermächtigungen in einer Gesamthöhe von 78.808.314,37 EUR übertragen, davon 68.118.043,66 EUR für Investitionsauszahlungen und 10.686.262,77 EUR für laufende Auszahlungen. Darunter fallen 763.249,25 EUR auf bereits in 2022 gebundene laufende Auszahlungen (Aufwand 2022 mit Fälligkeit bzw. Auszahlung 2023).

Die Ermächtigungsübertragungen für laufende Auszahlungen betreffen unter anderem:

- Finanzierung von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung und Finanzierung von Aufträgen bauliche Unterhaltung (Konto 7231000) 2.686 TEUR
- Finanzierung Projekte im ÖPNV (K.E.T.S., NWM mobil, bargeldloses Bezahlen) 260 TEUR
- Rückzahlung unverbrauchte Landeszusweisungen Ausgestaltung Ferienhort 262 TEUR
- Miete für das BSZ Nord, Zierow an das Land bis 2021 lt. Nutzungsvereinbarung 337 TEUR
- Rückzahlung aus der Spitzabrechnung Sozialhilfe 2022 890 TEUR
- Unterhaltung Kreisstraßen durch Dritte und Baumkontrollen 964 TEUR
- unverbrauchte Mittel Bildung und Teilhabe (BuT) 325 TEUR
- Finanzierung von Rückstellungen im Produkt Hilfe zur Erziehung 873 TEUR
- Zweckgebundene Auszahlungen Medienentwicklungsplan 797 TEUR
- Finanzierung von Aufträgen in der technikunterstützten Informationsverarbeitung 458 TEUR
- Zweckgebundene Beraterleistungen Breitbandausbau 269 TEUR
- Finanzierung von Rückstellungen Sachverständigen- und Gerichtskosten (Klage Berlin) 147 TEUR

Eine Übersicht ist dem Jahresabschluss unter Anlage IV beigefügt.

F.2.2 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite

Der Bestand der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12.2022 betrug 12.010.016,48 EUR. Im Vorjahr betrug der Bestand der liquiden Mittel 5.640.806,26 EUR (davon Kassenkredite 0,00 EUR).

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2022					
Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahrs (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				
2	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.890.049,96	2.750.802,84	-46,54	5.640.806,26
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.890.049,96	2.750.802,84	-46,54	5.640.806,26
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	9.123.269,70			9.123.269,70
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-8.467.090,74		-8.467.090,74
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		5.500.000,00		5.500.000,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			213.031,26	213.031,26
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	12.013.319,66	-216.287,90	212.984,72	12.010.016,48
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				12.010.016,48
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltjahres				12.010.016,48

**F.2.3. Erhebliche Abweichungen unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Haushaltsansätze
 (=Darstellung auf Basis der Gesamtermächtigungen)**

Die in der **Finanzrechnung** ausgewiesene Ermächtigung wird gem. GemHVO-Doppik M-V wie folgt ermittelt:

Ansatz

- +/- über- und außerplanmäßige Auszahlungen
- + zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende Auszahlungen
- /- Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit
- = Ermächtigung des Haushaltsjahrs

Unter Hinzuziehung der Ermächtigungsübertragungen aus Haushaltsvorjahren ergibt sich so dann die Gesamtermächtigung des Haushaltsjahrs.

Gemäß § 45 Absatz 3 GemHVO-Doppik sind den in der Finanzrechnung nachzuweisenden Ergebnissen die Ergebnisse der Rechnung des Haushaltsvorjahres und die Gesamtermächtigungen im Haushalt Jahr gegenüberzustellen. Im Anhang anzugeben und zu erläutern sind erhebliche Unterschiede in den Positionen der Finanzrechnung der einzelnen Produkte, soweit diese bei den Einzahlungen und bei den Auszahlungen der sozialen Sicherung um mindestens **300.000 EUR** und im Übrigen um mindestens **100.000 EUR** von den jeweiligen Ergebnissen der Rechnung des Haushaltsvorjahres und den Gesamtermächtigungen im Haushalt Jahr abweichen (Kreistagsbeschluss-Nr. 129-12F/2020). Nachfolgend werden die Abweichungen je ausgewiesener Positions – Nr. erläutert:

Soweit die Erläuterungen mit den entsprechenden Positionen der Ergebnisrechnung übereinstimmen, wird hier auf die Wiederholung der Erläuterungen verzichtet.

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
1	60 Steuern und ähnliche Abgaben	6.503.537,08	6.518.600,00	-15.062,92	6.412.411,52	91.125,56
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	6.478.178,08	6.493.200,00	-15.021,92	6.387.052,52	91.125,56
2	61 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	130.475.425,33	129.106.494,41	1.368.930,92	120.166.937,10	10.308.488,23
	11102 Unterstützung der Verwaltungsleitung	0,00	0,00	0,00	343.150,00	-343.150,00
	21801 Gesamtschulen	1.299,48	1.299,48	0,00	300.133,10	-298.833,62
	23101 Berufliche Schulen	192.408,84	93.109,47	99.299,37	106.547,47	85.861,37
		ungeplante Zusch. für passiven Lärmschutz Lübsche Str. 50 TEUR; höhere Ausgleichszuweisungen (70 TEUR) vom Lagus für Pflegeberufe, da mehr Schüler			ungeplante Zusch. für passiven Lärmschutz Lübsche Str. 50TEUR; höhere Ausgleichszuweisungen (70 TEUR) vom Lagus für Pflegeberufe, da mehr Schüler	
	25201 Medienzentrum	0,00	0,00	0,00	345.157,12	-345.157,12
	27101 Volkshochschule	178.546,85	102.200,00	76.346,85	147.233,16	31.313,69
		19 TEUR für Ukrainekurse nicht geplant, 58 TEUR mehr Fördermittel, da mehr Kursstunden und es wurde beim Land die Zahlen von 2019 als Grundlage verwendet, nicht das Coronajahr 2020.				
	28101 Kultureinrichtungen, Kulturförderung	4.708,94	6.500,00	-1.791,06	106.415,00	-101.706,06
	31402 sonstige Zuweisungen und Umlagen nach dem SGB IX	1.623.646,00	800.000,00	823.646,00	363.188,00	1.260.458,00
3		Mehreinzahlungen durch Mehrbelastungsausgleich § 15 Abs. 2 AG-SGB IX (788,6 TEUR)			Mehreinzahlungen durch Mehrbelastungsausgleich § 15 Abs. 2 AG-SGB IX	
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	307.576,03	385.600,00	-78.023,97	80.569,86	227.006,17
	51101 Regionalplanung und -entwicklung	0,00	21.700,00	-21.700,00	437.345,00	-437.345,00
		Personalkosten geförd. Stelle "Klima"; keine Besetzung in 2022			Fördermittel für das Erhaltungsprogramm Radfernwege in 2021. Keine Förderprojekte in 2022.	
	51105 Liegenschaftskataster und Vermessung	2.016.255,16	1.674.700,00	341.555,16	1.671.260,94	344.994,22
4		Die Zuweisungen gem. § 22 Abs. 4 FAG waren höher als geplant. In Ergebnishaushalt wurden die höheren Zuweisungen zur Deckung von üpl. eingesetzt.			Die Zuweisungen gem. § 22 Abs. 4 FAG sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen.	
	51108 Geografisches Informationssystem	415.750,76	345.300,00	70.450,76	344.585,89	71.164,87
5		Erhöhung FAG-Zuweisungen				

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	53601 Breitband	0,00	265.900,00	-265.900,00	0,00	0,00
		Antragstellung für Erstattungen der Beraterleistungen Breitbandausbau erfolgt nach Projektabschluss.				
	54702 ÖPNV	1.403.815,15	1.289.400,00	114.415,15	1.165.519,78	238.295,37
		Mittelzufluss AzubiTicket 2021			Mittelzufluss AzubiTicket aus 2021 erst 2022	
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	602.381,46	904.800,00	-302.418,54	852.359,97	-249.978,51
		Projektabbruch "Aktive Regionalentwicklung" (216 TEUR, keine Zuweisungen Keine Fortführung des Projektes Fachkräfte für Westmecklenburg; keine Zuweisungen des Regionalen Planungsverbandes (100 TEUR).			2022 keine Zuweisung für "Aktive Regionalentwicklung", Fachkräfte für Westmecklenburg und Zuweisungen Planungsverband.	
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	122.656.809,28	122.188.550,00	468.259,28	112.935.549,09	9.721.260,19
		Höhere Zuweisungen für den ÜWK			Aufgrund der besseren Finanzkraft der kreisangehörigen Gemeinden sind die Kreisumlagegrundlagen angestiegen, somit konnte im Zusammenwirken mit einem höheren Kreisumlagesatz mehr Kreisumlage generiert werden.	
	3 62 Einzahlungen der sozialen Sicherung	168.330.115,42	169.478.271,60	-1.148.156,18	138.287.395,47	30.042.719,95
	31102 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	6.943.785,02	6.801.800,00	141.985,02	4.677.507,28	2.266.277,74
		Mehreinzahlungen durch Spitzabrechnung 2021 (+105 TEUR)			Mehreinzahlungen 2022 durch Schlussrechnung Trägerbezogene Jahresnettoauszahlungen nach § 18 (4) AG-SGB XII M-V für 2021 und daraus resultierende Erhöhung der Abschläge.	
	31107 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	14.537.490,99	15.438.800,00	-901.309,01	13.706.455,55	831.035,44
		Ein Teil der Bundeserstattung Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 4. Kap. SGB XII ist nachlaufend und führt bei einer Leistungsausweitung zu einer größeren Differenz, sodass der Planansatz nicht ganz erreicht werden konnte. Zudem wurden die Abschläge für die Sozialleistungen der Ukrainer nicht fristgerecht gezahlt.			Die unterjährige Leistungsausweitung führte bereits zu Mehreinzahlungen in 2022 bei der Bundeserstattung.	
	31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung	2.168.650,49	1.126.200,00	1.042.450,49	487.899,12	1.680.751,37
		Mehreinzahlungen durch Kostenabrechnung Flüchtlingsaufnahmegesetz (FIAG) - hier Einzahlungen KdU infolge Rechtskreiswechsel Ukraineflüchtlinge.			Mehreinzahlungen 2022 durch Schlussrechnung Trägerbezogene Jahresnettoauszahlungen nach § 18 (4) AG-SGB XII M-V für 2021 und daraus resultierende Erhöhung der Abschläge.	
	31202 Eingliederungsleistungen	0,00	92.500,00	-92.500,00	366.989,30	-366.989,30
					Umbuchung der Einzahlungen nach dem Wohlfahrtsfinanzierungs- und -transparenzgesetz (WoftG) auf das Produkt 33101 in 2022.	
	31209 Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II	13.294.337,20	14.196.300,00	-901.962,80	13.466.259,49	-171.922,29
		Mindereinzahlungen Bundesbeteiligung gem. § 46 SGB II für KdU infolge von Minderauszahlungen.				
	31301 Leistungen in besonderen Fällen	2.816.337,75	3.523.900,00	-707.562,25	1.827.911,99	988.425,76
		Ein Teil der Landesabrechnungen nach dem FIAG wurden noch nicht erstattet.			Mehreinzahlungen in 2022 durch höhere Abrechnungen nach dem FIAG.	
	31302 Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	2.668.466,83	3.106.300,00	-437.833,17	715.717,35	1.952.749,48
		Ein Teil der Landesabrechnungen nach dem FIAG wurden noch nicht erstattet.			Mehreinzahlungen in 2022 durch höhere Landesabrechnungen nach FIAG infolge der ukrainischen Flüchtlinge.	
	31303 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft	729.071,30	1.100.000,00	-370.928,70	569.054,46	160.016,84
		Ein Teil der Landesabrechnungen nach dem FIAG wurden noch nicht erstattet.				
	31401 Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	42.193.473,70	39.091.000,00	3.102.473,70	29.413.158,19	12.780.315,51
		Im Bereich der EGH kam es zu Mehreinzahlungen durch einen einmaligen Abschlag nach AG-SGB IX § 13 Abs. 8 und durch die Nachzahlung der Spitzabrechnung für 2020 (hier gab es 2021 nur einen Abschlag).			Im Bereich der EGH kam es zu Mehreinzahlungen durch einen einmaligen Abschlag nach AG-SGB IX § 13 Abs. 8 und durch die Nachzahlung der Spitzabrechnung für 2020. Ein weiterer Faktor ist die Leistungsausweitung in den Vorjahren, die höhere Zahlungen nach sich zieht.	

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	31505 Soziale Einrichtung für Aussiedler und Ausländer	1.255.754,56	3.829.400,00	-2.573.645,44	1.629.519,51	-373.764,95
		Die Mindereinzahlungen erfolgten auf Grund noch nicht eingezahlter Landesabrechnungen 2022 nach dem FIAG sowie nicht gezahlter Abschläge für die Abrechnungen für ukrainische Flüchtlinge.			Mindereinzahlungen 2022 gegenüber dem Vorjahr auf Grund noch nicht eingezahlter Landesabrechnungen 2022 Asyl	
	33101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und sonstige Träger	550.090,41	421.800,00	128.290,41	0,00	550.090,41
					In 2021 wurden die Einzahlungen auf Produkt 31202 gebucht.	
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in der Tagespflege	73.560.331,11	71.584.271,60	1.976.059,51	63.590.996,24	9.969.334,87
		höhere Abschlagszahlung vom Land durch gestiegene Kosten			höhere Erstattungen durch gestiegene Kosten	
	36303 Hilfe zur Erziehung	1.629.876,72	2.132.700,00	-502.823,28	1.572.375,05	57.501,67
	36304 Hilfe für junge Volljährige	61.217,38	385.900,00	-324.682,62	156.475,68	-95.258,30
	36305 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)	4.895,69	438.200,00	-433.304,31	11.663,54	-6.767,85
4	63 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.882.660,46	6.022.300,00	-139.639,54	6.175.748,55	-293.088,09
	12303 Fahrerlaubnisse, Fahrschulwesen	375.082,38	290.000,00	85.082,38	324.072,74	51.009,64
		Im Zuge des Umtausches alter Führerscheindokumente kamen im Jahr 2022 mehr Bürger in die Führerscheininstelle, als von uns erwartet wurde. Nicht wenige Bürger kommen dabei früher, um den Umtausch zu beantragen, als es notwendig wäre. Die Fallzahlen sind hier auch nach mehreren Monaten nicht abnehmen, sodass es ungewiss ist, wie lange diese hohe Auslastung noch anhalten wird.			Im Zuge des Umtausches alter Führerscheindokumente kamen im Jahr 2022 mehr Bürger in die Führerscheininstelle, als von uns erwartet wurde. Nicht wenige Bürger kommen dabei früher, um den Umtausch zu beantragen, als es notwendig wäre. Die Fallzahlen sind hier auch nach mehreren Monaten nicht abnehmen, sodass es ungewiss ist, wie lange diese hohe Auslastung noch anhalten wird.	
	12304 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	972.210,51	1.198.000,00	-225.789,49	1.057.321,53	-85.111,02
		Durch den Ukraine-Krieg kam es zu erheblichen Verzögerungen beim Import von Fahrzeugen. Dadurch verzögert sich zugleich auch die Abgabe von Gebrauchtwagen. Der Fahrzeughandel an sich kam stark ins Stocken und somit kamen auch weniger Bürger zur Zulassungsstelle, um eine Ab- oder Anmeldung vorzunehmen.			Die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr sind ebenfalls durch den Krieg in der Ukraine bedingt. Inwiefern sich die Wirtschaft zukünftig umorientieren wird/ muss ist leider noch unklar.	
	23101 Berufliche Schulen	179.869,59	152.500,00	27.369,59	113.972,63	65.896,96
		teilweise wurden die Elternbeiträge für Lernmittel (25 TEUR) aus dem Schuljahr 21/22 erst im Kalenderjahr 2022 vereinnahmt.				
	26301 Musikschule	646.182,43	777.000,00	-130.817,57	615.289,14	30.893,29
		Durch eine geringere Schüleranzahl als geplant, konnten die erwarteten Einzahlungen nicht erzielt werden.				
	27101 Volkshochschule	112.433,59	200.000,00	-87.566,41	40.283,93	72.149,66
		Mindereinzahlungen bei den Kursgebühren, da weniger Kurse stattfanden als geplant.			Im Jahr 2022 waren weniger Coronabeschränkungen, so konnten wieder mehr Kurse stattfinden 56 TEUR.	
	52101 Bauordnung und Bauaufsicht	1.552.011,91	1.287.100,00	264.911,91	1.960.619,38	-408.607,47
		Gebühren für Baugenehmigungen Ansatz: 700 TEUR Ist: 899 TEUR Diese Mehreinzahlungen in Höhe von 298 TEUR stehen im Zusammenhang mit den gestiegenen anrechenbaren Bauwerken, die von der obersten Bauaufsichtsbehörde jährlich bekannt gegeben werden und die Grundlage für unsere Gebührenberechnungen sind. Gebühren für Statikprüfungen Ansatz: 200 TEUR Ist: 276 TEUR Auf Grund der vorgeschriebenen Prüfpflicht für im betrachteten HH beantragten Bauvorhaben sind die Mehreinzahlungen in Höhe von 76 TEUR für die Prüfung von den Standsicherheitsbescheinigungen zu verzeichnen.			Da im Verhältnis zu dem HH 2021 Ist: 1.167 TEUR 269 TEUR weniger Erträge im HH 2022 erzielt wurden, ist auf Grund der gesamtwirtschaftlichen Lage zurückzuführen. Im HH 2022 erfolgten Einzahlungen in Höhe von 44 TEUR aus den Vorjahren. Gebühren Staikprüfungen - RAP Ansatz: 200 TEUR Ist: 264 TEUR Im HH 2022 wurden gegenüber dem HH 2021 weniger Prüfungen von Standsicherheitsnachweisen beauftragt und somit sind die Mindereinzahlungen in Höhe von 99 TEUR zu verzeichnen.	

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
5, 6 64	Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.087.625,85	13.861.200,00	-573.574,15	9.563.547,49	3.524.078,36
	11201 Personalangelegenheiten	385.644,59	45.100,00	340.544,59	163.618,12	222.026,47
		Einzahlung ungeplante "Energiepreispauschale"			"EPP" gab es in 2021 nicht	
	11411 Personalgestellungen	3.264.647,30	3.814.400,00	-549.752,70	3.589.801,00	-325.153,70
		ursächlich sind im Wesentlichen die Einsparungen krank/unbesetzt und die Verschiebungen von 6 Stellen aus dem Bereich Jobcenter in die Kreisverwaltung.			ursächlich im Wesentlichen durch die Verschiebung von 6 Stellen aus dem Bereich des JC in die KV.	
	12101 Statistik und Wahlen	1.140.791,70	1.066.600,00	74.191,70	494.814,18	645.977,52
	12402 Tiergesundheit und	5.228,08	252.500,00	-247.271,92	7.450,25	-2.222,17
		Finanzierung Tierseuchenbekämpfung ASP; kostenneutral geplant mit Kostenerstattungen. Die Tierseuche (ASP) brach nicht aus, somit keine Erstattung.				
	12802 Corona-Pandemie	2.075.531,84	189.000,00	1.886.531,84	714.204,87	1.361.326,97
		Die Erstattungen im Corona-Produkt enthielten mehrere Quartalsabrechnungen der Haushaltsjahre 2020 und 2021 für den Betrieb des Impfzentrums .			Die Erstattungen im Corona-Produkt richteten sich nach den Aufwendungen und differieren jährlich.	
7 67	22101 Förderschulen	2.623.608,07	2.795.000,00	-171.391,93	2.508.174,55	115.433,52
		Mindereinzahlungen i. H. v. 141 TEUR durch geringere IST-Kosten in 2021 bei der Sanierung, daher weniger Schullastenausgleich in 2022; Zahlung Schullastenausgleich für 2022 i.H.v. 64 TEUR in 2023			56 TEUR höherer Schullastenausgleich in 2022, da mehr auswärtige Schüler; Abrechnung Frühförderung 2x in 2022 (10 TEUR); Guthaben Wasser 13,9 TEUR in 2022	
	23101 Berufliche Schulen	582.512,30	673.100,00	-90.587,70	753.313,07	-170.800,77
	28102 Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg	89.090,09	82.900,00	6.190,09	85.550,41	3.539,68
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	1.525.936,21	3.721.400,00	-2.195.463,79	108.133,55	1.417.802,66
8 66	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	407.802,49	250.000,00	157.802,49	21.223,60	386.578,89
		Erstattungen für den Impfstützpunkt (+126 TEUR).			Erstattungen vom Land M-V für den Betrieb Impfzentrum/Impfstützpunkt, die im Rahmen der Bewältigung Coronapandemie neu aufgestellt und betrieben wurden.	
	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.078,23	200,00	1.878,23	13.393,65	-11.315,42
	Sonstige laufende Einzahlungen einschließlich außerordentliche Einzahlungen	7.551.476,92	6.940.179,51	611.297,41	6.752.136,72	799.340,20
	11401 Gebäudemanagement	479.586,33	100,00	479.486,33	819.306,79	-339.720,46
12 70	12305 Verkehrsüberwachung	3.227.606,83	2.600.000,00	627.606,83	2.076.118,69	1.151.488,14
		Erstattung Versicherung Wasserschaden Rostocker Str.			Vers. Erstattungen variieren je nach Schadensfall	
	61101 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	3.343.125,69	4.023.100,00	-679.974,31	3.365.783,87	-22.658,18
9	Summe der laufenden Einzahlungen	331.832.919,29	331.727.245,52	105.673,77	287.371.570,50	44.461.348,79
	Personalauszahlungen	45.884.458,02	47.030.009,72	-1.145.551,70	43.325.488,13	2.558.969,89
10 70	11102 Unterstützung der Verwaltungsleitung	1.233.962,27	1.665.200,00	-431.237,73	1.175.172,20	58.790,07
		Die Planung der Poolstellen im Teilhaushalt 01 wurden unterjährig organisatorisch verschoben. Größenteils ergeben sich die Minderauszahlungen aus unbesetzten Stellen. [-444 TEUR].				

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	11201 Personalangelegenheiten	1.369.763,48	-1.602.900,00	2.972.663,48	1.127.019,93	242.743,55
		Minderauszahlungen aufgrund von Krankenständen (u.a. Krank mit Kind) sowie unbesetzten Stellen belaufen sich auf ca. 3.547 TEUR. Diese Minderauszahlungen wurden zentral in dem Produkt 1120100 geplant [3.100 TEUR Vorwegabzug]. Im Haushaltsjahr stellen sich diese Minderauszahlungen jedoch produktgenau dar.			In 2022 fiel die Unfallumlage höher aus. Dies begründet sich zum einen durch einen Anstieg der Mitarbeiteranzahl und zum anderen auf eine in 2021 nur pauschal angesetzte Berechnungsgrundlage (technische Probleme KRZ) [+52 T EUR Unfallumlage 11201.70425]	
	11401 Gebäudemanagement	1.618.539,22	1.684.800,00	-66.260,78	1.357.721,35	260.817,87
					Verschiebung von 2 Stellen zusätzlich in diesen Bereich.	
	11406 Technikunterstützte Informationsverarb.	410.365,63	351.500,00	58.865,63	309.803,35	100.562,28
					Die Veränderung zum Vorjahr ergeben sich hauptsächlich aus einem Stellenzuwachs. [87 TEUR]	
	11411 Personalgestellungen	3.020.741,98	3.675.600,00	-654.858,02	3.213.593,10	-192.851,12
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel und die Verschiebungen von 6 Stellen aus dem Bereich JC in die KV.			Verschiebungen von 6 Stellen aus dem Bereich JC in die KV.	
	11600 Finanzen	1.713.051,43	1.835.100,00	-122.048,57	1.613.488,27	99.563,16
		Ursächlich sind unbesetzte Stellen. [-70 TEUR]				
	12101 Statistik und Wahlen	792.810,78	886.209,72	-93.398,94	109.413,04	683.397,74
					Die Mehrauszahlungen im Vergleich zum Vorjahr begründen sich hauptsächlich in den Erhebungsstellen Zensus [416 T EUR].	
					253 TEUR 1210100.7010000 nicht FD 10	
	12202 Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	790.471,65	863.100,00	-72.628,35	632.654,84	157.816,81
					Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit in 2021 nicht beanspruchte Mittel.	
	12301 Verkehrslenkung und Sicherung	300.718,60	411.900,00	-111.181,40	341.755,13	-41.036,53
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	12802 Corona-Pandemie	0,00	0,00	0,00	397.054,33	-397.054,33
					Das Produkt wurde ab 2022 dem FD 53 zugeordnet.	
	22101 Förderschulen	1.808.076,71	2.117.600,00	-309.523,29	1.879.503,46	-71.426,75
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	542.784,08	585.200,00	-42.415,92	372.387,48	170.396,60
					Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit in 2021 nicht beanspruchte Mittel.	
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	578.605,53	825.600,00	-246.994,47	664.103,12	-85.497,59
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	36303 Hilfe zur Erziehung	1.081.299,95	1.280.700,00	-199.400,05	1.107.625,07	-26.325,12
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	2.896.911,27	2.989.400,00	-92.488,73	2.327.394,82	569.516,45
					Ursächlich ist im Wesentlichen die Stärkung des FD 53 durch Stellen- aufwuchs/ 2022 (und den kurzfristig Beschäftigten)	
	51101 Regionalplanung und -entwicklung	274.628,85	430.500,00	-155.871,15	338.489,02	-63.860,17
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel, sowie eine organisiatorische Verschiebung von Stellen.				

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	51102 Bauleitplanverfahren	111.587,73	0,00	111.587,73	0,00	111.587,73
		Ursächlich ist die Org.veränderung in diesem Bereich, d.h. hier ist das Produkt in 2022 unterjährig neu eingeführt worden.			Produkt war in 2021 noch nicht vorhanden.	
	51105 Liegenschaftskataster und Vermessung	2.226.850,91	2.329.100,00	-102.249,09	2.006.904,38	219.946,53
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.			Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel. Auch spiegelt sich die organisatorische Verschiebung der Produktzuordnung zum Teilhaushalt wieder.	
	52101 Bauordnung und Bauaufsicht	1.761.722,72	1.923.000,00	-161.277,28	1.669.189,46	92.533,26
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	54201 Kreisstraßen	1.625.497,91	1.754.600,00	-129.102,09	1.523.577,19	101.920,72
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.			Stellenaufwuchs 1 Stelle KSM	
	55401 Untere Naturschutzbehörde	645.620,11	757.400,00	-111.779,89	647.138,27	-1.518,16
		Ursächlich sind später und unbesetzte Stellen sowie durch Krankheit nicht beanspruchte Mittel.				
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	254.297,21	304.700,00	-50.402,79	329.842,71	-75.545,50
11	71 Versorgungsauszahlungen	1.870.706,34	1.700.100,00	170.606,34	1.792.987,16	77.719,18
	11201 Personalangelegenheiten	1.870.706,34	1.700.100,00	170.606,34	1.792.987,16	77.719,18
		ursächlich ist im Wesentlichen die Abschlagszahlung zur Zuführung der Versorgungsrücklage 2022				
12	72 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	41.838.980,54	48.984.458,75	-7.145.478,21	34.516.586,72	7.322.393,82
	11401 Gebäudemanagement	1.579.803,56	2.093.643,83	-513.840,27	2.081.638,47	-501.834,91
		Es konnten nicht alle geplanten Unterhaltungsmaßnahmen in 2022 abschließend umgesetzt werden. Es bestehen über 314 TEUR Mittelbindung in Ermächtigungsübertragungen.			2021 deutlich mehr Auszahlungen für Unterhaltung Grundstücke, Reste aus VJ	
	11406 Technikunterstützte Informationsverarb.	2.066.953,25	2.630.210,39	-563.257,14	1.669.632,62	397.320,63
		Projektmittel i.H.v. 288 TEUR (AuftragsNr. 2000315,316,317,318,319,320,322,323, 325) in HH 2023; Bereich DMS: rund 24 TEUR aus Kapazitätsgründen nicht mehr projektbezogen gebunden; IT Bereich: Planung von 40 TEUR für erzeugte Druck/Kopie-Mehrseiten, aber nicht angefallen wegen der Ablösung alter Geräte zum 30.06.2022; rund 35 TEUR aus Kapazitätsgründen in FD und IT Dienstleistern nicht mehr projektbezogen eingesetzt; Bereich E-Government: keine Verwendung von rund 70 TEUR für die Umsetzung von geplanten OZG Projekte, Grund: kein Angebot an OZG Leistungen in übernehmbarer Form durch Bund bzw. Land, Mittel waren jedoch für 2022 vorzuhalten			Bis Ende 2022 sollten eine Vielzahl von OZG Leistungen für den Bereich E-Government umgesetzt werden. Dazu sollten durch Bund und Land entsprechende OZG Leistungen angeboten werden. Hierzu mussten entsprechende Mittel gebunden werden.	
	12101 Statistik und Wahlen	249.247,49	417.909,94	-168.662,45	134.924,46	114.323,03
		Für den Zensus wurde Büroausstattung geplant, dieses wurde jedoch aus Altbeständen realisiert, ebenso teilweise Technik.			Durchführung des Zensus im Jahr 2022	
	12601 Brandschutz	698.508,43	706.288,27	-7.779,84	580.521,83	117.986,60
					2022 Ukrainekrieg/ Energiemangellage - führten zu erheblichen Mehrauszahlungen im Vergleich zum Vorjahr.	
	12802 Corona-Pandemie	130.159,19	148.621,33	-18.462,14	895.021,32	-764.862,13
		Mehrauszahlungen im Corona Produkt konnten durch Mehreinzahlungen gedeckt werden.			Im HJ 2021 entstanden diverse Auszahlungen im Zuge der Corona Pandemie, die im Haushaltsjahr 2022 nach Ende der Pandemie nicht mehr aufgetreten sind.	
	21701 Gymnasien	2.248.539,42	2.867.027,69	-618.488,27	1.777.512,61	471.026,81
		von den Minderauszahlungen entfallen 452 TEUR auf die bauliche Unterhaltung; 521 TEUR sind durch Aufträge oder zur Finanzierung von Rückstellungen gebunden und wurden in das Folgejahr übertragen; die Deckung erfolgte innerhalb des TH 09			Die Abweichungen treten hauptsächlich in der Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen und Gebäude , so u. a. Gymnasium Grevesmühlen: +259 TEUR Gymnasium Gadebusch: +51 TEUR gegenüber dem Vorjahr	
					Die unterschiedliche Maßnahme lassen sich nicht miteinander vergleichen.	
					Aufgrund der gestiegenen Gaspreise wurden Auszahlungen für Energie, Wasser...107 TEUR mehr ausgezahlt als im Vorjahr.	

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	21801 Gesamtschulen	452.031,68 von den Minderauszahlungen entfallen 589 TEUR auf die bauliche Unterhaltung; 559 TEUR sind durch Aufträge oder zur Finanzierung von Rückstellungen gebunden und wurden in das Folgejahr übertragen. Für GWG's wurden 136 TEUR weniger ausgezahlt, davon sind 125 TEUR für die Ausstattung der IGS nach Umzug durch Aufträge gebunden und wurden übertragen.	1.144.410,55	-692.378,87	352.935,24	99.096,44
	22101 Förderschulen	1.619.598,06 Auf die bauliche Unterhaltung entfallen Minderauszahlungen von 722 TEUR, von denen 695 TEUR gebunden sind und in das Jahr 2023 übertragen wurden, unter anderem für die FS Sehen Neukloster 381 TEUR, für die FS Schönberg 125 TEUR, für die FS Gadebuche 54 TEUR und für die FS Neukloster 50 TEUR.	2.457.505,15	-837.907,09	1.177.285,27	442.312,79
	23101 Berufliche Schulen	1.188.399,99 Die Minderauszahlungen betreffen mit 366 TEUR die bauliche Unterhaltung. 396 TEUR sind gebunden und wurden in das Folgejahr übertragen. Die Deckung erfolgte innerhalb des TH 09.	1.661.315,80	-472.915,81	907.145,02	281.254,97
	24101 Schülerbeförderung	8.472.646,77 Minderauszahlungen aufgrund der Verschiebung von Fälligkeiten in das Folgejahr	8.617.910,16	-145.263,39	6.579.855,13	1.892.791,64
	24301 Schulverwaltung	4.104.648,41 weniger Auszahlungen für Schullastenausgleich als geplant; Gesamtermächtigung enthält 200 TEUR Restübernahme aus 2021 und Zahlung 2022.	4.429.055,63	-324.407,22	4.078.275,75	26.372,66
	25201 Medienzentrum	473.634,54 Weniger Auszahlungen i.H.v. 821 TEUR für GWG nach dem Medienentwicklungsplan durch zeitliche Verzögerung; zweckgebundene Übernahme von Auszahlungsermächtigungen in das Jahr 2023 i.H.v. 797 TEUR.	1.308.067,24	-834.432,70	491.057,33	-17.422,79
	27101 Volkshochschule	148.092,36 von den nicht in Anspruch genommenen Mitteln für die bauliche Unterhaltung (-56 TEUR) wurden 29 TEUR für ausgelöste Aufträge und zur Finanzierung von gebildeten Instandhaltungsrückstellungen in das Jahr 2023 übertragen Auszahlungen im Zusammenhang mit der Abordnung einer Beamtin Jan. - Juni 2022 (-64 TEUR; Planansatz für 1 Jahr).	282.811,41	-134.719,05	116.383,99	31.708,37
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	3.432.574,05	3.530.699,81	-98.125,76	1.052.530,88	2.380.043,17
	41401 Maßnahmen der Gesundheitspflege	119.910,53 Ansatz für die Einrichtung des Impfstützpunktes (-249 TEUR) - die Auszahlungen erfolgten über die Kontenklasse 76.	345.500,00	-225.589,47	72.863,67	47.046,86
	54201 Kreisstraßen	2.070.186,43 Insbesondere geplante Unterhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen durch Dritte konnten nicht vollständig in 2022 umgesetzt werden; 886 TEUR wurden nach 2023 ermächtigt.	3.288.992,21	-1.218.805,78	2.138.337,35	-68.150,92
	54702 ÖPNV	9.696.109,21 siehe EH: Anpassung der Ausgleichsleistungen gem. § 15 Abs. 3 ÖDA	9.705.153,19	-9.043,98	7.417.482,79	2.278.626,42
13	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.680.089,12	4.833.568,15	-153.479,03	4.297.204,06	382.885,06
	21801 Gesamtschulen	29.078,75	54.600,00	-25.521,25	154.078,75	-125.000,00
					Von der Städtebauförderung werden bei Einzahlung ein Drittel an Wismar weitergeleitet, in 2022 weniger Auszahlungen als 2021	

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
14	28101 Kultureinrichtungen, Kulturförderung	140.675,93	147.000,00	-6.324,07	236.248,78	-95.572,85 Projekt "Kultur on Air" nur in 2021
	51101 Regionalplanung und -entwicklung	435.500,00	435.500,00	0,00	23.770,05	411.729,95 siehe EH: Auszahlung der Fördermittel aus dem Erhaltungsprogramm Radfernwege an Antragsteller
	57105 Kommunale Wirtschaftsförderung	306.359,95	273.000,00	33.359,95	601.036,93	-294.676,98 siehe EH: Schlussbescheid GAK Regionalbudget 2021 in 07/23 erhalten;
	62601 Beteiligungen	361.200,00	380.000,00	-18.800,00	0,00	361.200,00 Aufgrund von Strukturveränderungen bzw. Umorganisationen der Verwaltung im Haushaltsjahr 2022 ging die Zuständigkeit des Gesellschafterzuschusses an die WFG von TH 08, Produkt 57105 auf den TH 14, Produkt 62601 über.
75	Auszahlungen der sozialen Sicherung	207.611.005,23	216.526.940,31	-8.915.935,08	192.622.140,50	14.988.864,73
31101	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	3.775.498,04	4.107.300,00	-331.801,96	2.936.326,56	839.171,48 3110100.7541100 (-282 TEUR): die Auszahlungsermächtigung wurde um 190 TEUR erhöht, weil mit einer Rückzahlung aus der Spitzabrechnung 2022 Sozialhilfe an das Land zu rechnen ist. Der Betrag wurde auf das Folgejahr übertragen.
	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	5.732.152,55	8.035.600,00	-2.303.447,45	7.293.634,74	-1.561.482,19 Minderauszahlungen bei der stationären Pflege innerhalb von Einrichtung (Pflegegrad 2-5) in Folge der Einführung §43c SGB XI - Die Pflegekassen beteiligen sich stärker an den Kosten der Leistungsempfänger.
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	15.561.612,43	15.610.000,00	-48.387,57	13.930.267,79	1.631.344,64 Die Mehrauszahlungen wurden durch die Aufnahme der ukrainischen Flüchtlinge gem. § 24 (1) AufenthG verursacht.
	Leistungen für Unterkunft und Heizung	21.084.247,07	21.612.000,00	-527.752,93	19.411.926,56	1.672.320,51 Die geringere Anzahl an BG's bei den KdU (SGB II) als zum Zeitpunkt der Planung angenommen, führt zu Minderauszahlungen. Ebenso wurden die Auszahlungen an den Personenkreis der Ukrainer in der ÜPL höher eingeschätzt.
	Eingliederungsleistungen	32,57	0,00	32,57	345.648,19	-345.615,62 Durch den Rechtskreiswechsel der Ukrainer in das SGB kam es zu einer Leistungsausweitung ggü dem Vj.
	Bedarfe für Bildung und Teilhabe	1.135.830,45	1.605.548,41	-469.717,96	988.720,96	147.109,49 Die Abweichung betrifft unverbrauchte Mittel BuT; die Auszahlungsermächtigungen wurden in das Folgejahr übertragen.
	Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)	3.350.560,27	3.568.400,00	-217.839,73	879.604,76	2.470.955,51 Die Mehrauszahlungen folgen dem Mehraufwand, der sich auf die ukrainischen Flüchtlinge und den damit verbundenen Sozialleistungen zurückführen lässt. Ab Juni wechselten die Geflüchteten in das SGB.
	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft	930.018,36	1.055.000,00	-124.981,64	518.438,77	411.579,59 Die Mehrauszahlungen folgen dem Mehraufwand, aufgrund der Rechnungslegung kommt es zu Abweichungen.

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
	31401 Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX	40.723.787,37	41.974.138,61	-1.250.351,24	37.886.697,33	2.837.090,04
		Minderauszahlungen durch Minderaufwand, zudem kommt es durch die Rechnungslegung zu Differenzen im Vergleich zum Ergebnishauhalt			Durch die Verlängerung der Übergangsregelungen kam es erneut zu einer pauschalen Überleitung von Verträgen und damit zu einer Kostensteigerung. Zudem wurden durch Verhandlungen höhere Kostensteigerung infolge des Landesrahmenvertrages verursacht.	
	31505 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	216.315,60	537.995,76	-321.680,16	225.832,67	-9.517,07
		Die Haushaltsermächtigungen (Zuweisungen soziale Sicherung - unverbrauchte Mittel) werden auf Grund Zweckbindung in das Haushaltsjahr 2023 übertragen.				
	33101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und sonstige Träger	1.088.157,18	1.169.500,00	-81.342,82	606.394,90	481.762,28
					Mehrauszahlungen durch die Auszahlung der Landesmittel und kommunalen Beteiligung	
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	83.926.191,69	84.437.371,60	-511.179,91	79.508.051,79	4.418.139,90
		Auszahlungskonten (Gemeinden und übrige Bereiche) mit gleichem Auszahlungsziel (Entgelte) gleichen sich aus. Für Hortschulferienverordnung musste die Differenz zum Abschlag 2022 für ggf. Rückzahlung ans Land übertragen werden (262 TEUR). Weitere 56 TEUR sind ebenfalls gebunden und wurden übertragen.			Mehrbedarf auf Grund der Steigerung der Kosten/Platz	
	36301 Schul- und Jugendsozialarbeit	2.427.190,67	2.791.685,93	-364.495,26	2.099.787,58	327.403,09
		Bei den Personalkostenzuschüssen im Bereich der Jugend- und Schulsozialarbeit führten nicht besetzte, nur teilweise besetzte Personalstellen oder längere Erkrankungen des Personals ohne Lohnfortzahlung zu Minderauszahlungen.			Tariferhöhungen sowie die Änderung der Fördermodalitäten durch Land und Bund führten zu Mehrauszahlungen gegenüber dem Vorjahr.	
	36303 Hilfe zur Erziehung	17.689.411,00	19.217.200,00	-1.527.789,00	16.829.710,68	859.700,32
		3630370.7552020: (-273 TEUR) Fallrückgang UMA im 1. Hj.; 3630370.7563300: (-805 TEUR) Berücksichtigung von bereits bestehenden Rückstellungen aus Vj. (770,2 TEUR Auszahlungsermächtigungen aus 2021, die nicht in Anspruch genommen wurden). Zur Finanzierung von neu gebildeten Rückstellungen wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 577 TEUR übertragen.			3630340.7551000: (+201 TEUR) steigende Fallzahlen, Zunahme des Hilfeumfangs, Erhöhung der Kosten durch mehr Fachleistungsstunden	
					3630370.7552000: (+462 TEUR) gestiegene Fallzahlen und Kosten (ÜPL in 2021 u.2022)	
					3630360.7552000: (+115 TEUR) gestiegene Fallzahlen i. V. m. gestiegenen Kosten.	
	36304 Hilfe für junge Volljährige	764.407,90	1.125.100,00	-360.692,10	819.612,60	-55.204,70
		3630420.7552020: weniger Fälle als auf Grund der Änderung KJSG erwartet.				
	36305 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII)	537.494,73	925.000,00	-387.505,27	503.021,55	34.473,18
		3630510.7552020: weniger Zuweisungen von umA im 1. Hj. als im 2. Hj.				
	36306 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII)	2.379.196,87	1.964.400,00	414.796,87	1.851.674,89	527.521,98
		3630630.7552000: (+295 TEUR) gestiegene Fallzahlen u. Kosten			3630610.7551000: (+173 TEUR) mehr Fälle sowie gestiegener Leistungsumfang mit einhergehenden steigenden Kosten;	
					3630630.7552000: (+367 TEUR) gestiegene Fallzahlen u. Kosten.	
15	77 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	474.014,28	585.331,85	-111.317,57	456.034,75	17.979,53
	61201 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft	473.748,57	585.331,85	-111.583,28	454.448,28	19.300,29
		Die für 2021 und 2022 genehmigten Kreditaufnahmen wurden nicht in Anspruch genommen. Das führte zu geringeren Zinsaufwendungen als geplant.				

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
16	Sonstige laufende Auszahlungen einschließlich außerordentliche Auszahlungen	16.892.246,06	20.950.570,59	-4.058.324,53	11.453.320,66	5.438.925,40
76	Unterstützung der Verwaltungleitung	531.103,16	624.732,28	-93.629,12	656.534,82	-125.431,66 weniger Dienstreisen/ Fortbildungen als erwartet. durch Organisationsveränderungen: Ansatzübertragung von rund 44.000 EUR des Tourismusbudget, welches bis zum Jahresende kaum ausgegeben wurde. Mitgliedsbeitrag für Landkreistag ist geringer ausgefallen, als erwartet.
11102	Personalangelegenheiten	804.800,97	515.309,80	289.491,17	443.458,34	361.342,63 Mehrauszahlungen größtenteils für Leiharbeitskräfte +395 TEUR, Gründe: u.a. nicht besetzte Stellen, längerfristige Krankheitsvertretungen oder Mehrarbeit durch Corona und der Ukraine-Flüchtlingskrise; Bereich Aus- u. Fortbildung: Einsparung -81,8 TEUR; geplante hausinterne Seminare oder fachspezifische Weiterbildungen haben nicht stattgefunden (-26 TEUR); Studien- u. Ausbildungsplätze aufgegeben; Einsparung der Reisekosten durch die Nutzung von Dienst-PKW durch Studenten (-30 TEUR).
11201	Organisation	5.232,02	105.200,00	-99.967,98	3.334,59	1.897,43 Die festgesetzten 100 TEUR für das Organisationsgutachten wurden in das Jahr 2023 als Haushaltsrest übertragen.
11301	Liegenschaften	154.745,28	275.000,00	-120.254,72	56.398,75	98.346,53 geplante und begonnen Vermessungen konnten nicht abgeschlossen werden, 68 TEUR als Ermächtigung übertragen.
11402	Technikunterstützte Informationsverarb.	1.476.529,33	1.813.300,00	-336.770,67	1.479.956,93	-3.427,60 Mittel i.H.v. 169.322 EUR (AuftragsNr. 2000325,327,326) in HH 2023 übertragen; Bereich E-Government: rund 50.000 EUR konnten nicht mehr für Betriebsleistungen gebunden werden, Grund: kein Angebot an OZG Leistungen durch Bund/ Land; Pflegeleistungen: 24.000 EUR konnten nicht gebunden werden, Grund: Beschaffung der 20 zus. LÄMMkom Lizzenzen erst Anfang 2023; Zweckverband: keine Re. erhoben für das Hosting der ASP-Lösung für IKOL KFZ für 2021/2022 = = RS der dafür geplanten Mittel i.H.v. 38 TEUR gebildet, Finanzmittel entsprechend ermächtigt.
12101	Statistik und Wahlen	99.389,02	47.063,83	52.325,19	80.501,28	18.887,74 ursprüngliche Planung erfolgte mit Gesamtzahlen, Grund: einzelne Positionen befinden sich im DK, nur grobe Einschätzung im Einzelnen; kein Ansatz für Mieten und Leiharbeitskräfte für Zensus geplant.
12202	Ausländer- und	157.083,84	169.000,00	-11.916,16	57.212,95	99.870,89 Ebenfalls durch den Ukraine-Krieg bedingt, gelangen mehr Flüchtlinge nach Deutschland, denen von der Ausländerbehörde neue Ausweisdokumente auszustellen sind. Diese Kosten hierfür hat der Landkreis zu tragen.
12402	Tiergesundheit und Nebenprodukte	13.864,65	254.100,00	-240.235,35	11.947,34	1.917,31 für die HH Jahre 2022/2023 wurden 250 TEUR für Maßnahmen bei Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) veranschlagt. Bisher war kein Ausbruch der ASP zu verzeichnen.
12802	Corona-Pandemie	45.453,60	1.482,74	43.970,86	1.748.574,20	-1.703.120,60 Mehrauszahlungen im Corona Produkt konnten durch Mehreinzahlungen gedeckt werden.

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
21801	Gesamtschulen	434.086,86	616.840,00	-182.753,14	498.105,47	-64.018,61
		Mietzahlung erst in 2023, Mittel wurden übertragen, Zahlung fällt geringer, somit bleibt Ansatz i.H.v 99 TEUR unbeansprucht.				
23101	Berufliche Schulen	219.180,32	579.967,62	-360.787,30	240.516,81	-21.336,49
		336,5 TEUR keine Auszahlung Miete Zierow, Mittel wurden übertragen.				
27101	Volkshochschule	236.780,74	238.920,82	-2.140,08	133.390,34	103.390,40
					nach Corona wieder mehr Honorarkosten durch mehr Kurse	
31505	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	6.930.171,20	7.642.200,00	-712.028,80	36.919,72	6.893.251,48
		Minderauszahlungen bei der Betreuung und Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen nach § 24 AufenthG in den Flüchtlingsunterkünften bzw. Notunterkünften - die Planung (ÜPL) ging von einem höheren Bedarf aus.			Mehrauszahlungen durch die Betreuung und Unterbringung in den Flüchtlingsunterkünften bzw. Notunterkünften von ukrainischen Flüchtlingen nach § 24 AufenthG infolge der Mehraufwendungen.	
41401	Maßnahmen der Gesundheitspflege	617.746,56	134.000,00	483.746,56	124.286,32	493.460,24
		Leiharbeitskräfte (+327 TEUR) Honorare (+147 TEUR): Auszahlungen für den Betrieb des Impfstützpunktes wurden in 72er Kontenklasse geplant. Die Buchungen erfolgten über 76er Kontenklasse. Zusätzliche Auszahlungen für den Betrieb des Corona-Impfstützpunkts, da dieser länger als geplant betrieben werden musste.			Auszahlungen für den Impfstützpunkt (Miete, Leiharbeitskräfte, Honorare) fielen in 2021 nicht an	
51108	Geografisches Informationssystem	127.681,70	446.100,50	-318.418,80	242.361,83	-114.680,13
		Die vertraglich gebundenen Leistungen aus 2021 wurden durch die beauftragten Dienstleister noch nicht vollständig erbracht. Von den nicht verbrauchten Mitteln wurden 160,9 TEUR zweckgebunden in das Folgejahr übertragen. Für 2022 geplante Maßnahmen konnten aufgrund von Kapazitätsproblemen des Dienstleisters nicht beauftragt werden.			Von den Minderauszahlungen gegenüber dem Vorjahr entfallen 101,2 TEUR auf die Umsetzung von IT-Projekten. Unter anderem ist die Verschiebung der Fälligkeit in das Jahr 2023 von 36,9 TEUR Ursache für die Abweichung.	
52101	Bauordnung und Bauaufsicht	548.062,39	805.253,90	-257.191,51	699.662,06	-151.599,67
		Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Auszahlungen - Staatprüfungen RAP Ansatz: 200 TEUR + 178 TEUR Übertragung gebildete RAP Übertragung gebildete RAP: 178 TEUR Ist: 244 TEUR Auf Grund der Übertragung der gebildeten RAP erhöht sich der Ansatz auf 378 TEUR und somit entstehen die Minderauszahlungen in Höhe von 228 TEUR. Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Auszahlungen - Gerichtsverfahren Ansatz: 20 TEUR ÜPL: 53 TEUR Für die Bildung von Rückstellungen für anhängige Gerichtskosten für das HH 2022 wurde eine ÜPL in Höhe von 53 TEUR genehmigt.			Sachverständigen-, Gerichts und ähnliche Auszahlungen - Statikprüfungen Im HH 2022 wurden gegenüber dem HH 2021 weniger Prüfungen von Standsicherheitsnachweisen beauftragt und somit sind Minderauszahlungen in Höhe von 57 TEUR zu verzeichnen. Im HH 2022 wurden gegenüber dem HH 2021 weniger Prüfungen von Standsicherheitsnachweisen beauftragt und somit sind die Minderauszahlungen in Höhe von 102 TEUR zu verzeichnen.	
53601	Breitband	72.802,68	396.389,70	-323.587,02	5.362,98	67.439,70
		die tatsächlichen Auszahlungen für Beraterleistungen sind im Vorfeld nicht einschätzbar.			weniger Tätigkeit in 2021 aufgrund der Pandemie	
53702	Untere Abfallbehörde	3.810,56	102.834,08	-99.023,52	4.195,49	-384,93
		Variantenplanung Abdeckung Deponie Degtow, Übertragung 2023				
54702	ÖPNV	135.926,46	559.730,65	-423.804,19	543.841,19	-407.914,73
		Projektmittel nwm.mobil auf 2023 übertragen; Projektumsetzung nicht planbar, Mittel weiter ermächtigt			in 2021 Auzahlungen für MintesO sowie Projekt "Verkehrsverbund Westmecklenburg"	
55401	Untere Naturschutzbehörde	69.049,21	143.554,01	-74.504,80	66.126,28	2.922,93
		Auszahlungen werden für Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen sind nicht planbar, antragsabhängig, ErmÜ 70 TEUR				
57105	Kommunale Wirtschaftsförderung	455.115,46	917.100,85	-461.985,39	566.649,17	-111.533,71
		Projektabbruch "Aktive Regionalentwicklung"; Keine Fortführung des Projektes Fachkräfte für Westmecklenburg (FfW)			Projektbeginn "Aktive Regionalentwicklung"; erste Auszahlungen für FfW	
61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0,00	147.147,85	-147.147,85	0,00	0,00
		Auszahlung für Verfahrenskosten Berlin wurden nach 2023 übertragen				

Pos.	Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt-ermächtigung	Abw. Ist/GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis-veränderung ggü. Vorjahr
17	Summe der laufenden Auszahlungen	319.251.499,59	340.610.979,37	-21.359.479,78	288.463.761,98	30.787.737,61
18	Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	12.581.419,70	-8.883.733,85	21.465.153,55	-1.092.191,48	13.673.611,18
	<i>68 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	23.888.137,78	63.082.051,73	-39.193.913,95	83.207.872,99	-59.319.735,21
	Weiter zu Position 19 bis Position 24 -Einzahlungen aus Investitionstätigkeit: siehe H Umsetzung Investitionsprogramm, Abrechnung					
	<i>78 Auszahlungen für Investitionstätigkeit</i>	32.355.228,52	100.758.453,63	-68.403.225,11	90.759.938,74	-58.404.710,22
	Weiter zu Position 25 bis Position 27 -Auszahlungen aus Investitionsfördertätigkeit: siehe H Umsetzung Investitionsprogramm, Abrechnung					
29	Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.467.090,74	-37.676.401,90	29.209.311,16	-7.552.065,75	-915.024,99
30	Finanzmittel- überschuss/- fehlbetrag	4.114.328,96	-46.560.135,75	50.674.464,71	-8.644.257,23	12.758.586,19
31	<i>69 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	24.319.382,62	38.132.900,00	-13.813.517,38	67.423.735,47	-43.104.352,85
		Bei Investitionskrediten wird eine Abweichung zur Gesamtermächtigung in Höhe von 32 Mio. EUR ausgewiesen. Davon wird der Gesamtbetrag aus der Kreditgenehmigung 2022 in Höhe von 12.742.100 EUR auf das Folgejahr übertragen. Die nicht in Anspruch genommenen Kreditemächtigungen aus 2020 und 2021 gelten nicht weiter und müssen gegebenenfalls erneut veranschlagt werden. Aufgrund des Investitionsfortschrittes waren weitere Kreditaufnahmen in 2022 nicht notwendig. Kasse: im Jahre 2022 musste der Landkreis zur Absicherung seiner Liquidität mehrmals im Jahr Kassenkredite aufnehmen. Insgesamt kam es zu 4 kurzzeitigen Kassenkreditaufnahmen in Höhe von 13 Mio. EUR. Bis zum Ende des Jahres 2022 wurden ebenfalls 13 Mio. EUR an den Geldgeber zurückgezahlt. So kam es im dem Konto 6945000 und 7945000 zu einem Saldo von 13 Mio. EUR.				Gegenüber dem Vorjahr wurden 3,5 Mio. EUR weniger Investitionskredite zur Finanzierung der Investitionen benötigt. Unterschiedliche Höhe Kassenkredite.
32	<i>79 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	16.458.150,00	4.175.271,15	12.282.878,85	53.280.331,50	-36.822.181,50
		117 TEUR planmäßige Tilgungsleistungen für Investitionen wurden nicht in Anspruch genommen, weil mit höherer Kreditaufnahme in 2022 gerechnet wurde als tatsächlich benötigt. Kasse: im Jahre 2022 musste der Landkreis zur Absicherung seiner Liquidität mehrmals im Jahr Kassenkredite aufnehmen. Insgesamt kam es zu 4 kurzzeitigen Kassenkreditaufnahmen in Höhe von 13 Mio. EUR. Bis zum Ende des Jahres 2022 wurden ebenfalls 13 Mio. EUR an den Geldgeber zurückgezahlt. So kam es im dem Konto 6945000 und 7945000 zu einem Saldo von 13 Mio. EUR.				177,8 TEUR mehr Tilgungsleistungen für Investitionskredite gegenüber dem Vorjahr aufgrund des gestiegenen Schuldendestandes Unterschiedliche Höhe Kassenkredite.
34	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	7.861.232,62	33.957.628,85	-26.096.396,23	14.143.403,97	-6.282.171,35
	<i>1 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	134.837.879,05	0,00	134.837.879,05	142.387.703,06	-7.549.824,01
	<i>1 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	134.803.424,15	0,00	134.803.424,15	142.245.875,58	-7.442.451,43
	<i>35 Saldo der durchlaufenden Gelder, ungeklärte Zahlungsvorgänge</i>	34.454,90	0,00	34.454,90	141.827,48	-107.372,58
	<i>ILV Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</i>	311.172,11	324.400,00	-13.227,89	248.061,51	63.110,60
	<i>ILV Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen</i>	311.172,11	324.400,00	-13.227,89	248.061,51	63.110,60
	<i>Saldo ILV Saldo der Ein- und Auszahlungen aus ILV</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<i>KB Kassenbestand 31.12.</i>	5.640.806,26	0,00	5.640.806,26	8.423.567,51	-2.782.761,25
36	Veränderung der liq. Mittel und der Kassenkredite	17.650.822,74	-12.602.506,90	30.253.329,64	14.064.541,73	3.586.281,01

F.2.4 Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen

Die Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen werden getrennt nach Produkten sowie getrennt nach Ein- und Auszahlungen dargestellt.

Leistung	Bezeichnung	Durchlaufende Einzahlungen	Durchlaufende Auszahlungen	Saldo
		in EUR		
1120100	Personalangelegenheiten	25.874,72	-19.750,92	45.625,64
1140100	Gebäudemanagement	101.274,21	99.162,71	2.111,50
1141000	Kantine, Betrieb gewerblicher Art	800,97	241,15	559,82
1160000	Finanzen	36.184,91	36.184,91	0,00
1220200	Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	200.000,00	221.500,00	-21.500,00
1240200	Tiergesundheit und tierische Nebenprodukte	1.330,00	1.330,00	0,00
2180110	Integrierte Gesamtschule „J.W.v.Goethe“ Wismar	18,00	18,00	0,00
2210140	Schule mit dem Förderschwerpunkt -Lernen- „An den Linden“ Grevesmühlen	270,00	270,00	0,00
2210160	Schule mit dem Förderschwerpunkt -Lernen- „Claus Jesup“ Wismar	81,60	81,60	0,00
2210170	Schule mit Förderschwerpunkt -Sehen- Neukloster	9.219,89	2.572,51	6.647,38
2210175	Kantine der Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen Neukloster	154,36	75,88	78,48
2210180	Internat der Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen Neukloster	10.088,76	8.889,97	1.198,79
2310130	Berufsschulzentrum Nord (DG Mozartstr., Wismar)	0,00	170,17	-170,17
2430100	Schulverwaltung	2.766,00	3.713,00	-947,00
2630100	Kreismusikschule „Carl Orff“	528,07	0,00	528,07
2710100	Kreisvolkshochschule	3.681,14	2.854,71	826,43
3410110	Unterhaltsvorschussleistungen	8.693.619,58	8.727.817,37	-34.197,79
3510104	Landesblindengeld	1.303.731,46	1.272.607,00	31.124,46
3630800	Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft, Beistandschaft (§§ 55,56 u. 58 SGB VIII)	0,00	288,00	-288,00
3630840	Beistandschaft	1.423.436,11	1.416.622,82	6.813,29
4140100	Maßnahmen der Gesundheitspflege	-44,35	100,00	-144,35
5110500	Liegenschaftskataster und Vermessung	52.030,44	57.287,32	-5.256,88
5210100	Bauordnung und Bauaufsicht	0,00	5.000,00	-5.000,00
5380100	Abwasserbeseitigung	354.372,50	350.796,73	3.575,77
5420100	Kreisstraßen	2.869,49	0,00	2.869,49
5520100	Untere Wasserbehörde	1.317.301,88	1.317.301,91	-0,03
6110100	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	121.298.289,31	121.298.289,31	0,00
6120100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	178.576,36	0,00	178.576,36
Summe		135.016.455,41	134.803.424,15	213.031,26

Nachfolgend werden die Differenzen der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zwischen dem Ansatz und Ergebnis 2022 bzw. gegenüber dem Vorjahr von mehr als 10.000,00 EUR je Produkt dargestellt.

Die Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen weisen 2022 ein Ergebnis in Höhe von 135.016.455,41 EUR aus. Der Planansatz 2022 beträgt 0,00 EUR. Das Vorjahresergebnis betrug 142.387.535,10 EUR. Die Differenz zum Ergebnis 2022 beträgt -7.371.079,69 EUR.

Leistung	Bezeichnung der durchlaufenden Einzahlungen	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Differenz Ergebnis 2021 zum Ergebnis 2022	Differenz Ansatz 2022 zum Ergebnis 2022
			in EUR			
1120100	Personalangelegenheiten	0,00	25.874,72	12.446,32	13.428,40	25.874,72
1140100	Gebäudemanagement	0,00	101.274,21	99.688,00	1.586,21	101.274,21
1160000	Finanzen • Einzahlungen des Abfallwirtschaftsbetriebes aus der Umsatzsteuerabwicklung	0,00	36.184,91	58.125,42	-21.940,51	36.184,91
1220200	Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	0,00	200.000,00	128.990,00	71.010,00	200.000,00
2210180	Internat der Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen Neukloster	0,00	10.088,76	8.496,06	1.592,70	10.088,76
3410110	Unterhaltsvorschussleistungen	0,00	8.693.619,58	8.285.886,84	407.732,74	8.693.619,58
3510104	Landesblindengeld	0,00	1.303.731,46	1.329.314,23	-25.582,77	1.303.731,46
3630840	Beistandschaft	0,00	1.423.436,11	1.373.881,43	49.554,68	1.423.436,11
5110500	Liegenschaftskataster und Vermessung	0,00	52.030,44	52.421,41	-390,97	52.030,44
5210100	Bauordnung und Bauaufsicht	0,00	0,00	160.000,00	-160.000,00	0,00
5380100	Abwasserbeseitigung	0,00	354.372,50	355.567,86	-1.195,36	354.372,50
5420100	Kreisstraßen	0,00	2.869,49	59.105,27	-56.235,78	2.869,49
5520100	Untere Wasserbehörde	0,00	1.317.301,88	1.347.586,49	-30.284,61	1.317.301,88
6110100	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0,00	121.298.289,31	129.104.086,84	-7.805.797,53	121.298.289,31
6120100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	178.576,36	0,00	178.576,36	178.576,36

Die Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen weisen 2022 ein Ergebnis in Höhe von 134.803.424,15 EUR aus. Der Planansatz 2022 beträgt 0,00 EUR. Das Vorjahresergebnis betrug 142.245.875,58 EUR. Die Differenz zum Ergebnis 2022 beträgt -7.442.451,43 EUR.

Leistung	Bezeichnung der durchlaufenden Auszahlungen	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Ergebnis 2021	Differenz Ergebnis 2021 zum Ergebnis 2022	Differenz Ansatz 2022 zum Ergebnis 2022
			in EUR			
1120100	Personalangelegenheiten	0,00	-19.750,92	23.865,33	-43.616,25	-19.750,92
1140100	Gebäudemanagement	0,00	99.162,71	100.225,29	-1.062,58	99.162,71
1160000	Finanzen – durchlaufende Gelder	0,00	36.184,91	89.459,09	-53.274,18	36.184,91
1220200	Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	0,00	221.500,00	74.990,00	146.510,00	221.500,00
2710100	Kreisvolkshochschule	0,00	2.854,71	16.127,91	-13.273,20	2.854,71
3410110	Unterhaltsvorschussleistungen	0,00	8.727.817,37	8.315.553,52	412.263,85	8.727.817,37
3510104	Landesblindengeld	0,00	1.272.607,00	1.291.901,53	-19.294,53	1.272.607,00
3630840	Beistandschaft	0,00	1.416.622,82	1.368.552,99	48.069,83	1.416.622,82
5110500	Liegenschaftskataster und Vermessung	0,00	57.287,32	61.073,39	-3.786,07	57.287,32
5380100	Abwasserbeseitigung	0,00	350.796,73	361.503,03	-10.706,30	350.796,73
5420100	Kreisstraßen	0,00	0,00	24.585,31	-24.585,31	0,00
5520100	Untere Wasserbehörde	0,00	1.317.301,91	1.347.586,46	-30.284,55	1.317.301,91
6110100	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0,00	121.298.289,31	129.104.086,84	-7.805.797,53	121.298.289,31
6120100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	0,00	44.430,13	-44.430,13	0,00

Durch die durchweg nicht gebildeten Ansätze der durchlaufenden Ein- und Auszahlungen ergibt sich zwangsläufig in jedem Produkt eine Differenz zwischen dem Ansatz 2022 und dem Ergebnis 2022 in Höhe des jeweiligen Ergebnisses.

Bei den durchlaufenden Geldern in der Leistung 12202 handelt es sich um Kautionsen für den Besuch aus dem Ausland („Sicherheitsleistung für Verpflichtungserklärung“). Im Jahr 2022 stiegen die Auszahlungen (146.510,00 EUR) im Vergleich zum Vorjahr, da es mehr Kautionsrückzahlungen gab.

Zu den Abweichungen der Einzahlungen (407.732,74 EUR) und Auszahlungen (412.263,85 EUR) in der Leistung 3410110 kann folgendes ausgeführt werden:

Die höheren Ausgaben begründen sich in der Erhöhung der Mindestunterhaltsbeträge zum 01.01.2022 und der damit verbundenen Änderung in Rahmen einer Erhöhung der Unterhaltsvorschussbeträge:

1. Altersstufe (0-5 Jahre) + 3,00 EUR/mlt.
2. Altersstufe (6-11 Jahre) + 4,00 EUR/mlt.
3. Altersstufe (12-17 Jahre) + 5,00 EUR/mlt.

Die durchschnittlichen monatlichen Zahlfälle sind im Vergleich zum Jahr 2021 gestiegen (2021 = 2.640; 2022 = 2.687). Aufgrund der Mehreinzahlungen kommt es zu höheren Abführung ans Land.

Im Jahr 2021 gab es in der Leistung 5210100 eine Einzahlung als Sicherungsmittel für eine Rückbauverpflichtung in Höhe von 160.000,00 EUR, die Auszahlung erfolgte in Haushaltsjahr 2022.

In der Leistung 6110100 setzt sich die Abweichung der Ein- und Auszahlungen (-7.805.797,53 EUR) zum Vorjahr im Wesentlichen aus höheren Einkommens- und Umsatzsteuern der Gemeinden (175.898,39 EUR) und FAG-Zuweisungen (1.263.717,65 EUR) auf der einen Seite sowie dem Wegfall der Gewerbesteuerkompen-sationen (-9.286.500,00 EUR) auf der anderen Seite zusammen.

Zur Leistung 6120100 ist folgendes auszuführen: Die ungeklärten Auszahlungen (u.a. Lastschriften) konnten im Jahr 2022 von 1.201,56 EUR auf 243,25 EUR verringert werden. Die ungeklärten Einzahlungen stiegen im Jahr 2022 von 41.668,16 EUR auf 219.286,21 EUR. Aus diesen Beträgen ergibt sich die Differenz zwischen Ein- und Auszahlungen und analog dazu die Differenz der Einzahlungen zwischen 2021 und 2022 in Höhe von 178.576,36 EUR.

G Bericht über die Umsetzung der zu den wesentlichen Produkten vorgegebenen Zielen,

Gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik sind je Teilhaushalt wesentliche Produkte festzulegen, deren Ziele und Leistungen zu beschreiben sowie Leistungsmengen und Kennzahlen zu den Zielvorgaben anzugeben. Diese Kennzahlen und Zielvorgaben sollen als Grundlage der Planung, der Steuerung und der Erfolgskontrolle des jährlichen Haushaltes dienen. Die wesentlichen Produkte wurden durch die Verwaltungsleitung unter Berücksichtigung ihres finanziellen Umfangs, einer möglichen Steuerungsrelevanz und dem bisherigen Interesse des Kreistages festgelegt. Im Anschluss definierten die Fachdienstleiter, in Abstimmung mit der Verwaltungsleitung, Ziele und Kennzahlen. In der folgenden Tabelle sind die Ziele und Kennzahlen des Haushaltsjahrs dargestellt. Den geplanten Werten wurden die Ergebnisse gegenübergestellt. Die Ausführungen der Fachdienste zu den Abweichungen sind in der Spalte Erläuterungen ausgewiesen.

Teilhaushalt	Produkt Nr. und Name	Ziele	Kennzahlen	Planzahl 2022	IST 2022	Abweichung	Erläuterungen
01/ Verwaltungs- steuerung/ Herr Schomann	1180200 Rechnungs- prüfung (überörtliche Prüfung)	Erreichen des 4- jährigen Prüfintervalls in den Kommunen 99 komm. Körperschaften : 4 Jahre = 25 Prüfungen/Jahr)	Anzahl der überörtlichen Prüfungen im Jahr	22	14	-8	- eine Stelle 10 Monate nicht besetzt - Einsatz von zwei MA für insgesamt 7 Monate im Impfzentrum bzw. Ukrainestab - längerer krankheitsbedingter Ausfall von MA
02/ Bau und Gebäude- management/ Herr Bohm	1140100 Gebäudeman- agement	Senkung Aufwand Unterhaltung von Dienstfahrzeugen	Aufwand Unterhaltung Fahrzeuge HH-Jahr/ Aufwand Unterhaltung Fahrzeuge Vorjahr * 100 - 100	-1%	39,00%	2021: 39.615€ 2022: 55.379€	Fuhrpark kann nur langsamer auf E-Autos umgestellt werden, weil Fahrzeuge nicht lieferbar sind! Ersatzteile werden immer teurer. Die Bereitschaft der Nutzung priv. PKW's sinkt.
	5420100 Kreisstraßen	Senkung Aufwand Fahrzeugunterhaltung der Kreisstraßen- meisterei	Aufwand Unterhaltung Fahrzeuge HH-Jahr/ Aufwand Unterhaltung Fahrzeuge Vorjahr * 100 - 100	-1%	6,00%	2021: 254.924€ 2022: 271.959€	Veraltete Technik kann nur langsamer ersetzt werden, weil Fahrzeuge nicht lieferbar sind! Ersatzteile werden immer teurer
03/ Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßen- verkehr/ Herr Helbig	1230400 Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	Bearbeitungszeiten bei Fahrzeugzulassungen, -ummeldungen, - abmeldungen konstant halten	1a) Zulassungen (alle Unterlagen vorhanden) 1b) Zulassungen (keine abschließende Bearbeitung, Unterlagen fehlen) 2a) Abmeldungen (alle Unterlagen vorhanden) 2b) Abmeldungen (keine abschließende Bearbeitung, Unterlagen fehlen) 3a) Ummeldungen (alle Unterlagen vorhanden) 3b) Ummeldungen (keine abschließende Bearbeitung, Unterlagen fehlen) 4. Bearbeitung abweichender Arbeitsvorgänge (Namens- (Adressänderungen, Anz. technischer Änderungen etc.)	1a) 12 min 1b) 5 min 2a) 5 min 2b) 5 min 3a) 10 min 3b) 5 min 4) 6 min	1a) 10,95 min 1b) 5,2 min 2a) 4,26 min 2b) 2,84 min 3a) 8,81 min 3b) 3,78 min 4) 6,72 min	0,00%	Planzahlen weichen nur minimal ab
	1230500 Verkehrs- überwachung	- Erhöhung der Verkehrssicherheit an Unfallschwerpunkten und Stellen mit besonderen Gefährdungen	-Anzahl der mob. Messstunden in Kat. A-D im Verhältnis zu den Gesamtstunden der mob. Messungen * 100	70%	67,00%	-3%	Unfallschwerpunkt an der A 20 konnte erst ab September wieder angefahren werden (Baustelle)
		-Erhöhung der Bürgerfreundlichkeit	-Anteil der Messstunden aufgrund von Bürgerhinweisen / Gesamtzahl der Messstunden * 100	5%	29,00%	+24%	Der Trailer wurde hier dadurch mehr eingesetzt
04/ Brand und Katastrophenschutz / Herr Haug	1260100 Brandschutz	Systematische Ausstattung im überörtlichen Brandschutz und TH	Anzahl Gerätschaften für überörtliche Technische Hilfeleistung	2 Bahnrettungss- ätze	3	+1	It. Gefahrenabwehrkonzept war es nötig 3 Bahnrettungssätze im LK NWM vorzuhalten
05/ FD Veterinär- und Lebensmittel- überwachungs- amt / Herr Dr. Aldinger	1240100 Lebensmittel- überwachung/ Verbraucher- schutz	'-Einnahmen aus dem Tierhandel mindestens konstant halten	'-Gebühren aus Tiergesundheitsüberwachungen Jahr/Vorjahr *100	> = 35.000 €	34.277,50 €	- 722,50 €	Die Erträge resultieren aus gebührenpflichtigen Anträgen auf Bescheinigungen des innergemeinschaftlichen Handels. Diese Erträge sind abhängig von den Wirtschaftsbeteiligten und vom FD nicht sicher planbar.
		Schutz besonders empfindlicher Personengruppen durch risikoorientierte Überwachung in Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpfle- gung der Risikoklasse 2 (35 Großküchen/ Großkantinen >100 Essen täglich)	Anzahl Kontrollen	40	44	+4	angepasste Risikokontrollen
06/ FD Bauordnung und Umwelt/Frau Domres	5210100 Bauordnung und Bauaufsicht	Erhöhung des Anteil der selbstgeprüften Vorhaben / Gesamtzahl prüfplflichtiger Vorhaben * 100	Anzahl der selbstgeprüften Vorhaben / Gesamtzahl prüfplflichtiger Vorhaben * 100	60%	55%	-5%	Es wurden von 29 vorliegenden Brandschutzprüfungen 16 eigenständig von den Mitarbeitern geprüft und 13 wurden extern vergeben

Teilhaushalt	Produkt Nr. und Name	Ziele	Kennzahlen	Planzahl 2022	IST 2022	Abweichung	Erläuterungen
	5210100 *	Erhöhung der selbstdurchgeführten Bauüberwachungen	Anzahl der selbstdurchgeführten Bauüberwachungen / Gesamtzahl selbstgeprüfter Brandverhütungsschauen * 100	60%	88%	+28%	Es fanden insgesamt 80 Brandverhütungs-schauen statt und davon wurden 70 eigenständig durch die Mitarbeiter geprüft und 10 wurden extern vergeben
07/ FD Kataster und Vermessung/ GIS/ Gutachter-ausschuss / Herr Dittrich	5110500 Liegenschaftskataster und Vermessung	Durchsetzung der Gebäudeein-messungspflicht	Anzahl der in das Liegenschaftskataster übernommenen Gebäude	750	1056	+306	seit März 2022 Zählung von Hauptgebäuden statt einfacher Gebäudebesitzung
08/ FD Umwelt- und Regionalentwicklun g / Hr. Dr. Finke	5370200 Untere Abfallbehörde	Erhöhung erfolgreicher OWI - Verfahren	Vermeidung von Abgaben an das Amtsgericht	80%	88%	+8%	von 57 Owi-Verfahren sind 50 abgeschlossen; 1 Fall wurde an das Gericht abgegeben
	5470200 ÖPNV	Stabilisierung der Gesamtaufwendungen des Produktes ÖPNV	• Gesamtaufwand 2021+ 0,5 der Mehraufwendungen 20 • Gesamtaufwand 2020	100%	137%	+37,02%	Anpassung der Ausgleichsleistungen gem. § 15 Abs. 3 ÖDA
	5710500 Kommunale Wirtschaftsförderung	Stabilisierung des Drittmittelanteils bei Projekten der Stabsstelle	Drittmittel für Projekte Jahr / Gesamtkosten für Projekte Jahr*100	63%	94%	+31%	aufgrund des Projektabbruches "Aktive Regionalentwicklung" keine Fördermittel, Schlussrechnung wurde gezahlt; Fortführung Projekt Fachkräfte für Westmecklenburg (FfW) erfolgte nicht. ÜPL für FD 61/63
09/ FD Bildung und Kultur / Frau Kläve-Sonntag	2410100 Schülerförderung	1. Stabilisierung des Kostenanteils für ÖPNV im Bereich Schülerbeförderung	1. Aufwendungen ÖPNV-Schülerbeförderung / Gesamtaufwand Schülerbeförderung * 100	> 65 %	51,00%	-14%	Durch die Einführung des 9€-Ticket für die Monate Juni bis August 2022 wurden ca. 855.500€ eingespart, wodurch sich der Anteil der ÖPNV-Aufwendungen für das Jahr 2022 verringert hat und somit der Ist-Bestand 51 % beträgt. Bei Nichteineinführung des 9€-Ticket würde der Ist-Anteil 55,0 % betragen.
	2710100 Kreisvolkshochschule	'-Anteil der Kurse, die durch das Land M-V gefördert werden, konsolidieren	-Anzahl der durchgeführten geförderten Kurse / gesamt durchgeführte Kurse * 100	87%	93,75%	+6,75%	es fand nur 1 Firmenkurs in 2022 statt (sonstige Kurse sind als Folge von Corona weniger durchgeführt worden)
10/ FD Soziales / Herr Albrecht	3110200	Sicherstellung eines langen Verbleibs in der Häuslichkeit (ambulant vor stationär)	ambulante und teilstat. Fälle / Gesamtzahl alle Leistungsfälle im Vergleich zum Vorjahr	25%	20,60%	-4,40%	vollstat. Pflege = 846 Fälle, ambulante Pflege = 220 Fälle (Quelle: Lissa Auswertungen) Quote von 20,6% (VJ = 15,6 %) Es ist in 2022 eine leichte Steigerung der ambulanten/stationären Pflege nach CORONA zu erkennen, aber noch nicht im gewünschten Ausmaß.
		Einhaltung der zeitnahen Bearbeitungsdauer von Antragstellung bis Bescheiderteilung, binnen 6 Wochen	Anzahl Fälle < 6 Wochen / Gesamtzahl der Fälle Jahr / Vorjahr * 100	95%	89,70%	-5,30%	Die durchschnittliche Bearbeitungszeit je Antrag beträgt 4,15 Wochen. Die durchschnittliche Bearbeitungszeit hat sich im Vergleich zu 2021 (2,3 Wochen) erhöht. Dies hängt mit instabilen personellen Besetzung zusammen
	3110700 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Rechtmäßige Anwendung des SGB XII und den anderen relevanten Vorschriften (Richtlinie KdU, usw.) bei der Gewährung der Leistungen nach dem 4. Kapitel des SGB XII bei der erstmaligen Leistungsgewährung und bei Weitergewährungen. Verbesserung der Fehlerquote bei der Anwendung des materiellen Rechts.	Anzahl geprüfter Vorgänge i.V.m. aktueller Rechtsprechung / Checkliste	Prüfung von 25 Aktenvorgängen mit Dokumentation der Fehlerquote	42%	+17%	Es wurden 20 Vorgänge im Januar 2022 geprüft. Weiterhin erfolgten im Laufe des Jahres 2022 weitere 22 Vorgangs-prüfungen, hier insbesondere Aktenvorgänge zu ukrainischen Flüchtlingen.

Teilhaushalt	Produkt Nr. und Name	Ziele	Kennzahlen	Planzahl 2022	IST 2022	Abweichung	Erläuterungen
	3140100 Eingliederung shife nach Teil 2 SGB IX	Förderung passgenauer Hilfen SGB IX zum Erhalt bestehender Fähigkeiten	a) Anzahl Anträge Teilhabe , davon Leistungsgruppen b) Dauer Bescheiderteilung für Bewilligungen c) Anzahl persönlicher Budgets	zu a) Steigerung des Anteils soziale TH zum VJ zu b) < 3 Wochen zu c) Steigerung zum VJ	zu a) 7 (3 in 2021) zu b) Ø 146,2 Tage (2021 Ø 190 Tage) zu c) 9 (7 in 2021)	+4 -43,8 Tage +2	zu a) 7 Neuanträge Auswertung aus Teilhabeverfahrens-bericht (TVB) in 2022 (3 in 2021) zu b) Ø 146,2 Tage für 7 Fälle (Variable M5A aus TVB 1 in 2022) 2021 Ø 190 Tage für 3 Fälle) zu c) Stand 31.12.2022 9 laufende pB laut Fallgruppe (zum 31.12.2021 7 laufende pB)
	3450100 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskinder geldgesetz	Förderung der Inanspruchnahme BUT - Leistungen	Gesamtzahl der Leistungsempfänger je Leistungsart im Vgl. zum Vorjahr	Beibehaltung der Empfängerzahl des Vorjahres unabhängig der Entwicklung der Bedarfsgemein schaften	124,60%	+24,6%	Anzahl Leistungsempfänger BuT 2021: 1.276 Anzahl Leistungsempfänger BuT 2022: 1.590 Die Erhöhung der Leistungs- empfänger kann mit dem Wachstum der Anspruchs- berechtigten ukrainischen Flüchtlingen begründet werden.
11/ FD Jugend / Frau Dellin	3610100 Förderung von Kindern in Tageseinricht ungen und in Tagespflege	- Sicherung der bedarfsgerechten Betreuung in den Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege unter Berücksichtigung des Rechtsanspruches - gesetzeskonforme Finanzierung der Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege	Betreuungsquote in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Anzahl der Kinder in Einrichtungen im Verhältnis zur Alterskohorte des Vorjahres)	Krippe: 86% KG: 100% Hort: 76%	82,77 % 100,54 % 81,10 %	- 3,23 % +0,54 % +5,1 %	Krippe: sinkende Geburtenrate/Kinderzahl in der Altersgruppe bis 3 KG: Migration Ukraine, Rechtsanspruch Hort: Migration Ukraine, Inkrafttreten der Hortschulferienverordnung (ferienhort)
12/ FD Öffentlicher Gesundheits-dienst / Herr Förster	4140100 Maßnahmen der Gesundheits- pflege	-Beibehaltung des Anteils der durchgeführten Untersuchungen in den Klassenstufen 4 und 8	-Anzahl der untersuchten Kinder / Gesamtzahl des entspr. Jahrgangs	4. Klassen 100% 8. Klassen 47% 100% 52%	4. Klassen 47% 8. Klassen 52%	'-53% -48%	fehlende Untersuchungen aufgrund Kankheit und unbesetzter Stellen
13/ Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende / Herr Albrecht	3120100 Leistungen für Unterkunft und Heizung	Aufrechterhaltung der Rechtmäßigkeit der Aufgabenwahrnehmun g (KDU-Richtlinie und Richtlinie zur Gewährung einmaliger Bedarfe)	Anzahl geprüfter Vorgänge in V.m. aktueller Rechtsprechung	15 Fallprüfungen	8	-7	Die Anzahl an Fallprüfungen fand auf Grund der Flüchtlings-situation (Ukraine) und dem damit verbundenen erhöhtem Arbeitsaufwand, sowie der allg. Asylsituation, nur bedingt statt.

H Bericht über die Umsetzung des Investitionsprogramms

Das Investitionsvolumen 2022 einschl. Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren beträgt 100.758.453,63 EUR. Diese Größenordnung wird maßgeblich durch die Investitionsmaßnahme Breitbandausbau beeinflusst.

Der Beginn der Bauphase Breitbandausbau erfolgte Anfang 2019. Die Gesamtermächtigung 2022 für den Breitbandausbau betrug 44.061.079,55 EUR, die Inanspruchnahme betrug 12.809.319,53 EUR.

Ohne die Investition Breitbandausbau standen 56.697.374,08 EUR für Investitionen des Landkreises zur Verfügung. Es konnten 19.545.908,99 EUR realisiert werden. Damit wurden 34,47 % des Investitionsvolumens umgesetzt.

Hervorzuhebende umgesetzte Investitionen 2022 sind:

Im Bereich der Schulen wurden insgesamt 8.878 TEUR investiert. Darunter können folgende größere Maßnahmen abgerechnet werden:

• Sanierung Schulgebäude Integrierte Gesamtschule J.W.v.Goethe	3.455 TEUR
• Sanierung Haus B der Förderschule „Sehen“ Neukloster	3.916 TEUR
• Umsetzung Medienentwicklungsplan	770 TEUR
• Containerzwischenlösung Gymnasium Schönberg	286 TEUR
• Planungsleistungen Sanierung G.-Hauptmann-Gymnasium Wismar	258 TEUR
• Baumaßnahmen Gymnasium Neukloster	190 TEUR

Im Produkt Kreisstraßen werden Investitionen (einschl. Kreisstraßenmeisterei) in Höhe von 4.073 TEUR (Gesamtermächtigungen 16.664 TEUR) ausgewiesen u.a. für folgende Maßnahmen:

• Deckensanierung Köchelstorf - Stresdorf	916 TEUR
• K 39 Neubau Straße Lübbenstorf – Lüdersdorf	620 TEUR
• K 22 Neubau Radweg L 01 - Zierow	376 TEUR
• K 42 Neubau L03-Nienmark-Böken	356 TEUR
• K 17 Neubau Radweg Börzower Weg - Börzow	337 TEUR
• K 06 Ausbau Groß Molzahn-Stove 1. BA	323 TEUR
• K 28 Neubau OL Wodenhof	281 TEUR
• K 30 Sanierung OL Cramon	264 TEUR
• K 37 Neubau OL Kletzin	183 TEUR

Sonstige Investitionsmaßnahmen:

• Schülerbeförderungsprojekt „MintesO	359 TEUR
• Beschaffung von dynamischen Fahrgastinformationssystemen im ÖPNV	276 TEUR
• NAHBUS Investitionszuschüsse (vertragliche Vereinbarungen des ÖDA)	700 TEUR
• Brand- und Katastrophenschutz	814 TEUR
• Förderung von Investitionen zum bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesstätten	460 TEUR
• Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2023	68.118 TEUR
davon: Breitbandausbau	31.252 TEUR

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgte in Höhe von 29.388.138 EUR u.a. aus:

• Investitionszuschüssen und Projektzuschüssen des Landes für den ÖPNV	857 TEUR
• der Feuerschutzsteuer	522 TEUR
• Fördermittel für die Sanierung der Integrierten Gesamtschule J. W. v. Goethe	1.732 TEUR
• Fördermittel für den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesstätten	288 TEUR
• Ausgleichsleistungen des Landes gemäß § 10 Absatz 5 FAG für den Straßenbau	570 TEUR
• Fördermittel für Baumaßnahmen am BSZ Nord, Lübsche Straße (passiver Lärmschutz und Lüftungsanlage)	318 TEUR
• Fördermittel für die Containerzwischenlösung Gymnasium Schönberg	279 TEUR
• Fördermittel Digitalpakt Schule	575 TEUR
• Förderung Breitbandausbau Bund/Land	12.947 TEUR
• Infrastrukturpauschale	2.180 TEUR

- Aufnahme eines Investitionskredites i.H.v. 5.500 TEUR

Detaillierte Ausführungen:

Anlage 3 - Erläuterungen zu den Abweichungen der Investitionsmaßnahmen 2022

Anlage 4 - Investitionsrechnung 2022

I Sonstige Angaben

I.1 Ausgleich von Kostenunterdeckungen

Einrichtungen, die überwiegend aus Entgelten finanziert wurden, sind das Internat des Überörtlichen Förderzentrums (ÜFZ) Sehen Neukloster, das Internat des Berufsschulzentrums Nord in Zierow, die Kreismusikschule und die Kreisvolkshochschule.

Das Verhältnis der Gesamterträge zu den Gesamtaufwendungen dieser Einrichtungen betrug:

Leistung	Einrichtung	Erträge/Aufwendungen 31.12.2021 in %	Erträge/Aufwendungen 31.12.2022 in %
2210180	Internat des ÜFZ Sehen Neukloster	104,92	115,83
2310120	Internat Berufsschulzentrum Nord, Zierow	79,68	92,93
2630100	Kreismusikschule	55,13	55,57
2710100	Kreisvolkshochschule	36,88	38,89

Der Ausgleich der Unterdeckungen erfolgte im laufenden Haushaltsjahr innerhalb des Gesamthaushaltes des Landkreises.

In der Leistung 2210180 – Internat des ÜFZ Sehen Neukloster – stieg der Kostendeckungsgrad gegenüber dem Vorjahr um 10,91 %-Punkte. Hauptursache sind die um 133,6 TEUR gesunkenen Personalaufwendungen. Es bestand das ganze Jahr über Personalmangel durch zwei Langzeiterkrankungen und späte Nachbesetzungen (Internatsleitung und Krankenschwester).

In der Leistung 2310120 – Internat BSZ Nord, Zierow – stieg der Kostendeckungsgrad um 13,25 %-Punkte, hauptsächlich aufgrund der um 36,7 TEUR gestiegenen Erträge der Wohnheimgebühren (Stand vor Corona erreicht). Die Erträge des Internatkostenausgleiches stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 30 TEUR, da sich der Kostensatz aufgrund gestiegener Kosten (Vergleich 2020 zu 2021) erhöht hat.

In der Leistung 2630100 – Kreismusikschule – stieg der Kostendeckungsgrad um 0,44 %-Punkte. Die Erträge erhöhten sich um 48,8 TEUR hauptsächlich bei den Entgelten. Dem gegenüber stand eine Kostenerhöhung in Höhe von 74,8 TEUR vor allem bei den Honoraren und den Reisekosten der Musiklehrer. Dies führte zu einer geringen Erhöhung der Kostendeckung.

In der Leistung 2710100 – Kreisvolkshochschule – stieg der Kostendeckungsgrad um 2,01 %-Punkte. Es konnten nach Corona wieder mehr Kurse durchgeführt werden als 2021. Es fanden auch durch die erhöhte Aufnahme von Flüchtlingen mehr Sprach- und Integrationskurse statt. Dies führte zu mehr Erträgen in Höhe von 55,9 TEUR. Gleichzeitig stiegen die Zuweisungen von Land und Bund um 35 TEUR. Mehraufwendungen entstanden hauptsächlich bei den Honoraren für die Kursleiter (113,6 TEUR).

I.2 Ungeklärte Eigentumsverhältnisse bei bilanzierten Vermögensgegenständen

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 3 GemHVO Doppik M-V sind hier bilanzierte Vermögensgegenstände mit am Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen anzugeben und zu erläutern.

Kreisstraßen

Die Erfassung/Bereinigung des Infrastrukturvermögens wird ständig fortgesetzt. Per 31.12.2022 befanden sich insgesamt 5.752.472 m² Straßenflächen in der Straßenbaulast des Landkreises Nordwestmecklenburg. Von der gesamten Kreisstraßenfläche befanden sich

- 5.070.355 m² im Eigentum des Landkreises Nordwestmecklenburg
- 177.429 m² im Eigentum öffentlicher Träger (Gemeinden, Land usw.)
- 504.688 m² im Eigentum privater Personen

Die Straßenflächen in öffentlicher Trägerschaft werden wie die kreiseigenen Flächen bewertet und bilanziert. Dagegen werden die privaten Flächen nicht bewertet und auch nicht in die Bilanz aufgenommen. Entsprechend der Regelungen des Verkehrsflächenbereinigungsgesetzes hat der Landkreis als Straßenbaulastträger kein Ankaufsrecht mehr für diese privaten Flächen. Die Entscheidung über die Veräußerung dieser Liegenschaften an den Straßenbaulastträger liegt im Ermessen des Grundstückseigentümers. Aus diesem Grund wird eine komplette Klärung des rückständigen Grunderwerbs auch nicht möglich sein. Unabhängig vom Eigentum an diesen Flächen, ist und bleibt der Landkreis Träger der Straßenbaulast.

Die Größe der Kreisstraßenflächen wird sich auch in Zukunft ständig ändern. Dieses hängt u. a. damit zusammen, dass weiterhin an dem rückständigen Grunderwerb gearbeitet wird, Kreisstraßen neu bzw. ausgebaut werden, Umstufungen erfolgen können und Vermessungen an Kreisstraßenflurstücken durchgeführt werden.

I.3 Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Mögliche finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, können sich aus zwei wesentlichen Gründen ergeben. Zum einen wurde mit dem Straßenzustandsbericht vom 13.12.2018 festgestellt, dass in 2018 49,8 km der Kreisstraßen die Zustandsnote 5 ausweisen. Dies entspricht einem Anteil von 13% aller Kreisstraßen. Gegenüber dem Jahr 2013 ist dies jedoch eine leichte Reduzierung um 0,2%. Weiterhin weisen 78,4 km die Zustandsnote 4 auf, welches einem Anteil von 21 % entspricht. Hier ist gegenüber dem Jahr 2013 eine Steigerung von 2 % zu verzeichnen. Nach ersten Schätzungen sind für die Verbesserung der betreffenden Straßen Investitionen von 125 Mio. EUR notwendig.

Zusätzliche finanzielle Belastungen können aus der Endabdeckung der Deponie Degtow entstehen. Aktuell befindet sich die Deponie in der Nachsorge durch den Landkreis. Eine Notwendigkeit der Endabdeckung ist in den nächsten Jahren nicht gegeben. Durch eine technologische Variantenuntersuchung einer Endabdeckung inklusive aktueller Kostenschätzungen und Abklärung von Fördermöglichkeiten könnte eine Anpassung der bereits gebildeten Rückstellung erforderlich werden.

I.4 Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Nach § 48 Abs. 5 Nr. 5 GemHVO Doppik M-V sind Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten sowie weitere Sachverhalte oder sonstige Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind und aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, darzustellen.

Der Landkreis hat keine Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten übernommen.

Der folgend dargestellte Sachverhalt aus der Übernahme von Bürgschaften ist schwebend unwirksam:

Zweck	Genehmigung durch Innenministerium	Bemerkung	Betrag in EUR	Restschuld 31.12.2022 in EUR	Laufzeit des besicherten Darlehens
Darlehenssicherung zum Neubau des Alten- und Pflegeheimes Warin	11.09.1991*	Übernahme aus dem Auseinandersetzungsvertrag	3.364.300,58	934.696,78	2030

Zur Absicherung der Restschuld wurde über 475 TEUR eine Grundschuld bestellt. Der Rest wird über die Bürgschaft abgesichert.

*Das Innenministerium M-V hat mit Schreiben vom 13.02.2004 festgestellt, dass die am 6. Juni 1998 abgegebene Bürgschaftserklärung des Landkreises Nordwestmecklenburg gegenüber der finanzierenden Bank für Forderungen bis heute schwebend unwirksam ist.

Abweichend vom ursprünglichen Kreditvertrag wurde das Darlehen im Jahr 1998 umgeschuldet. In diesem Zusammenhang fand ein Gläubigerwechsel statt und der Landkreis Nordwestmecklenburg ersetze die bisherige Bürgschaft, die vom Innenministerium am 11.09.1991 genehmigt wurde, durch die Bürgschaft vom 09.06.1998.

Mit Vertrag vom 11.03.2005 haben der Kreditnehmer und die Bank eine Konditionsvereinbarung zum 01.04.2005 getroffen, die eine deutliche Laufzeitverkürzung beinhaltet.

Die Rechtskraft der Bürgschaft für das Darlehen ist strittig. Die vermeintlich begünstigte Bank geht davon aus, dass die Bürgschaftserklärung vom 09.06.1998 des Landkreises Nordwestmecklenburg rechtskräftig ist.

I.5 Haftungsverhältnisse aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern

Die Haftung aus der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern ist im Anhang anzugeben.

Die Beschäftigten des Landkreises sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern versichert. Es besteht ein Anspruch auf Versicherung unter eigener Beteiligung zum Zwecke einer zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung gemäß § 25 TVöD-V vom 7. Februar 2006.

Bei der ZMV waren gemäß Jahresbericht 2021/2022 49.358 Mitarbeiter der Kommunen pflichtversichert. Dem stehen 26.792 Rentner in der Pflichtversicherung gegenüber. Weitere 37.993 Versicherte waren beitragsfreigestellt.

Die ZMV weist Aktiva von 1,73 Mrd. EUR¹ aus. Demgegenüber stehen Rückstellungen für Ansprüche der Rentenbezieher und Anwartschaften der Beschäftigten von 1,73 Mrd. EUR gegenüber. Es ergibt sich derzeit ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag von 29,8 Mio. EUR bei der Pflichtversicherung ZMV.

Der ausgewiesene Fehlbetrag ist hauptsächlich auf die Umlagefinanzierung in Form des Abschnittsdeckungsverfahrens in den ersten Jahren seit Einführung der Zusatzversorgung im Jahr 1997 zurückzuführen. Die Umlagen waren so kalkuliert, dass sie zusammen mit den sonstigen zu erwartenden Einnahmen und dem zu Beginn des Deckungsabschnitts vorhandenen Vermögen voraussichtlich ausreichen, um die zu zahlenden Rentenleistungen und die sonstigen Ausgaben für den Deckungsabschnitt (= 10 Jahre) und ein weiteres Jahr decken zu können. Die erworbenen Anwartschaften wurden nie vollständig mit dem entsprechenden Kapital unterlegt, da nur ein Zeitraum von 10 + 1 Jahren betrachtet wurde.

Im Jahr 2001 haben sich die Tarifvertragsparteien auf eine grundlegende Reform der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes geeinigt, um deren Zukunftsfähigkeit zu sichern.

Das bisherige Gesamtversorgungssystem wurde mit Ablauf des 31.12.2000 geschlossen und durch ein Punktemodell ersetzt, das den Übergang in ein kapitalgedecktes System zum Ziel hat. Es werden diejenigen Leistungen zugesagt, die sich ergeben würden, wenn eine Gesamtbeitragsleistung von 4,0 v.H. des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts vollständig in ein kapitalgedecktes System eingezahlt würde.

Die ZMV wendet seit 2003 das Kombinationsmodell mit Zusatzbeitrag an. Das Umlageverfahren wurde bei gleichzeitiger Erhebung eines Zusatzbeitrages zur anteiligen kapitalgedeckten Finanzierung der Leistungen fortgeführt. Der zum 1. November 2001 bestehende Umlagesatz von 1,3 v.H. wurde durch einen Zusatzbeitrag ergänzt. Der Zusatzbeitrag wurde schrittweise angehoben und beträgt zum Jahresende 2020 4,8 v.H..

Seit Umstellung die kommunale Doppik ist es der ZMV gelungen den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag um ca. 150 Mio. (bis einschließlich JA 2021) abzubauen.

¹ Quelle: Jahresbericht 2021/2022 und Jahresabschluss 2021

Bei einer Fortsetzung der derzeitigen Geschäftspolitik wird es perspektivisch gelingen den noch bestehenden Fehlbetrag komplett abzubauen.

Nur für den Fall, dass dies nicht gelingt und die ZMV die Rentenansprüche nicht mehr bedienen kann, greift die Haftung der Arbeitgeber bzw. der Pflichtmitglieder der ZMV (maximales Risikopotential). Dabei sind Arbeitgeber und Pflichtmitglieder der ZMV identisch, denn gemäß § 21 Abs. 1 KVZVK M-V sind die Gemeinden, Städte, Landkreise, Ämter, Zweckverbände und öffentlich-rechtliche Sparkasse Pflichtmitglieder, wenn sie Angestellte oder Arbeiter haben.

Bezogen auf die in 2022 durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer des Landkreises ergibt sich derzeit ein maximales Risikopotential von 463 TEUR.²

I.6 Trägerschaft an einer Sparkasse oder Mitgliedschaft in einem Sparkassen-zweckverband

Sparkassen sind Einrichtungen der Landkreise, der kreisfreien Städte oder der von ihnen gebildeten Zweckverbände. Der Landkreis ist in der Trägerschaft der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest. Nähere Regelungen und Zielsetzungen befinden sich im Sparkassengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Insbesondere ist erwähnenswert, dass die Organe des Sparkassenzweckverbandes die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher (Landrat, 1. Stellvertreter ist der Bürgermeister der Hansestadt Wismar) sind.

Eine Bilanzierung erfolgte nicht, da der Landkreis keine Einlagen geleistet hat.

I.7 Art und Umfang derivativer Finanzierungsinstrumente

Entfällt

I.8 Personalbestand

Für den Jahresabschluss 2022 erfolgte die Berechnung der Durchschnittswerte jeweils aus den Quartalswerten. Die durchschnittliche Anzahl der Beamten ohne die Eigenbetriebe beläuft sich 2022 auf 64 Beamte. Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten ohne die Eigenbetriebe beläuft sich 2022 auf 767 Beschäftigte.

Wismar, 27.10.2027



T. Schomann
Landrat

² Verhältnis durchschnittliche Zahl Angestellte LK NWM zu Pflichtversicherte multipliziert mit Fehlbetrag (767 zu 49.358 x 29,8 Mio. EUR)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung					Erläuterung Kontonummer
		Ermächtigungen des Haushaltjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr 2022	Ergebnis des Haushaltjahres 2022	Abweichung im Haushaltjahres 2022	
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.518.600,00	0,00	6.518.600,00	6.503.537,08	-15.062,92	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4011
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4012
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	100.500,00	0,00	100.500,00	100.653,74	153,74	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	4.202.700,00	0,00	4.202.700,00	4.167.017,84	-35.682,16	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	133.659.494,41	0,00	133.659.494,41	133.424.096,17	-235.398,24	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	34.770.000,00	0,00	34.770.000,00	34.770.021,99	21,99	411
	2.2 Bedarfzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	18.276.850,00	0,00	18.276.850,00	18.195.451,56	-81.398,44	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	4.661.244,41	0,00	4.661.244,41	5.187.009,86	525.765,45	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	72.211.600,00	0,00	72.211.600,00	72.408.660,79	197.060,79	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.739.800,00	0,00	3.739.800,00	2.862.951,97	-876.848,03	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	167.943.871,60	0,00	167.943.871,60	161.494.657,91	-6.449.213,69	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2.314.700,00	0,00	2.314.700,00	2.453.413,61	138.713,61	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	842.000,00	0,00	842.000,00	1.215.840,71	373.840,71	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	74.277.200,00	0,00	74.277.200,00	68.611.701,47	-5.665.498,53	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	2.271.300,00	0,00	2.271.300,00	706.242,00	-1.565.058,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	200,00	0,00	200,00	10.128,15	9.928,15	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	14.602.000,00	0,00	14.602.000,00	14.104.814,05	-497.185,95	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	73.636.471,60	0,00	73.636.471,60	74.392.517,92	756.046,32	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.058.300,00	0,00	6.058.300,00	5.906.176,08	-152.123,92	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	4.752.100,00	0,00	4.752.100,00	4.796.547,59	44.447,59	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	1.306.200,00	0,00	1.306.200,00	1.109.628,49	-196.571,51	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	0,00	4.041.500,00	3.528.923,99	-512.576,01	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.041.500,00	0,00	4.041.500,00	3.528.923,99	-512.576,01	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.422.800,00	0,00	9.422.800,00	9.193.513,09	-229.286,91	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	65.000,00	0,00	65.000,00	156.904,48	91.904,48	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	547.400,00	0,00	547.400,00	759.533,42	212.133,42	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	200,00	0,00	200,00	5.027,46	4.827,46	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	547.200,00	0,00	547.200,00	754.505,96	207.305,96	473-479
9	+ Sonstige Erträge	2.949.783,47	0,00	2.949.783,47	6.270.801,14	3.321.017,67	451, 46, 491
	darunter:						

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung					Erläuterung Kontonummer
		Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2022	Ergebnis des Haushaltsjahres 2022	Abweichung im Haushaltsjahres 2022	
		in €					
1	2	3	4	5			
9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	34.336,66	34.336,66	461	
9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	1.000,00	0,00	1.000,00	1.064.810,99	1.063.810,99	4661	
9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10 Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	331.206.749,48	0,00	331.206.749,48	327.238.143,36	-3.968.606,12		
11 – Personalaufwendungen	48.107.000,00	52.909,72	48.159.909,72	48.036.266,15	-123.643,57	50	
darunter:							
11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	1.014.600,00	0,00	1.014.600,00	2.348.920,30	1.334.320,30	507	
12 – Versorgungsaufwendungen	1.413.700,00	0,00	1.413.700,00	2.639.531,38	1.225.831,38	51	
13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.042.423,61	2.140.376,75	47.182.800,36	41.182.070,42	-6.000.729,94	52	
darunter:							
13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	2.596.470,87	0,00	2.596.470,87	2.486.003,11	-110.467,76	522	
13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	11.604.529,01	1.853.450,75	13.457.979,76	9.453.426,80	-4.004.552,96	523	
14 – Abschreibungen	9.765.400,00	0,00	9.765.400,00	8.461.832,16	-1.303.567,84	53	
15 – Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.338.068,15	470.500,00	4.808.568,15	4.637.992,21	-170.575,94	54	
darunter:							
15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.258.900,00	470.500,00	2.729.400,00	2.558.824,06	-170.575,94	541	
15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542	
15.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5431	
15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441	
15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54421	
15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422	
15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5443	
15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449	
16 – Aufwendungen der sozialen Sicherung	213.928.210,21	520.720,33	214.448.930,54	209.032.089,53	-5.416.841,01	55	
darunter:							
16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551	
16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	23.132.000,00	0,00	23.132.000,00	22.378.234,77	-753.765,23	552	
16.3 Leistungen nach SGB XII	27.126.600,00	0,00	27.126.600,00	25.385.556,97	-1.741.043,03	553	
16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	890.000,00	0,00	890.000,00	0,00	-890.000,00	554	
16.5 Leistungen nach SGB VIII	23.236.300,00	0,00	23.236.300,00	22.523.500,34	-712.799,66	555	
16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	1.156.200,00	0,00	1.156.200,00	1.681.383,14	525.183,14	556	
16.7 Sonstige soziale Leistungen	49.765.338,61	0,00	49.765.338,61	48.766.282,95	-999.055,66	557	
16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	24.300,00	0,00	24.300,00	15.886,62	-8.413,38	558	
16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	88.597.471,60	520.720,33	89.118.191,93	88.281.244,74	-836.947,19	559	
17 – Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	571.262,92	0,00	571.262,92	495.084,78	-76.178,14	57	
darunter:							
17.1 Zinsaufwendungen	569.662,92	0,00	569.662,92	495.084,78	-74.578,14	571-578	
17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	-1.600,00	579	
18 – Sonstige Aufwendungen	19.893.384,59	835.245,37	20.728.629,96	19.201.290,66	-1.527.339,30	56, 591	
19 Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	343.059.449,48	4.019.752,17	347.079.201,65	333.686.157,29	-13.393.044,36		
20 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.852.700,00	-4.019.752,17	-15.872.452,17	-6.448.013,93	9.424.438,24		
21 – Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	94.406,20	94.406,20	592	
22 + Entnahme aus der Kapitalrücklage	8.659.600,00	0,00	8.659.600,00	3.649.445,99	-5.010.154,01	492	
darunter:							
22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	2.375.000,00	0,00	2.375.000,00	0,00	-2.375.000,00	4922	

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung					Erläuterung Kontonummer
		Ermächtigungen des Haushaltjahres 2022	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushalt Jahr 2022	Ergebnis des Haushaltjahres 2022	Abweichung im Haushaltjahres 2022	
		in €					
		1	2	3	4	5	
	22.2 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus Zuweisungen nach §§23,24 FAG M-V	4.059.600,00	0,00	4.059.600,00	3.343.125,69	-716.474,31	4923
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-3.193.100,00	-4.019.752,17	-7.212.852,17	-2.892.974,14	4.319.878,03	
	nachrichtlich:						
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushalt vorjahr				7.669.522,83		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				4.776.548,69		

Übersicht über die Finanzzuweisungen (Kommunaler Finanzausgleich - FAG M-V)

Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
Summe Erträge	132.460.005	132.359.250	100.755	122.182.637	10.277.368
Schlüsselzuweisungen gemäß § 19 FAG	34.770.022	34.770.000	22	33.559.019	1.211.003
	Die Finanzausgleichsleistungen des Landes sind gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 212 Mio. EUR gestiegen.			Durch die unterdurchschnittlich gestiegene Steuerkraftmesszahl der Gemeinden ist der Anstieg der Schlüsselzuweisungen um 1,2 Mio. EUR hauptsächlich begründet.	
Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG	909.161	920.900	-11.739	1.427.863	-518.703
	Nach § 29 FAG M-V wird von den kreisangehörigen Gemeinden, deren Steuerkraftmesszahl die Bedarfsmesszahl um mehr als 15 % übersteigt, eine Finanzausgleichsumlage erhoben. In 2022 haben die Stadt Gadebusch, die Stadt Dassow und die Gemeinde Selmsdorf insgesamt 909.160,67 EUR gezahlt.			Im Vergleich 2021 zu 2022 ist die Steuerkraft der 3 Gemeinden geringer. In 2021 wurden 1,4 Mio. EUR an den Landkreis durch die beiden Städte Gadebusch und Dassow, sowie durch die Gemeinde Selmsdorf entrichtet.	
Zuweisungen für die Wahrnehmung gesetzlich übertragener Aufgaben gemäß § 22 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 und Zuweisungen für Mehraufwendungen für ukrainische Kriegsvertriebene nach § 24b FAG M-V	14.615.528	14.787.650	-172.122	12.830.273	1.785.255
	Mehrerträge aus zusätzlichen nicht planbaren Zuweisungen zur Finanzierung flüchtlingsbedingter Mehrbelastungen in Höhe von 276 TEUR. Nach der VO über den kommunalen Anteil an der Pauschale für flüchtlingsbezogene Zwecke (FlüPauVO M-V) waren Zuweisungen für die Jahre 2020 und 2021 vorgesehen. Nach Änderung des FAG M-V werden Zuweisungen für Mehraufwendungen für ukrainische Kriegsvertriebene nach § 24b FAG M-V ausgezahlt.			Für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises wurden dem LK NWM auf Grundlage des neuen Finanzausgleichsgesetzes 2022 1.679 TEUR mehr zugewiesen. (neu: Die Zuweisungen unterliegen keiner Zweckbindung und erfolgen steuerkraftunabhängig) Die Zuweisungen zur Finanzierung flüchtlingsbedingter Mehraufwendungen erhöhte sich um 111 TEUR.	
Ausgleichsleistungen gemäß § 10 Absatz 5 FAG für den ÖPNV (im FHH einschl. investive Zuweisungen)	607.692	607.600	92	607.692	0
Zuweisungen an die Träger v. Katasterämtern gemäß § 22 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5	2.717.325	2.620.900	96.425	2.252.343	464.982
				Die Landeszweisung an die Träger der unteren Vermessungs- und Geoinformationsbehörden und der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse betragen gegenüber dem Vorjahr 4,9 Mio. EUR mehr. Für den LK NWM ergibt sich somit ein Mehrertrag i.H.v. 464,9 T EUR.	
Mittel gem. § 10 Abs. 2 Satz 4 FAG –Mittel des Landes als Folge der Umwandlung der Beteiligung des Bundes an den Kosten für Unterkunft und Heizung SGB II nach § 46 SGB II in Umsatzsteueranteile der Kommunen	862.599	868.300	-5.701	909.544	-46.945
FAG § 11 Abs. 3 - Ausgleichszuweisungen gem. § 10 AG-SGB II; Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) und Anteil aus Wohngeldeinsparungen	6.402.883	6.418.100	-15.217	6.311.856	91.027
	zusätzliche Mittel des Landes aus der abschließenden Ermittlung der Wohngeldausgaben des Jahres 2021: Wohngeldeinsparung 910 TEUR (= 90 TEUR Mehrertrag)/ ÜPL 125 TEUR)				
Zuweisungen vom Land lt. Aufgabenzuordnungsgesetz (Konnex)	75.295	75.100	195	75.197	98

Angaben in EUR	Ergebnis	Gesamt- ermächtigung	Abw. Ist/ GesErm	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis- veränderung ggü. Vorjahr
Kreisumlage	71.499.500	71.290.700	208.800	64.208.850	7.290.650
	KU-Satz 39,6 %			KU-Satz 37,8385% Die Kreisumlagegrundlagen 2022 verzeichnen einen Anstieg von 10.877 TEUR ggü.dem Vorjahr. Insbesondere der Anstieg der Steuerkraftmesszahl um 3.142 TEUR und der Rückgang der gesetzlich festgelegten Absenkung um 3,483 % sowie der Anstieg des Kreisumlagesatzes um 1,7615 % erbringen einen Mehrertrag der Kreisumlage gegenüber dem Vorjahr.	

Investitions-Nr.			IST 2022	Ansatz 2022	Reste VJ	ÜPL/ APL	Sollüber- tragung (ED)	Gesamter- mächtigung 2022	HH- Ermächtigung auf 2023	Erläuterung zum 31.12.2022
011110200001	Beschaffungen für Fraktionen	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 2.660 -2.660	0 0 0	0 0 0	0 5.748 -5.748	0 5.748 -5.748	0	0	Gemäß der Richtlinie für die Verwendung der Fraktionszuwendungen werden den Fraktionen aus dem Aufwandskonto 1110200.5691000 vierteljährlich Die Fraktionen haben bis zum 28.02. des Folgejahres Zeit, die Belege im Kreistagsbüro einzureichen. Nach Prüfung der Belege, werden Investitionen über 1.000€ netto in diesem Konto inventarisiert
101120100001	Beschaffungen zentrale Dienste u. Büro des Landrates	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 2.190 -2.190	0 0 0	0 0 0	0 2.190 -2.190	0 2.190 -2.190	0	0	Maßnahme beendet
101140600001	Beschaffungen IT-Lizenz- und Softwareerweiterung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 29.530 -29.530	305.000 57.807 -305.000	0 0 -57.807	0 0 0	0 362.807 -362.807	200.553 200.553	0 -200.553	Mittelübernahme 66.640€ für Beschaffung von 20 zus. LISSA-Lizenzen unter Auft.Nr.22000430 nach 2023: Status Rechnungslegung am 10.02.203 und 4. Mittelübernahme 3.913,91€ CR 17.12 Transfervermerk DMS Lizenzen unter Auft.Nr. 22000429 nach 2023: Status offen und 3 Mittelübernahme 130.000€ ohne Auft.Nr. nach 2023 freie Verwendung für Beschaffung Videokonferenzsysteme lt. Auftrag LR v.10.11.2022 Status: 3
201160000001	Ersatzbeschaffung Kassenautomat	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 3.582 -3.582	55.000 0 -55.000	0 0 0	0 0 0	0 55.000 -55.000	51.418 51.418	0 -51.418	Ansatzzabtragung in das neue Jahr 2023, da der Kassenautomat noch funktionsstüchtig ist. Umsetzungen erfolgt nach einem Defekt das alten KA oder mit Neuveranschlagung im Haushalt. Teilauszahlung wurden für Update der KA in Wismar benötigt
Summe TH 1		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 37.962 -37.962	360.000 57.807 -360.000	0 0 -57.807	0 0 0	0 7.938 -7.938	425.745 251.971 -425.745	0 251.971 -251.971	
651140100001	Beschaffungen Gebäudemanagement	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 165.724 -165.724	30.000 44.285 -30.000	0 0 -44.285	0 86.600 -86.600	0 160.885 -160.885	0 13.600 -13.600	0	
651140100006	Baumaßnahmen Rostocker Str. 76 Neubau/Erweiterung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 16.372 -16.372	0 40.000 -40.000	0 0 0	0 0 0	0 40.000 -40.000	0 2.000 -2.000	0	
651140100010	Einbau Klimaanlage und Lüftung Haus 2 für Archiv Malzfabrik	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 53.274 -53.274	0 232.354 -232.354	0 0 0	0 60.646 -60.646	0 293.000 -232.354	0 239.726 -239.726	0	Lieferschwierigkeiten, Maschine
651140100014	Doppelgarage Straßenverkehrsamt einschl. Ladepunkt E-Auto	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 70.000 -70.000	0 0 0	0 0 0	0 70.000 -70.000	0 70.000 -70.000	0	
651140100015	Parkplatzanweiterung einschl. Erwerb von Grundvermögen an der Malzfabrik	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 15.788 -15.788	120.000 180.000 -120.000	0 -30.000 0	0 -127.000 0	0 143.000 -143.000	0 127.212 -127.212	0	Grundstücksklärung, Prüfung
651140100028	Parkplatzanweiterung Rostocker Str. 67, Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 30.000 -30.000	0 0 0	0 0 0	0 30.000 -30.000	0 30.000 -30.000	0	
651140100016	Erweiterungsbau der Verwaltung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 40.871 -40.871	120.000 0 -120.000	0 0 0	0 0 0	0 120.000 0	0 79.129 -79.129	0	
651140100017	Elektro-Hausanschluss Kreisitz Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 2.222 -2.222	0 38.000 -38.000	0 0 0	0 0 0	0 38.000 -38.000	0 38.000 -38.000	0	35.778 -35.778
651140100021	Lüftung und Klimaanlage Zulassung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 50.000 -50.000	0 0 0	0 0 0	0 50.000 -50.000	0 50.000 -50.000	0	
651140100022	Klimaanlagen, Haus B Übergang	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 30.000 -30.000	0 0 0	0 0 0	0 30.000 -30.000	0 30.000 -30.000	0	
651140100026	Schrankenanlage Parkplatz Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 4.372 -4.372	75.000 -75.000	0 0 0	0 127.000 -127.000	0 202.000 -202.000	0 197.628 -197.628	0	Ausführung für 2023 geplant
651140100027	Aufrufanlage Straßenverkehrsamt	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0	
651140200001	Erwerb von Grundvermögen Kreisstraßen/Grundstücke	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	9.032 133.019 -123.988	122.000 130.000 -122.000	0 0 0	0 0 0	0 252.000 -252.000	0 119.076 -119.076	0	
651141000001	Beschaffungen Kantine Malzfabrik	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 10.737 -10.737	10.000 -15.000	0 0 0	0 0 0	0 25.000 -25.000	0 10.997 -10.997	0	
655420100001	Zuweisungen ehemalige Entflechtungsmittel Straßenbau	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	569.694 0 569.694	569.600 0 569.600	0 0 0	0 0 0	0 569.600 0	0 0 0	0	Maßnahme abgeschlossen
6554201000111	K 01 Lüdersdorf-Selmsdorf Deckensanierung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 20 -20	35.000 0 -35.000	0 0 0	0 0 0	0 35.000 -35.000	0 34.980 -34.980	0	in Planung, Bau ab Mitte 2024, Zeitverzug
65542010006006	K 06 Ausbau Groß Molzahn-Stove 1. BA	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 322.516 -322.516	370.000 -1.629.643	0 0 0	0 330.000 -330.000	0 2.329.643 -2.329.643	0 2.007.127 -2.007.127	0	Planungsverzug durch Ingenieurbüros
65542010006047	K 06 Ausbau Groß Molzahn-Stove 2. BA	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 45.000 -45.000	0 73.320 -73.320	0 0 0	0 118.320 -118.320	0 118.320 -118.320	0	Planungsverzug durch Ingenieurbüros nach Fertigstellung K 09 "Röggelin - Dechow" soll der 2.BA K 06 ausgebaut werden
65542010009008	K 09 Dechow-Röggelin/Strassenneubau/Radwegbau	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 17.086 -17.086	0 1.005.323 -1.005.323	0 0 0	0 0 0	0 1.005.323 -1.005.323	0 988.237 -988.237	0	Planungsverzug durch Ingenieurbüros und zusätzliche Herstellung eines Durchlasses, erhöhte Baukosten
65542010009079	K 09 Neubau OL Klocksdorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	1.000 -1.000	1.000 0 -1.000	0 0 0	0 2.000 -2.000	0 2.000 -2.000	0	
65542010010037	K 10 Neubau Brücke Kneese	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 2.232 -2.232	1.000 0 -1.000	0 0 0	0 0 0	0 1.000 -1.000	0 0 0	0	

Investitions-Nr.			IST 2022	Ansatz 2022	Reste VJ	ÜPL/ APL	Sollüber- tragung (ED)	Gesamter- mächtigung 2022	HH- Ermächtigung auf 2023	Erläuterung zum 31.12.2022	
65542010012064	Deckensanierung Elmendorf-Grundshagen	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 400 -400	0 0 0	0 0 0	0 400 -400	0 400 -400	0 400 -400		
65542010013088	K 13, Neubau Rankendorf-K 14	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 150.000 -150.000	0 112.675 -112.675	0 0 0	0 262.675 -262.675	0 262.675 -262.675	0 262.675 -262.675	Plannungsverzug durch Ingenieurbüros	
65542010014011	Ausbau der K 14, 2. BA Grevenstein-Welzin	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 1.454 -1.454	0 0 0	0 7.538 -7.538	0 0 0	0 7.538 -7.538	0 6.083 -6.083	0 6.083 -6.083		
65542010017064	K 17 Neubau OL Bernstorff	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	53.000 500.000 -447.000	0 930.309 -930.309	0 0 0	0 1.430.309 -1.377.309	53.000 1.430.309 -1.430.309	0 1.430.309 -1.430.309	Schwierigkeiten mit Zweckverband	
65542010017093	K 17 Neubau Radweg Börzower Weg-Börzow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 337.102 -337.102	0 300.000 -300.000	0 50.939 -50.939	0 0 0	0 50.000 -50.000	0 400.939 -400.939	0 63.837 -63.837	30.11.2022 Fertigstellung Radweg	
65542010017100	K 17 Ersatzneubau Brücke bei Börzow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 16.336 -16.336	0 70.000 -70.000	0 12.545 -12.545	0 0 0	0 82.545 -82.545	0 78.834 -78.949	0 78.834 -78.949	Es wird für die EU-weite Ausschreibung derzeit eine Vorplanung mit möglichen Varianten durchgeführt.	
65542010018014	K 18 Ausbau OL Warnow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 23.605 -23.605	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 76.395 -76.395	0 76.395 -76.395	Planfeststellungsverfahren	
65542010018054	K 18 Ausbau der OL Damshagen	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 13.007 -13.007	0 1.000.000 -1.000.000	0 329.205 -329.205	0 0 0	0 1.329.205 -1.329.205	0 1.316.198 -1.316.198	0 1.316.198 -1.316.198	Plannungsverzug durch Ingenieurbüro, Baubeginn nach Fertigstellung K 18 OD Großenhof	
65542010018065	K 18 Neubau OL Großenhof	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 50.725 -50.725	0 500.000 -500.000	0 93.305 -93.305	0 0 0	0 593.305 -593.305	0 542.580 -542.580	0 542.580 -542.580	Plannungsverzug durch Ingenieurbüro und Schweiereigkeiten mit dem Zweckverband	
65542010021066	K 21 Neubau OL Meierstorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 2.000 -2.000	0 0 0	0 0 0	0 2.000 -2.000	0 2.000 -2.000	0 2.000 -2.000	Maßnahme abgeschlossen	
65542010022087	Ausbau der K 22, Kreuzung Gemeindestraße/Zierow-Gemarkungsgrenze	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 1.006 -1.006	0 600 -600	0 600 -600	0 0 0	0 0 0	0 1.200 -1.200	0 0 0	Maßnahme abgeschlossen	
65542010022094	K 22 Neubau Radweg L 01 - Zierow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 376.462 -376.462	0 970.000 -970.000	0 60.000 -60.000	0 0 0	0 0 0	0 1.030.000 -1.030.000	0 928.967 -928.967	0 928.967 -928.967	Schwierigkeiten mit Grunderwerb
65542010023091	Deckensanierung Köchelstorf - Stresdorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 915.949 -915.949	0 1.200.000 -1.200.000	0 54.039 -54.039	0 0 0	0 -190.000 -190.000	0 1.064.039 -1.064.039	0 148.091 -148.091	0 148.091 -148.091	Maßnahme abgeschlossen, aber Gewährleistung
65542010023106	K 23 - OD Gadebusch Neubau Entwässerungsleitung u. Deckensanierung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 410.000 -410.000	0 0 0	0 0 0	0 410.000 -410.000	0 410.000 -410.000	Bei Suchschachtungen im Bereich der Gehwege wurde festgestellt, dass die neuen Entwässe-rungs- und Trinkwasserleitungen nicht, wie geplant, in den Gehwegen verlegt werden können. Das bedeutet, dass diese Leitungen in die Kreisstraße verlegt werden müssen. Hierzu erfolgen derzeit noch die notwendigen Abstimmungen	
65542010025067	K 25 Ersatzneubau Brücke Badow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 10.591 -10.591	0 125.000 -125.000	0 107.404 -107.404	0 0 0	0 0 0	0 232.404 -232.404	0 221.813 -221.813	0 221.813 -221.813	Im Zuge der Planung des Ersatzneubaus der Brücke wurde festgestellt, dass bei dem Ausbau der Brücke auf ca. 700 m und einem späteren Ausbau der Straße auf 6,00 m die Straße nicht rekonform hergestellt wird. Zu Herstellung der rekonformen Straße wird es notwendig einen länge
65542010026104	Kreuzung K 26/27 Neubau Ampel	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 0 0	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	Plannungsverzug
65542010026105	K 26 Neubau Radweg Drieberg-Dorf-Gottmannsförde	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 35.200 -35.200	0 0 0	0 0 0	0 35.200 -35.200	0 35.200 -35.200	0 35.200 -35.200	
65542010028096	K 28 Neubau OL Wodenhof	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 14.696 -281.320	0 500 -500	0 377.959 -377.959	0 0 0	0 0 0	0 378.459 -378.459	0 103.135 -103.135	0 103.135 -103.135	Maßnahme abgeschlossen, aber Gewährleistung
65542010030022	K 30 Neubau Brücke Cramon	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 500 -500	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 500 -500	0 500 -500	0 500 -500	Maßnahme abgeschlossen
65542010030091	K 30 Sanierung OL Cramon	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 264.294 -264.294	0 0 0	0 268.157 -268.157	0 0 0	0 2.137 -2.137	0 270.294 -270.294	0 6.000 -6.000	0 6.000 -6.000	
65542010033055	K 33 Ersatz Brücke Neuburg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 2.057 -4.000	0 4.000 -4.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 4.000 -4.000	0 0 0	0 0 0	Maßnahme abgeschlossen
65542010033110	K 33 Vorplanung/Voruntersuchung Deckensanierung Robertsdorf-Alt Farren	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 18.843 -18.843	0 0 0	0 26.729 -26.729	0 0 0	0 2.137 -2.137	0 24.591 -24.591	0 0 0	0 0 0	Maßnahme abgeschlossen
65542010034078	K 34 Deckensanierung L 103 - Kritzow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 22.711 -22.711	0 0 0	0 -22.711 -22.711	0 0 0	0 0 0	0 5.248 -5.248	0 5.248 -5.248	
65542010034108	K 34 Ausbau Abschnitt Ostangente-Hornstorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 7.084 -7.084	0 0 0	0 846.906 -846.906	0 0 0	0 0 0	0 846.906 -846.906	0 839.822 -839.822	0 839.822 -839.822	Plannungsverzug
65542010035078	K 35 Deckensanierung L 103 - Kritzow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 420.000 -420.000	0 13.559 -13.559	0 0 0	0 22.711 -22.711	0 456.269 -456.269	0 451.021 -451.021	0 451.021 -451.021	Plannungsverzögerung
65542010035109	K 35 Kreuzung B 105 -Anschluss Gewerbegebiet- Hornstorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 175.000 -175.000	0 0 0	0 0 0	0 175.000 -175.000	0 175.000 -175.000	0 175.000 -175.000	Plannungsverzögerung

Investitions-Nr.			IST 2022	Ansatz 2022	Reste VJ	ÜPL/ APL	Sollüber- tragung (ED)	Gesamter- mächtigung 2022	HH- Ermächtigung auf 2023	Erläuterung zum 31.12.2022
65542010037072	K 37 Neubau OL Kletzin	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 183.416 -183.416	0 1.000 -1.000	0 282.971 -282.971	0 0 0	0 283.971 -283.971	0 60.000 -60.000	0	noch nicht alle Aufträge abgerechnet
65542010039073	K 39 Neubau Straße Lübbenstoff-Lüdersdorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 619.777 -250.000	0 250.000 -250.000	0 784.927 -784.927	0 0 0	0 -250.000 250.000	0 784.927 -784.927	0 165.150 -165.150	noch nicht alle Aufträge abgerechnet
65542010039107	K 39 Ausbau OD Glasin	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 4.400 -4.400	0 0 0	0 347.918 -347.918	0 0 0	0 0 0	0 347.918 -347.918	0 343.517 -343.517	Planungsverzug
65542010042081	K 42 Neubau L03-Nienmark-Böken	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 355.676 -355.676	0 500 -500	0 1.064.623 -1.064.623	0 0 0	0 0 0	0 1.065.123 -1.065.123	0 96.752 -96.752	Maßnahme abgeschlossen, es liegen noch nicht alle Rechnungen vor.
65542010042082	K 42 Neubau OL Böken	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 301 -301	0 3.000 -3.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 3.000 -3.000	0 0 0	Maßnahme abgeschlossen
65542010042097	K 42 Deckensanierung Lübstorf - Seehof - Kreisgrenze	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 700 -700	0 0 0	0 0 0	0 700 -700	0 700 -700	LP 9
65542010042098	K 42 Deckensanierung OL Lübstorf	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 1.500 -1.500	0 0 0	0 0 0	0 1.500 -1.500	0 1.500 -1.500	Die Maßnahme ist abgeschlossen. Nach Ablauf Gewährleistung LP 9
65542010046092	K 46 Neubau Klein Trebbow - B106	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 200.000 -200.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 200.000 -200.000	0 200.000 -200.000	Planungsverzug Ingenieurbüro, Verzögerung durch Umverlegung Gasleitung
65542010077034	Übernahme der Eigenanteile der Gemeinde Cramonshagen für die Sanierung des Nienmarker	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 62.500 -62.500	0 0 0	0 60.000 -60.000	0 122.500 -122.500	0 122.500 -122.500	0 122.500 -122.500	Gemäß Vereinbarung Gemeinde Cramon und Landkreis NWM übernimmt der Landkreis den Eigenanteil für die Sanierung. Bisher hat die Gemeinde noch keine Rechnung gestellt.
65542010099001	Anschaffung Fahrzeuge, Zusatzerate, Kleingeräte KSM	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	27.679 228.195 -200.516	0 477.500 -477.500	0 447.750 -447.750	0 0 0	0 0 0	0 925.250 -925.250	0 428.812 -428.812	zwei Aufträge wurden mitgenommen: Auftrag "Lieferung Geräteträger und Mahkombi" und Auftrag "Aufsatztellerstreuer" über 386.000,- Euro -. Eine Beauftragung erfolgt erst in 2023
65542010099037	Hof- und Geländebefestigung mit Entwässerung KSM	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	19.751 150.000 -150.000	0 50.000 -50.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 200.000 -200.000	0 180.249 -180.249	
Summe TH 2		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	621.100 4.515.586 -3.894.486	622.000 7.203.600 -4.581.000	0 10.766.992 -10.766.992	60.646 60.646 0	0 111.600 -111.600	683.356 18.142.638 -17.459.592	0 12.984.207 -12.984.207	
321230400001	Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 25.000 -25.000	0 0 0	0 -25.000 25.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	Es konnte im Jahr 2022 keine Prüfung der technischen Gegebenheiten erfolgen, daher Übernahme in das Jahr 2023 der Investition.
321230500001	Verkehrsüberwachung-Beschaffungen	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 19.000 -19.000	0 0 0	0 0 0	0 19.000 -19.000	0 7.259 -7.259	0 7.259 -7.259	Die Bußgeldstelle hat ein kleineres Modell, als ursprünglich angenommen, als doch ausreichend angesehen.
Summe TH 3		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 20 -20	0 44.000 -44.000	0 0 0	0 -25.000 25.000	0 19.000 -19.000	0 7.259 -7.259	0 7.259 -7.259	
381260100003	Werkstattbedarf Feuerwehrtechnische Zentrale	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 76.324 -76.324	0 60.000 -60.000	0 58.703 -58.703	0 0 0	0 118.703 -118.703	0 42.379 -42.379	0 42.379 -42.379	Die abschließende Lieferung zu dieser Maßnahme erfolgt voraussichtlich im März 2023, daher werden die Mittel weiterhin benötigt und sollen in das Jahr 2023 übertragen werden.
381260100005	BOS Digitalfunk	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 11.720 -11.720	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	Aufgrund der Energiemangellage in 2022 mussten ungeplant Satellitentelefone beschafft werden um die Kommunikation aufrecht erhalten zu können.
381260100006	Fahrzeuge, Geräte - Fin. aus der Feuerschutzsteuer	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	522.080 273.000 249.080	500.000 500.000 0	0 1.289.016 -1.289.016	0 0 0	0 -238.000 262.000 0	0 1.789.016 -1.527.016	0 1.410.000 -1.281.902	Durch das Land erfolgen 2022 drei Zahlungen der Feuerschutzsteuer. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt mittels Förderrichtlinie über Zuwendungsbescheide. Es liegen Kreisausschussbeschlüsse vor. Die per Aufträge gebundenen Mittel sollen in das Jahr 2023 übertragen werden. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt erst nach Abrechnung der Gemeinde
381260100009	Bereich Brandschutz Gefahrenabwehr	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 85.722 -85.722	238.000 80.000 158.000	0 713.383 -713.383	0 0 0	0 238.000 793.383 -317.383	0 476.000 707.661 -707.661	0 913.902 -913.902	Forderungen der Feuerwehren. Abwicklung erfolgt analog der Feuerschutzsteuer
381260100010	Förderung der ü.ö.Aufgaben der FW des LK	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 16.000 -16.000	0 850.000 -850.000	0 0 0	0 0 0	0 850.000 -850.000	0 834.000 -834.000	0 834.000 -834.000	Forderungen der Feuerwehren. Abwicklung erfolgt analog der Feuerschutzsteuer
381260100012	Eigenanteil LK f. Beschaffung Tanklöschfahrzeug	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	163.096 209.409 -46.314	0 0 0	0 73.842 -73.842	0 0 0	0 73.842 0 -73.842	0 0 0	0 0 0	Schlussrechnung erfolgte erst im Jahr 2022. Abruf der Förderung darum abschließend auch erst im Jahr 2022 möglich.
381260100013	Zuwendungen Feuerwehren örtlicher Träger	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 86.098 -86.098	0 1.000.000 -1.000.000	0 0 0	0 0 0	0 1.000.000 0 -1.000.000	0 913.902 -913.902	0 913.902 -913.902	Forderungen der Feuerwehren. Abwicklung erfolgt analog der Feuerschutzsteuer
381280100001	Beschaffungen Bevölkerungsschutz	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 55.984 -55.984	44.500 106.000 61.000	0 2.713 -2.713	0 0 0	0 108.713 0 -64.313	0 24.038 0 -24.038	0 24.038 0 -24.038	Beschaffungen sind planmäßig erfolgt, jedoch noch nicht abgeschlossen.
Summe TH 4		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	685.176 814.257 -129.381	782.500 746.000 36.500	0 3.987.659 -3.987.659	0 0 0	0 4.733.659 -3.951.159	0 128.689 3.931.979 -3.803.881	0 100.000 -100.000	
391240200002	Tiergesundheit und Seuchenebekämpfung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 0 0	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	Im Jahr 2022 ist eine Förderung der Wildsammelstellen nicht erfolgt, da noch kein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit einem Partner zur Errichtung von Wildkübeln geschlossen werden konnte. Das soll in diesem Jahr aber erfolgen und bis zum 31.12.2023 umgesetzt werden.
Summe TH 5		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 0 0	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	0 100.000 -100.000	

Investitions-Nr.			IST 2022	Ansatz 2022	Reste VJ	ÜPL/ APL	Sollüber- tragung (ED)	Gesamter- mächtigung 2022	HH- Ermächtigung auf 2023	Erläuterung zum 31.12.2022
402170160001	Beschaffung von bewegl.- Vermögen Große Stadtschule Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 -2.000	0 2.000 0	0 0 0	0 0 0	0 2.000 -2.000	0 2.000 -2.000	0	Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 kann die Anschaffung erst in 2023 erfolgen.
402180110001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Integrierte Gesamtschule JW v. Goethe	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	3.500 10.380 -6.380	0 290.900 -290.900	0 33.541 -33.541	0 0 0	0 324.441 -324.441	0 309.332 -309.332	0	Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 kann die Anschaffung erst in 2023 erfolgen.
402180110003	Sanierung Schulgebäude Integrierte Gesamtschule J.W.v.Goethe	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	1.741.227 3.454.673 -1.713.447	517.000 2.100.000 -1.583.000	4.074.332 9.884.598 -5.810.266	0 0 0	0 0 0	4.591.332 11.984.598 -7.393.266	2.859.072 8.538.591 -5.679.519	Die Arbeiten sollen bis Ende 2023 abgeschlossen werden. In 2024 werden dann noch Schlussrechnungen erwartet.
402210110001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Gadebusch	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 12.000 -12.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 12.000 -12.000	0 10.000 -10.000	Übernahme Reste und Aufträge in 2023. Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 kann die Anschaffung erst in 2023 erfolgen.
402210120001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Schönberg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	1.750 4.145 -2.395	0 2.500 -2.500	0 3.004 -3.004	0 0 0	0 0 0	0 5.504 -5.504	0 1.359 -1.359	Die Reste werden in 2023 noch für Anschaffungen benötigt. Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 können teilweise Anschaffungen erst in 2023 erfolgen.
402210130002	Außenanlagen FS Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 15.000 -15.000	0 5.000 -5.000	0 0 0	0 -20.000 20.000	0 0 0	0 0 0	
402210150001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Neuburg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 1.700 -1.700	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 1.700 -1.700	0 0 0	Der Ansatz für 2023 wird verwendet um die Voting-Anlage zu beschaffen.
402210150006	Außenanlagen FS Neuburg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 10.000 -10.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 10.000 -10.000	0 10.000 -10.000	Mittel werden in 2023 benötigt, aufgrund der späten HH-freigabe nicht ausgeschrieben. Ersatz ist notwendig für abgeschriebene Spielgeräte.
402210160001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Claus- Jesup	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	3.500 3.377 -123	0 3.800 -3.800	0 0 0	0 0 0	0 -126 126	0 3.674 -3.674	0 0 0	Deckung im Ring 1487
402210160002	Baumaßnahmen FS "Claus-Jesup" Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 1.379 -1.379	0 5.000 -5.000	0 2.000 -2.000	0 0 0	0 -5.621 5.621	0 1.379 -1.379	0 0 0	Von den 71€ für Papierkörbe wurde ein dringend benötigtes Gerätehaus angeschafft. Der Restbetrag fließt in die Maßnahme Überdachung, weil die Papierkörbe ein Bestandteil davon sind.
402210160003	Überdachung (Wetterschutz) FS Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 18.000 -18.000	0 0 0	0 0 0	0 7.000 -7.000	0 25.000 -25.000	0 26.879 -26.879	Ausschreibung in 2022 erfolgt; Übernahm Auftrag in 2023
402210110002	Klimaanlage Serverraum FS Gadebusch	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 3.995 -3.995	0 3.995 -3.995	0 3.995 -3.995	Übertragung Reste auf 2023; RG am 09.02.23 gebucht
402210120004	Klimaanlage Serverraum FS Schönberg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	
402210160004	Klimaanlage Serverraum FS Wismar	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 10.000 -10.000	0 0 0	0 0 0	0 -3.995 3.995	0 6.005 -6.005	0 5.359 -5.359	Übertragung Auftrag in 2023
402210170001	Beschaffung von beweglichem Vermögen FS Sehen Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	1.750 90.440 -88.690	0 23.200 -23.200	0 70.807 -70.807	0 0 0	0 13.705 -13.705	0 107.712 -107.712	0 15.002 -15.002	Übernahme Reste und vorm. AO (12.223,8€ Zlg. In 2023) in 2023
402210170003	Sanierung Haus B der FS Sehen Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 3.915.808 -3.915.808	0 2.391.200 -2.391.200	0 1.349.055 -1.545.146	0 168.800 0	0 1.517.855 0	0 1.517.855 0	0 15.002 -15.002	Baumaßnahme ist beendet, aber Rechnungslegung und teilweise Klärung steht noch aus; Fördermittel wurden aufgrund von Mehrkosten erhöht
402210170004	Außenanlage Förderschule Sehen Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 7.000 -7.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 7.000 -7.000	0 7.000 -7.000	Außenanlagen sollen komplett überplant werden mit Fördermittel Leader ab 2024; Planungsleistungen werden in 2023 benötigt
402210170007	Alarm-/Sprechanlage Haus A/C/D O/F Sehen Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 60.000 -60.000	0 0 0	0 0 0	0 15.000 -15.000	0 75.000 -75.000	0 75.000 -75.000	Auftrag in 2023 bereits erfasst
402210175001	Beschaffungen Schulkantine UFZ Sehen Neukloster	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 17.705 -17.705	0 16.000 -15.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 16.000 -15.000	0 0 0	Ausgleich über Deckungskreis (vom Internat 2210180)
402210180001	Beschaffung von bewegl.- Vermögen Internat der Förderschule Sehen Neukloste	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 24.200 -24.200	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 24.200 -24.200	0 19.300 -19.300	Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 kann die Anschaffung erst in 2023 erfolgen. Auftrag bereits erteilt.
402310110001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Berufliche Schule Zierow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	5.250 9.154 -3.904	0 17.200 -17.200	0 2.416 -2.416	0 0 0	0 -7.400 7.400	0 12.216 -12.216	0 3.300 -3.300	Auftrag Übernahme in 2023
402310110005	Vorbereitung Umzug BSZ Nord, Zierow	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 20 -20	0 100.000 -100.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 100.000 -100.000	0 99.980 -99.980	Übernahme Auftrag und Reste in 2023; Maßnahme noch nicht abgeschlossen
402310120001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Internat Beruf. Schule	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 2.500 -2.500	0 0 0	0 -2.500 2.500	0 0 0	0 0 0	0 0 0	Sportgerät wurde über Schule angeschafft, da Doppelnutzung
402310120002	Außenanlagen BSZ Nord, DG Zierow, Internat	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 5.000 -5.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 5.000 -5.000	0 5.000 -5.000	Übernahme Auftrag und Reste in 2023
402310130001	Beschaffung von bewegl.- Vermögen Beruf. Schule, DG Mozartstr.	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	8.750 2.685 6.065	0 31.000 -31.000	0 0 0	0 -12.000 12.000	0 0 0	0 19.000 -19.000	0 16.000 -16.000	Geräte konnten nicht mehr in 2022 angeschafft werden; Übertragung auf 2023; 12€ Sollübertragung an Lübsche Burg für die Anschaffung eines Treppenlifts
402310140001	Beschaffung von bewegl.- Vermögen Berufliche Schule, DG Lübsche Str.	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 6.570 -6.570	0 9.600 -9.600	0 6.550 -6.550	0 0 0	0 -30.634 30.634	0 46.784 -46.784	0 40.329 -40.329	Übertragung Auftrag Treppenlift und Parkposition auf 2023; Übertragung Vorm. AO

Investitions-Nr.			IST 2022	Ansatz 2022	Reste VJ	ÜPL/ APL	Sollüber- tragung (ED)	Gesamter- mächtigung 2022	HH- Ermächtigung auf 2023	Erläuterung zum 31.12.2022
402310140005	Baumaßnahmen BSZ Nord, Lübsche Straße	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	318.188 0 317.319	0 0 0	191.016 3.098 187.918	0 -2.229 0	0 2.229 190.147	191.016 0 0	0 0 0	Diff. 49T€ wurde eingezahlt, ist aber nicht investiv; Betrag aus der Resteübertragung ist nicht der endgültige investive Anteil
40250100001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreismedienzentrum	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	574.549 769.877 -195.327	0 21.000 -21.000	2.023.369 2.289.188 -265.819	0 0 0	0 0 0	2.023.369 2.310.188 -286.819	1.446.820 1.560.731 -111.912	MEP verzögert sich und wird komplett auf das Folgejahr übertragen
402630100001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreismusikschule	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 12.398 -12.398	0 28.200 -28.200	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 28.200 -28.200	0 16.100 -16.100	Durch verspätete HH-Freigabe in 2022 kann die Anschaffung erst in 2023 erfolgen.
402710100001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreisvolkshochschule	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 1.218 -1.218	0 5.500 -5.500	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 5.500 -5.500	0 0 0	Es wurde doch keine Kufer/HKR-Schnittstelle eingerichtet.
402710100002	Sanierung Kreisvolkshochschule	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 40 -40	0 300.000 -300.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 300.000 -300.000	0 299.960 -299.960	Aufträge und HHR wurden übertragen, die Maßnahme ist noch nicht beendet
402810100001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Kulturrein., Kulturförderung	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 3.000 -3.000	0 3.000 -3.000	0 0 0	0 0 0	0 3.000 -3.000	0 3.000 -3.000	Es wurde beim Termin in Schloss Willigrad kein passendes Kunstobjekt gefunden. 31 wurden auf 2023 übertragen.
402810100002	Fördermittel Kunst und Kultur	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 8.000 -8.000	0 8.000 -8.000	0 0 0	0 0 0	0 16.000 -16.000	0 16.000 -16.000	Übertragung auf 2023 für Kunst am Bau GHG
402810200001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreisagarmuseum	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 10.505 -10.505	0 16.400 -16.400	0 3.100 -3.100	0 0 0	0 0 0	0 19.500 -19.500	0 8.995 -8.995	Übertragung auf 2023 für Beschaffung historischer Traktor
402210120003	Ersatz Digitales Sprachalarmsystem FS Schönberg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 19.519 -19.519	0 0 0	0 18.416 -18.416	0 0 0	0 0 0	0 18.416 -18.416	0 0 0	
402810200003	Haussanierung Schweriner Str., Dorf Mecklenburg	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 16.429 -16.429	0 79.174 -79.174	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 87.229 -87.229	0 166.403 -166.403	Deckung im Ring 1487
402810200006	Neubau Museumsfoyer - attraktiv und wirtschaftlich	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 1.213 -1.213	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	Maßnahme abgeschlossen
402810200007	Projekt "Mecklenburgs Wiege" Kreisagarmuseum	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	0 5.000 -5.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 -5.000 0	0 0 0	
Summe TH 9		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	2.960.455 8.877.581 -5.917.126	517.000 7.633.100 -7.116.100	7.637.772 16.637.753 -8.999.981	448.000 448.000 0	0 111.692 0	8.602.772 24.830.545 -111.692	5.825.746 15.961.631 -16.227.773	-10.135.884
503110300001	Beschaffungen FD Soziales	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 24.262 -24.262	0 0 0	0 57.768 -57.768	0 0 0	0 0 0	0 57.768 -57.768	0 33.506 -33.506	Die zweckgebundenen Mittel werden im nächsten Jahr verwendet. Die personellen Ressourcen im FD 50 wurden bei der Bewältigung der Flüchtlingswelle Ukraine benötigt.
503150500001	Beschaffung von VG für die "Haffburg"	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 0 0	50.000 50.000 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	50.000 50.000 0	50.000 50.000 0	Die Maßnahme konnte in 2022 nicht abgeschlossen werden. Die personellen Ressourcen der beteiligten Fachdienste wurden durch die Flüchtlingswelle bei der Beschaffung von dez. Wohnraum benötigt. Eine Umsetzung in 2023 wird angestrebt.
503150500008	Entkalkungsanlage Lehrerhaus	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	6.027 6.197 -170	10.000 10.000 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	10.000 10.000 0	0 0 0	Die Maßnahme wurde in 2022 erfolgreich abgeschlossen und es konnten zudem wurde die Maßnahme günstiger durchgeführt, als erwartet.
Summe TH 10		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	6.027 30.459 -24.431	60.000 60.000 0	0 57.768 -57.768	0 0 0	0 0 0	60.000 117.768 -57.768	50.000 83.506 -33.506	
513610100001	Förderung v. Investitionen zum Ausbau von Kita (DK 1607)	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	288.058 459.352 171.594	0 0 0	0 342.352 -342.352	0 0 0	0 0 0	0 342.352 -342.352	0 158.443 -158.443	Die noch benötigten Mittel der urspr. Gesamtsumme 1 Mio€ sind in das Folge- Haushalt Jahr zu übertragen. Gemäß der Beschlussvorlage Kreisausschuss 084-40KA/2022 wurde die Frist für zwei Vorhaben um ein Jahr verlängert, so dass die Vergabe von Fördergeldern bis 31.12.2023 erfolgen kann.
Summe TH 11		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	288.058 459.652 -171.594	0 0 0	0 342.352 -342.352	0 0 0	0 342.352 -342.352	0 158.443 -158.443		
534140100001	Beschaffung von beweglichem Vermögen - Öffentlicher Gesundheitsdienst	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 11.156 -11.156	0 21.000 -21.000	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 21.000 -21.000	0 0 0	Abw IST zu Prognose per 31.08.2022. Es war nicht sicher, ob Invest. auf Grund von Liefer Schwierigkeiten noch in 2022 zur Zahlung kommen. Abw. IST zu Ansatz 2022. Geräte konnten deutlich günstiger beschafft werden als geplant.
Summe TH 12		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	0 11.156 -11.156	0 21.000 -21.000	0 0 0	0 0 0	0 21.000 -21.000	0 0 0		
999	Infrastrukturpauschale	Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	5.523.115 3.343.126 2.179.990	5.523.100 4.023.100 1.500.000	0 1.932.416 -1.932.416	0 0 0	0 0 0	5.523.100 5.955.516 -432.416	0 2.612.390 -2.612.390	Die Verwendung der Infrastrukturpauschale konnte aufgrund nicht abgeschlossener Unterhaltsmaßnahmen an den Kreisstraßen nicht in vollem Umfang umgesetzt werden.
Summe TH 14		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	5.523.115 3.343.126 2.179.990	5.523.100 4.023.100 1.500.000	0 1.932.416 -1.932.416	0 0 0	0 5.955.516 -432.416	5.523.100 5.955.516 -432.416	0 2.612.390 -2.612.390	
Summe Investitionsplan		Einzahlungen Auszahlungen Zu-/Überschuss	23.888.138 32.355.229 -8.467.091	19.255.300 27.957.400 -12.742.100	47.318.105 508.646 -24.728.071	0 0 0	63.062.092 100.758.454 -206.231	59.571.874 68.116.044 -37.676.402	0 2.612.390 -2.612.390	

011110200001**Beschaffungen für Fraktionen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	2.659,70	2.659,70
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	-2.659,70	-2.659,70

011210100001**Umbauten Mietobjekt Zensus**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.958,74	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-1.958,74	0,00	0,00	0	0,00	0,00

015470200002**Schülerbeförderungsprojekt "MintesO"**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	271.915,94	0,00	0,00	0	76.143,57	76.143,57
Auszahlungen	1.177.747,07	218.211,42	0,00	0	359.269,41	141.057,99
Zu-/Überschuss	-905.831,13	-218.211,42	0,00	0	-283.125,84	-64.914,42

015470200003**Digitalisierung der Schülerfahrausweise und der Anmeldung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	187.500,00	0,00	0	0,00	-187.500,00
Auszahlungen	0,00	250.000,00	0,00	0	0,00	-250.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-62.500,00	0,00	0	0,00	62.500,00

015470200004	Kooperatives Echtzeit Transport System (K.E.T.S.)					
---------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	206.200,00	0,00	0	0,00	-206.200,00
Auszahlungen	0,00	275.000,00	0,00	0	0,00	-275.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-68.800,00	0,00	0	0,00	68.800,00

015470200005	Investitionszuschuss Nahbus					
---------------------	------------------------------------	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	700.000,00	0,00	0,00	700.000	781.000,00	81.000,00
Auszahlungen	700.000,00	0,00	0,00	700.000	781.000,00	81.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

015470200006	Beschaffung von dynamischen Fahrgästinformationssystemen im ÖPNV					
---------------------	---	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	109.375,00	656.250,00	0,00	0	0,00	-656.250,00
Auszahlungen	624.617,82	250.382,18	0,00	30.000	276.144,27	-4.237,91
Zu-/Überschuss	-515.242,82	405.867,82	0,00	-30.000	-276.144,27	-652.012,09

015470200007	Bargeldloses Zahlen im ÖPNV					
---------------------	------------------------------------	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	168.700,00	0,00	0	0,00	-168.700,00
Auszahlungen	0,00	225.000,00	0,00	0	0,00	-225.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-56.300,00	0,00	0	0,00	56.300,00

015710500003**Breitbandausbau**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	68.374.820,05	38.461.683,35	0,00	5.525.100	12.947.063,14	-31.039.720,21
Auszahlungen	69.029.073,35	37.010.979,55	0,00	5.525.100	12.809.319,53	-29.726.760,02
Zu-/Überschuss	-654.253,30	1.450.703,80	0,00	0	137.743,61	-1.312.960,19

015710500004**Breitbandausbau Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	1.525.000	0,00	-1.525.000,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.525.000	0,00	-1.525.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

015750100001**Beschaffungen Tourismusförderung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	8.061,42	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-8.061,42	0,00	0,00	0	0,00	0,00

101120100001**Beschaffungen zentrale Dienste u. Büro des Landrates**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	2.190,20	2.190,20
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	-2.190,20	-2.190,20

101140600001**Beschaffungen - IT-Lizenz- und Softwareerweiterung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	88.468,91	57.807,12	0,00	305.000	29.529,89	-333.277,23
Zu-/Überschuss	-88.468,91	-57.807,12	0,00	-305.000	-29.529,89	333.277,23

141280200001**Corona Pandemie Beschaffungen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	12.463,80	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-12.463,80	0,00	0,00	0	0,00	0,00

20116000001**Ersatzbeschaffung Kassenautomat**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	55.000	3.581,90	-51.418,10
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-55.000	-3.581,90	51.418,10

20116000002**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens FD 20**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	12.596,72	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-12.596,72	0,00	0,00	0	0,00	0,00

321230400001**Zulassung und Abmeldung von Fahrzeugen, Beschaffungen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	25.000	0,00	-25.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-25.000	0,00	25.000,00

321230500001**Verkehrsüberwachung- Beschaffungen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	19.000	20,23	-18.979,77
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-19.000	-20,23	18.979,77

381260100003**Feuerwehrtechnische Zentrale**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.297,10	58.702,90	0,00	60.000	76.323,92	-42.378,98
Zu-/Überschuss	-1.297,10	-58.702,90	0,00	-60.000	-76.323,92	42.378,98

381260100005**BOS- Digitalfunk**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	11.720,03	11.720,03
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	-11.720,03	-11.720,03

381260100006**Fahrzeuge, Geräte - Finanzierung aus der Feuerschutzsteuer**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	411.519,50	0,00	0,00	500.000	522.080,14	22.080,14
Auszahlungen	130.000,00	1.289.018,01	0,00	500.000	273.000,00	-1.516.018,01
Zu-/Überschuss	281.519,50	-1.289.018,01	0,00	0	249.080,14	1.538.098,15

381260100009**Bereich Brandschutz Gefahrenabwehr**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	238.000	0,00	-238.000,00
Auszahlungen	0,00	713.382,72	0,00	80.000	85.721,96	-707.660,76
Zu-/Überschuss	0,00	-713.382,72	0,00	158.000	-85.721,96	469.660,76

381260100010**Förderung der überörtlichen Aufgaben der Feuerwehren des Landkreises**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	850.000,00	0,00	0	16.000,00	-834.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-850.000,00	0,00	0	-16.000,00	834.000,00

381260100012**Eigenanteil LK f. Beschaffung Tanklöschfahrzeug**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	144.631,99	0,00	0,00	0	163.095,64	163.095,64
Auszahlungen	0,00	73.842,00	0,00	0	209.409,24	135.567,24
Zu-/Überschuss	144.631,99	-73.842,00	0,00	0	-46.313,60	27.528,40

381260100013**Zuwendungen Feuerwehren örtlicher Träger**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	1.000.000,00	0,00	0	86.097,97	-913.902,03
Zu-/Überschuss	0,00	-1.000.000,00	0,00	0	-86.097,97	913.902,03

381260300001**Beschaffungen zur Aus- und Fortbildung der Feuerwehren**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	11.793,26	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-11.793,26	0,00	0,00	0	0,00	0,00

381280100001**Beschaffungen Bevölkerungsschutz**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	18.833,53	0,00	0,00	44.500	0,00	-44.500,00
Auszahlungen	75.725,15	2.713,20	0,00	106.000	55.983,96	-52.729,24
Zu-/Überschuss	-56.891,62	-2.713,20	0,00	-61.500	-55.983,96	8.229,24

391240200002**Tiergesundheit und Seuchenbekämpfung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-100.000	0,00	100.000,00

402170110001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Gymnasium Grevesmühlen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	4.546,00	0,00	0,00	22.600	7.652,82	-14.947,18
Zu-/Überschuss	-4.546,00	0,00	0,00	-22.600	-7.652,82	14.947,18

402170110002**Parkplatz / Außenanlage Gymnasium Grevesmühlen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	10.594,13	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-10.594,13	0,00	0,00	0	0,00	0,00

402170110003**Außenanlagen Gymnasium Grevesmühlen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	10.000	0,00	-10.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-10.000	0,00	10.000,00

402170120001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Gymnasium Schönberg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	7.000,00	7.000,00
Auszahlungen	16.538,41	37.409,99	0,00	19.500	12.733,90	-44.176,09
Zu-/Überschuss	-16.538,41	-37.409,99	0,00	-19.500	-5.733,90	51.176,09

402170120002**Außenanlage Gymnasium Schönenberg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	7.915,32	-31.780,91	50.000	0,00	-26.134,41
Zu-/Überschuss	0,00	-7.915,32	31.780,91	-50.000	0,00	26.134,41

402170120004**Kapazitätserweiterung Gymnasium Schönenberg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-100.000	0,00	100.000,00

402170120005**Containrzwischenlösung Gymnasium Schönenberg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	279.200,00	0	286.240,50	7.040,50
Auszahlungen	413.843,88	9.943,62	-9.943,62	0	2.103,93	2.103,93
Zu-/Überschuss	-413.843,88	-9.943,62	289.143,62	0	284.136,57	4.936,57

402170120006**Ersatz ELA Zentrale**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	23.308,11	0	22.454,65	-853,46
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	-23.308,11	0	-22.454,65	853,46

402170130001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Gymnasium Gadebusch**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	1.750,00	1.750,00
Auszahlungen	8.210,18	4.054,88	0,00	60.600	20.491,99	-44.162,89
Zu-/Überschuss	-8.210,18	-4.054,88	0,00	-60.600	-18.741,99	45.912,89

402170130010**Umbau Hausmeisterwohnung zum Musikzimmer**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	30.000	0,00	-30.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-30.000	0,00	30.000,00

402170140001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Gymnasium Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	7.000,00	7.000,00
Auszahlungen	30.086,96	1.374,78	0,00	22.000	11.487,72	-11.887,06
Zu-/Überschuss	-30.086,96	-1.374,78	0,00	-22.000	-4.487,72	18.887,06

402170140003**Baumaßnahmen Gymnasium Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	48.773,02	231.226,98	279.200,00	825.000	190.378,50	-1.145.048,48
Zu-/Überschuss	-48.773,02	-231.226,98	-279.200,00	-825.000	-190.378,50	1.145.048,48

402170140004**Sicherheitsbeleuchtungsanlage Gymnasium Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-50.000	0,00	50.000,00

402170150001**Beschaffung von bewegl. Vermögen G.-Hauptmann-Gymnasium Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	10.363,08	0,00	0,00	4.500	3.567,62	-932,38
Zu-/Überschuss	-10.363,08	0,00	0,00	-4.500	-3.567,62	932,38

402170150002**Sanierung Schulgebäude G.-Hauptmann-Gymnasium Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	14.522,44	1.053.150,31	0,00	900.000	258.306,75	-1.694.843,56
Zu-/Überschuss	-14.522,44	-1.053.150,31	0,00	-900.000	-258.306,75	1.694.843,56

402170160001**Beschaffung von bewegl. Vermögen Große Stadtschule Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	3.638,92	0,00	0,00	2.000	0,00	-2.000,00
Zu-/Überschuss	-3.638,92	0,00	0,00	-2.000	0,00	2.000,00

402180110001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Integrierte Gesamtschule J.W.v.Goethe

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	3.500,00	3.500,00
Auszahlungen	4.254,25	33.541,40	0,00	290.900	10.379,61	-314.061,79
Zu-/Überschuss	-4.254,25	-33.541,40	0,00	-290.900	-6.879,61	317.561,79

402180110003 Sanierung Schulgebäude Integrierte Gesamtschule J.W.v.Goethe

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	1.556.095,56	4.074.332,47	0,00	517.000	1.732.260,51	-2.859.071,96
Auszahlungen	3.417.521,94	9.884.598,47	0,00	2.100.000	3.454.673,26	-8.529.925,21
Zu-/Überschuss	-1.861.426,38	-5.810.266,00	0,00	-1.583.000	-1.722.412,75	5.670.853,25

402210110001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Gadebusch

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	6.868,72	0,00	0,00	12.000	0,00	-12.000,00
Zu-/Überschuss	-6.868,72	0,00	0,00	-12.000	0,00	12.000,00

402210120001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Schönberg

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	1.750,00	1.750,00
Auszahlungen	6.532,46	3.003,59	0,00	2.500	4.144,59	-1.359,00
Zu-/Überschuss	-6.532,46	-3.003,59	0,00	-2.500	-2.394,59	3.109,00

402210120003**Ersatz Digitales Sprachalarmsystem FS Schönberg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	18.416,42	0	19.518,55	1.102,13
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	-18.416,42	0	-19.518,55	-1.102,13

402210130002**Außenanlagen FS Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	5.000,00	0,00	15.000	0,00	-20.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-5.000,00	0,00	-15.000	0,00	20.000,00

402210140001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Grevesmühlen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	3.608,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-3.608,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

402210150001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Neuburg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	2.989,99	0,00	0,00	1.700	0,00	-1.700,00
Zu-/Überschuss	-2.989,99	0,00	0,00	-1.700	0,00	1.700,00

402210150006 Außenanlagen FS Neuburg

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	8.213,14	0,00	0,00	10.000	0,00	-10.000,00
Zu-/Überschuss	-8.213,14	0,00	0,00	-10.000	0,00	10.000,00

402210160001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Förderschule Claus-Jesup

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	3.500,00	3.500,00
Auszahlungen	8.478,75	0,00	0,00	3.800	3.377,01	-422,99
Zu-/Überschuss	-8.478,75	0,00	0,00	-3.800	122,99	3.922,99

402210160002 Baumaßnahmen FS "Claus-Jesup" Wismar

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	2.000,00	0,00	5.000	1.379,00	-5.621,00
Zu-/Überschuss	0,00	-2.000,00	0,00	-5.000	-1.379,00	5.621,00

402210160003 Überdachung (Wetterschutz) FS Wismar

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	18.000	0,00	-18.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-18.000	0,00	18.000,00

402210160004**Klimaanlage Serverraum FS Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	10.000	0,00	-10.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-10.000	0,00	10.000,00

402210170001**Beschaffung von beweglichem Vermögen FS Sehen Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	1.750,00	1.750,00
Auszahlungen	28.334,72	70.806,92	0,00	23.200	90.440,05	-3.566,87
Zu-/Überschuss	-28.334,72	-70.806,92	0,00	-23.200	-88.690,05	5.316,87

402210170003**Sanierung Haus B der FS Sehen Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	1.343.977,18	1.349.054,59	168.800,00	0	0,00	-1.517.854,59
Auszahlungen	2.945.910,80	2.894.200,25	168.800,00	2.391.200	3.915.807,64	-1.538.392,61
Zu-/Überschuss	-1.601.933,62	-1.545.145,66	0,00	-2.391.200	-3.915.807,64	20.538,02

402210170004**Außenanlage Förderschule Sehen Neukloster**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	7.000	0,00	-7.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-7.000	0,00	7.000,00

402210170007	Alarm-/Sprechanlage Haus A/C/D ÜFZ Sehen Neukloster					
---------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	60.000	0,00	-60.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-60.000	0,00	60.000,00

402210175001	Beschaffunen Schulkantine ÜFZ Sehen Neukloster					
---------------------	---	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	15.000	17.704,81	2.704,81
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-15.000	-17.704,81	-2.704,81

402210180001	Beschaffung von bewegl. Vermögen Internat der Förderschule Sehen Neukloster					
---------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	24.200	0,00	-24.200,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-24.200	0,00	24.200,00

402310110001	Beschaffung von beweglichem Vermögen Berufliche Schule Zierow					
---------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	5.250,00	5.250,00
Auszahlungen	31.021,67	2.415,82	0,00	17.200	9.153,72	-10.462,10
Zu-/Überschuss	-31.021,67	-2.415,82	0,00	-17.200	-3.903,72	15.712,10

402310110005**Vorbereitung Umzug BSZ Nord, Zierow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	100.000	20,23	-99.979,77
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-100.000	-20,23	99.979,77

402310120001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Internat Berufl. Schule**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	2.500	0,00	-2.500,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-2.500	0,00	2.500,00

402310120002**Außenanlagen BSZ Nord, DG Zierow, Internat**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	5.000	0,00	-5.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-5.000	0,00	5.000,00

402310130001**Beschaffung von bewegl. Vermögen Berufl. Schule, DG Mozartstr.**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	8.750,00	8.750,00
Auszahlungen	22.527,77	0,00	0,00	31.000	2.685,45	-28.314,55
Zu-/Überschuss	-22.527,77	0,00	0,00	-31.000	6.064,55	37.064,55

402310140001**Beschaffung von bewegl. Vermögen Berufliche Schule, DG Lübsche Str.**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	35.532,26	6.550,26	0,00	9.600	6.570,49	-9.579,77
Zu-/Überschuss	-35.532,26	-6.550,26	0,00	-9.600	-6.570,49	9.579,77

402310140005**Baumaßnamen BSZ Nord, Lübsche Straße**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	191.016,00	0,00	0	318.188,44	127.172,44
Auszahlungen	354.141,70	3.098,30	0,00	0	869,30	-2.229,00
Zu-/Überschuss	-354.141,70	187.917,70	0,00	0	317.319,14	129.401,44

402520100001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreismedienzentrum**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	380.231,01	2.023.368,99	0,00	0	574.549,36	-1.448.819,63
Auszahlungen	1.269.699,97	2.289.187,68	0,00	21.000	769.876,67	-1.540.311,01
Zu-/Überschuss	-889.468,96	-265.818,69	0,00	-21.000	-195.327,31	91.491,38

402630100001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreismusikschule**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	3.575,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	12.872,41	0,00	0,00	28.200	12.397,73	-15.802,27
Zu-/Überschuss	-9.297,41	0,00	0,00	-28.200	-12.397,73	15.802,27

402710100001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreisvolkshochschule

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.860,00	0,00	0,00	5.500	1.218,14	-4.281,86
Zu-/Überschuss	-1.860,00	0,00	0,00	-5.500	-1.218,14	4.281,86

402710100002 Sanierung Kreisvolkshochschule

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	300.000	40,46	-299.959,54
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-300.000	-40,46	299.959,54

402810100001 Beschaffung von beweglichem Vermögen Kultureintr., Kulturförderung

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	4.815,00	3.000,00	0,00	3.000	0,00	-6.000,00
Zu-/Überschuss	-4.815,00	-3.000,00	0,00	-3.000	0,00	6.000,00

402810100002 Fördermittel Kunst und Kultur

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	2.000,00	8.000,00	0,00	8.000	0,00	-16.000,00
Zu-/Überschuss	-2.000,00	-8.000,00	0,00	-8.000	0,00	16.000,00

402810200001**Beschaffung von beweglichem Vermögen Kreisagarmuseum**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	3.100,00	0,00	16.400	10.504,78	-8.995,22
Zu-/Überschuss	0,00	-3.100,00	0,00	-16.400	-10.504,78	8.995,22

402810200003**Haussanierung Schweriner Str., Dorf Mecklenburg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	79.174,17	0,00	0	16.428,81	-62.745,36
Zu-/Überschuss	0,00	-79.174,17	0,00	0	-16.428,81	62.745,36

402810200006**Neubau Museumsfoyer - attraktiv und wirtschaftlich**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.460,65	0,00	0,00	0	1.212,50	1.212,50
Zu-/Überschuss	-1.460,65	0,00	0,00	0	-1.212,50	-1.212,50

402810200007**Projekt "Mecklenburgs Wiege" Kreisagarmuseum**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	5.000,00	0,00	0	0,00	-5.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-5.000,00	0,00	0	0,00	5.000,00

503110300001**Beschaffungen FD Soziales**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	19.992,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	12.586,00	57.768,00	0,00	0	24.261,72	-33.506,28
Zu-/Überschuss	7.406,00	-57.768,00	0,00	0	-24.261,72	33.506,28

503150500001**Beschaffung von Vermögensgegenständen für die "Haffburg"**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

503150500008**Entkalkungsanlage "Lehrerhaus"**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	10.000	6.027,28	-3.972,72
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	10.000	6.196,80	-3.803,20
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0	-169,52	-169,52

513610100001**Förderung von Investitionen zum bedarfsgerechten Ausbau der Kita-Förderung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	2.364.567,50	0,00	0,00	0	243.265,75	243.265,75
Auszahlungen	2.545.535,39	342.352,34	0,00	0	459.652,03	117.299,69
Zu-/Überschuss	-180.967,89	-342.352,34	0,00	0	-216.386,28	125.966,06

534140100001**Beschaffung von beweglichem Vermögen - Öffentlicher Gesundheitsdienst**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	40.846,08	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	47.289,34	0,00	0,00	21.000	11.155,77	-9.844,23
Zu-/Überschuss	-6.443,26	0,00	0,00	-21.000	-11.155,77	9.844,23

625110500001**Beschaffung bewegl. Vermögen TH 07 FD Kataster/Gutachterausschuss**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	36.752,85	33.856,31	0,00	26.500	39.697,44	-20.658,87
Zu-/Überschuss	-36.752,85	-33.856,31	0,00	-26.500	-39.697,44	20.658,87

651140100001**Beschaffungen Gebäudemanagement**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	100.202,54	44.285,42	0,00	30.000	165.723,73	91.438,31
Zu-/Überschuss	-100.202,54	-44.285,42	0,00	-30.000	-165.723,73	-91.438,31

651140100006**Baumaßnahmen Rostocker Str. 76 Neubau/Erweiterung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	100.000,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	9.112,09	40.000,00	0,00	0	16.371,80	-23.628,20
Zu-/Überschuss	90.887,91	-40.000,00	0,00	0	-16.371,80	23.628,20

651140100010**Einbau Klimaanlage und Lüftung Haus 2 für Archiv Malzfabrik**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	60.646,33	0	0,00	-60.646,33
Auszahlungen	0,00	232.353,67	60.646,33	0	53.274,38	-239.725,62
Zu-/Überschuss	0,00	-232.353,67	0,00	0	-53.274,38	179.079,29

651140100014**Doppelgarage Straßenverkehrsamt einschl. Ladepunkt E-Auto**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	70.000	0,00	-70.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-70.000	0,00	70.000,00

651140100015**Parkplatzerweiterung einschl. Erwerb von Grundvermögen an der Malzfabrik**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	180.000,00	-30.000,00	120.000	15.787,97	-254.212,03
Zu-/Überschuss	0,00	-180.000,00	30.000,00	-120.000	-15.787,97	254.212,03

651140100016**Erweiterungsbau der Verwaltung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	120.000	40.870,66	-79.129,34
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-120.000	-40.870,66	79.129,34

651140100017**Elektro-Hausanschluss Kreissitz Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	38.000,00	0,00	0	2.221,97	-35.778,03
Zu-/Überschuss	0,00	-38.000,00	0,00	0	-2.221,97	35.778,03

651140100018**Ablösebetrag für eine Doppelladesäule**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	12.045,61	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-12.045,61	0,00	0,00	0	0,00	0,00

651140100021**Lüftung und Klimaanlage Zulassung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-50.000	0,00	50.000,00

651140100022**Klimaanlagen, Haus B Übergang**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	30.000	0,00	-30.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-30.000	0,00	30.000,00

651140100026**Schrankenanlage Parkplatz Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	75.000	4.372,42	-70.627,58
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-75.000	-4.372,42	70.627,58

651140100028**Parkplatzerweiterung Rostocker Str. 67, Wismar**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	30.000,00	0	0,00	-30.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	-30.000,00	0	0,00	30.000,00

651140200001**Erwerb von Grundvermögen Kreisstraßen/Grundstücke**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	8.936,66	8.936,66
Auszahlungen	63.480,04	130.000,00	0,00	122.000	133.019,48	-118.980,52
Zu-/Überschuss	-63.480,04	-130.000,00	0,00	-122.000	-124.082,82	127.917,18

651140200003**Verkauf Liegenschaft Beckerwitz**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	1.111.000,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	1.111.000,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

651141000001**Beschaffungen Kantine Malzfabrik**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	15.000,00	0,00	10.000	10.737,00	-14.263,00
Zu-/Überschuss	0,00	-15.000,00	0,00	-10.000	-10.737,00	14.263,00

655420100001**Ausgleichsleistungen nach § 10 Absatz 5 FAG für den kommunalen Straßenbau**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	569.694,00	0,00	0,00	569.600	569.694,00	94,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	569.694,00	0,00	0,00	569.600	569.694,00	94,00

65542010001111**K 01 Lüdersdorf-Selmsdorf Deckensanierung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	35.000	20,23	-34.979,77
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-35.000	-20,23	34.979,77

65542010005095**K 05 Deckensanierung Thandorf - Utecht**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	616,25	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-616,25	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010006006**K 06 Ausbau Groß Molzahn-Stove 1. BA**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	9.928,03	1.629.643,48	0,00	370.000	322.516,05	-1.677.127,43
Zu-/Überschuss	-9.928,03	-1.629.643,48	0,00	-370.000	-322.516,05	1.677.127,43

65542010006047**K 06 Ausbau Groß Molzahn-Stove 2. BA**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	73.319,55	0,00	45.000	0,00	-118.319,55
Zu-/Überschuss	0,00	-73.319,55	0,00	-45.000	0,00	118.319,55

65542010009008**K 09 Dechow-Röggelin/Straßenneubau/Radwegneubau**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	6.340,32	1.005.323,39	0,00	0	17.086,12	-988.237,27
Zu-/Überschuss	-6.340,32	-1.005.323,39	0,00	0	-17.086,12	988.237,27

65542010009079**K 09 Neubau OL Klocksdorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	1.000,00	0,00	1.000	0,00	-2.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000	0,00	2.000,00

65542010010037 K 10 Neubau Brücke Kneese

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	1.000	2.231,96	1.231,96
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-1.000	-2.231,96	-1.231,96

65542010012009 Beteiligung Entwässerung Grundshagen

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	19.984,64	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-19.984,64	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010012064 Deckensanierung Elmenhorst-Grundshagen

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	27.901,39	400,00	0,00	0	0,00	-400,00
Zu-/Überschuss	-27.901,39	-400,00	0,00	0	0,00	400,00

65542010013088 K 13, Neubau Rankendorf-K 14

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	112.674,55	0,00	150.000	0,00	-262.674,55
Zu-/Überschuss	0,00	-112.674,55	0,00	-150.000	0,00	262.674,55

65542010014011**Ausbau der K 14, 2. BA Grevenstein-Welzin**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	-3.907,78	7.537,58	0,00	0	1.454,42	-6.083,16
Zu-/Überschuss	3.907,78	-7.537,58	0,00	0	-1.454,42	6.083,16

65542010015084**Beteiligung Bahnübergang Grieben K 15**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.057,59	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-1.057,59	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010017064**K 17 Neubau OL Bernstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	53.000	0,00	-53.000,00
Auszahlungen	9.800,53	930.308,95	0,00	500.000	0,00	-1.430.308,95
Zu-/Überschuss	-9.800,53	-930.308,95	0,00	-447.000	0,00	1.377.308,95

65542010017093**K 17 Neubau Radweg Börzower Weg-Börzow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	14.314,36	50.939,33	0,00	300.000	337.102,14	-13.837,19
Zu-/Überschuss	-14.314,36	-50.939,33	0,00	-300.000	-337.102,14	13.837,19

65542010017100**K 17 Ersatzneubau Brücke bei Börzow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	17.455,05	12.544,95	0,00	70.000	16.335,57	-66.209,38
Zu-/Überschuss	-17.455,05	-12.544,95	0,00	-70.000	-16.335,57	66.209,38

65542010018014**K 18 Ausbau OL Warnow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	42.728,78	100.000,00	0,00	0	23.604,99	-76.395,01
Zu-/Überschuss	-42.728,78	-100.000,00	0,00	0	-23.604,99	76.395,01

65542010018054**K 18 Ausbau der OL Damshagen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	62.555,52	329.204,56	0,00	1.000.000	13.006,52	-1.316.198,04
Zu-/Überschuss	-62.555,52	-329.204,56	0,00	-1.000.000	-13.006,52	1.316.198,04

65542010018065**K 18 Neubau OL Großenhof**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	5.445,57	93.304,93	0,00	500.000	50.724,93	-542.580,00
Zu-/Überschuss	-5.445,57	-93.304,93	0,00	-500.000	-50.724,93	542.580,00

65542010021066**K 21 Neubau OL Meierstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	2.000	0,00	-2.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-2.000	0,00	2.000,00

65542010022087**Ausbau der K 22, Kreuzung Gemeindestraße/Zierow-Gemarkungsgrenze**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	600,00	0,00	600	1.006,37	-193,63
Zu-/Überschuss	0,00	-600,00	0,00	-600	-1.006,37	193,63

65542010022094**K 22 Neubau Radweg L 01 - Zierow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	104.829,67	60.000,00	0,00	970.000	376.461,80	-653.538,20
Zu-/Überschuss	-104.829,67	-60.000,00	0,00	-970.000	-376.461,80	653.538,20

65542010023091**Deckensanierung Köchelstorf - Stresdorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	9.858,61	54.039,39	0,00	1.200.000	915.948,82	-338.090,57
Zu-/Überschuss	-9.858,61	-54.039,39	0,00	-1.200.000	-915.948,82	338.090,57

65542010023106	K 23 - OD Gadebusch Neubau Entwässerungleitung u. Deckensanierung					
-----------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	410.000,00	0,00	0	0,00	-410.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-410.000,00	0,00	0	0,00	410.000,00

65542010025067	K 25 Ersatzneubau Brücke Badow					
-----------------------	---------------------------------------	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	28.654,25	107.403,83	0,00	125.000	10.591,00	-221.812,83
Zu-/Überschuss	-28.654,25	-107.403,83	0,00	-125.000	-10.591,00	221.812,83

65542010026104	Kreuzung K 26/27 Neubau Ampel					
-----------------------	--------------------------------------	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	100.000,00	0,00	0	0,00	-100.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-100.000,00	0,00	0	0,00	100.000,00

65542010026105	K 26 Neubau Radweg Drieberg-Dorf-Gottmannsförde					
-----------------------	--	--	--	--	--	--

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	35.200,00	0,00	0	0,00	-35.200,00
Zu-/Überschuss	0,00	-35.200,00	0,00	0	0,00	35.200,00

65542010028096**K 28 Neubau OL Wodenhof**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	14.695,61	14.695,61
Auszahlungen	735.980,28	377.959,49	0,00	500	281.319,78	-97.139,71
Zu-/Überschuss	-735.980,28	-377.959,49	0,00	-500	-266.624,17	111.835,32

65542010030022**K 30 Neubau Brücke Cramon**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	269.973,29	0,00	0,00	500	0,00	-500,00
Zu-/Überschuss	-269.973,29	0,00	0,00	-500	0,00	500,00

65542010030091**K 30 Sanierung OL Cramon**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	47.507,43	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	685.647,48	268.157,00	0,00	0	264.294,47	-3.862,53
Zu-/Überschuss	-638.140,05	-268.157,00	0,00	0	-264.294,47	3.862,53

65542010033055**K 33 Ersatz Brücke Neuburg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	4.000	2.057,20	-1.942,80
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-4.000	-2.057,20	1.942,80

65542010033056**K 33, Entwässerung OL Neuburg**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	45.573,79	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-45.573,79	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010033110**K 33 Vorplanung/Voruntersuchung Deckensanierung Robertsdorf- Alt Farpen**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	1.971,12	26.728,88	0,00	0	18.842,94	-7.885,94
Zu-/Überschuss	-1.971,12	-26.728,88	0,00	0	-18.842,94	7.885,94

65542010034057**K 34 Sanierung Brücke Hornstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	340,45	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-340,45	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010034077**K 34 Beteiligung Bau Entwässerungsleitung OL Hornstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	308,95	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-308,95	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010034078**K 34 Deckensanierung L 103 - Kritzow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	22.710,67	0,00	0	0,00	-22.710,67
Zu-/Überschuss	0,00	-22.710,67	0,00	0	0,00	22.710,67

65542010034108**K 34 Ausbau Abschnitt Osttangente-Hornstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	3.094,00	846.906,00	0,00	0	7.083,77	-839.822,23
Zu-/Überschuss	-3.094,00	-846.906,00	0,00	0	-7.083,77	839.822,23

65542010035078**K 35 Deckensanierung L 103 - Kritzow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	11.689,22	13.558,68	0,00	420.000	0,00	-433.558,68
Zu-/Überschuss	-11.689,22	-13.558,68	0,00	-420.000	0,00	433.558,68

65542010035109**K 35 Kreuzung B 105 -Anschluss Gewerbegebiet- Hornstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	175.000,00	0,00	0	0,00	-175.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-175.000,00	0,00	0	0,00	175.000,00

65542010037072**K 37 Neubau OL Kletzin**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	74.601,63	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	635.064,73	282.970,85	0,00	1.000	183.418,20	-100.552,65
Zu-/Überschuss	-560.463,10	-282.970,85	0,00	-1.000	-183.418,20	100.552,65

65542010037078**K 37 Deckeneinbau Kletzin - Moltow**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	509,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-509,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010039073**K 39 Neubau Straße Lübbenstorf-Lüdersdorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	28.152,73	784.926,98	0,00	250.000	619.777,03	-415.149,95
Zu-/Überschuss	-28.152,73	-784.926,98	0,00	-250.000	-619.777,03	415.149,95

65542010039107**K 39 Ausbau OD Glasin**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	2.082,50	347.917,50	0,00	0	4.400,26	-343.517,24
Zu-/Überschuss	-2.082,50	-347.917,50	0,00	0	-4.400,26	343.517,24

65542010042081**K 42 Neubau L03-Nienmark-Böken**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	810.926,42	1.064.622,62	0,00	500	355.675,89	-709.446,73
Zu-/Überschuss	-810.926,42	-1.064.622,62	0,00	-500	-355.675,89	709.446,73

65542010042082**K 42 Neubau OL Böken**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	3.000	300,55	-2.699,45
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	-3.000	-300,55	2.699,45

65542010042097**K 42 Deckensanierung Lübstorf - Seehof - Kreisgrenze**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	700,00	0,00	0	0,00	-700,00
Zu-/Überschuss	0,00	-700,00	0,00	0	0,00	700,00

65542010042098**K 42 Deckensanierung OL Lübstorf**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	1.500,00	0,00	0	0,00	-1.500,00
Zu-/Überschuss	0,00	-1.500,00	0,00	0	0,00	1.500,00

65542010046092**K 46, Neubau Klein Trebbow - B106**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	30.745,98	200.000,00	0,00	0	0,00	-200.000,00
Zu-/Überschuss	-30.745,98	-200.000,00	0,00	0	0,00	200.000,00

65542010066030**Ausbau Straße, Radweg Grambow-Wittenförden**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	-127,82	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	127,82	0,00	0,00	0	0,00	0,00

65542010077034**Übernahme der Eigenanteile der Gemeinde Cramonshagen für die Sanierung des Nienmarker Dammes**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	62.500,00	0,00	0	0,00	-62.500,00
Zu-/Überschuss	0,00	-62.500,00	0,00	0	0,00	62.500,00

65542010099001**Anschaffung Fahrzeuge, Zusatzgeräte,Kleingeräte KSM**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	37.100,00	0,00	0,00	0	25.400,00	25.400,00
Auszahlungen	98.359,37	447.749,77	0,00	477.500	228.194,98	-697.054,79
Zu-/Überschuss	-61.259,37	-447.749,77	0,00	-477.500	-202.794,98	722.454,79

65542010099037**Hof- und Geländebefestigung mit Entwässerung KSM**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	150.000	19.750,78	-180.249,22
Zu-/Überschuss	0,00	-50.000,00	0,00	-150.000	-19.750,78	180.249,22

665370200001**Pegelerneuerung**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Auszahlungen	41.016,36	0,00	0,00	0	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	-41.016,36	0,00	0,00	0	0,00	0,00

999**Infrastrukturpauschale**

	Ergebnis 2021	HH-Reste aus 2021	UPL/APL 2022	Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Abw. Ergebnis 2022/Gesamterm.
	1	2	3	4	5	6
Einzahlungen	5.516.854,53	0,00	0,00	5.523.100	5.523.115,28	15,28
Auszahlungen	3.365.783,87	1.932.416,13	0,00	4.023.100	3.343.125,69	-2.612.390,44
Zu-/Überschuss	2.151.070,66	-1.932.416,13	0,00	1.500.000	2.179.989,59	2.612.405,72



| Anlagenübersicht

Anlagenübersicht 2022

01 Landkreis Nordwestmecklenburg

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2021 ¹	Zugänge in 2022	Abgänge in 2022	Umbu- chungen in 2022	Stand zum 31.12.2022	aufgela- fene Abschrei- bungen zum 31.12.2021	Zuschrei- bungen in 2022	Abschrei- bungen in 2022	Umbu- chungen in 2022	aufgela- fene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2022	Restbuch- werte am Ende 2022	Restbuch- werte am Ende 2021	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert	
		in €														v.H.	v.H.
Anlagenübersicht																	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																	
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizzenzen an solchen Rechten und Werten	1.659.788,23	28.352,62	0,00	0,00	1.688.140,85	1.281.279,10	0,00	128.447,47	0,00	0,00	1.409.726,57	278.414,28	378.509,13	7,61 %	16,49 %	0,00	
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	10.932.700,97	403.157,54	866.462,84	90.443,33	10.559.839,00	4.553.313,07	0,00	725.579,81	0,00	825.905,74	4.452.987,14	6.106.851,86	6.379.387,90	6,87 %	57,83 %	0,00	
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	5.458.183,06	781.000,00	112.839,73	38.057,20	6.164.400,53	1.984.247,06	0,00	457.182,16	0,00	109.825,93	2.331.603,29	3.832.797,24	3.473.936,00	7,42 %	62,18 %	0,00	
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	182.608.645,73	13.533.159,93	3.917,80	-136.214,60	196.001.673,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	196.001.673,26	182.608.645,73	0,00 %	100,00 %	0,00	
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	200.659.317,99	14.745.670,09	983.220,37	-7.714,07	214.414.053,64	7.818.839,23	0,00	1.311.209,44	0,00	935.731,67	8.194.317,00	206.219.736,64	192.840.478,76			0,00	
1.2 Sachanlagen																	
1.2.1 Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	110.784,84	0,00	0,00	0,00	110.784,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.784,84	110.784,84	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	107.900.140,73	19.206,50	27.930,90	17.891,90	107.909.308,23	33.960.137,89	0,00	1.802.950,19	0,00	0,00	35.763.088,08	72.146.220,15	73.940.002,84	1,67 %	66,86 %	0,00	
1.2.4 Infrastrukturvermögen	171.033.033,63	1.913.581,01	866.424,08	4.439.147,65	176.519.338,21	110.559.401,55	0,00	4.116.249,56	0,00	636.656,27	114.038.994,84	62.480.343,37	60.473.632,08	2,33 %	35,40 %	0,00	
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden	33.259,58	0,00	0,00	0,00	33.259,58	19.021,90	0,00	2.986,79	0,00	0,00	22.008,69	11.250,89	14.237,68	8,98 %	33,83 %	0,00	
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	314.892,57	1.900,00	0,00	0,00	316.792,57	2.008,87	0,00	1.635,63	0,00	0,00	3.644,50	313.148,07	312.883,70	0,52 %	98,85 %	0,00	
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	7.935.526,72	362.283,53	152.571,43	92,82	8.145.331,64	4.615.012,24	0,00	575.806,07	0,00	146.656,94	5.044.161,37	3.101.170,27	3.320.514,48	7,07 %	38,07 %	0,00	
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.098.975,87	1.097.282,77	95.108,18	53.366,70	9.154.517,16	4.006.256,52	0,00	650.994,48	0,00	14.633,55	4.642.617,45	4.511.899,71	4.092.719,35	7,11 %	49,29 %	0,00	
1.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	19.938.784,00	11.979.128,66	12.502,18	-4.502.785,00	27.402.625,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.402.625,48	19.938.784,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
Summe Sachanlagen	315.365.397,94	15.373.382,47	1.154.536,77	7.714,07	329.591.957,71	153.161.838,97	0,00	7.150.622,72	0,00	797.946,76	159.514.514,93	170.077.442,78	162.203.558,97			0,00	
1.3 Finanzanlagen																	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	4.984.505,61	0,00	0,00	0,00	4.984.505,61	495.620,26	0,00	0,00	0,00	0,00	495.620,26	4.488.885,35	4.488.885,35	0,00 %	90,06 %	0,00	
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.3 Beteiligungen	3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00	3.750,00	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	3.616.722,48	52.800,00	0,00	0,00	3.669.522,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.669.522,48	3.616.722,48	0,00 %	100,00 %	0,00	
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %	0,00	
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	11.200.734,36	959.285,66	88.693,80	0,00	12.071.326,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.071.326,22	11.200.734,36	0,00 %	100,00 %	0,00	

Anlagenübersicht 2022

01 Landkreis Nordwestmecklenburg

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		Außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2021 ¹	Zugänge in 2022	Abgänge in 2022	Umbu- chungen in 2022	Stand zum 31.12.2022	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2021	Zuschrei- bungen in 2022	Abschrei- bungen in 2022	Umbu- chungen in 2022	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.2022	Restbuch- werte am Ende 2022	Restbuch- werte am Ende 2021	Durchschnitt- licher Abschrei- bungssatz	Durchschnitt- licher Restbuchwert	
		in €														v.H.	v.H.
1.3.9 Sonstige Ausleihungen		3.968,75	0,00	0,00	0,00	3.968,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.968,75	3.968,75	0,00 %	100,00 %	0,00
<i>Summe Finanzanlagen</i>		19.809.681,20	1.012.085,66	88.693,80	0,00	20.733.073,06	495.620,26	0,00	0,00	0,00	0,00	495.620,26	20.237.452,80	19.314.060,94			0,00
<i>Summe Anlagevermögen</i>		535.834.397,13	31.131.138,22	2.226.450,94	0,00	564.739.084,41	161.476.298,46	0,00	8.461.832,16	0,00	1.733.678,43	168.204.452,19	396.534.632,22	374.358.098,67			0,00
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																	
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen		86.900.969,27	1.800.117,67	1.452.403,55	607.084,81	87.855.768,20	-37.524.223,84	-177,62	-2.858.276,74	0,00	-1.355.174,90	-39.027.148,06	-48.828.620,14	-49.376.745,43	-3,25 %	-55,58 %	0,00
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		11.961,75	0,00	0,00	0,00	11.961,75	-2.974,77	0,00	-334,71	0,00	0,00	-3.309,48	-8.652,27	-8.986,98	-2,80 %	-72,33 %	0,00
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen		171.088.345,00	16.784.963,93	104.947,83	-607.084,81	187.161.276,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-187.161.276,29	-171.088.345,00	0,00 %	-50,00 %	0,00
<i>Summe Sonderposten zum Anlagevermögen</i>		258.001.276,02	18.585.081,60	1.557.351,38	0,00	275.029.006,24	-37.527.198,61	-177,62	-2.858.811,45	0,00	-1.355.174,90	-39.030.457,54	-235.998.548,70	-220.474.077,41			0,00

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.



II Forderungsübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungsübersicht										
		Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			Nominalwert	kumulierte sons-tige Wertberichti-gungen zum Ende 2022	Bilanzwert zum Ende 2022	Bilanzwert zum Ende 2021				
		davon mit einer Restlaufzeit		von mehr als fünf Jahren								
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren									
in €												
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	6.085.619,31	49.953,05	8.760,47	6.144.332,83	4.662.827,54	1.481.505,29	1.446.138,43				
	darunter:											
	a) Gebührenforderungen	519.889,98	1.467,98	0,00	521.357,96	165.502,66	355.855,30	394.550,50				
	b) Beitragsforderungen	28.600,33	0,00	0,00	28.600,33	1.995,36	26.604,97	20.213,61				
	c) Steuerforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	darunter:											
	aa) Grundsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	bb) Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	cc) Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	d) Forderungen aus Transferleistungen	4.816.016,21	39.098,16	7.551,57	4.862.665,94	4.260.941,90	601.724,04	567.467,97				
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	721.112,79	9.386,91	1.208,90	731.708,60	234.387,62	497.320,98	463.906,35				
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.252.954,98	5.940,85	1.710,00	6.260.605,83	10.838,68	6.249.767,15	4.496.085,76				
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16,45				
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	133.361,51	0,00	0,00	133.361,51	0,00	133.361,51	370.990,24				
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	16.336.871,59	34.307,36	4.674,22	16.375.853,17	75.630,20	16.300.222,97	23.622.070,90				
	darunter:											
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	16.336.871,59	34.307,36	4.674,22	16.375.853,17	75.630,20	16.300.222,97	23.622.070,90				
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	2.428.163,11	32.821,37	0,00	2.460.984,48	2.172.086,97	288.897,51	432.435,00				
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	31.236.970,50	123.022,63	15.144,69	31.375.137,82	6.921.383,39	24.453.754,43	30.367.736,78				



III Verbindlichkeitenübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeitenübersicht			Stand zum 31. Dezember 2022 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	2.908.462,78	9.773.329,30	28.379.981,49	41.061.773,57	38.518.249,07
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.908.462,78	9.773.329,30	28.379.981,49	41.061.773,57	38.518.249,07
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.377.115,06	0,00	0,00	4.377.115,06	4.337.826,62
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.698.464,09	-1.229,53	460,69	4.697.695,25	3.033.513,50
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27.352,45	0,00	0,00	27.352,45	25.343,71
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	51.845,64	0,00	0,00	51.845,64	45.574,63
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	5.477.612,98	1.621.949,64	1.020.026,39	8.119.589,01	8.599.383,82
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	5.477.612,98	1.621.949,64	1.020.026,39	8.119.589,01	8.599.383,82
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	2.459.771,67	-948,82	0,00	2.458.822,85	1.434.963,43
4	Summe der Verbindlichkeiten	20.000.624,67	11.393.100,59	29.400.468,57	60.794.193,83	55.994.854,78



IV Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus gelten- den Haushaltsermächtigungen

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		2022	2022	in €
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Verwaltungssteuerung 01	12.987.700	16.910.428,02	560.065,81
	Fachdienst Infrastruktur 02	14.435.800	13.148.949,18	1.168.457,52
	Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	4.990.600	4.840.601,38	0,00
	Bevölkerungsschutz 04	2.639.400	2.619.941,82	28.705,19
	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05	1.874.700	1.731.362,67	0,00
	Fachdienst Bauordnung und Planung 06	2.812.300	2.980.050,18	0,00
	Fachdienst Kataster und Vermessung 07	3.723.500	3.403.929,00	124.057,50
	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	16.235.600	14.411.872,06	536.466,44
	Fachdienst Bildung und Kultur 09	31.854.100	30.019.919,56	2.670.914,91
	Fachdienst Soziales 10	86.096.200	90.331.611,02	345.267,65
	Fachdienst Jugend 11	115.147.000	117.132.690,75	4.948,66
	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	3.674.400	3.866.449,64	0,00
	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	29.150.800	28.557.989,44	0,00
	Zentrale Finanzleistungen 14	3.245.300	3.198.462,57	14.269,18
	Summe Aufwandsermächtigungen	328.867.400	333.154.257,29	5.453.152,86
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Verwaltungssteuerung 01	12.915.100	14.650.994,76	831.010,08
	Fachdienst Infrastruktur 02	9.323.500	8.442.981,10	1.544.595,87
	Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	4.743.700	4.585.460,58	0,00
	Bevölkerungsschutz 04	2.002.000	2.076.868,01	35.155,96
	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05	1.771.200	1.488.146,94	0,00
	Fachdienst Bauordnung und Planung 06	2.778.500	2.706.635,58	285.732,42
	Fachdienst Kataster und Vermessung 07	3.663.100	3.305.860,97	160.919,30
	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	15.293.300	14.555.598,35	523.717,67
	Fachdienst Bildung und Kultur 09	30.633.200	28.040.616,22	4.263.870,53
	Fachdienst Soziales 10	86.693.400	89.962.777,65	1.308.662,40
	Fachdienst Jugend 11	114.123.600	114.666.747,63	1.240.188,95
	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	3.562.400	3.689.328,68	0,00
	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	29.030.700	27.970.834,82	324.676,50
	Zentrale Finanzleistungen 14	2.934.500	3.108.648,30	171.741,03
	Summe laufende Auszahlungen	319.468.200	319.251.499,59	10.690.270,71
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Verwaltungssteuerung 01	360.000	37.961,69	251.971,01
	Fachdienst Infrastruktur 02	7.203.600	4.515.586,18	12.984.206,79
	Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	44.000	20,23	7.259,00
	Bevölkerungsschutz 04	746.000	814.257,08	3.931.979,38
	Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05	100.000	0,00	100.000,00
	Fachdienst Bauordnung und Planung 06	0	0,00	0,00
	Fachdienst Kataster und Vermessung 07	26.500	39.697,44	20.658,87
	Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	7.780.100	14.225.733,21	32.005.997,93
	Fachdienst Bildung und Kultur 09	7.633.100	8.877.580,68	15.961.630,63
	Fachdienst Soziales 10	60.000	30.458,52	83.506,28
	Fachdienst Jugend 11	0	459.652,03	158.443,33
	Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	21.000	11.155,77	0,00
	Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	0	0,00	0,00
	Zentrale Finanzleistungen 14	4.023.100	3.343.125,69	2.612.390,44
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.997.400	32.355.228,52	68.118.043,66
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			

3. Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
Verwaltungssteuerung 01	0	0,00	0,00	
Fachdienst Infrastruktur 02	622.600	621.100,11	0,00	
Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	0	0,00	0,00	
Bevölkerungsschutz 04	782.500	685.175,78	128.098,15	
Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05	0	0,00	0,00	
Fachdienst Bauordnung und Planung 06	0	0,00	0,00	
Fachdienst Kataster und Vermessung 07	0	0,00	0,00	
Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	7.750.100	13.804.206,71	33.667.830,03	
Fachdienst Bildung und Kultur 09	517.000	2.960.454,99	5.825.746,18	
Fachdienst Soziales 10	60.000	6.027,28	50.000,00	
Fachdienst Jugend 11	0	288.057,63	0,00	
Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	0	0,00	0,00	
Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	0	0,00	0,00	
Zentrale Finanzleistungen 14	5.523.100	5.523.115,28	0,00	
Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.255.300	23.888.137,78	39.671.674,36	
	genehmigte Festsetzung 2022	davon im 2022 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V	
			in €	
4. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
Verwaltungssteuerung 01	0	0,00	0,00	
Fachdienst Infrastruktur 02	0	0,00	0,00	
Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr 03	0	0,00	0,00	
Bevölkerungsschutz 04	0	0,00	0,00	
Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 05	0	0,00	0,00	
Fachdienst Bauordnung und Planung 06	0	0,00	0,00	
Fachdienst Kataster und Vermessung 07	0	0,00	0,00	
Fachdienst Umwelt und Regionalentwicklung 08	0	0,00	0,00	
Fachdienst Bildung und Kultur 09	0	0,00	0,00	
Fachdienst Soziales 10	0	0,00	0,00	
Fachdienst Jugend 11	0	0,00	0,00	
Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst 12	0	0,00	0,00	
Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende 13	0	0,00	0,00	
Zentrale Finanzleistungen 14	13.342.100	-5.500.000,00	12.742.100,00	
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	13.342.100	-5.500.000,00	12.742.100,00	